

Robin de Ruiter

scanned by marcash

[www.aufzurwahrheit.com](http://www.aufzurwahrheit.com)



# 13 Die satanischen Blutlinien

Die Ursache  
vielen Elends und Übels  
auf Erden

Pro Fide Catholica

Dieses Buch beschreibt die Geschichte der Entstehung einer Neuen Weltordnung mit dem Ziel, die ganze Menschheit zu beherrschen. Dieses Buch stellt keine unbewiesenen Behauptungen auf, sondern schildert das tatsächliche Wirken geheimer okkultistischer Gesellschaften und den innersten Kreis dieser Weltverschwörung, bestehend aus den einflußreichsten und mächtigsten Familien dieser Welt, die den kommenden Eine-Welt-Sklavenstaat beherrschen wollen.

Diese mächtigen Familien gehören 13 exklusiven Blutlinien an und pflegen den gleichen Brauch wie die Fürstenhäuser: sie heiraten untereinander. Die "13 Blutlinien" werden richtigerweise als die "13 satanischen Blutlinien" bezeichnet, denn die dazugehörenden Familien gehören zu den führenden Satanisten dieser Welt und sehen den Teufel als ihren wahren "Gott" an! Diese satanischen Familien sind Experten auf dem Gebiet des Satanismus und bauen ihre Macht aufgrund okkultischer Praktiken und teuflischer Rituale immer weiter aus.

Die Welt geht mit Eiltempo ihrem Untergang entgegen und Millionen von Menschen sollen der Neuen Weltordnung zum Opfer fallen. Es bestehen u.a. Pläne, die Weltbevölkerung um 3/4 zu dezimieren. Das Ziel ist, daß nur eine Elite übrig bleibt mit einer Anzahl kontrollierbarer Sklaven. Das Ende der Freiheit der Völker nähert sich, und mit ihm das der individuellen Freiheit. Wir stehen kurz vor dem Untergang aller Gesellschaftsformen wie wir sie kennen und dem Eintritt in ein dunkles und sadistisches Zeitalter, welches nur noch Sklaven und Fürsten kennen wird.

Ein künftiger Weltherrscher lebt bereits unter uns und wird von der "Elite" ausgebildet und auf den Tag seiner Machtergreifung vorbereitet. Die Zeit seiner Herrschaft nähert sich mit großer Geschwindigkeit und wird Überraschungen mit sich bringen, die die Menschheit in großes Erstaunen versetzen wird.

Der kommende Weltherrscher entstammt der mächtigen "13. Blutlinie", welche auf die Zeiten der Merovinger, Sigambrier, des Römischen Imperiums, der Griechen und des Stammes des Dan zurückgeht.

Zum ersten Mal unternimmt ein Buch den Versuch, den Schleier des großen Geheimnisses zu lüften und das weltumfassende "Satanische Imperium" zu enthüllen. Dies kann nur dadurch bewirkt werden, daß alle "13 satanischen Blutlinien" offengelegt werden. Diese Blutlinien haben ihre diabolische Macht von Generation zu Generation weitergegeben, um schließlich die ganze Welt in ihren teuflischen Griff zu bekommen. Dieses Buch dient dazu, Menschen über die wahren Machtverhältnisse hinter den Kulissen des Weltgeschehens aufzuklären. Der Leser wird anhand unzähliger Fakten erfahren, was in den offiziellen Geschichtsdarstellungen unterschlagen wird. Lernen Sie, die Desinformation von "offizieller" Seite zu durchbrechen und die Wahrheit zu erkennen! Durch die Lektüre dieses Buches wird es nämlich immer offensichtlicher, daß die Welt sowohl wissent- wie auch willentlich in den Abgrund geführt wird. Ein Abgrund der Zerstörung und der Sklaverei! Es wird ebenfalls deutlich werden, wer und welche Kraft die Neue Weltordnung tatsächlich kontrolliert.

Zusätzlich zu den Beweisen aus Dokumenten und Büchern, basiert dieses Buch auf Dutzenden von Interviews und persönlichen Gesprächen, die der Autor mit Menschen geführt hat, die an dieser Weltverschwörung direkt beteiligt waren, oder zumindest in die Machenschaften der Satanisten Einblick erhalten haben.

# Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung des Verfassers .....	6
Danksagungen .....	6
Zur Einführung .....	6
1 Die Drahtzieher hinter den Kulissen des Weltgeschehens ....	10
2 Das geheime satanische Weltreich	13
3 Die geplante Welt-Regierung	17
4 Bewußtseinsveränderung des Menschen	19
5 Dämonische Besessenheit	25
6 Die Illuminaten und die Freimaurerei	31
7 Die 12 Satanischen Blutlinien	38
8 Die „13. Blutlinie“ und der Antichrist	41
9 Die „Priore de Sion“	46
10 Joseph Mengele und das grausame „Monarch-Programm“ .....	47
11 Die führenden Illuminaten-Familien .....	59
12 Die Struktur der Illuminaten .....	82
13 Bevölkerungskontrolle .....	85
14 Weltbeherrschung .....	95
15 Die Söhne Judäas .....	109
16 Das geheime zionistische Abkommen mit Hitler .....	114
17 Reduzierung der Menschheit .....	118
18 Die Unterminierung der römisch-katholischen Kirche .....	127
19 Die neuen religiösen Bewegungen .....	134
20 Der Weg zur Hölle .....	140
<b>Anhang</b>	
a) Code of Federal Regulations - Handel mit dem Feind .....	142
b) Kalender der Satanisten über den rituellen Mißbrauch .....	144
Verzeichnis der benutzten Literatur .....	145
Anmerkungen .....	150

© Verlag Anton A. Schmid  
Verlags-Programm: Pro Fide Catholica  
Postfach 22; D-87467 Durach  
Printed in Germany 2000

Alle Rechte bei Autor und Verlag.  
Auszugsweise Veröffentlichung in Presse, Funk  
und Fernsehen nur nach Genehmigung.

ISBN 3-932352-20-3

# Vorbemerkung des Verfassers

"Die 13 Satanischen Blutlinien - Die Ursache vielen Elends und Übels auf Erden" wurde die Fortsetzung der spanischen Version meines Buches "El Poder detras de los Testigos de Jehova", welches im Jahre 1994 erschien. Als ich jenes Buch geschrieben hatte, wurde mir klar, daß ich mit dieser Studie nicht tief genug in die Problematik „welche geheime Kraft steckt hinter der Wachturmgesellschaft (Zeugen Jehovas)?" eingehen konnte. Es mußte ein weiteres Buch mit dieser Thematik herauskommen.

## Danksagungen

Meine besondere Erkenntlichkeit gilt meinem Freund, dem amerikanischen Forscher und Schriftsteller Fritz Springmeier, für seine wertvolle Zusammenarbeit und die Erlaubnis, viele seiner Unterlagen und Recherchen in diesem Buch verwenden zu dürfen.

Ebenfalls ein herzliches Dankeschön Herrn Juan Marrero Almeida für seine Gestaltung des Umschlags und Herrn Frank Hills für seine Übersetzung.

## Zur Einführung

Die Mächtigen unserer Erde treffen sich in obskuren Clubs und geheimen Gesellschaften, in denen Pläne geschmiedet werden, um die heutige Weltordnung abzuschaffen. Mit Hilfe von Beziehungen, Geld und Gewalt hat sich diese Elitegruppe mit List überall hineingeschlichen, um das Weltgeschehen mit der Absicht zu manipulieren, eine Welt diktatur zu errichten.

Dieses Buch beschreibt die Geschichte der Errichtung einer Neuen Weltordnung mit dem Ziel, die menschliche Rasse zu beherrschen. Dies ist wohl gemerkt keine blanke Theorie, sondern das tatsächliche Wirken geheimer Gesellschaften und okkulten Oligarchien, die wiederum von den einflußreichsten Familien dieser Welt geleitet werden, um die ganze Menschheit in einen Eine-Welt-Sklavenstaat zu zwingen.

Die Führungsspitze dieser Weltverschwörung ist nur von ganz wenigen Menschen bekannt. Ganz oben stehen einige sehr einflußreiche Familien, die ihren Machtbereich über den ganzen Erdball ausgebreitet haben. Die Macht dieser Menschen reicht von Moskau nach Paris, von Paris nach New York und von New York nach Tokyo.

Diese mächtigen Familien gehören 13 exklusiven Blutlinien an und pflegen den gleichen Brauch wie die Fürstenhäuser: sie heiraten untereinander. Die "13 Blutlinien" werden richtigerweise als die "13 Satanischen Blutlinien" bezeichnet, denn die dazugehörenden Familien gehören zu den führenden Satanisten dieser Welt und sehen den Teufel als ihren wahren „Gott“ an! Diese satanischen Familien haben ihre diabolische Macht von Generation zu Generation weitergegeben. Sie sind Experten auf dem Gebiet des Satanismus und bauen ihre Macht auf Grund okkulten Praktiken und teuflischen Rituale ;immer weiter aus, um schließlich die ganze Welt in ihren teuflischen Griff zu bekommen.

Die in der Öffentlichkeit relativ unbekannteren Familien haben im Laufe der Jahre ihr Netz über die ganze Erde gespannt, und ihre Fangarme reichen in jeden Bereich menschlichen Lebens hinein. Ihre teuflischen Machenschaften betreffen wirklich jeden von uns. Die Weltverschwörung existiert in allen Bereichen des menschlichen Lebens, die Einfluß ausüben könnten, so z.B. in der Religion, Politik, Erziehung, den Finanzen und Massenmedien. Selbst die Wissenschaft wurde von diesen Mächten unterwandert!

Die mächtigen Familien wirken durch eine ganze Reihe verschiedener Kommando-Strukturen. Jeden Tag erteilen sie ihre Befehle an tausende verschiedener Gruppen und Personen, wie z.B. Politiker, Geheimdienste, religiöse Sekten, Kirchen, Killer und viele andere. Daneben kontrollieren sie u.a. die Mafia, die Yakuza in Japan, die Triaden in China und die Drogenkartelle in Südamerika. Das Satanische Imperium hat alle Bereiche der Macht unter seiner Kontrolle!

In naher Zukunft wird alles auf dieser Welt von diesen Familien beherrscht werden und die Menschen werden wie Tiere „erzogen“ und kontrolliert werden. Die ganze Menschheit wird in den Untergang und in die totale Sklaverei getrieben! In den Vereinigten Staaten gibt es bereits Orte für „Regimekritiker“. Wenn Sie wissen möchten, was mit allen Gegnern der Neuen Weltordnung geschehen wird, dann denken Sie an das grausame Schreckensregime des Stalin in Rußland zurück.

Wir werden sehr bald die Gesellschaft, so wie wir sie kennen, verlieren. Wir werden dann in ein dunkles und sadistisches Zeitalter eintreten, in dem

die Masse der Menschheit nur noch als Sklaven dienen wird. Im Vergleich zu dieser neuen Gesellschaft stellt sich das Dritte Reich noch relativ harmlos dar.

Die Welt geht mit Eiltempo ihrem Untergang entgegen und Millionen von Menschen sollen dieser Neuen Weltordnung zum Opfer fallen. Es bestehen u.a. Pläne, die Weltbevölkerung um drei Viertel zu dezimieren. Das Ziel ist, daß nur eine Elite übrig bleibt mit einer bestimmten Anzahl von kontrollierbaren Sklaven. Die Überlebenden dienen schließlich nur noch der Fortpflanzung, um neue Sklaven zu produzieren, die von der herrschenden Elite benötigt werden!

Die „Eine-Welt-Verschwörung“ hat viele Anhänger und Sympathisanten, doch wir müssen versuchen, unsere Nachforschungen auf den inneren Kreis dieses weltumspannenden Geheimzirkels zu konzentrieren. In vielen Fällen gehören noch nicht einmal die Politiker zu dieser Gruppe. Diese sind ebenfalls nur die Marionetten der Weltverschwörer, wie viele andere Menschen auch. Oft wird gefragt, wer „*Sie*“ wirklich sind, die unsere Welt kontrollieren möchten und über welche die mutigen Enthüllungsaufreiter in ihren Büchern immer wieder berichten.

Dieses Buch versucht, das „Satanische Imperium“ dieser Welt offenzulegen, und dies kann nur dadurch bewirkt werden, daß diese „13 Satanischen Blutlinien“ offengelegt werden. Dieses Buch wird Ihnen helfen, die wahren Drahtzieher hinter den Kulissen des Weltgeschehens zu entdecken, welche unsere Politiker und Prediger wie Marionetten benutzen. Der Leser wird anhand unzähliger Fakten erfahren, was in den offiziellen Geschichtsdarstellungen unterschlagen wird. Lernen Sie, die Desinformation von „offizieller“ Seite zu durchbrechen und die Informationen richtig zu deuten! Durch die Lektüre dieses Buches wird es für Sie nämlich immer deutlicher werden, daß unsere Welt sowohl wissent- wie auch willentlich in den Abgrund geführt wird. Ein Abgrund der Zerstörung und der Sklaverei! Es wird ebenfalls sehr deutlich werden, wer und welche Kraft die sogenannte Neue Weltordnung tatsächlich kontrolliert.

Alle hier im Buch aufgeführten Tatsachen wurden mit äußerster Sorgfalt aus über jeden Zweifel erhabenen Quellen geschöpft. Zusätzlich zu den angeführten Beweisen aus Dokumenten, ausgewerteten Archivbeständen, veröffentlichten Quellen und Büchern basiert dieses Buch auf Dutzenden von Interviews und persönlichen Gesprächen, die der Autor mit Menschen geführt hat, die an dieser Weltverschwörung entweder direkt beteiligt waren oder

zumindest durch ihren persönlichen Kontakt mit den Verschwörern in die Machenschaften der Satanisten Einblick erhielten.

*Dieses Buch ist allen Männern und Frauen gewidmet, die ihr Leben im Kampf gegen die Eine-Welt-Verschwörung verloren haben.*

Alle hier aufgeführten Personen wurden von Mitgliedern der Eine-Welt-Verschwörung ermordet, weil sie für die Wahrheit standen oder aber zumindest die Wahrheit und die Ziele der Verschwörung kannten.

*John F. Kennedy:* Durch seine politischen Handlungen hat er sich mit den Weltverschwörern angelegt und wurde deshalb von diesen beseitigt.

*Giorgio Ambrosoli:* Seine Nachforschungen über die Weltverschwörung haben ihn das Leben gekostet.

*Tom Collins:* Er wurde von den Verschwörern ermordet, weil er zuviel „ausplauderte“.

*Prinzessin Gracia von Monaco und Prinzessin Diana:* Es wird angenommen, daß sie zuviel von der Verschwörung wußten und deshalb ermordet wurden.

*Vincent Forrestal* (amerikanischer Verteidigungsminister): Er wußte zuviel und war nicht bereit, bei der Verschwörung mitzumachen. Er wurde gegen seinen Willen in eine Anstalt eingeliefert. Dort beging er angeblich durch einen Sprung aus dem Fenster „Selbstmord“.

*Andre Cools* (ehemaliger stellvertretender belgischer Ministerpräsident): Eine führende Persönlichkeit in der belgischen Sozialistenpartei, die ermordet wurde, weil er der belgischen Presse hochbrisante Informationen spielte, mit dem Hinweis darauf, daß er sehr bald weitere Einzelheiten über die Korruption und diverse Waffengeschäfte führender Kreise der belgischen Oberschicht, die sich ebenfalls in den Händen der Weltverschwörer befindet, an die Öffentlichkeit bringen wollte.

*Napoleon III, Alexander (der Zar von Rußland), der Großherzog der Toskana, Abraham Lincoln, Boris Guiliano, Laurence Duggen, Professor Charini, Mino Perorelli, Senator Bronson, William Branham, William Morgan, Martin Luther King, Didacus of Vilna* und all die ungenannten anderen, die von den Weltverschwörern ermordet wurden.

# Die Drahtzieher hinter den Kulissen des Weltgeschehens

Nach dem Zusammenbruch des Kommunismus in Europa und dem Ende des Kalten Krieges gab es einen Moment, in dem manche Menschen dachten, niemals zuvor sei der Friede so nahe gewesen wie jetzt. Das war aber nur eine leere Hoffnung! Die weltweiten Krisen sind nicht verschwunden. Aus raffinierten Verwirrspielen entwickeln sich auch weiterhin Revolutionen, Kriege, Wirtschaftskrisen und politische Zusammenbrüche. Es scheint so, als solle die Menschheit in einem Dauerzustand der Unruhe, der Instabilität und der Angst gehalten werden!

In der Welt von heute geht es mit der Gesellschaft mehr denn je bergab. Wir leben in einer Gesellschaft, in der nicht nur eine rücksichtslose Gewalt, Gleichgültigkeit und Negativismus vorherrschen. Die zugrundegehende Menschheit hat heute auch jedes sittliche Gefühl verloren.

Die Struktur der Familie erfährt ebenfalls tiefgreifende Veränderungen. Überall in der Welt, sowohl in reichen als auch in armen Ländern, brechen Familien auseinander!

Furcht und Depressionen sind an der Tagesordnung und überall fühlen sich die Menschen durch schwere soziale, geistige, körperliche oder emotionelle Probleme entmutigt und niedergedrückt.

Das Problem mit dem Hunger (über 35.000 Kinder sterben jeden Tag), die beängstigende Kriminalitätswelle, der illegale Drogenhandel, der Millionen ins Verderben stürzt, der Terrorismus, die Arbeitslosigkeit, weltweit verbreitete Korruptionsskandale unter Ministern und Regierungschefs, Kriege ohne absehbares Ende in allen Weltteilen und die Zunahme von Krankheiten (wie z.B. AIDS), die scheinbar aus dem Nichts aufgetaucht sind, tragen dazu bei, daß immer mehr Menschen zumindest in einem Punkt übereinstimmen. . . : Die Menschheit braucht Erholung!

Viele fragen sich: „Wohin steuert die Welt? Wohin führt unser Weg? Wie sind wir überhaupt in diese Lage geraten? Was steht der Menschheit noch bevor?“

Es gibt keine Wirkung ohne Ursache. Was ist also die eigentliche Ursache der Angst, die den Menschen heimsucht? Natürlich gibt es viele egoistische und lieblose Menschen, doch sie sind nicht die Hauptschuldigen. Anscheinend liegen die tieferen Gründe der Angst anderswo.

Manuel Bonilla Sauras zitiert in seinem Buch „Los Amos del Socialismo“ (Die Herren des Sozialismus, Bogota 1986, S.23) den Präsidenten der Carnegie-Stiftung der Columbia Universität und Vorsitzenden der Britannisch-Israelitischen Vereinigung, Nicholas Murray Butler, wie folgt: „Die Welt ist in drei Kategorien von Menschen eingeteilt: einige, die daran arbeiten, daß die vorhergesehenen Ereignisse sich auch tatsächlich ereignen, eine andere Gruppe, welche die Inszenierung dieser Ereignisse und ihr Eintreten überwacht, und eine gewaltige Mehrheit, die nie begreift, was wirklich passiert ist.“

Jemand, der die europäische Literatur mit am meisten geprägt hat, Honoré de Balzac, sagte: „Es gibt Menschen, die sich hinter den Kulissen des Weltgeschehens bewegen, und deshalb gibt es zwei Arten der Geschichtsschreibung: erstens die offizielle, gefälschte „ad usum Delphini“ und zweitens die geheime, in der die wirklichen Ursachen der geschichtlichen Ereignisse verzeichnet sind - einer schändlichen Geschichte.“

Der deutsche Staatsmann Walter Rathenau, einer der Männer, die es im Leben zu großem Einfluß gebracht haben, bekannte in der Neuen Wiener Presse vom 24. Dezember 1912: „300 Männer, die sich untereinander kennen und die selbst ihre Nachfolger ernennen, sind es, die die Geschicke der Welt leiten. Der Grund ihrer Macht liegt in ihrer absoluten Geheimhaltung.“

In ähnlicher Weise erklärte der berühmte viktorianische Staatsmann Disraeli: „Die Welt wird von ganz anderen Persönlichkeiten regiert als es sich jene vorstellen, die nicht hinter der Bühne stehen.“

Ziehen unsichtbare Hände die Fäden der Welt? Sind zentrale Gestalten der Geschichte nichts anderes als Marionetten, die aus dem Hintergrund heraus dirigiert werden? Wenn all dies belegt ist - was bezwecken dann diese „Geheimen Hintermänner“?

Der Leser wird in diesem Buch erfahren, wie die „Geheimen Hintermänner“ der Weltverschwörung die zunehmende Gewalt, die Umweltzerstörung und die von ihnen inszenierten Konflikte und Weltwirtschaftskrisen dazu benutzen, die Menschheit freiwillig zu einer Neuen Weltordnung zu bewegen.

Fast alle Menschen würden ihre Rechte gerne abgeben, sogar das Recht auf eigenes Denken, wenn damit nur ihre Sicherheit gewährleistet wäre. Aus diesem Grund wird die Menschheit durch Zwist, Haß, Streit, Neid, durch Entbehrungen, durch Krankheiten, durch Hunger, durch Mangel und durch Kriege und Not so sehr erschöpft und manipuliert, daß sie am Ende keinen anderen Ausweg sehen wird, als ihre Zuflucht zu der geplanten Oberherrschaft

## Das geheime satanische Weltreich

Schriftsteller und Forscher, welche die „Eine-Welt-Verschwörung“ aufdecken, kommen von allen Glaubensrichtungen. Trotzdem sind sich alle hinsichtlich<sup>ch</sup> der Weltverschwörung einig. Jeder Forscher dieses in der Bevölkerung weitgehend unbekanntes Thema stößt früher oder später auf den Geheimbund der Illuminaten. Dieser ist eine Geheimgesellschaft, die am 1. Mai 1776 von Adam Weishaupt, einem Professor für Kirchenrecht an der Universität Ingolstadt, gegründet wurde.

Weishaupt baute eine komplizierte Hierarchie geheimer Grade auf. Damals traten Tausende führender Europäer in den Illuminatenorden ein. Es war Weishaupts erklärtes Ziel, durch eine Legion von Verschwörern, die aus dem Hintergrund heraus nach einem genau vorgegebenen Weltbeherrschungsplan agierten, in allen Ländern der Welt die Macht an sich zu reißen. Dank des Organisationstalents des Barons von Knigge und der Hilfe einiger Freimaurer, die in ihren Logen nicht die erhoffte direkte Aktion fanden, wurden Weishaupts Illuminaten innerhalb weniger als fünf Jahren die geheimen Herren Bayerns und der benachbarten Länder. Als am 10. Juli 1785 Jacob Lang, ein Mitglied der Illuminaten, unterwegs vom BI itz getroffen wurde, fand die Polizei geheime Dokumente, welche er bei sich getragen hatte. Diese bestätigten die Verschwörung der Illuminaten. Sofort befahl man die Auflösung des Ordens. Weishaupt flüchtete und setzte seine Wühlarbeit aus dem Untergrund heimlich fort.

Wenn man sich die Kehrseite der offiziellen Geschichte betrachtet, so stößt man immer wieder auf die 111 uminaten. Sie haben Könige in Zinsknechtschaft gebracht, Königreiche manipuliert und zerstört, Kriege inszeniert und schließlich die Welt, wie wir sie heute kennen, hervorgebracht. Die Illuminaten waren in alle großen Revolutionen verwickelt, die nach dem amerikanischen Unabhängigkeitskrieg über die Welt kamen. Natürlich gehörte zu diesen ebenfalls die „französische“ Revolution, welche allein für den Tod von mindestens 100.000 Menschen verantwortlich ist.

Im späten 18. Jahrhundert tauchten geheime Dokumente der Illuminaten auf. Fast alle Ziele, die in diesen Unterlagen geplant waren, sind in unserem Jahrhundert verwirklicht worden.<sup>2</sup>

Die „Illuminaten-Protokolle“ beinhalten einen Plan, die bestehenden Regierungen durch eine Art Superregierung zu ersetzen, die mittels einer Schreckensbürokratie über die ganze Welt herrscht. Die „Protokolle“ be-

der „Geheimen Hintermänner“ zu nehmen, d.h. zu einer Welt-diktatur mit einem Weltparlament an der Spitze. Diese Weltregierung wird ein Weltherrscher leiten, durch eine Gesellschaftsordnung die mit Computern in allen Bereichen des Lebens vernetzt ist, mit einer zentralen ökonomischen Planung, einer Kontrolle und Aufsicht über die Familie, Kinder, usw. Ebenfalls soll durch den Zusammenschluß der amerikanischen Armee, der NATO und aller anderen westlichen Armeen eine Weltarmee entstehen. Außerdem ist die Gleichschaltung aller Religionen und ihre Verschmelzung zu einer einzigen antichristlichen Religion geplant.

Alle obengenannten Probleme werden mit Absicht produziert! Je mehr Verwirrung es gibt, je mehr Klassenkampf, Rassendiskriminierung, Kriege und internationale politische Spannungen, um so schneller nähert sich die gesamte Menschheit dem Punkt, an dem sie um eine Lösung bittet, d.h. eine Weltregierung akzeptiert, die mit eiserner Hand alle Leiden der Menschheit für immer beseitigt.

Colonel Mandell House, Präsident Wilsons rechte Hand, sagte es in seinem Buch „Intimate Papers“ folgendermaßen: „Schaffe Probleme auf internationaler Ebene und biete dann die Lösung an, die deinem erstrebten Ziel am günstigsten erscheint.“

schreiben ausführlich, wie man die Welt auf die Knie zwingen wird, um die geplante Weltdiktatur zu verwirklichen: d.h. durch Unzucht und Sittenverfall zu stimulieren, nationale Gegensätze und soziale Unruhe anzuheizen, die Ökonomie und den Respekt vor Autoritäten zu unterwandern und letztendlich Kriege zu provozieren.

Anscheinend sind die Originale der „Protokolle“ anlässlich einer Serie von Geheimvorträgen entstanden, die man stenographisch aufgenommen hat. Der Autor oder, wenn man so will, die Nutznießer dieser Dokumente sind unbekannt. Alle Indizien deuten allerdings darauf hin, daß die „Protokolle“ um 1897 herum entstanden sind, und zwar während verschiedener Geheimbesprechungen der Illuminaten zur Zeit des 1. Zionistenkongresses in Basel.

Die „Protokolle“ erregten vor der russischen Revolution relativ wenig Aufsehen. Der überraschende Zusammenbruch dieses großen Reiches hatte jedoch zur Folge, daß viele, die eine Erklärung für diese Katastrophe suchten, sie in den „Protokollen“ niedergelegt fanden. Zu viele Punkte stimmten mit den Taktiken der Bolschewiken überein.

Tatsächlich enthalten die „Protokolle“ ein exaktes Programm, das auch unerbittlich realisiert worden ist. Zu Anfang unseres Jahrhunderts wurden unter anderem folgende Ereignisse vorausgesagt: der Sturz der Throne in Rußland, Österreich-Ungarn, Deutschland, der 1. Weltkrieg, das Chaos in Spanien, die Schaffung des Völkerbunds, das Verschwinden der europäischen Monarchien und des Adels, die Weltwirtschaftskrise von 1929, der 2. Weltkrieg, der in Rußland eingepflanzte Kommunismus, der Rüstungswettlauf, die Schaffung einer internationalen Polizeimacht (Blauhelme) sowie die häufigen Regierungswechsel in Europa und das heutige Weltchaos.

Im übrigen sagte der Autor der „Protokolle“ auch noch Folgendes voraus: den moralischen Zerfall und die Sexualerziehung der Jugend, die zunehmende Jugendkriminalität, die Einführung moralisch zersetzender Ideen (Liberalismus, Sozialismus, usw.), die Pornographie, die ja mittlerweile in den Rang einer Industrie erhoben wurde, die Einführung des Terrorismus im täglichen Leben, die sogenannte „Entwicklungshilfe“ für die Dritte Welt, die staatliche Kontrolle über die Erziehung, bzw. das stufenweise Verbot des Privatunterrichts und die Legalisierung der Abtreibung. Man bedenke: all dies vorhergesagt am Ende des 19. Jahrhunderts!

In unseren Tagen sieht man in der Gruppe der Round-Table-Gesellschaft („*Runder-Tisch-Gesellschaft*“) eine Nachfolgeorganisation des Weishaupt'schen Ordens. Der Round Table setzt sich, ebenso wie der Illuminaten-Geheimbund, für die Zerstörung der Nationalitäten und die Aufgabe aller natio-

nal Interessen im Namen einer „übergeordneten“ staatlichen Macht ein: dem Prototyp der sogenannten Neuen Weltordnung!

Die Round-Table-Gesellschaft wurde 1891 von dem Politiker Cecil Rhodes gegründet und ist ähnlich aufgebaut wie der Illuminatenorden. 1902 schuf man den „Association of Helpers“ (einen äußeren Kreis von Helfern), die aus sieben Ländern stammten. Aus diesen gingen dann die „Round-Table“-Gruppen in verschiedenen Ländern hervor.

Der nordamerikanische Zweig der Round-Table-Gruppe nannte sich anfangs „National Civic Federation“, eine Bezeichnung die jedoch 1921 durch Colonel Mandell House, in „Council on Foreign Relations“ (CFR) („*Rat für auswärtige Angelegenheiten*“) umgewandelt wurde. Die Organisation zählt heute ca. 1700 Mitglieder. Außer Ronald Reagan haben ihr seit ihrer Gründung sämtliche Präsidenten der Vereinigten Staaten angehört. Bemerkenswert ist auch, daß fast alle Mitglieder des CFR die wichtigsten Posten in der US-Regierung, im Parlament, beim CIA, in der amerikanischen Hochfinanz und im Pressewesen einnehmen. Abgesehen von ihrem enormen Einfluß auf einen Großteil der nordamerikanischen Öffentlichkeit vermag diese Institution auch beträchtlichen Druck auf den Kongress und die Regierung der Vereinigten Staaten auszuüben. So behauptete etwa Franklin Delano Roosevelts Schwiegersohn, der Präsident sei vollkommen vom CFR abhängig; jeder Schritt werde ihm durch diese Institution diktiert<sup>3</sup>.

Wenn man verstehen möchte, warum und wie politische Entscheidungen gefällt werden, so muß man sich mit den Illuminaten und deren Zielen beschäftigen. Die wirklichen Antworten liegen nämlich nicht bei dem Parlament der Vereinigten Staaten oder den einzelnen Regierungen anderer Staaten dieser Welt.

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts haben die Illuminaten-Bankiers und Industriellen ihren Machtbereich auf die Kontrolle der Weltfinanzen ausgeweitet. Ihr politisches und finanzielles Netzwerk hat ein Weltfinanzsystem hervorgebracht, in welchem alle Privat- und Zentralbanken zusammenarbeiten. Sie haben all ihre Aktivitäten auf das Ziel koordiniert, alle Volkswirtschaften der einzelnen Länder dieser Welt zu kontrollieren. Dadurch kann natürlich jederzeit eine Wirtschaftskrise hervorgerufen werden, indem die Illuminaten ganz einfach die verschiedenen Wechselkurse nach Bedarf manipulieren.

Das Hauptziel dieses weltweiten regelrechten „Bankenkartells“ besteht darin, die Regierungen tief in die Staatsverschuldung hineinzutreiben, damit



ihnen keine andere Wahl bleibe, als alle Befehle der Illuminaten auszuführen. Fast alle Regierungen dieser Welt haben die Pläne der Weltverschwörer nicht durchschaut und handeln wie Kälber, die zur Schlachtbank geführt werden. Man denkt zum Beispiel, daß Japan ein sehr reiches Land sei, doch in Wahrheit ist Japan ebenfalls hoch verschuldet, genauso wie die USA und alle anderen Regierungen. Die Illuminaten spielen die Musik und die „vom Volk“ gewählten Politiker tanzen danach.

Den hochverschuldeten Regierungen bleibt oftmals kein anderer Ausweg als der politische „Selbstmord“, wenn sie die schmachvollen Bedingungen, welche ihnen die internationale Hochfinanz auferlegt, nicht annehmen wollen und sich weigern, das zutun, was der Internationale Währungsfonds (IWF), der ebenfalls unter Kontrolle der Illuminaten steht, von ihnen verlange. Es ist allgemein übliche Praxis, daß derjenige, der kein Geld besitzt, in Gestalt von Dienstleistungen zu zahlen hat. Und es ist klar, daß angesichts dessen die den IWF kontrollierende internationale Hochfinanz über nahezu unbegrenzte Macht verfügt. Sie kann ein Volk gegen das andere aufbringen, sie kann die Durchschnittslöhne eines Landes nach unten, weit unter das Niveau aller industrialisierten Länder drücken, sie kann die Kaufkraft, d.h. den tatsächlichen Reichtum eines beliebigen Landes, nach ihrem Belieben regulieren, indem sie den Geldumlauf willkürlich einschränkt oder dem betreffenden Land verbietet, seine eigenen Wirtschaftserzeugnisse zu ge- bzw. verbrauchen und es stattdessen zwingt, sie - in Konkurrenz zum Weltmarkt - zu exportieren. Das alles kann im Extremfall zum Krieg führen, und zwar in dem Moment, in dem die wirklich herrschenden Kräfte daran interessiert sind 5.

Alle Regierungen wurden in die horrenden Staatsverschuldungen getrieben. Wie wir in den späteren Kapiteln weiter unten noch sehen, geschah dies mittels „Geld“ welches von der Bankenallianz der Illuminaten praktisch aus dem Nichts geschaffen wurde.

Es ist wichtig zu wissen, daß die Illuminaten keine spezielle politische Richtung haben. Unter ihnen können wir Politiker aller politischen Richtungen finden. In vielen Ländern sehen wir immer wieder politische „Kämpfe“ zwischen den Linken, den Rechten und dem Zentrum, doch in Wahrheit kontrollieren die Illuminaten insgeheim alle Seiten der Politik! Um sicherzugehen, daß die Illuminaten die absolute Kontrolle eines Landes besitzen, finanzieren sie gleichzeitig verschiedene, einander angeblich entgegengesetzte Gruppen, so daß es ihnen nahezu gleichgültig sein kann, wer dann jeweils Sieger auf dem politischen Schlachtfeld bleibt.

Einen gegen den anderen auszuspielen ist eine große Strategie der Illuminaten! Diese Verschwörer halten uns bewußt in verschiedenen Parteirichtungen „gefangen“, um möglichst große Verwirrung und Streit unter den Menschen hervorzurufen. Niemand ahnt auch nur im geringsten, daß alle Fäden der Macht oben an der Spitze zusammenlaufen. Es gibt fast keine einzige Regierung mehr auf der Welt, die von den Illuminaten nicht in Abhängigkeit gebracht worden wäre.

## Die geplante Weltregierung

In jüngster Zeit wird der Markt von Büchern geradezu überschwemmt, welche das Denken und Wollen der Massen zu koordinieren versuchen, und ihnen die Dringlichkeit einer Weltregierung einsuggerieren. Wir greifen nur die Titel „Die Erde im Spiel“ des derzeitigen Vizepräsidenten der USA, Al Gore, sowie „Die Neue Weltordnung“ des Spaniers Ramón Tamames, eines Mitglieds des „Club of Rome“, heraus. Anscheinend stehen die Illuminaten auch am Ursprung des „Club of Rome“<sup>7</sup>. Diese Organisation wurde 1969 von Aurelio Peccei und von Alexander King in der „Accademia dei Lincei“ in Rom gegründet. Der „Club of Rome“ brachte 1991 ein Buch mit dem Titel „The First Global Revolution“ heraus. Den Autoren - es sind die Mitbegründer des elitären Clubs Alexander King und Bertrand Schneider - zufolge versteht sich das Werk als Appell an die Weltsolidarität. Das Buch hebt in erster Linie die verschiedenen Probleme hervor, welche die Erde bedrängen. Da werden unter anderem die sogenannte Bevölkerungsexplosion, die atomare Bedrohung (obwohl im Moment weniger bedrohlich als früher), die militärischen Konflikte, anderweitige Bedrohungen des Friedens, die neuen Krankheiten, welche die Menschheit heimsuchen usw. angesprochen. Lauter Probleme also, die nach Ansicht der Autoren von der ganzen Menschheit gemeinsam angegangen werden müssen . . . „Die Zeit ist reif!“, heißt es da: „Nur wenn alle Bewohner unseres Planeten begreifen, daß sie einer unmittelbaren und auf verschiedenen Ebenen angesiedelten Gefahr gegenüberstehen, läßt sich ein politischer Allgemeinwille schaffen, dank dessen dann eine gemeinsame Aktion zum Überleben der Menschheit stattfinden kann.“

In dem Buch wird ständig behauptet, daß die herkömmlichen Regierungen und Institutionen nicht mehr ausreichen, um die Probleme in ihrer aktuellen

## Bewußtseinsveränderung des Menschen

Dimension zu bewältigen. Mit den bestehenden Strukturen und Verhaltensweisen ist die Welt, in der wir leben, angeblich nicht regierbar.

Nachdem uns vor Augen geführt worden ist, wie mangelhaft unsere Welt auf Grund der Unzulänglichkeiten der nationalen Regierungen und Regierungsorganisationen geleitet wird, unterstreichen die Autoren die Unerläßlichkeit einer Neustrukturierung des Systems der Vereinten Nationen (UNO) . . . „Jetzt ist der geeignete Moment für eine vollständige Revision des Systems gekommen. Der Großteil der Probleme, die die Welt bedrängen, muß der Autorität der UNO unterstellt werden.“

Ohne Eile, aber auch ohne Unterbrechung werden die Wegmarken der zukünftigen Welt diktatur gesetzt, deren vorweggenommenes Bild die von den Illuminaten kontrollierten Vereinten Nationen (UNO) und ihre verschiedenen Unterorganisationen sind.

Es ist bekannt, daß man nach dem Fall der Berliner Mauer allerorten ein Loblied auf die UNO anstimmte und die Notwendigkeit herausstellte, diese Organisation als einen gangbaren Weg im weltweiten Bemühen um Frieden und Sicherheit zu nutzen. Die spanische Zeitung „El Pais“ schrieb am 10. Februar 1994 auf ihrer Seite 11: „Es besteht kein Zweifel daran, daß der beste Weg zur Lösung der internationalen Probleme derjenige ist, an eine Weltorganisation wie die UNO zu appellieren.“

In der niederländischen Zeitung „De Telegraaf“ vom 24. Dezember 1993 erklärte der holländische Nobelpreisträger und Ökonom Prof. Jan Tinbergen: „Ich bin kein Prophet, aber ich sehe in den Vereinigten Nationen die neue Weltregierung. Bis jetzt machen sie noch keine Faust, in der Zukunft aber wird sich das ändern...“

Oft kann man hören, daß die UNO jedesmal, wenn sie eingreifen mußte, gescheitert sei. Daß es sich dabei jedoch erneut um eine hinterlistige Taktik der Illuminaten handelt, wird nicht erkannt. Die Menschheit soll nämlich ganz bewußt immer noch in einem Zustand politischer und militärischer Unruhe gehalten werden.

Die Pläne, die zur Welt diktatur führen werden, sind in ihren Einzelheiten sicherlich oft kaum durchschaubar. Die Politik der Illuminaten bildet eine Welt für sich. Aber augenscheinlich ist die UNO keineswegs gescheitert; vielmehr verwandelt sie sich zur Stunde in ein Weltparlament, dem ständig mehr weltpolitische Entscheidungsbefugnisse zufallen.

Wer die Nationen beherrschen will, muß den Menschen verändern. Die Verschwörer wissen, daß die Neue Weltordnung nur durch eine radikale Bewußtseinsveränderung des Menschen geschaffen werden kann.

Dr. Brock Chrisholm, der erste Generaldirektor der Weltgesundheitsorganisation und Mitglied der Illuminaten, bestätigte während einer Versammlung: „Um die Weltregierung zu verwirklichen, ist es notwendig, den Individualismus, das Nationalbewußtsein, die religiösen Dogmen und die Loyalität zur Familie aus den Gedanken der Menschen zu eliminieren.“<sup>8</sup>

Die Kontrolle über die Erziehung der Kinder und Jugendlichen durch den Staat, die Beseitigung von Nationalbewußtsein und des Nationalismus, der Familie und der Institution der Ehe sind nur einige der angestrebten Punkte der Illuminaten und werden von vielen verschiedenen Organisationen auf die unterschiedlichste Art und Weise vorangetrieben.

Der Nationalismus in Europa ist eins der Probleme der Illuminaten. Um den Nationalismus auszubannen und gleichzeitig alle Europäer den Illuminaten zu unterwerfen, wurde schon Anfang des neunzehnten Jahrhunderts geplant, daß alle Europäer zu einem willensschwachen, prinzipienlosen, und gefügigen Rassen- und Kulturmischling gemacht werden sollten'. Die Illuminaten sind der Meinung, daß Mischlinge vielfach Charakterlosigkeit, Hemmungslosigkeit, Willensschwäche, Unbeständigkeit, Pietätlosigkeit und Treulosigkeit mit Objektivität, Vielseitigkeit, geistiger Regsamkeit, Freiheit von Vorurteilen und Weite des Horizontes verbinden. <sup>9</sup> Nur deswegen wird Europa seit Jahrzehnten mit möglichst vielen Menschen aus möglichst entlegenen Weltgegenden überspült. Der Illuminatus und Paneuropa-Union-Gründer Graf Nikolaus Coudenhove-Kalergi gab 1925 in seinem Buch "Praktischer Idealismus" u.a. folgendes bekannt: "Die eurasische-negroide Zukunftsrasse wird die Vielfalt der Völker durch eine Vielfalt der Persönlichkeiten ersetzen. Der Mensch der fernen Zukunft wird Mischling sein." Das Gesagte spricht für sich selbst!

Das von der UNESCO weltweit gesteuerte Erziehungswesen ist eines der mächtigsten Werkzeuge der Illuminaten, um das Denken der Menschen zu bestimmen<sup>12</sup>. Das System der angeblich „eigenen Meinungsbildung“ wird von den Illuminaten über die UNESCO in die Schulen und Universitäten geschleust". Auf diese Weise kontrolliert und beeinflußt man nicht nur die einzelnen Menschen, sondern bewerkstelligt zugleich auch die angestrebte Ver-

änderung aller bestehenden Verhältnisse in Politik, Gesellschaft, Moral, Familie, usw.

Gemäß der jüngsten internationalen UNO-Konvention zum Schutz der Rechte des Kindes dürfen die Eltern auf die geistige Entwicklung ihrer Kinder inhaltlich keinen Einfluß mehr nehmen. Es ist den Eltern also nicht (mehr) erlaubt, ihr Kind auf irgendeine Art und Weise für Handlungen oder Worte zu strafen, die ihrem religiösen Glauben oder ihrer moralischen Einstellung widersprechen. Verboten ist ihnen aber auch, ihr eigenes Kind irgendwie sonst in seiner religiösen und moralischen Haltung zu beeinflussen'. Hier erkennt man deutlich die Strategie der Illuminaten: Die Befreiung des Menschen aus all seinen Bindungen an Eltern, Familie und an die Religion!

Die Zerstörung der Familie ist eines der wichtigsten Ziele der Illuminaten. In den Händen der Illuminaten ist die Pornographie heutzutage nicht nur ein Milliardengeschäft, sondern hat die traditionelle Ehe praktisch zerstört und ist heute überall anzutreffen. Die Welt hat heute jedes sittliche Gefühl verloren. In diesem Jahrhundert haben die Scheidungsraten, der Ehebruch, die Einehe und auf der anderen Seite die Vielweiberei immer mehr zugenommen. All dies wurde und wird von den Illuminaten propagiert.

Ehebruch und Hurerei grassieren weltweit und die Homosexualität wird in weiten Kreisen akzeptiert. Heutzutage wird die Homosexualität sogar schon in den Schulbüchern propagiert. Kinder, die teilweise erst 5 Jahre alt sind, werden in die gleichgeschlechtliche „Liebe“ eingeführt! In Großbritannien wurde ein Buch namens „Colours of the Rainbow“ von dem Verlag „Camden and Islington Health Service Trust“, einer Organisation, die von der Zentralregierung und dem Gesundheitsministerium finanziert wird, herausgegeben. Dieses Buch dient Lehrern von 5jährigen Schülern und soll den Kindern die Sexualerziehung näherbringen, unter anderem auch die Homosexualität! Es zeigt den Lehrern, wie sie den Schülern die „positiven“ Aspekte der Sexualität und vor allen Dingen auch der Homosexualität näherbringen können. In diesem Buch wird deutlich zum Ausdruck gebracht, daß die gleichgeschlechtliche „Liebe“ eine ganz akzeptable Lebensweise darstellt. Weiterhin wird in dieser Lektüre mitgeteilt, wie homosexuelle und lesbische „Fragen“ an die Erstklässler gestellt werden sollen.

Kommen wir zu einem anderen hochbedeutsamen Bestandteil der Strategie der „Illuminaten“: zu ihrer weltweiten Machtausbreitung auf dem Gebiet der sogenannten „sozialen Kommunikationsmittel“ oder Massenmedien. Es dürfte sich erübrigen hier aufzuzeigen, daß und inwiefern die Massenmedien die Hauptwerkzeuge zur Bildung der öffentlichen Meinung und Formung der

Denkweise jedes einzelnen Menschen sind. Schrifttum und Zeitungswesen sind zwei der wichtigsten Erziehungsmittel geworden! Man weiß, daß die vollständige Kontrolle der sozialen Kommunikationsmittel die Konditionierung der Massen erlaubt, indem man ihre Gedanken und ihren Willen je nach Bedarf manipuliert. Wer im Besitz der Medien ist, kann darüber bestimmen, was und wie die Massen denken sollen; er kann sie kontrollieren und nach seinem Gutdünken lenken.

Die Illuminaten-Oligarchie besitzt längst die absolute Kontrolle über Rundfunk, Fernsehen, Film und Presse. Ihr Einfluß auf diese Medien ist überragend. Besonders leicht läßt sich ihre permanente und massive Einflußnahme auf die Presse beobachten.

Die „Illuminaten Protokolle“ verdeutlichen:

Protokoll Nr. 2: „In den Händen der heutigen Staaten befindet sich eine große Macht, die die Bewegung des Denkens im Volke lenkt; das ist die Presse. Ihr Amt ist es, auf Erfordernisse hinzuweisen, die für unerläßlich erachtet werden, den Beschwerden des Volkes ihre Stimme zu leihen, Unzufriedenheit auszudrücken oder zu verursachen. In der Presse findet der Sieg der Freiheit des Wortes seine Verkörperung. Aber die Staaten haben von dieser Kraft keinen Gebrauch zu machen gewußt, und so ist sie in unsere Hände gefallen. Durch die Presse haben wir die Macht zur Beeinflussung gewonnen, während wir selbst im Dunkel bleiben.“

Protokoll Nr. 7: „Wir müssen die Regierungen zwingen, in der Richtung vorzugehen, die unseren weitgefaßten Plan begünstigt, der sich schon der gewünschten Vollendung nähert und den wir als die öffentliche Meinung darstellen, die wir insgeheim durch die sogenannte ‚achte Großmacht‘, die Presse, erzeugt haben. Mit wenigen Ausnahmen, die unberücksichtigt bleiben können, ist die Presse schon ganz in unseren Händen.“

Protokoll Nr. 12: „Keine einzige Ankündigung wird ohne unsere Kontrolle in die Öffentlichkeit gelangen. Das wird ja auch schon jetzt erreicht, insofern, als die Nachrichten aus aller Welt in einigen wenigen Agenturen zusammenlaufen. Diese Agenturen werden von uns bereits kontrolliert und lassen nur das in die Öffentlichkeit gelangen, was wir gutheißen.“

Ohne es auch nur zu erahnen, befinden sich die meisten Journalisten in einer geistigen Abhängigkeit ihrer Oberen. Journalisten befassen sich nur mit den (unwichtigen) Themen, die von den Illuminaten für die Öffentlichkeit „freigegeben“ wurden. Was die Menschen wirklich interessieren sollte, wird von den Medien niemals angesprochen.

John Swainton, ein langjähriger Herausgeber der New York Times, machte seinen Mitarbeitern in seiner Abschiedsrede folgendes entlarvende Eingeständnis: „Eine freie Presse gibt es nicht. Sie, liebe Freunde, wissen das, und ich weiß es gleichfalls. Nicht ein einziger unter Ihnen würde es wagen, seine Meinung ehrlich und offen zu sagen. Wir sind Werkzeuge und Hörige der Finanzgewaltigen hinter den Kulissen. Wir sind die Marionetten, die hüpfen und tanzen, wenn sie am Draht ziehen. Unser Können, unsere Fähigkeiten und selbst unser Leben gehören diesen Männern. Wir sind nichts als intellektuelle Prostituierte.“<sup>15</sup>

Durch die perfekte Kontrolle aller Massenmedien haben die Illuminaten maßgeblichen Anteil an der sogenannten „öffentlichen Meinung“ und somit an den Gedanken und den Gefühlen der Menschen. Diese können dadurch bewußt von den wirklich wichtigen Themen abgelenkt werden. Schauen Sie sich nur das Fernsehprogramm an und Sie werden feststellen, daß es fast nur unwichtige Themen und Dinge sind, die Sie täglich zu sehen bekommen. Das Ziel der Illuminaten besteht darin, die breite Masse der Menschen durch die Massenmedien zu unterhalten und somit von den wichtigen Themen abzulenken, uns unsicher zu machen und schließlich unsere Gedanken durcheinander zu bringen.

Der Einfluß der Illuminaten auf die Massenmedien (Fernsehen und Zeitungen) beeinflußt in großem Maße auch, wer von der Öffentlichkeit als „Held“, oder gegebenenfalls als der „Feind“ angesehen wird. Vor dem 2. August 1990, während des Irak-Iran-Kriegs, war Saddam Hussein noch der Gute! Jedoch dauerte es nach der irakischen Invasion in Kuwait nicht mehr lange, bis die von den Illuminaten kontrollierten Massenmedien ein neues Image von Saddam Hussein aufbauten und es gar fertigbrachten, diesen als neuen Adolf Hitler auszugeben.

Selten gab es in der Geschichte einen von den Hintergrundmächten so perfekt inszenierten Konflikt als den sogenannten „Golfkrieg“. Viele Kriege werden bekanntlich bereits lange Zeit im voraus geplant und später dann exakt nach Plan ausgeführt. Die Illuminaten hatten auf einem Geheimgespräch im April 1990, also bereits Monate bevor der Irak die Invasion Kuweits durchführte, einen Geheimbericht veröffentlicht, in dem genau beschrieben wurde, was sie mit dem Irak vorhatten<sup>16</sup>. Acht Tage vor dem Einmarsch Saddams in Kuwait am 2. August 1990 übermittelte die amerikanische Botschafterin April Glaspie direkte Instruktionen von Präsident Bush und dem amerikanischen Außenminister James Baker. Obwohl sie um die irakische Invasionsabsicht wußten, ließen sie erklären, daß die Angelegenheiten Ku-

wait die Interessen der Vereinigten Staaten nicht berührten. Man ließ sogar ganz offen durchblicken, daß die Vereinigten Staaten nicht eingreifen würden, falls Saddam Hussein das Al-Rumeilah-Ölfeld, das übrige umstrittene Grenzgebiet und die Golfinseln besetzen sollte'. Als die irakische Invasion in Kuwait am 2. August 1990 begann, gab es nur eine begrenzte irakische Marine, keine irakischen U-Boote, nur einige wenige technische Kommunikationssysteme und relativ wenige wirklich motivierte Soldaten in den irakischen Streitkräften. Warum gab man Saddam Hussein für seinen Einmarsch grünes Licht, wenn es doch eindeutig war, daß seine Streitkräfte sehr leicht zerstört werden konnten? Warum begann man diesen Krieg, ohne eine deutliche Warnung an den irakischen Staatschef abzugeben (was sicherlich diesen Krieg bereits im Vorfeld verhindert hätte)? Kann es sein, daß die Illuminaten diesen Krieg heraufbeschwören wollten, um der Welt zu zeigen, daß es sich um eine sehr gefährliche Situation handelt, die nur von den „Vereinigten Nationen dieser Welt“ gelöst werden konnte?

Nachdem die Illuminaten dem irakischen Staatschef Saddam Hussein grünes Licht für die Invasion Kuwait gegeben hatten, wurde der Ausdruck „Neue Weltordnung“ fast zum Fetisch derjenigen, welche die Reden des Präsidenten der Vereinigten Staaten entwarfen. Gegenüber der Bevölkerung von Prag bestätigte Präsident Bush am 17. November 1990: „Die Situation im persischen Golf eröffnet die Perspektive auf eine Neue Weltordnung.“

Am 16. Januar 1991 sagte Präsident George Bush u.a.: „Dies ist ein historischer Augenblick. Wir haben im vergangenen Jahr große Fortschritte gemacht, die lange Ära des Konflikts und des Kalten Krieges zu beenden. Vor uns liegt die Chance, für uns und für zukünftige Generationen eine Neue Weltordnung zu formen, eine Welt, in der die Herrschaft des Gesetzes und nicht die Herrschaft des Dschungels das Verhalten von Nationen leitet. Wenn wir erfolgreich sind, und das werden wir sein, haben wir eine echte Chance für diese Neue Weltordnung, eine Ordnung, in der glaubwürdige Vereinte Nationen ihre friedensbewahrende Rolle einsetzen können, um das Versprechen und die Vision der Gründer der Vereinten Nationen zu erfüllen.“

Am 1. Februar 1991 sagte er in Fort Gordon, Georgia: „Es gibt keinen Platz für Aggressionen im persischen Golf, auch nicht in der Neuen Weltordnung, die wir zu errichten versuchen.“

Dann nach dem Krieg, in einer Rede mit dem Titel „A Framework for Peace“ am 6. März 1991 vor dem US-Kongress erklärte Bush: „Bis heute kannten wir die Welt als eine geteilte Welt. Jetzt kommt eine neue Welt in Sicht, eine Welt, in der die Hoffnung auf eine Neue Weltordnung präsent ist.“ Und

unter Bezugnahme auf den Krieg im persischen Golf sagte er: „Es ist ein Test für das Funktionieren der Neuen Weltordnung.“

Einige der Gründe für den Golfkrieg waren unter anderem, der Welt zu zeigen, wie wichtig eine UN(Welt)-Armee für den Weltfrieden ist und außerdem, um die Effektivität der „Vereinten Nationen“ gegenüber einem sogenannten „Aggressor“ darzustellen.

Während des Golfkriegs wurden die USA in großem Umfang von Saudi-Arabien unterstützt, gerade dem Land also, in welchem der Islam „geboren“ wurde. Viele Menschen ahnen nicht im geringsten, wie sehr die königlichen Familien in Saudi-Arabien, Kuwait und anderen arabischen mit den Illuminaten zusammengearbeitet haben. Sie wurden dazu gebracht, indem ihnen die großartigsten Versprechungen von Seiten der Illuminaten gegeben wurden. Ihnen wurde alles geboten, wenn sie nur auf den Wagen der Neuen Weltordnung aufspringen würden. Obwohl diese Familien in den jeweiligen islamischen Ländern vorgeben, für ihr eigenes Volk und die Verteidiger des Islam zu sein, arbeiten und handeln diese Familien ganz im Sinne der Neuen Weltordnung. Wenn man bedenkt, daß die meisten arabischen TV-Programme unter direkter oder indirekter Kontrolle der Illuminaten stehen, versteht man sofort, wie sehr diese Weltverschwörer sogar in den arabischen Ländern dieser Welt alle Informationen kontrollieren.

Die Illuminaten haben den Menschen ausführlich studiert und kennen seine Leidenschaften, Ängste und Wünsche. Zum wiederholten Mal manipulierten sie die Weltmeinung, damit sich die Menschen die Dinge wünschen, welche die Illuminaten für uns bereithielten. Heutzutage gibt es kaum noch Gedanken in den Köpfen der Menschen, die nicht von Illuminaten stammen. Die Menschheit wird von den Verschwörern erzogen, um wie Roboter zu denken und zu handeln. Die Menschen erziehen dann ihre eigenen Kinder nach den Wünschen der Illuminaten. Wir sind eine Rasse von programmierten Geschöpfen geworden, die alles glauben und alles tun, solange die Desinformationen und die Lügen durch das politische System, die Schulen, Universitäten und die Massenmedien uns weiterhin überfluten.

## Dämonische Besessenheit

Glauben Sie an die Existenz des Teufels? Oder halten Sie ihn lediglich für eine abergläubische Erfindung der menschlichen Einbildungskraft? Gibt es wirklich einen personalen bösen Geist, der sich „Satan“ nennt? Wenn Sie nicht an die Existenz des Teufels glauben, dann ist es wichtig zu wissen, daß die höchsten Familien der Illuminaten zu den führenden Satanisten der Welt gehören und den Teufel als ihren „Gott“ ansehen<sup>18</sup>. Die Geschichte Luzifers, besser bekannt als „Satan“, ist eine Geschichte der Bitterkeit. Luzifer, der schönste aller Engel, wurde von Gott als das vollkommenste seiner Geschöpfe geschaffen. Der biblische Bericht zeigt, daß Gott ihn mit der Fähigkeit des freien Denkens und Entscheidens ausstattete. Dieser so wunderschöne Engel fühlte sich indessen nicht nur der übrigen Schöpfung überlegen, sondern gab auch dem Neid auf die Allmacht Gottes Raum. Er wagte es sogar, sich mit Gott selbst zu vergleichen. Von da bis zur Rebellion war es nur noch ein kleiner Schritt. Der mächtige Engel Luzifer („Lichtträger“), auf der Suche nach Macht, einem eigenen Reich, und von dem Wunsch besessen, in gleicher Weise wie Gott verehrt zu werden und zu herrschen, erhob sich und wurde zum

☪  
Dämonen.

Nachdem Gott Adam und Eva geschaffen hatte, trat Satan mit der Absicht in Erscheinung, Eva und ihren Gemahl gegen Gott aufzubringen. Die ersten Menschen entschlossen sich auch wirklich dazu, Satan und seinem Anhang böser Geister zu folgen und wurden die ersten Anhänger der Satansanbetung.

Das Fundament der satanischen Religion und ihr Dogma seit dem Mittelalter bis in unser „modernes“ Zeitalter ist die Überzeugung, daß Satan eines Tages diese Welt ganz offen regieren wird. Weil der Teufel seine Herrschaft über die Erde jedoch nicht in eigener Person sichtbar ausüben kann, rief er seine sichtbare dämonische Organisation ins Leben. An der Spitze der „Hierarchie Satans“ steht „Sein Königstum“ . . . die führenden Illuminaten-Familien. Die folgende Übersicht wurde von ehemaligen Mitgliedern der Illuminaten erstellt:

## Die Organisation Satans'

### WEIBLICHER TEIL

Fürstin der Dunkelheit  
Hohe Mutter der Dunkelheit (13 Grade)  
Schwestern des Lichtes (9 Grade)  
Matriarch  
Reguläre Hexenzirkel  
(von einer „Priesterin“ geleitet)

### MÄNNLICHER TEIL

Königlicher Ipaimus  
Rat der Großdruiden  
Hoher Meister  
Pentacle-Diener  
Reguläre Hexenzirkel  
(von einem „Priester“ geleitet)

Das Wissen eines Mitglieds der Illuminaten über die satanische Hierarchie hängt von der jeweiligen Gruppe, in der er sich befindet und seiner entsprechenden Stellung in dieser Gruppe ab. Sehr oft haben die einzelnen Mitglieder der Satanisten gerade nur genug Wissen, um auf ihrer eigenen Stufe richtig zu „funktionieren“.

Das „Königtum Satans“ kontrolliert im Geheimen alle satanischen Kulte, die manchmal als Stufe 4 und Stufe 5 des Satanismus bezeichnet werden. Die niedrigeren Stufen dienen für Rekruten, die Anfänger, Diener und Vasallen in der Armee Satans, wenn man es so nennen möchte. Diese Satanisten sind keine Illuminaten. Sie stehen in der teuflischen Hierarchie viel tiefer als die niedrigeren Illuminaten, wie zum Beispiel die Schwestern des Lichts.

Es gibt so viele gefährliche und schädliche satanische Zirkel und Orden, die alle zum „Königtum Satans“ dazugehören. Eine von ihnen ist die „Nosferatic Priesthood“, die eine satanische Gruppe von Vampirpriestern darstellt. Um Mitglied in diesem Zirkel zu werden, muß man ein katholischer Pfarrer oder ein Priester der russisch-orthodoxen Kirche sein. Zu den Einweihungsritualen gehört das gemeinsame Trinken menschlichen Blutes! Dies ist bei den Satanisten in der Tat nicht ungewöhnlich, denn viele Teufelsanbeter sind sogar abhängig von menschlichem Blut. Sie opfern Menschen, die zuvor zu Tode erschreckt wurden. Menschen in panischer Angst scheiden bestimmte Hormone aus (Endorphine). Diese Stoffe geben dem Satanisten ein unbeschreibliches Lustgefühl, wenn er das Blut seines Opfers trinkt. Die Teufelsanbeter werden regelrecht süchtig nach dem Blut von zuvor zu Tode erschreckten Menschen.

Al Gore, der Vize-Präsident der Vereinigten Staaten, ist nicht nur Mitglied eines satanischen Zirkels, sondern einer der prominentesten Satanisten, die es zur Zeit auf unserer Welt gibt. Um von seiner Abhängigkeit nach menschlichem Blut und seiner wahren Identität abzulenken, berichten die Medien.

daß er an der Bluterkrankheit leidet und ständig Blut benötigt (welches er Übrigen<sup>s</sup> in einem Koffer bei sich trägt!)<sup>21</sup>.

Eine weitere gefährliche satanische Gruppe ist der „Order of Werewolves“. Diese Gruppe glaubt an das Überleben der Brutalsten und Stärksten. Die Philosophie dieser Satanisten ist eine brutale Interpretation der „Satanischen Bibel“ des Anton LaVey.

Anton LaVey betreibt große Öffentlichkeitsarbeit, um dem Satanismus einen guten Namen zu geben. Obwohl er bereits vor dem Jahre 1960 mit okkulten Praktiken vertraut war, gründete er seine „Kirche“, die „Church of Satan“, erst im Jahre 1966. Zwei der berühmtesten Mitglieder dieser „Kirche“ waren Jane Mansfield und Marilyn Monroe. Letztere nahm bereits an den satanischen Ritualen LaVeys teil, bevor er die Church of Satan offiziell ins Leben rief.

Der wahre Satanismus der „Satanischen Hierarchie“ ist eindeutig die geheimste Religion auf der Welt. Viele Anhänger dieser Satanistengemeinde verbringen in ihr das ganze Leben, ohne auch nur irgend jemandem ein Sterbenswörtchen von ihrer Zugehörigkeit zu dieser teuflischen Verschwörung zu verraten. Die Satansanhänger betrachten es als eine goldene Regel, eine angesehene und respektable Position in der Gesellschaft zu erlangen, um ihre wahre Identität zu verdecken. Jeder der führenden Satanisten hat mindestens eine Tarnung. Diese besteht in dem Leben, welches sie der Öffentlichkeit präsentieren. Sie können zum Beispiel der Bürgermeister einer Stadt sein, ein Unternehmensleiter oder sogar ein „christlicher“ Evangelist bzw. Prediger. Das Hauptziel einer guten Tarnung besteht für den Satanisten darin, sich in der Öffentlichkeit als „angesehen“ und als „respektvolle“ Person darzustellen, oder zumindest mächtig genug, um jegliche Kritik gegen sich bereits im Vorfeld zu unterbinden.

Das Fundament des rituellen Mißbrauchs aller Satanisten ist die absolute Beherrschung der Gedankenkontrolle. Das „Königtum Satans“ benutzt die Methodeder Gedankenkontrolle, um einen schier undurchdringlichen Schleier auf all ihre geheimen Aktivitäten zu legen<sup>22</sup>. Es ist das Hauptelement, um ihre Opfer gefügig zu machen und zum Schweigen zu bringen. Die Opfer des rituellen Mißbrauchs sind einem bewährten System der Gedankenkontrolle ausgesetzt, welches ihnen letztendlich ihren freien Willen nehmen soll.

Die Hauptwerkzeuge für den „Satanischen Rituellen Mißbrauch“ sind eine ganze Reihe verschiedener, sehr ausgereifter und sadistischer Methoden der Gedankenkontrolle, wie zum Beispiel physische Schmerzen mit anschließender Behandlung derselben, einen den Satanisten auferlegten moralischen

Zwang zur Unterwerfung, die Stimulation des Gehirns, Verwirrungen, die unter anderem auch durch die Einnahme von Drogen hervorgerufen werden, Erschöpfung und physische Entkräftung, um eine Beeinflussung zu ermöglichen, Manipulation des Gewissens durch ihnen auferlegte Schuldgefühle, Wörter, die ihnen durch das „Schmerz-Vergnügen“-Prinzip „implantiert“ wurden und noch weiteren Methoden der Programmierung und der Gedankenkontrolle, um neue Anhänger für die Illuminaten zu gewinnen.

Aus den folgenden Gründen ist es sehr schwierig, nähere Informationen über die höchsten Stufen der Organisation Satans zu bekommen:

- A. Viele der Aktivitäten werden im Unterbewußtsein gespeichert.
- B. Informanten oder Menschen, die zuviel wissen, werden umgebracht.
- C. Die Satanisten nehmen große Anstrengungen auf sich, um ehemalige Mitglieder ihrer Zirkel, die jetzt von ihnen als Verräter angesehen werden, zu töten.

Die Satanisten der höheren Stufen wurden vom Zeitpunkt ihrer Geburt an psychologisch bearbeitet und der Gedankenkontrolle unterzogen, damit sie auf Befehl Selbstmord begehen, sollten sie etwas enthüllen. Bei Bedarf können die Anhänger des Satanskults zum Beispiel dazu gebracht werden, nichts mehr zu essen, einen „Unfall“ zu haben, Gift zu konsumieren, nicht zu schlafen, keine für sie lebensnotwendige Medizin mehr einzunehmen, sich ihre eigenen Knochen zu brechen und sich selbst Schaden zuzuführen usw., wenn etwas schiefgehen sollte und sich die Anhänger zum Beispiel vom Satanismus lösen möchten<sup>23</sup>.

Damit die Satanisten sich an diese im Unterbewußtsein gespeicherten Befehle erinnern, werden unter anderem folgende „Gedächtnisstützen“ verwendet: gesprochene Satzteile oder eine Serie von sechs schnellen elektrischen Tönen. Die Programme, die im Unterbewußtsein des Anhängers eines Satanskults gespeichert werden, können über die folgenden Methoden ausgelöst werden: durch das Hören, das Visuelle, das Fühlbare, den Geruch und/oder über den Geschmack! Mit anderen Worten, der Auslöser, welcher dem Satanist befiehlt, sich selbst oder jemand anderen zu verletzen oder zu töten, wird über die verschiedenen Sinnesorgane im Unterbewußtsein durch einen Auslöser (zum Beispiel ein bestimmtes Wort) ausgelöst. Der Fachausdruck für diese Art der Gedankenkontrolle lautet „conditioned Stimulus-response sequences“.

Diese regelrechten „Selbstmord-Programme“ sind für viele der Erschiesungen, Erhängungen, Überdosen, Autounfälle, Verhungern von Personen

usw. verantwortlich, die ehemalige Mitglieder der Satanisten erfahren. In seinem Buch „Das Testament des Bösen“ (Stuttgart 1979), behauptet der Schriftsteller Horst Knaut, daß jeder 5. Selbstmord aus kultischen Gründen geschieht und daß jeder 5. Mord ein Ritualmord sei.

Die führenden Illuminaten-Familien und deren Anhänger sind wirklich Experten auf dem Gebiet der satanischen Macht, das heißt, im Bereich der Erlangung von weltlicher Macht und Einfluß auf Grund okkultur Rituale. Es wird berichtet, daß die Satanisten den Teufel, um ihn und seine Dämonen zufriedenzustellen, auf die grausamste nur vorstellbare Weise verehren. Nach durchaus glaubwürdigen Zeugnissen schließen ihre Zeremonien die Vergewaltigung unberührter junger Mädchen, sexuelle Orgien, widernatürliche Unzucht, ja sogar die blutige Opferung von Tieren und Menschen ein. Diese satanischen rituellen Begebenheiten wie Teufelsanbetung oder Tier- oder Menschenopfer hören sich bei vielen Menschen als zu unglaublich an, als daß sie dies glauben könnten. Dies ist auch der Hauptgrund, warum viele Aussteiger bei den Satanisten Angst haben, an die Öffentlichkeit zu gehen. Sie könnten von den Medien nämlich ganz einfach als Spinner abgetan werden.

Der Autor (ein unbekanntes Mitglied des Franziskanerordens) des Dokuments „Geheimnisse der Vatikanbibliothek“ hat entdeckt, daß jedes Kind bis zum 13. Lebensjahr, vorausgesetzt es ist noch unberührt, von den Satanisten für ihre Rituale mißbraucht werden kann. Gemäß diesem Autor werden die Kinder während einiger dieser Rituale dem sexuellen Mißbrauch ausgesetzt. Ein Junge wird anal mißbraucht, ein Mädchen vaginal. Dies wird von den Satanisten fortgesetzt, bis der Todeszeitpunkt einsetzt. Danach werden ihre Körper zerstückelt und gegessen<sup>24</sup>.

Aleister Crowley, einer der Begründer des modernen Satanskults, schrieb in seinem „Book of Law“ (Buch des Gesetzes): „Das beste Opfer, um fast alle Ziele zu erreichen, ist ein männliches Kind von absoluter Unschuld und großer Intelligenz.“

Ein Schwarzer Prinz (Schwarzer Satanischer Magier) schätzte, daß etwa 40.000 bis 60.000 Menschen im Jahr allein in den Vereinigten Staaten in satanischen Ritualen geopfert werden<sup>26</sup>.

Es gibt an vielen geheimen Orten sogenannte „Menschliche Farmen“, an denen Babies im Alter von 11 Tagen bis 4 Monate entdeckt wurden, die den Satanisten als Blutopfer dienen sollten.

Viele dutzend Kindertagesstätten in Kalifornien werden jedes Jahr untersucht, da sich der Verdacht immer mehr erhärtet, daß diese Institutionen die

ihnen anvertrauten Kinder für satanische Rituale mißbrauchen. Allein im Bezirk Los Angeles gab es 800 Anzeigen wegen ritualen Mißbrauchs, in denen sich 64 Schulen und Vorschulen aus 27 Nachbarschaften befanden<sup>27</sup>.

Im Jahre 1996 kam in Belgien ans Licht, daß eine unbestimmte Anzahl von Ritualopfern aus Kinderheimen und Pflegefamilien genommen wurden, die unter der Aufsicht der richterlichen Macht standen. Selbst Jugendrichter waren Lieferanten! Als die Sache endlich bekannt wurde, haben einflußreiche Politiker und Mitglieder der Magistratur alle Hebel in Bewegung gesetzt, um die Untersuchungen zu sabotieren'. In der Presse wurde gemeldet, daß die Angelegenheit nur mit einer pädophilen Aktivität und Kindersex zu tun hatte. Bedauerlicherweise hat keiner bemerkt, daß eine deutliche Verbindung zu „satanischen Aktivitäten" besteht.

Satanisten in der ganzen Welt entführen Kinder, um diese dann in ihren grausamen Blutritalen zu mißbrauchen und bei Opferungen zu töten<sup>29</sup>.

Michael McArthur ist ein Aussteiger von den Satanisten, der hochbrisante Informationen an die Öffentlichkeit brachte. So berichtete er als ehemaliger „Insider" unter anderem ausführlich über geheime Operationen der Satanisten, in welchen diese Kinder entführen, um ihre satanischen Rituale mit Menschenopferungen durchzuführen'. Die Satanisten haben sehr speziell ausgewählte Tage für die Entführung von Kindern, für die Bereitung zum Opfertod, für die Sex- und Blutrurale, für den Sex mit Dämonen usw.<sup>31</sup>

In den anschließenden Kapiteln werden wir entdecken, daß man zum Beispiel von den satanischen Ritualen Aufnahmen macht, um kleine Kinder zu programmieren, damit diese später für die Illuminaten eingesetzt werden können

## Die Illuminaten und die Freimaurerei

Eine der Hauptstützen der „Illuminaten" ist die Geheimgesellschaft der Freimaurerei. Anlässlich einer Versammlung aller Freimaurerlogen am 16. Juli 1782 schloß man in Wilhelmsbad einen Bund zwischen den Illuminaten und der Freimaurerei.

Obwohl über die Freimaurerei schon sehr viel geschrieben worden ist, herrscht am Ende dieses 20. Jahrhunderts noch weitgehende Unkenntnis über diese Geheimgesellschaft. Jeder, der versucht, etwas über sie zu erfahren, sieht sich fast unüberwindlichen Schwierigkeiten gegenüber. Trotz all der Bücher, die zu diesem Thema erschienen sind, bleibt die Freimaurerei von Geheimnissen umgeben. Viele schreiben den Ursprung dieser Organisation dem Bau des salomonischen Tempels zu. Gemäß den Freimaurern selbst war sie am Anfang an die Gebräuche der Bauarbeiter gebunden. Historisch gesehen begegnen wir zuerst einer „operativen" Freimaurerei. Sichtbare Zeugnisse ihres Wirkens sind die herrlichen Kathedralen und Festungen, die man in ganz Europa antrifft. Die Maurer, die sie erbauten, waren in drei Stufen eingeteilt: Lehrlinge, Gesellen und Meister, wobei spezielle Riten den Aufstieg von einer Stufe zur anderen begleiteten. Untereinander gebrauchten sie als Symbole ihres Berufes Hammer, Meißel, Lineal, Zirkel und Winkelmaß. In der Neuzeit wurden keine Kathedralen mehr gebaut; zusammen mit der gotischen Baukunst verschwanden auch die Bauhütten. Die Arbeiter wurden nicht mehr eingeweiht, wie es das Mittelalter hindurch Brauch gewesen war. Die Logen in England begannen damit, berufsfremde Personen aufzunehmen. Diese zeichneten sich durch ihre Intelligenz oder durch ihre Herkunft aus: sie waren Adelige, Gelehrte, Angehörige des Bürgertums, Künstler, Politiker usw. Diese neuen Eingeweihten nahmen an Zahl zu und übernahmen schließlich die Leitung dieser Institution. Hammer, Meißel, Zirkel und Winkelmaß waren keine unentbehrlichen Werkzeuge der Arbeiter mehr; sie wurden nun zu wichtigen Symbolen und Zeichen.

Die Maurerei, die anfangs operativ, d.h. handwerklich, tätig gewesen war, hatte sich in die spekulative „Freimaurerei" verwandelt.

Im Jahre 1717 schlossen sich vier englische Logen zur Großloge von London zusammen, die die Gebräuche und Vorschriften der alten Logen unter dem Titel: „Die Pflichten eines Freimaurers" systematisch festlegte. Diese Konstitutionen sind heute noch diejenige Verfassung, auf der alle Freimaurer-Obödienzen der Welt basieren. Die Londoner Großloge gilt als die Mut-



terloge aller übrigen. Von England aus gelangten sie auf den Kontinent und in die Kolonien.

Die drei bekanntesten Maurergrade - Lehrling, Geselle und Meister - bilden die blaue Maurerei. Darüber rangieren die Hochgrade: aus dem 4. bis 18. Grad besteht die rote, aus dem 19. bis 30. Grad die schwarze und schließlich aus dem 31. bis 33. Grad die weiße Freimaurerei.

Wie bei den meisten Geheimgesellschaften gibt es auch bei den Freimaurern Aufnahme- bzw. Einweihungsriten. Das Tor zur freimaurerischen Welt bildet die Einweihung. Angeblich läßt sich das Initiationsgeheimnis unmöglich in Worten wiedergeben und sein Ursprung ist unbekannt. Selbst die bestunterrichteten Personen können die Herkunft dieser Zeremonie nicht auffindig machen.

Die Freimaurer geloben „blinden Gehorsam“ ohne jegliche Kritik an dem, was in ihrer Verfassung, ihren Statuten und Reglements festgelegt wurde, sowie an dem, was ihre Oberen von ihnen verlangen. In bezug auf das Gehorsamsgelöbnis wird berichtet, daß die Verpflichtung, die Geheimnisse selbst in Lebensgefahr nicht zu enthüllen, unerläßliche Voraussetzung für die Aufnahme in die Loge ist.

Bis vor kurzem waren viele Bischöfe der anglikanischen Kirche in England Mitglieder der Freimaurerei. Im Februar 1985 ergriff die Generalsynode, die das „Parlament“ dieser Kirche in England darstellt, die Initiative zu einer Untersuchung der Streitfrage, ob man als Christ auch Mitglied der Freimaurerei sein könne. Das Ergebnis wurde im Mai 1987 bekannt: die Antwort fiel - was nicht befremden kann - negativ aus. Denn das Universalwörterbuch der Freimaurerei von Daniel Ligou zählt mehr als 150 Riten auf, deren Bandbreite von magischen Formeln über die Astrologie bis hin zum Illuminatum reicht. Der Informationsbericht der Synode nennt als anstößigste Punkte die Verwendung des Namens Jah-bu-lon als Gottesnamen sowie die Eidesformel, in der der Freimaurer verschiedene Rachedrohungen gegen jene Logenbrüder aussprechen muß, die ein freimaurerisches Geheimnis preisgeben. Es entsetzt, wenn man hört, daß einer dieser angedrohten Racheakte darin besteht, den Körper des Verräters mit einer Axt in zwei Teile zu spalten, ihm den Kopf und die rechte Hand abzutrennen und seine Gedärme zu verbrennen“. Die Synode stellte fest, daß diese Eidesformeln trotz ihrer Streichung in den maurerischen Riten immer noch erwähnt werden.

Bekannt ist die Geschichte von William Morgan, der in den amerikanischen Logen ein- und ausging. Dieser Herr bereitete gemeinsam mit einem Zeitungsreporter namens Millen die Veröffentlichung einiger Freimaurerge-

heimnisse in der Presse vor. Morgan verschwand in den Niagarafällen. Auf einem Denkmal zu Ehren des solchermaßen Exekutierten kann man lesen: „Zum Gedenken an William Morgan, Bürger von Virginia, der von den Freimaurern entführt und ermordet wurde, weil er Geheimnisse des Ordens preisgegeben hatte.“

Charakteristisch für die Freimaurerei ist, wie schon gesagt, das „Geheimnis“. Man behauptet sogar, daß viele, die den „blauen“ und selbst den „roten“ Graden angehören, sterben, ohne je erfahren zu haben, was die Freimaurerei in Wirklichkeit darstellt und bezweckt. Copin Albancell i, Freimaurer des 29. Grades, zog sich aus ihr zurück, als er in den „Innersten Kreis“, der sich hinter den Hochgraden verbirgt, und von dem nicht einmal er gedacht hätte, daß er überhaupt existiert, aufgenommen werden sollte. Nachdem er die wirklichen Ziele der Organisation erkannt hatte, schilderte er in seinem Buch „Le Pouvoir Occulte“ („Die Verborgene Macht“), wie die Freimaurerei in drei Gruppen aufgeteilt ist:

- 1) Die blauen Grade, die in kein einziges wichtiges Geheimnis eingeweiht sind.
- 2) Die roten Grade, die zwar meinen, die Geheimnisse zu kennen, sich jedoch über die wirklichen Ziele des Ordens gleichfalls nicht im klaren sind.
- 3) Der „Internationale Innere Kreis“, die wahren Herren und Meister, die sich hinter den Hochgraden verbergen und in Wahrheit den Orden leiten.

Das freimaurerfreundliche Buch „La Masoneria en Madrid“ („Die Freimaurerei in Madrid“) behauptet, daß sogar einige „Großmeister“ in ihre philosophische Ethik eingetaucht leben, ohne zu wissen, wer die tatsächlichen „Machthaber“ der Loge sind“.

Albert Pike, Freimaurer des 33. Grades, erklärte in seinem Buch „Morals and Dogma of the Ancient and Accepted Scottish Rite of Freemasonry“, (Richmond, Ausgabe von 1871, neu aufgelegt 1966), S. 819: „Den blauen Graden bringt man nur die Bedeutung einiger Symbole nahe; man desorientiert sie absichtlich durch falsche Auslegungen. Ihre eigentliche Bedeutung reserviert man für die höchsten Grade. Sie lassen es damit bewenden, daß die Mitglieder der ‚blauen Grade‘ sich einbilden, die gesamte Freimaurerei erfaßt zu haben. Die Freimaurerei ist eine Sphinx, die sich bis zum Haupt im Sand versteckt hält, den man durch die Jahrhunderte um sie herum angehäuft hat.“

Die Logenbrüder erschrecken immer noch, wenn man die Rede auf Gabriel Jogand Pages, besser bekannt als „Leo Taxil“, bringt. Dieser Mann beschuldigte die Freimaurer in seinem Buch: „Los Misterios de la Francmasoneria“ der Teufelsanbetung. In einem anderen Buch mit dem Titel „Les Freres Trois Points“, erschienen im Jahre 1885, erklärte er, die freimaurerischen rituellen Praktiken beruhten auf einem diabolischen, Luzifer verherrlichenden Kult. 1891 veröffentlichte er das Buch „Soeurs Maconnes“, worin er detailliert über die satanische Messe berichtete, die man im Kreis der Hochgradfreimaurer des „Palladischen Ritus“ des „Teufels-Papstes“ Albert Pike, des obersten Führers der Illuminaten in den Vereinigten Staaten, zelebrierte.

Obwohl sich schließlich herausstellte, daß Taxil ein großer Phantast war, den man aus einer Marseiller Loge ausgestoßen hatte, bleibt die Frage bestehen, ob damit auch schon seine Vorwürfe bezüglich der engen Verwandtschaft zwischen Freimaurerei und Satanismus als haltlos erwiesen sind. Die Antwort lautet: Nein! Die höchsten freimaurerischen Grade gehören zur Elite Satans! Denn es war immerhin die offizielle italienische Freimaurerzeitschrift „Rivista della Massoneria Italiana“ des Jahrgangs 1887, die auf Seite 27 bekannte: „Die Freimaurerei betrachtet Satan den Großen als ihren wirklichen Chef.“

Der auf freimaurerische Dokumente spezialisierte Gelehrte Dr. Fara schrieb in seinem Buch „La Masoneria y su Obra“ („Die Freimaurerei und ihr Werk“): „Die Zeremonie zur Aufnahme in den 29. Grad zelebriert man unter einem pantheistischen Symbol: dem Kopf eines Ziegenböckleins mit einer Fackel zwischen den Hörnern, Erzengelflügeln, Armen und Händen eines Menschen, dem Körper einer Frau mit einer Rose und einem Kreuz auf der Brust.“<sup>35</sup>

Auch der französische Erzbischof Leon Meurin bekräftigt in seinem Buch „Die Freimaurerei ... Synagoge Satans“ (o.A.) das Faktum der unter Freimaurern und Illuminaten üblichen Teufelsanbetung.

Der österreichische Politiker Friedrich Wichtl erklärte in seinem Buch „Weltfreimaurerei - Weltrevolution - Weltrepublik“ (München 1919): „Die Freimaurer sehen Satan als ihren obersten Herrn und Gott an.“

Noch deutlicher sind die Worte des Hochgradfreimaurers Albert Pike vom 14. Juli 1889 in seinen Instruktionen für die 23 Obersten Welträte: „Die Doktrin des Satanismus ist eine Hierarchie; und die wahre, unverfälschte philosophische Religion ist der Glaube an Luzifer und an Adonai zugleich; aber Luzifer, Gott des Lichtes und Gott des Guten, kämpft für die Menschheit, im Gegensatz zu Adonai, dem Gott der Finsternis und des Übels.“<sup>36</sup>

Sicher ist also, was die Autoren des Buches „Los fabricantes de Dioses“ („Die Götter-Fabrikanten“) schreiben: „Die Freimaurerei hat die antitheisti-

sche Philosophie der Geheimreligionen übernommen, die das, was die Bibel lehrt, verdrehen und somit Luzifer zu Gott und Gott zu Satan machen.“<sup>37</sup>

Es besteht kein Zweifel, daß Freimaurer der unteren Grade, nachdem sie diese Aussagen gelesen haben, sich nicht nur die Augen reiben, sondern auch im Brustton der Überzeugung erklären werden: „Das stimmt überhaupt nicht, das ist eine Lüge, das kann gar nicht wahr sein.“ Doch sie wären an die berechtigten Worte des illuminierten Hochgradfreimaurers Albert Pike zu erinnern: „Man desorientiert die ‚blauen Grade‘ absichtlich durch falsche Auslegungen.“

Nach eigener Aussage verschmäht die Freimaurerei jegliche politische Aktivität. Indessen macht eine nähere Betrachtung der Geschichte deutlich, daß die Logen stets eng mit der Politik verflochten waren. Es fällt auf, daß die Freimaurer sich immer in der Nähe der Macht befinden. Ihre maßgebliche Teilnahme an den revolutionären Bewegungen des 19. und 20. Jahrhunderts steht außer Zweifel. Es ist belegt, daß hinter den bedeutendsten Weltreignissen seit der französischen Revolution in der einen oder anderen Weise stets Freimaurer am Werk waren.

In Europa waren oder sind alle englischen Premiers und Präsidenten Frankreichs Logenbrüder, außer, wie es scheint, de Gaulle. Freimaurer sind daneben der größte Teil der Delegierten bei den Vereinten Nationen oder der UNESCO usw. sowie ein Großteil der Brüsseler EG- bzw. EU-Funktionäre (z.B. in der „Kommission“), die, ohne vom Volk gewählt zu sein, ganz Europa regieren wollen.

Auch zahlreiche politische Statisten, einschließlich Monarchen, waren oder sind hochrangige Freimaurer, hinzu kommen z.B. die Namen prominenter Militärs, so fast aller Marschälle Napoleons und des Großteils der alliierten militärischen Führungskräfte. Vergessen wir nicht Simon Bolivar, den Gründer des lateinamerikanischen Staates Bolivien, oder die mexikanischen Präsidenten Jose de la Cruz Porfirio Diaz, Manuel Gonzalez, Obregon, Calles, Cardenas und Miguel Aleman. Mexiko ist das einzige Land der Erde, in dem die Freimaurerei - seit 1917 - mit einer Logen-Einheitspartei sogar öffentlich regiert!

Die USA sind die Freimaurernation schlechthin! Die Macht der Loge in diesem Land ist immens. In seiner „Verfassung“ findet man verschiedene von der Freimaurerei verfochtene Prinzipien wieder. Ihre Gefolgsleute sind außerordentlich zahlreich in den Regierungsstellen tätig. Freimaurer halten in den Vereinigten Staaten alle Schlüsselposten besetzt. Nicht nur Präsident Bill Clinton ist Freimaurer, auch (mindestens) 18 seiner Vorgänger waren es,

nämlich Washington, Madison, Monroe, Jackson, Polk, Buchanan, A. Johnson, Garfield, McK inley, Th. Roosevelt, T aft, Harding, F.D. Roosevelt, Truman, L.B. Johnson, Ford, Reagan, George Bush<sup>38</sup>.

Viele Autoren behaupten, Ronald Reagan sei kein Freimaurer. Doch das ist nicht so sicher. In der Zeitschrift „New Age“ vom April 1988 befindet sich ein Foto, auf dem man sieht, wie Reagan den 33. Ehren-Freimaurergrad erhält. - Die Namen von Lincoln, Eisenhower und Kennedy fehlen in der Liste. Eisenhowers Eltern waren jedoch Zeugen Jehovas.

Andere einflußreiche Freimaurer der USA sind oder waren z.B. der schon erwähnte Präsidenten-Intimus Edward Mandell House, ein eng mit der Hochfinanz verbundener Israelit, Henry Kissinger, Boutros Boutros-Ghali, der ehemalige CIA-Direktor Allen Dulles und Staatssekretär John Foster Dulles.

Die Gebrüder Dulles entstammten jener berühmten schweizerischen Familie, die den Schottischen Ritus der Freimaurerei in den Vereinigten Staaten einführte. Sie waren nicht nur sehr einflußreiche Freimaurer, sondern hatten ebenfalls sehr enge Verbindungen mit internationalen Banken und vertraten deutsche Interessen. Noch vor dem Ersten Weltkrieg wurden die Dulles-Brüder von ihrem Onkel, dem Secretary of State Robert Lansing und von dem einflußreichen Illuminaten Edward Mandell House in das U.S. State Department eingeführt.

Nachdem man die Brüder Dulles dann in den „Round Table“ eingeführt hatte, wurden die beiden Leiter des amerikanischen Ablegers dieser Geheimgesellschaft, des Council an Foreign Relations. Der Einfluß von Allen Dulles stieg immer weiter, als er im Jahre 1920 schließlich zum First Secretary der amerikanischen Botschaft in Berlin ernannt wurde. Zur selben Zeit stieg John Foster Dulles zum Vorsitzenden der „Sullivan und Cromwell“ auf, einer Institution der Bank von England und J.P. Morgan, über die er die Interessen der internationalen Banken in Deutschland vertrat.

Viele Nazis wurden kurz vor dem Untergang des Dritten Reiches in die Vereinigten Staaten gebracht und dort in die Armee, Wissenschaft und das amerikanische Raumprogramm „integriert“. All dies geschah mit der Hilfe von Allen Dulles unter dem CodeNamen „Operation Paperclip“ (Unternehmen Büroklammer)".

Die Illuminaten hatten sich ebenfalls dazu entschlossen, den amerikanischen Geheimdienst OSS (Office of Strategie Service) durch einen Zusammenschluß des nationalsozialistischen und amerikanischen Geheimdienstapparats zu „modernisieren“. Es dauerte in der Tat nicht lange, bis Allen Dulles in direk-

ten Kontakt mit dem nationalsozialistischen Geheimagenten und SS-General Reinhard Gehlen trat. Als Folge der Unterredungen und der anschließenden Vereinbarungen ging der CIA (Central Intelligence Agency) hervor.

Der amerikanische Geheimdienst CIA war unter anderem für die geplante Invasion in Kuba („Schweinebucht“), das Kennedy-Attentat und die Iran-Contra-Affäre verantwortlich'. Seit seinem Bestehen hat der CIA etwa 3.000 große und ca. 10.000 kleinere Operationen, bzw. Einsätze durchgeführt. Ein ehemaliger CIA-Agent namens John Stockwell hat geschätzt, daß allein in der Dritten Welt etwa sechs Millionen Menschen auf Grund dieser Operationen des CIA starben'.

Der ehemalige amerikanische Präsident George Bush war vor seiner Präsidentschaft sogar Direktor des CIA. Wenn man sich die Aktivitäten des CIA während seiner Amtszeit anschaut, erkennt man den wahren Charakter dieses Mannes. In dieser Zeit gab es unter anderem direkte Verbindungen des CIA zum Drogenschmuggel, dem internationalen Waffenhandel und verschiedenen Killer-Netzwerken, die von den Illuminaten in der ganzen Welt unterhalten werden.

Es wird generell angenommen, daß die verschiedenen Geheimdienste dieser Welt in Opposition zueinander stehen und gegeneinander arbeiten. Dies ist eine weitere große Illusion für die Massen. Es steht nämlich außer Zweifel, daß die Spitzen all der verschiedenen Geheimdienste miteinander vernetzt sind und sehr eng zusammenarbeiten. Für die Illuminaten als äußerst nützlich hat sich zum Beispiel die seit vielen Jahren erfolgreiche Zusammenarbeit der amerikanischen Central Intelligence Agency (CIA) und des russischen Geheimdienstes KGB erwiesen. Der Große Bruder der Neuen Weltordnung kontrolliert die Welt durch den CIA, KGB, Mossad und den britischen Geheimdienst MI6. Der letztere ist sogar der größte und mächtigste Geheimdienstapparat der Welt, der von den Illuminaten bereits seit seiner Entstehung kontrolliert wird".

## Die 12 Satanischen Blutlinien

Nur wenige Menschen sind sich im Klaren darüber, welche große Rolle die „Blutlinie“ eines Menschen für die höheren Kreise des Satanismus darstellt. Die Abstammung, bzw. „Blutlinien“ der Illuminaten sind jedoch in der Tat äußerst wichtig, um diese Personen zu verstehen und zu entlarven! Es wird zum Beispiel geglaubt, daß das Blut die okkulte Kraft eines Menschen speichert. Wenn ein Mensch nicht das „richtige“ Blut besitzt, kann er niemals zu den höchsten Rängen der Illuminaten aufsteigen.

Die Illuminaten selbst ziehen ihren „Lebenssaft“ aus ungefähr 500 sehr einflußreichen Familien, die in der ganzen Welt verstreut leben. All diese Familien beteiligen sich an den verschiedenen Aktivitäten der Illuminaten, jeweils auf verschiedenen Stufen versteht sich. Einige der dazugehörenden Familien, wenn nicht sogar alle, haben sicherlich in die eine oder andere führende Illuminaten-Familie eingeheiratet.

Wenn man sich die „Blutlinien“ der führenden Illuminaten näher betrachtet, bekommt man ein ungefähres Bild davon, wie mächtig diese Familien wirklich sind. Jede einzelne von ihnen hat ihre eigene Hierarchie und ihre eigene geheime satanische Führung: Könige, Königinnen, Prinzessinnen und Fürsten der Dunkelheit, wiederum jeweils aus speziellen Blutlinien. Diese Familien herrschen in der Regel über ein bestimmtes Gebiet der Erde, aus welchem ihre jeweilige Blutlinie stammt (dies ist unabhängig von der Illuminaten-Hierarchie!).

Die magischen und sehr mächtigen Blutlinien der Illuminaten vereinen ihre diversen Blutlinien unter verschiedenen Räten. Der Großdruidenrat, besser bekannt unter dem Namen „Rat der 13“ (bestehend aus 12 Satanisten und einem Atheisten) kontrollieren insgeheim die „ehemaligen“ kommunistischen Länder, inklusive China“. Der „Rat der 13“ beherrscht ebenso geheime Gruppen von „weisen Männern“ in allen wichtigen Industrieländern. Die kleineren Länder werden durch das Bankensystem, bezahlte Vasallen und Geheimdienstapparate, wie zum Beispiel den CIA, kontrolliert. Über dem „Rat der 13“ ist ein noch höherer „Rat der 9“, und es wird geglaubt, daß ein innerer Kreis von 3 Personen diesen Rat in Wirklichkeit leitet“.

Die Illuminaten untersuchen und vereinen ihre Blutlinien. Ihr Ziel ist es, die okkulte Macht aller magischen Blutlinien dieser Welt zu vereinen. Zum Beispiel haben sie sich mit den amerikanischen Ureinwohnern, den Indianern, verbunden, um an die okkulte Macht der spirituellen Führer der Indianer zu

gelangen. Verschiedene indianische Reservate werden sogar heute noch für die magischen Rituale der Illuminaten verwendet.

Wenn Familien mächtig sind, jedoch nicht zu den Illuminaten dazugehören, werden diese zerstört. Als Beispiel hierfür kann man die Romanovs anführen (die russische königliche Familie). Diese Familie entstammte ebenfalls einer sehr mächtigen okkulten Blutlinie. Aus diesem Grunde wurden die Kinder der Romanovs nicht gleichzeitig mit ihren Eltern getötet, sondern dienten den Illuminaten dazu sich mit ihren eigenen Blutlinien zu vermischen. Dadurch erhofften sie sich, an die Macht des okkulten Blutes der Romanovs zu gelangen<sup>45</sup>.

Der Versuch, den genetischen Ursprung der Illuminaten zu erforschen, erweist sich als äußerst schwierig. Es ist wichtig zu wissen, daß die Namen der Verschwörer nicht so sehr interessieren, als vielmehr die magisch okkulte Kraft ihres Blutes. Eine übliche Vorgehensweise unter den „führenden Illuminaten-Familien“ besteht darin, im Geheimen ein für die Satanisten wichtiges Kind zu adoptieren (in der Tat kennen viele der Nachfahren der Illuminaten aus diesem Grunde nicht einmal ihre eigene wahre Herkunft!). Der amerikanische Autor Fritz Springmeier nennt unter anderem Abraham Lincoln und Bill Clinton als Illuminaten-Kinder, die vorher adoptiert wurden“.

Viele Mitglieder der Illuminaten kennen noch nicht einmal ihre eigenen Eltern, da deren Namen vor ihnen geheimgehalten werden. Viele andere Illuminaten kennen zwar ihre richtigen Eltern, wissen jedoch trotzdem nicht, zu welcher speziellen Blutlinie sie gehören, es sei denn, die Illuminaten sollten sich eines Tages dazu entschließen, es ihnen mitzuteilen.

Die Bedeutung und das Verständnis der „Satanischen Blutlinien“ eröffnet eine ganz neue Sichtweise unserer Geschichte, deren Erforschung sehr wichtig ist. Um zu verstehen, wo wir uns heute befinden, müssen wir herausfinden, wo wir uns in der Vergangenheit befanden. Vor einer sehr langen Zeit in den ungeschriebenen Blättern der Vergangenheit haben sehr mächtige Familien herausgefunden, wie sie andere Menschen durch Folter, okkulte Rituale, Kriege, Politik, Religion und deren Leidenschaften kontrollieren konnten. Diese mächtigen Familien hatten bestimmte Strategien entwickelt, um ihre okkulten Fähigkeiten ständig auszubauen und zur Machtentfaltung zu mißbrauchen. Die Namen dieser Familien und ihre wahre Identität wurden durch äußerst wirksame Verschleierungstaktiken aus der Öffentlichkeit ferngehalten.

Die Elite hat ihre Macht seit Generationen verewigt und arbeitet Hand in Hand mit anderen Eliten zusammen, um die Massen zu kontrollieren. Die Menschen, die unsere heutige Welt beherrschen, sind die direkten Nachfahren der Menschen, die unsere Welt bereits in der Vergangenheit kontrollierten!

In der Verhöhnung und der Nachäffung Gottes, der die 12 Stämme Israels gesegnet hat, „segnete“ Satan seine 12 Blutlinien.' Obwohl es äußerst schwierig ist, alle dieser 12 Blutlinien zurückzuverfolgen, wurde es während der Recherchen offensichtlich, daß eine dieser Blutlinien von den Canaanern und den Canaanitern stammte. Diese Blutlinie hatte den Namen Astarte, dann Astorga, danach Ashdor und schließlich Astor.

Die Esau ist eine weitere Blutlinie. Seit Jahrhunderten haben Esaus Nachkömmlinge sich bis auf den heutigen Tag immer wieder manifestiert. Schon im Alten Testament kann man nachlesen, daß Amalek, der Enkel von Esau, einer der schlimmsten Gegner Israels war. Der Streit hatte einen solchen Charakter angenommen, daß man niemals mehr von einem Kompromiß sprechen konnte. Gottes Krieg gegen Amalek wurde niemals beendet und geht weiter von Geschlecht zu Geschlecht (Ex 17,16). Auch die Edomiten sind Nachkommen von Esau und von dessen Enkel Amalek. Die biblischen Prophezeiungen bezeichnen die Edomiten als die gefährlichsten und schlimmsten Feinde von Gottes Volk, dessen Einfluß und Gegenstand fort-dauern von Generation zu Generation.

Die folgende Blutlinie kam aus dem Orient, und von ihr stammt die orientalische Magie und eine weitere, die auf Babylon zurückgeht, und von Nimrod abstammt.

Die Ishmaeli-Blutlinie war für die Illuminaten eine weitere sehr wichtige. Von dieser Blutlinie stammt eine außergewöhnliche Elite, die in speziell entwickelter Magie, Ermordungstechniken und anderen okkulten Praktiken sehr bewandert ist.

Weitere Blutlinien waren ägyptisch-keltisch-druidischen Ursprungs, aus dem schließlich das Druidentum entwickelt wurde. Das Buch „A Book of the Beginning“ (University Books, Inc. New York 1974) von Gerald Massey geht der Frage nach dem Ursprung der Bevölkerung Großbritanniens nach und beweist in allen Einzelheiten, daß diese Menschen ursprünglich aus Ägypten kamen. Dies ist sehr wichtig zu erwähnen, weil die Magie von den Druiden der britischen Inseln in Wahrheit von der ägyptischen satanischen Magie abgeleitet wurde. All die Satanisten und Hexen in der ganzen Welt sahen und sehen Großbritannien als ihr Heimatland an!<sup>49</sup>

## Die „13. Blutlinie“ und der Antichrist

Gemäß einem Pressebericht aus Rom sagte der Präsident und Gründer des Club of Rome, Aurelio Peccei, einzig und allein ein charismatischer Führer könne die Welt aus ihren sozialen und wirtschaftlichen Schwierigkeiten retten, welche die Zivilisation bedrohten.

Auch wenn Sie gerne glauben möchten, daß die nun folgenden Informationen Unsinn sind und der Phantasie entspringen, möchte ich Sie darauf hinweisen, daß wir alle auf jeden Fall von diesen Dingen betroffen sind, solange die Illuminaten diese glauben.

Wie bereits oben erwähnt, war und ist das Dogma der satanischen Religion die Behauptung, daß Satan eines Tages in offener Herrschaft die Welt beherrschen würde. Eine letzte und höchste Blutlinie wurde von den Illuminaten aufgebaut, die als „13. Blutlinie“ bekannt ist. Diese wurde von Satan höchstpersönlich errichtet, und es ist diese, welche eines Tages einen Weltherrscher hervorbringen wird.

Es gibt bereits potentielle Anwärter auf die Stelle des Weltherrschers, die alle ihren Auftritt vor den Räten der Illuminaten hatten. Die Illuminaten entscheiden, wer schließlich Weltherrscher werden wird. Der Hauptanwärter für diese Position lebt in einem schwer bewaffneten Dorf in der Nähe von London und wird der Weltöffentlichkeit sehr bald präsentiert werden<sup>50</sup>.

Die führenden Illuminanten bereiten diesen Weltherrscher bereits seit Jahren auf seinen Thron vor. Um ihn vor der Weltöffentlichkeit als großen Erlöser zu präsentieren, wird man ihn als Nachfahre aus dem Hause David vorstellen, ein direkter Nachfahre von Jesus, Maria Magdalena und ihren Abkömmlingen. Die Illuminaten werden behaupten, daß Jesus nicht am Kreuz gestorben sei und daß er verheiratet gewesen sei. Man wird weiterhin behaupten, daß Jesus Vater war und daß seine Blutlinie noch heute existiert<sup>51</sup>!

Während der Nachforschungen auf dem Gebiet der höchsten Stufen des Satanismus wurde es klar, daß die Blutlinie, die von den Illuminaten als diejenige von Jesus ausgegeben wird, in Wahrheit eine sehr spezielle und höchste Blutlinie (13. Blutlinie) darstellt, welche aus der Saat Satans hervorgeht'. Innerhalb der Rituale der Illuminaten wird hervorgehoben, daß die „13. Blutlinie“ die Saat des Teufels darstellt. Der zukünftige Weltherrscher ist der Antichrist und wird von dieser „13. Blutlinie“ abstammen<sup>53</sup>!

Der Antichrist wird mit der ganzen Macht des Satans ausgerüstet sein und viele Scheinwunder wirken. Seine Herrschaft wird Überraschungen mit sich bringen, die die Menschheit in großes Erstaunen versetzen wird. Der „Weltmonarch“ und seine Anhänger werden der Welt verschiedene religiöse Artefakte präsentieren, wie z.B. die Gebeine Moses', die Bundeslade und die Tempelgegenstände von Herod. Er wird Jerusalem zum Mittelpunkt seines Weltreiches machen und die Massenmedien der Welt werden ihn der Öffentlichkeit als großen Helden und Propheten präsentieren. Die Gegner dieses Weltherrschers werden zum Schweigen gebracht werden.

Die „13. Blutlinie“ geht auf die antike Zeit und den Stamm Dan zurück. Es wurde prophezeit, daß dieser Stamm das „schwarze Schaf“ der Nation Israels sein würde und all die anderen Stämme „beißen“ würde. Dieser Stamm wurde als eine Art Judas Iskariot-Saat benutzt! Das Königtum des Stammes Dan erwies sich durch die Geschichte als eine der mächtigsten satanischen Blutlinien auf dieser Welt. Es hat eine große Macht und Reichtum auf dieser Welt gehortet und besitzt alles, um dem Antichristen den Weg in dieser Welt zu ebnet.

Um dem desorientierten Leser zu Hilfe zu kommen, ist es nützlich, eine kurze Analyse des Volkes Israel und des Stammes „Dan“ zu liefern.

Von Abraham lesen wir in Genesis 22: 15-18, daß Gott ihn segnete und schwor, seinen Samen zahlreich zu machen, gleich den Sternen des Himmels. Weiter sagte Gott: „Und segnen sollen sich mit deinem Samen alle Völker der Erde.“ Dieser Eidschwur wurde Abrahams Sohn Isaak und seinem Enkel Jakob, dessen Name auf „Israel“ umgeändert wurde, wiederholt. Israel hatte 12 Söhne, die die Begründer von 12 Stämmen wurden.

#### *Das Haus Israel*

- |           |             |              |
|-----------|-------------|--------------|
| 1) RUBEN  | 5) SEBULUN  | 9) JOSEPH    |
| 2) SIMEON | 6) ISSACHAR | 10) ASER     |
| 3) LEVI   | 7) DAN      | 11) NAPHTALI |
| 4) JUDA   | 8) GAD      | 12) BENJAMIN |

Um die Verheißungen, die er Abraham gegeben hatte, zu erfüllen, schloß Gott mit den Nachkommen Israels einen Bund und schuf so die Grundlage für eine dem Dienst Gottes gewidmete Nation.

Unter der Herrschaft von König David wurden Königtum und Priestertum fest gegründet. Nach dem Tod seines Sohnes König Salomo trennt sich das

„Reich“ in zwei Teile, ein südliches Reich Juda mit Jerusalem als Hauptstadt und ein nördliches Reich Israel mit Samaria als Hauptstadt.

Das Reich Israel wurde nach der Teilung durch 10 Stämme gebildet. Die Leviten, die von Gott für den Tempeldienst angewiesen wurden und über alle Stämme verteilt waren, blieben nach der Abtrennung bei Juda (2 Chr. 11: 13-14). Außerdem wurde der Stamm Benjamin an den König von Juda „ausgeliehen“ (1 Kg. 11:29 usw.).

#### *Beide Reiche nach der Teilung*

Das Haus Juda	Das Haus Israel	
JUDA	RUBEN	NAPHTALI
BENJAMIN	GAD	ASER
LEVITEN	SIMEON	ISSACHAR
	DAN	MANASSE
	SEBULUN	EPHRAIM

Es ist wichtig zu bemerken, daß bei dem „Haus Israel“ der Name Joseph nicht länger anwesend ist. An seine Stelle sind seine beiden Söhne Ephraim und Manasse getreten (Gn. 48:5).

Es ist ebenfalls erwähnenswert, daß bei Jacobs Tod der „Eidschwur“ nicht automatisch auf seine eigenen Söhne übergeht, sondern auf den jüngsten Sohn von Joseph, Ephraim. Dieser wird der Erbe des mächtigen Segens von Abraham (1 Chr. 5:1, Jr. 31:9). Von den 10 Stämmen die unter dem Namen „Israel“ bekannt sind, wurde Ephraim der Herrscherstamm.

Nach ihrer Teilung gingen beide Reiche ihren eigenen Weg. Im Laufe der Zeit übertraten Könige und Volk, sowohl in Israel als auch in Juda, die Bestimmungen ihres Bundes mit Gott und verfielen in ein entsetzliches Heidentum. Infolgedessen wurden beide Reiche durch Gott bestraft; das Reich Israel (Ephraim) wurde durch Assyrien erobert und das Reich Juda durch Babylon. Beide Reiche wurden nicht allein erobert, sondern fast ihre ganze Bevölkerung wurde in die Gebiete ihrer Eroberer umgewandelt. Israel nach Assyrien und Juda nach Babylon.

Nachdem die unterworfenen Israeliten nach Assyrien geführt worden waren, wurden die Mitglieder der 10 Stämme durch die Propheten als die verlorenen Schafe des Hauses Israels bezeichnet. Wie es ihre Art war, suchten die Assyrer die Israeliten in ihrer neuen Heimat zu assimilieren. Viele Israeliten

gingen spurlos in der assyrischen Bevölkerung auf. Es ist erwähnenswert, daß nicht alle Israeliten (Israel) ins Exil gingen. Nach dem Fall Samarias wanderten viele israelitische Flüchtlinge nach Süden und ließen sich in Juda nieder.

Wie bereits erwähnt, wurde auch das Haus Juda durch Gott bestraft. Nebukadnezar, der König des wiederauferstandenen babylonischen Reiches, verschleppte zwischen 598 und 586 v. Chr. einen Großteil der Einwohner von Juda nach Babylonien.

Im Jahre 539 v. Chr. besiegte Cyrus, der Perser, Babylon und gestattete den Bewohnern des Reiches Juda, ihr Land wieder zu besiedeln. Der Rest der Bevölkerung von „Juda“ kehrte daraufhin in ihre Heimat zurück (Esra 1:1, 3:2)<sup>54</sup>. In der Geschichte ist diese Gruppe und ihre Nachkommen unter dem Namen „Juden“ bekannt geworden<sup>55</sup>.

Nun aber zurück nach „Israel“. Wie es scheint, hatte die gezielte Assimilationspolitik der Assyrer nicht ganz Erfolg. Nicht alle Mitglieder der israelitischen Stämme haben sich mit der assyrischen Bevölkerung vermischt<sup>56</sup>. Ein Jahrhundert vor Christi Geburt scheint es, daß sich nach und nach kleine Gruppen von Israel nach Westen begaben, und zwar nach ganz Europa.

Mitglieder des Stammes Dan haben ihr Symbol, das „Adler-Logo“, in ganz Europa hinterlassen. Die Nachfahren dieses Stammes haben nicht nur das österreichisch-ungarische Reich kontrolliert, sondern ebenfalls die Griechen, das römische Imperium und die Sicambrianer (*Sugambrier*), ein Volk von Menschen, die man gemeinhin als die Franken kennt<sup>57</sup>.

Im frühen fünften Jahrhundert hat die Invasion der Hunnen (Nachfahren der Mongolen) eine große Völkerwanderung von fast allen europäischen Stämmen hervorgerufen. Die Sicambrianer überquerten den Rhein und fielen in Massen in den Gaul ein. In dem Gebiet, das heute Belgien und Nord-Frankreich ist, in der Nähe der Ardennen, ließen sie sich dann nieder.

Es beeindruckt, festzustellen, daß die Sicambrianer viele ihrer Eigenheiten bewahrt haben, ebenso wie ihre Rituale und Tradition von Assyrien, obwohl sich ihre Vorfahren nicht mit der assyrischen Bevölkerung vermischt hatten. Unter anderem beteten sie noch immer die assyrianische Göttin Artemis in der Form ihres Ebenbildes Arduina, „Patron-Göttin“ der Ardennen, an<sup>58</sup>!

Die Dynastie welche den Sicambriannern folgte, wurde seitdem Merovingian-Dynastie genannt. Das Haus Merovingian begann im 5. Jahrhundert (448), als Merovee fränkischer König wurde. Bezugnehmend auf den führenden fränkischen Forscher und die überlieferte Tradition wurde behauptet, daß Merovee mit einer ganzen Reihe von „übermenschlichen Kräften“ aus-

gestattet war, auf Grund der Tatsache, daß seine Mutter von einem unbekanntem Biest (bestea...Satan?) verführt wurde! An dieser Stelle möchte ich nochmals erwähnen, daß die „13. Blutlinie“ die „Saat Satans“ darstellt. Merovee und seine Nachfahren waren alles okkulte Adepten, Hexen und Magier. Sie waren außerdem imstande, sich telepathisch zu verständigen und hatten noch andere übernatürliche Fähigkeiten durch ihre magischen und okkulten Praktiken erlangt. Im Grab von König Childeric I, dem Sohn von Merovde, fand man Gegenstände, die bei magischen und rituellen Handlungen Verwendung finden, ebenso wie Dinge, die dem Satan huldigen.

Die Blutlinie der Merowinger stammt direkt von Dagobert II. und seinem Sohn Sigisbert IV. ab. Durch die Verbindungen der Dynastien und eine vermehrte Verwandtenehe beinhaltete diese Linie ebenfalls Godfroi de Boullion, der Jerusalem im Jahre 1090 eroberte, und verschiedene adlige und königliche Familien der Vergangenheit und Gegenwart - Blanchfort, Gisors, Saint-Clair (Sinclair in England), Montesquieu, Montpezat, Luisignan, die Familie Plantard, Habsburg-Lothringen (die den gegenwärtigen Titel des Herzog von Lothringen und Königs von Jerusalem besitzen), verschiedene Zweige der Stuarts, der Medicis und vielen anderen. All diese Häuser können behaupten, daß ihre Abstammung von den Merowingern sei. Und vergessen wir auch nicht, daß viele der Königshäuser Europas zum sogenannten „Schwarzen Adel“ gehören. Diese Blutlinie des Adels kann auch zu den Merovingianern, den römischen Herrschern und dem Stamm Dan zurückverfolgt werden.

## Die Priore de Sion

Bis zum heutigen Tag haben die Nachfahren des Stammes Dan die „13. Blutlinie“ geschützt, welche Satan selbst hervorgebracht hat, und aus welcher schließlich der Antichrist hervortreten wird, um die ganze Welt zu beherrschen. Sie taten dies mit der Unterstützung einer der mächtigsten, jedoch geheimsten Gesellschaften auf dieser Erde, die unter den verschiedensten Namen in Erscheinung getreten ist, jedoch am häufigsten unter dem Namen „Orden von Zion“. Dieser Geheimorden wurde im Jahr 1090 von Gottfried von Boullion gegründet. Über die Jahrhunderte hat sich dieser Orden in das gewandelt, was man heute als die „Priore de Sion“ bezeichnet.

Der Orden der „Priore de Sion“ ist einer der Hauptwegbereiter des Antichristen! Seit dem Anfang seines Bestehens ist dieser Orden sehr nahe mit der „13. Blutlinie“ verbunden.

Das erste Mal, als die „Priore de Sion“ in Erscheinung traten, war der Zeitpunkt, als Jerusalem bei den Kreuzzügen erobert wurde und eine Abtei mit Mönchen namens „Notre Dame de Mont de Sion“, ganz in der Nähe von Jerusalem, gegründet wurde. Diese Abtei hatte einen Auftrag, der sich „Ordre of Sion“ nannte.

Die Gruppe von Mönchen, aus der der erste Orden bestand, wurde von Ursus, einem der Merowinger, geleitet. Zuerst wurde ihnen ein Platz in Orval (Frankreich) gegeben, bis sie sich offensichtlich dazu entschlossen, ins Heilige Land zu ziehen. Es scheint, daß dieser Orden die Macht hatte, darüber zu entscheiden, wer in Jerusalem auf dem Thron sitzen würde.

Der Orden wird von Großmeistern geleitet, deren Namen zu den bedeutendsten in der westlichen Geschichte und Kultur gehören. Mitglieder dieses Ordens befinden sich nicht nur unter den führenden Illuminaten, sondern ebenfalls in einem exklusiven und eng verbundenen Netzwerk von Familien - dem europäischen Adel, und hatten manchmal sogar königliche Mitglieder.

Es waren auch die Mitglieder des „Priore de Sion“, die den militärischen Orden der Tempelritter gegründet hatten, welche die ersten europaweiten internationalen Bankiers wurden, und sie waren auch an der Erschaffung und der Führung der Rosenkreuzer und der Freimaurerei beteiligt. Von ihnen stammt der Schottische Ritus der Freimaurerei<sup>60</sup>. Die höheren Grade des Schottischen Ritus sind gleichzeitig die niedrigeren Grade der „Priore de Sion“.

Seit ihrem Bestehen haben sich die „Priore de Sion“ der hermetischen Magie verschrieben (eine Art schwarzer Magie, die ihren Ursprung bei den alten Ägyptern hatte, und die in dem ägyptischen „Buch der Toten“ dargestellt wird). Die Mitglieder der „Priore de Sion“ standen bzw. stehen alle in Verbindung mit dem Okkulten und der Esoterik!

Die „Priore de Sion“ arbeiten im Schatten, hinter den Kulissen der Weltpolitik. Diese Geheimorganisation ist für einige sehr bedeutende Ereignisse in der Geschichte der westlichen Welt verantwortlich. Heutzutage stehen die Illuminaten hinter den „Priore de Sion“. Sie sind sehr einflußreich und spielen in der Weltpolitik und nationalen Politik der einzelnen europäischen Länder eine sehr bedeutende Rolle. Die „Priore de Sion“ werden von den Verschwörern finanziell in großem Maße unterstützt, und wir finden in ihren Reihen sehr einflußreiche Männer, die in allen bedeutenden Bereichen des Lebens tätig sind, so zum Beispiel in der Politik, Wirtschaft, den Medien usw.

## Joseph Mengele und das grausame "Monarch-Programm"

Viele der Informationen in diesem Kapitel stammen von ehemaligen Illuminaten-Mitgliedern und Opfern der Gedankenkontrolle der Illuminaten, die sich wieder an ihre Erlebnisse erinnern. Bedauerlicherweise müssen die Namen dieser Personen anonym bleiben, um sie und ihre Familien vor der Rache und den Grausamkeiten derjenigen zu schützen, welche die Versklavung und Unterdrückung der ganzen Menschheit erzielen wollen.

Eines der am besten gehütetsten Geheimnisse und eine der größten Trümpfe der Illuminaten ist ihr ultrageheimes „Monarch-Gedankenkontroll-Programm“. Dieses „Monarch-Programm“ ist der Grundstein der Neuen Weltordnung. Dieses Programm wird von manchen Menschen auch als das „Marionetten“ (oder „Marionett“)-Programm bezeichnet. „Imperial Conditioning“ ist ein weiterer Name, unter welchem das gesamte Programm abläuft. Es geht bei diesem Programm um die Gedankenkontrolle des Menschen.

Die Menschen, die über das „Monarch-Programm“ programmiert werden, kommen von einer Reihe von „Schläfern“. Sie besitzen „ruhende“ Befehle, um Anschläge und viele andere Dinge auszuführen, die von den Leitern der



Neuen Weltordnung auf Befehl aktiviert werden können<sup>61</sup>. Die gedankenkontrollierten „Monarch-Sklaven“ sind sehr schwer auszumachen, ganz besonders aus dem Grunde, da die meisten Menschen nichts von deren Existenz wissen.

Der bedeutendste „Programmierer“ dieses Geheimprojekts war Dr. Joseph Mengele, eines der skrupellosesten Genies der letzten Zeit. Man kann ihm durchaus den Titel des Erfinders der „Monarch-Programmierung“ geben.

Wie wir bereits gesehen haben, schmuggelten die amerikanischen Geheimdienste in Zusammenarbeit mit Allen Dulles nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges unter dem Codenamen „Operation Paperclip“ viele ehemalige nationalsozialistische Wissenschaftler und andere bedeutende Nationalsozialisten in die Vereinigten Staaten. Obwohl das Projekt unter strengster Geheimhaltung stand, wurden diese Männer vom CIA in die psycho-chemischen Experimente dieses Geheimdienstes eingeführt. Diese standen am Anfang des MK-Ultra-Projekts und waren Experimente, die sich mit der Gedankenkontrolle befaßten. Auf das MK-Ultra-Projekt werden wir in den anschließenden Kapiteln noch zurückkommen.

Am Ende des zweiten Weltkrieges übernahm der CIA auch die Kontrolle über Dr. Joseph Mengele<sup>62</sup>. Joseph Mengele hatte den Auftrag, in der Öffentlichkeit den Anschein zu erwecken, die restliche Zeit seines Lebens in Südamerika zu verbringen. Obwohl Mengele tatsächlich in Brasilien, Argentinien und Paraguay lebte, wurde vom CIA und anderen Gruppen, die für die Illuminaten arbeiten, über sein tatsächliches Leben sehr viel Desinformation verbreitet.

Nachdem einige Nachforscher Mengele im Jahre 1985 sehr nahe kamen, wurde vom CIA die erfundene Geschichte in die Welt gesetzt, daß man den Körper des toten Joseph Mengele in Embu in Brasilien gefunden hätte. Desinformations-Spezialisten der Illuminaten machten der Welt weiß, daß das DNA von der in Embu gefundenen Leiche mit dem DNA aus dem Blut von Mengeles Sohn Rolf angeblich übereinstimmte. Joseph Mengele war tot und die Suche nach ihm wurde eingestellt.

Unter der Aufsicht des Medizinischen Kaiser-Wilhelm-Instituts in Berlin hatte Joseph Mengele unzählige Experimente an tausenden von Zwillingen und anderen unschuldigen Menschen im Bereich der Gedankenkontrolle durchgeführt. Wichtige Stiftungen der Illuminaten haben an den Gedankenkontroll-Experimenten des Dr. Joseph Mengele und weiteren Experimenten des Medizinischen Kaiser Wilhelm Instituts teilgenommen.

Es war Mengele als Arzt im Konzentrationslager Auschwitz möglich, tausende unschuldiger Personen für seine Experimente zu mißbrauchen. Ein wichtiges Forschungsanliegen lag für ihn darin, herauszufinden, wieviel Schmerzen die verschiedenen Menschen vertragen konnten. Ein Element dieses Experiments sollte die Möglichkeit darstellen, den perfektesten gedankenkontrollierten Sklaven zu „erschaffen“. Die Tabellen wurden in der Art zusammengestellt, daß die Illuminaten sofort wußten, wieviel Folter (und Liebe) für einen Menschen benötigt wurde, um aus ihm einen gedankenkontrollierten Sklaven (auf Grund eines bestimmten Traumas) zu erschaffen<sup>63</sup>.

Als der zweite Weltkrieg sich schließlich seinem Ende näherte, wußte Mengele sehr viel über die Folterungen von Menschen, um sich diese gefügig zu machen<sup>64</sup>.

Dr. Joseph Mengele verschwand im Januar 1945 von Auschwitz, also etliche Monate, bevor das letzte Chaos im Dritten Reich ausbrach. Die Illuminaten brachten Mengele ohne großes Aufsehen in die Vereinigten Staaten, damit sein außergewöhnliches Wissen über das Programmieren des menschlichen Gehirns, das er sich bei seinen Experimenten an tausenden Kindern des Lagers aneignete, im Großen Anwendung finden konnte, als Mittel zur Schaffung der Neuen Weltordnung'.

Ein Teil des „Monarch-Programms“ wurde zu Beginn der 50er Jahre dieses Jahrhunderts eingeleitet. Dieses ultrageheime Projekt wurde mit Unterstützung der höchsten Stufen des CIA, der U.S. Airforce, der U.S. Navy und Army und verschiedenen anderen Abteilungen der Illuminaten durchgeführt. Man muß erwähnen, daß viele Menschen an diesem Projekt mitgewirkt haben und deren Fähigkeiten mißbraucht wurden, die nicht im geringsten ahnten, was es mit diesen Forschungen wirklich auf sich hatte und welche Ziele tatsächlich verfolgt wurden.

Als die „Monarch-Programmierung“ begann, waren die führenden Männer alle Illuminaten. Die 4 Hauptprogrammierer der Illuminaten, die alle anderen Aktivitäten überwachten, waren bekannt unter den Namen Dr. Green (Dr. Joseph Mengele), Dr. White (Dr. Ewen Cameron), Dr. Black (Dr. Ed Hummel) und Dr. Blue (Dr. Heinrich Müller).

Das Gehirn eines „Monarch-Sklaven“ wird genau wie ein Computer programmiert - Schritt für Schritt. Die Methode, die benutzt wurde, war die, daß man eine Art „Computer“ in die Gehirne der Sklaven einbaute, die intern alles von selbst regeln würden.

Die „Monarch-Gedankenkontrolle“ teilt die Psyche eines Menschen in verschiedene Persönlichkeiten! Während der „Monarch-Programmierung“

werden verschiedene Schichten der Programmierung in diese Menschen projiziert, um in dieser Person verschiedene Persönlichkeiten zu erschaffen, die „alternate personalities“ oder in Kurzform: „Alters“ genannt werden.<sup>66</sup>

Der „Monarch-Sklave“ hat in seinem Gehirn eine interne Welt, in welcher hunderte von „Alters“ leben müssen. Jeder „Alter“ eines „Monarch-Sklaven“ hat dann zwei Welten, zum einen die externe Welt der Realität und zum anderen seine eigene interne psychopatische Welt der Fiktion. Durch die Programmierung wird diese Schein-Welt der betreffenden Person realer erscheinen als die wirkliche Welt.

Jeder „Alter“ ist nur ein kleines Opfer eines großen diabolischen Systems. Das Ergebnis ist, daß kein „Alter“ das „Ganze“ darstellt, sondern nur ein kleines Rädchen in einer großen Maschine darstellt. Es ist für ein so kleines Rädchen innerhalb eines Getriebes von 1000 Rädern natürlich sehr schwierig, gegen seine Unterdrückung zu rebellieren!

Den „Alters“ innerhalb eines „Monarch-Systems“ wird es nicht erlaubt, sich auf einen anderen als den ihnen zugewiesenen Pfad zu begeben. Sollten sie versuchen, aus der ihnen zugewiesenen „Gegend“ in ihrem Gehirn zu fliehen, werden sie mit Fallen, Irrgärten, Tunneln und Dämonen konfrontiert.

Der Grund für den Erfolg der „Monarch-Gedankenkontrolle“ besteht darin, daß verschiedene „Alters“ erschaffen werden können, die den Körper zu verschiedenen Zeiten übernehmen können, und dies, ohne einander zu kennen. Jedem „Alter“ wird von den Programmierern ein bestimmter Code gegeben. Dieser kann bei Bedarf ausgelöst werden, und der entsprechend verbundene Teil des Gedächtnis kommt zum Vorschein, wenn er gebraucht wird.

Es gibt sehr viele verschiedene „Alters“. Eine der speziellen „Alter“ wird programmiert, um aus dem Menschen einen Attentäter zu machen. Dieser wird „Delta Alter“ genannt. Delta-Modelle sind Sklaven, deren einzige Aufgabe die Ermordung von Menschen darstellt. John F. Kennedy und sein Bruder, Marilyn Monroe, Martin Luther King und viele andere Menschen wurden alle von „Delta“-Attentätern ermordet! Die Methode der Gedankenkontrolle von Außenseitern, um die Dreckarbeit für die Verschwörer zu erledigen, macht es fast unmöglich, die wahren Drahtzieher eines Mordes zu entlarven, ganz besonders dann, wenn die ermittelnden Beamten ebenfalls Angehörige der Illuminaten sind, was bei vielen Begebenheiten der Fall ist.

Einen weiteren „Alter“, der für Spionage und Erpressungen verwendet wird, kennt man unter dem Namen „Beta“ (Sex-Sklave). „Beta“-Sex-Sklaven müssen programmiert werden, um die Fähigkeit zu besitzen, ihren Charme einsetzen zu können, Verführungsfähigkeiten und Charisma zu besitzen und

Kreativität. Minister oder politische Führer werden oftmals mit „Betas“ in Kontakt gebracht, die diese bei Bedarf dann erpressen können.

Um verschiedene Persönlichkeiten in einem Menschen hervorzurufen, benutzt das „Monarch-Programm“ eine Gedankenkontrolle, die auf einem traumatischen Erlebnis beruht. Die ganze Programmierung jedes einzelnen „Monarch-Sklaven“ wird auf Grund einer Art von Trauma durchgeführt. Was für ein spezielles Trauma von den Illuminaten auch ausgesucht wird, der Rest seiner Programmierung wird um dieses eine unvergeßliche Erlebnis aufgebaut.

Durch ein traumatisches Erlebnis erschafft sich der menschliche Geist „Wände“ eines Gedächtnisschwundes um dieses Erlebnis herum. Diese bilden für den Menschen eine Art Schutzschild. Dadurch werden aber auch die Programmierer geschützt, und die eigentliche Persönlichkeit dieses Menschen wird nicht wissen, was im Unterbewußtsein mit ihm geschieht. Dieses geheime Schutzschild erlaubt den Monarch-Sklaven, ein relativ normales Leben zu führen, ohne von seinen Mitmenschen erkannt zu werden. Die programmierten Monarch-Sklaven sind in allen möglichen Berufungen erwachsen geworden. Das Endziel der „Monarch-Programmierung“ besteht darin, Menschen zu erschaffen, die in der Öffentlichkeit kaum auffallen, jedoch bei jeder beliebigen Gelegenheit von ihren Programmierern aktiviert werden können, um irgendwelche Aufträge für die satanische Hierarchie auszuführen.

Obwohl eine Variante der „Monarch-Programmierung“ an den Erwachsenen durchgeführt wird, wird die Gedankenkontrolle, die auf einem Trauma basiert, welches dann zu den einprogrammierten gespaltenen Persönlichkeiten führt, in der Regel bei Kindern unter 6 Jahren durchgeführt. Der ehemalige Illuminat Cisco Wheeler war nicht nur ein prominentes Mitglied dieser Verschwörung, sondern diente auch als Co-Autor bei dem Buch „The Illuminati Formula Used to Create an Undetectable Total Mind Controlled Slave“ (Clackamas 1996). Er versichert uns, daß es kein Zufall ist, daß das „Monarch-Programm“ Babies im Alter von nur wenigen Monaten bis Kleinkinder im Alter von bis zu 6 Jahren zum Programmieren verwendet. Die ganze Idee hinter dieser Vorgehensweise ist diejenige, Kinder zu verwenden, solange sie noch beeinflussbar sind. Wenn ein Kind in einer speziellen Weise erzogen wurde, wird es sehr schwierig, dessen Persönlichkeit später noch einmal zu ändern.

Gemäß Cisco Wheeler muß eine große Unterscheidung zwischen „Monarch-Sklaven der Hierarchie“ und „Nicht-Monarch-Sklaven der Hierarchie“ ge-

troffen werden! Der Grund für solch eine große Unterscheidung liegt darin, daß sie nicht in der gleichen Weise programmiert werden. Für die „Monarch-Sklaven“ der Illuminaten wird die Programmierung des Kindes von dem „Kreis“ (ein anderer Name für die Organisation), noch vor seiner Geburt, geplant. Aus der Perspektive der Illuminaten muß man sagen, daß ihre jeweiligen Pläne mit einem bestimmten Kind sich auf die Position in der Hierarchie beziehen. Das Kind wurde während ihrer Rituale gezeugt, und sein nachfolgendes Leben wird einzig und allein von den dunklen Plänen der Illuminaten bestimmt werden. Sie erschaffen gedankenkontrollierte Sklaven, die innerhalb der Hierarchie der Illuminaten bestimmte Aufgaben zu erfüllen haben. Deswegen werden sie „multifunktional“ programmiert und werden in der Regel auch eingesetzt, um andere Sklaven zu programmieren. Frauen und Männer im Illuminatentum werden ihr ganzes Leben lang bei der Programmierung ihres Daseins helfen. Die Illuminaten programmieren solch eine große Anzahl von Kindern, daß sie die Hilfe ihrer Anhänger brauchen. Heutzutage sind wir in ein Stadium eingetreten, in dem die zweite und dritte Generation von gedankenkontrollierten Sklaven die Programmierung durchführen. Die ehemaligen Programmierten führen jetzt selbst fast alle der neuen Programmierungen durch<sup>68</sup>.

„Monarch-Sklaven“, die nicht in der Hierarchie der Illuminaten dienen, sind für die Verschwörer entbehrlich. Sie werden als Saboteure, „Zuchttiere“, Drogenkuriere usw. mißbraucht. Sie werden benutzt und dann sehr früh in ihrem Leben getötet.

Cisco Wheeler berichtet uns in seinem Buch über die Herkunft dieser Menschen. Er schreibt über Eltern aus der Dritten Welt, die ihre Kinder verkaufen und über Adoptionsfirmen, von denen die Illuminaten Babies für die Programmierung bekommen. Einige Kinder leben in Pflegeheimen, mit ihren Adoptiveltern, in Waisenhäusern, oder mit Wärtern oder einem Vormund zusammen. Weil diese Kinder sich unter der Aufsicht dieser mit ihnen nicht verwandten Erwachsenen befinden, werden solche Kinder oftmals an die Illuminaten verkauft, damit diese dann austauschbare gedankenkontrollierte Sklaven werden können. Viele Kinder, die für das Monarch-Programm mißbraucht werden sollen, stammen von satanischen „Züchtern“. Wenn man „Züchter“ verwendet, dann sind dies ebenfalls ausgesuchte Frauen, die selbst programmierte Persönlichkeiten besitzen. Allen diesen Frauen wurde mitgeteilt, daß es die höchste Ehre darstellt, sein eigenes Kind Satan zu opfern. Aus diesem Grund gibt es auch wenig Widerstand gegen diese Praxis. Einige der Frauen werden sogar gefangengehalten und dienen lediglich als Gebärer.

Wie bereits erwähnt, wird die Programmierung jedes einzelnen Monarch-Sklaven auf Grund eines schrecklichen Erlebnisses (Trauma) durchgeführt. Ein bereits bewährtes Mittel ist, das Kind durch eine Frühgeburt zur Welt zu bringen. Diese Methode ist sehr wichtig, denn in der Regel wird ein solches Kind auf natürlichem Wege bereits traumatisiert sein. Wenn das frühgeborene Kind die Behaglichkeit des Mutterleibs verläßt, erfährt es ein Trauma. Durch diese Praxis haben die Programmierer es später viel leichter mit ihren Zielen. Eine vorgezogene Geburt wird aus dem Kind eine Kämpfernatur machen. Sollte das Kind keinen starken Willen, bzw. Instinkt besitzen und kämpfen, um die Frühgeburt zu überleben, wird es ebenfalls nicht kämpfen, um die Folterungen während der Programmierungen zu überstehen. Nicht jedes Kind wird als Frühgeburt zur Welt gebracht, aber weil dies die bevorzugte Methode der Programmierung darstellt, sind es schon sehr viele.

Mütter, die mit Kindern schwanger sind, die programmiert werden sollen, werden während ihrer Schwangerschaft ebenfalls stark traumatisiert. Dazu dienen eine ganze Reihe von verschiedenen Traumata, die gleichzeitig das Kind beeinflussen, mit dem diese Frauen schwanger sind.

Um eine Kämpfernatur im Kind hervorzurufen, werden einige Babies außerdem, während sie sich noch im Mutterleib befinden, mit dünnen Nadeln gefoltert. Diese werden durch die Mutter in den Fötus eingeführt, um das ungeborene Kind zu stechen. Jeder Teil des kleinen Körpers wird verletzt.

Wenn das Kind dann geboren wird, sorgen die Illuminaten dafür, daß das Kind als erstes eine der Personen sieht, die bei der Programmierung mithelfen werden. Über die nächsten 18 Monate wird der Programmierer dann zum Kind in sehr liebevollen Tönen sprechen. Diese hebevollen Klänge sind das einzige, was zu diesem Zeitpunkt erlaubt ist. Dadurch wird auf eine natürliche Weise eine Bindung zwischen dem Kind und seinem Programmierer aufgebaut. Ein enges und scheinbar liebevolles Verhältnis zwischen Kind und dem Menschen, der den ursprünglichen Mißbrauch durchgeführt hat, ist die Voraussetzung dafür, daß nach der Programmierung eine erfolgreiche Persönlichkeitsspaltung vollzogen wurde, nachdem das ursprüngliche persönlichkeitspaltende Trauma durchgeführt wurde.

Die Spaltung des Geistes erfolgt dann, wenn das Kind mit zwei unvereinbaren gegensätzlichen Meinungen seines Programmierers konfrontiert wird. Nachdem das Kind mit Liebe überschüttet wurde, wird alles Gute und Schöne nun von ihm entrissen. Das Kind wird in einen Käfig gesperrt und durch Elektroschocks gefoltert. Die Sinne des Kindes werden überlastet mit der Folge, daß sie schließlich gefühllos werden. Das Kind muß Hunger leiden

und wird kalt und nackt gehalten. Wenn dieses Kind nach all diesen Leiden dann endlich wieder seinen geliebten Meister sieht (in der Regel nach 42 bis 72 Stunden der Pein), dann ist es sehr aufgeregt und es trennt die Erinnerungen an die Schmerzen der vorherigen Stunden der Pein. Es scheint, daß nun Hilfe da ist. Zu diesem Zeitpunkt zeigt der Programmierer seine scheußlichste Seite, und das Kind muß nun, um mit dieser Sache fertigzuwerden, eine andere Persönlichkeit erschaffen. Der ehemalige liebevolle Betreuer hat sich jetzt zum größten Feind des Kindes entwickelt. Das Kind kann die zwei verschiedenen Extremen seines Programmierers nicht vereinbaren, zum einen einliebender Beschützer und zum anderen der scheinbar schlimmste Folterer. Die Person, die von dem Kind als die vertrauensvollste angesehen wurde, ist gleichzeitig die Person, die von dem Kind nun am meisten gefürchtet wird.

Der nächste Schritt ist dann ein Test, um herauszufinden, ob die Experimente erfolgreich waren. Dieser Test wird in der Regel durchgeführt, wenn die Kinder ungefähr 18 Monate alt sind. Man testet nun, ob die Opfer ihre Persönlichkeiten so sehr spalten können, daß jetzt mit einer speziellen Programmierung begonnen werden kann oder nicht<sup>69</sup>.

Die ursprüngliche oder hauptsächliche Folter, um das Gedächtnis des Kindes für immer zu teilen, wurde für die meisten Kinder in Kalifornien auf einem Luftwaffen-Stützpunkt durchgeführt. Dieser wurde errichtet, um „neue Waffen“ zu testen. Die meisten dieser „neuen Waffen“ dienten aber dem Zweck, menschliche Roboter zu erschaffen, die in großer Anzahl erschaffen werden sollten.

Das Programm der „Monarch-Gedankenkontrolle“ wurde in einer großen Flugzeug-Halle durchgeführt. Diese befand sich auf dem Stützpunkt, der verwendet wurde, um tausende von kleinen Käfigen, gerade groß genug für menschliche Babies, aufzubewahren. Bezugnehmend auf die Menschen, die in diesen Hallen arbeiteten, befanden sich in vielen Ladungen etwa 2.000 bis 3.000 Babies.

Es gibt einen angeborenen Verteidigungsmechanismus im menschlichen Gehirn, daß die menschliche Persönlichkeit sich teilt, sollten die Folterungen für ein Kind zu stark werden, daß es diese nicht mehr ertragen kann. Das Kind wird dann die „alte“ Persönlichkeit zurücklassen, damit diese die Bestrafungen erhält, und es wird in dem Kind eine neue Persönlichkeit erwachen, um ein künstliches und somit erträgliches Leben zu führen.

Wenn erst mit dem Prozeß der Persönlichkeitsspaltung begonnen wurde, kann man diesen nur schwer stoppen. Es funktioniert ähnlich wie die Teilung der Atome bei einer nuklearen Reaktion - sie läuft von selbst weiter!

Die tausenden von Käfigen in diesem Marine-Stützpunkt, die von der Decke bis zum Boden plaziert waren und in denen sich kleine Kinder befanden, waren unter Strom gesetzt (elektrisiert an der Decke, dem Boden und an den Seiten), so daß die Kinder, die sich in diesen Käfigen befanden, jederzeit einen Elektroschock bekommen konnten. Das Ziel war hier, ebenfalls eine Persönlichkeitsspaltung durchzuführen<sup>71</sup>. Diese Käfige wurden „Woodpecker Grids“ genannt. Das Opfer sieht einen Lichtblitz, wenn die hohe D.C.-Spannung verwendet wird. Später wird dieser Lichtblitz dann als eine Art Hypnose verwendet, damit die Kinder sich einbilden, in eine andere Dimension zu gelangen, wenn sie mit dieser hohen Spannung beschossen werden. Nachdem die Kinder diese „Woodpecker Grid“-Käfige tagelang überstehen mußten, stellt die Vergewaltigung ein von den Illuminaten beliebtes Trauma dar. Diese Vergewaltigungen werden so brutal wie nur möglich vollzogen, damit diese Erinnerung so traumatisch wie nur möglich wird.

Vorführgeräte, die auf das Unterbewußtsein einwirken, werden ebenfalls benutzt. Diese Projektionsgeräte sehen optisch wie Feldstecher aus. Der einzige Unterschied besteht darin, daß auf jeder Seite ein anderer Film gezeigt wird. Eine Gruppe von positiven Filmen, wie zum Beispiel Familienfilme, Walt Disney-Filme und Märchengeschichten wurden dem rechten Auge gezeigt. Das linke Auge wird mit einer Horror-Show bearbeitet, die schreckliche Szenen beinhaltet, zum Beispiel von Pornos und Zeremonien-Filmen, die gezeigt werden<sup>72</sup>.

Um die Opfer zu traumatisieren, wurden außerdem abgerichtete Hunde, Affen und andere Tiere benutzt. Des weiteren wurden bei der Programmierung Drogen eingesetzt. Diese wurden dann in Verbindung mit sogenannter „Drogen-Musik“ mit Nadeln in die Kinder injiziert. Einige der Ziele, die mit dem Einsatz von Drogen während der Programmierung erreicht wurden, waren unter anderem:

- a) Menschen in Trance zu versetzen.
- b) Schmerzen hervorzurufen.
- c) Sogenannte „out of body experiences“ (Erlebnisse, bei denen die Seele den Körper verläßt) hervorzubringen.
- d) Das Trauma zu verstärken.
- e) Den Alters beizubringen, in der gewünschten Position zu verbleiben.
- f) Die Fähigkeit des Gedächtnisses, zu reduzieren.

Ein Opfer erinnerte sich, daß Dr. Green mit seinem eiskalten Lächeln die Szene betrat, wobei er ein Gänseblümchen in seiner Hand hielt. Als Green vor das Kind trat, begann er, die Blüten der Blume in seiner Hand eine nach

der anderen abzureißen. Seine einzigen Worte während dieser Tat waren „LOVE YOU, LOVE YOU NOT, LOVE YOU, LOVE YOU NOT," während er die Blumenblätter des Gänseblümchens rauszog. Diese Aktion würde das Kind zum Wahnsinn treiben, denn es wußtesehr wohl, daß wenn die letzte Blüte entfernt würde, es den Tod des Kindes bedeuten würde. Man tötete das Kind, welches nicht „geliebt" wurde, auf eine besonders abscheuliche Art und Weise: während die anderen Kinder, die programmiert wurden, zuschauten, wurde das Opfer bei lebendigem Leibe gehäutet<sup>73</sup>.

Diese „Monarch"-Programmierung wurde in einem großen Krankenhaus in Südkalifornien durchgeführt, welches von Marines bewacht wurde. Gebaut wurde dieses „Krankenhaus" in derselben Weise wie viele andere Militärkrankenhäuser auch. Es hatte ein Gebiet mit den Standard Beton-Fußböden und weißen Wänden. Eines der Zimmer hatte Käfige, die von der Decke hingen. Einige dieser Käfige wurden für Affen benutzt, aber viele andere wurden dazu verwendet, Kinder aufzubewahren, die programmiert werden sollten.

In Kalifornien gab es eine ganze Reihe von Bestattungsunternehmen, die von den Illuminaten geleitet wurden. Diese dienten unter anderem dem Zweck, „Feuer-Traumas" zu erschaffen. In diesen Anlagen wurden Kinder gezwungen, zuzuschauen, wie andere Kinder - zu denen sie vorher eine enge Beziehung aufgebaut hatten! - bei lebendigem Leib in einem Krematorium verbrannt wurden. Durch die sehr hohe Hitze bei diesem Verfahren wurde das Kind eingäschert und verwandelte sich in Staub. Das auf diese Weise getötete Kind würde in seiner Form verharren, bis jemand die Tür des Krematoriums, in der sich ein Fenster befand, öffnen würde. Ein leichter Hauch von Luft sorgte dafür, daß die Asche ihre Form verlor. Das Kind, das durch die Glasscheibe zuschauen mußte, die Hitze fühlte und hörte, wie das Kind schrie, war für immer traumatisiert<sup>74</sup>.

Das Feuer-Trauma wurde in solch einer diabolischen Art und Weise eingesetzt, daß das Kind sich einbildet, selbst von der Hitze zu schmelzen. Dieses Trauma würde dann die Basis für das „Schmelz-Stadium" darstellen. Die Programmierung geht dahin, daß der Sklave schmelzen würde, sobald er den Befehl dazu erhalten würde. Nachdem sie geschmolzen sind, ist es dem Programmierer dann möglich, dem Kind ein exaktes Manuskript zu entwerfen von allem, was der programmierte Alter dann tun soll.

Einige Kinder wurden gezwungen, andere Menschen zu töten, die dann bei den Ritualen verwendet wurden. Dies diente ebenfalls dazu, traumatische Erlebnisse in dem Kind, das programmiert werden sollte, hervorzurufen. Die

Kinder wurden in der Regel im Alter zwischen vier und viereinhalb Jahren zu einem speziellen Schloß gebracht, wo sie programmiert wurden. Eine Kiste aus Zedernholz wurde vor einen Tisch gestellt. Zwei Kinder, deren Programmierung bereits weit fortgeschritten war, wurden beauftragt, diese Kiste zu bewachen. Die Kiste trug den Namen „Doctor` s Box". Sie benutzten Alters, die nichts über ihre hypnotischen Befehle wußten und den Auftrag hatten, diese Kiste unter allen Umständen zu bewachen. Ersetzbare Kinder wurden trainiert, in das Zimmer zu kommen und zu versuchen, in die Kiste zu gelangen. Die anderen Kinder, welche die Kiste bewachen sollten, hatten scharfe Schwerter, und ihnen wurden die strengen Befehle gegeben, die ersetzbaren Kinder zu töten, falls sie versuchen sollten, in diese Kiste zu gelangen. Sollten die Kinder in ihrer Aufgabe versagen, wurden sie entweder noch mehr programmiert oder wurden selbst ersetzbar<sup>75</sup>.

Nachdem man die Stufe des Gehorsams erreicht hatte, an der sie für ihre Programmierer töten würden, brachte man die Kinder in einen tiefen Brunnen, um das „Brunnen-Trauma" hervorzurufen. Dann wurden ihnen bestimmte Befehle mitgeteilt, wie z.B. „schneide Dich", „benutze den Elektroschock an Dir selbst" und noch andere Dinge der Selbstverstümmelung. Die Brunnen-Folter funktionierte in der Regel sehr gut, d.h. die Alters fügten sich selbst große Schmerzen zu.

Wenn ein Kind 5 Jahre alt ist, wurde sein Wille bereits zerstört. An der Stelle der eigenen Meinung sitzt jetzt der manipulierbare abhängige Sklave. Seine Schwächen und Stärken wurden exakt festgehalten und danach wurde der Platz dieses Kinder in der Gesellschaft beschlossen. Auf einer Tabelle wurde notiert, was die Aufgabe dieses Kindes sein wird und welche Funktion es für die Illuminaten haben wird.

Eine der größten Geheimnisse, die von vielen Alters des Sklaven entfernt gehalten werden, besteht darin, daß ihr System,, während sie ein Fötus waren, dämonisiert worden ist. Die Vorbereitungen für jemanden, der programmiert werden soll, beinhaltet auch die Möglichkeit, eine Person zu dämonisieren. Generationelle satanische Familien werden dem Satan verkauft, und ihre Kinder gehören dem Teufel in einer Art, wie sie (nicht-generationelle) Kinder nicht gehören.

Ein Teil der Programmierung von generationellen satanischen Nachkommen besteht darin, daß dämonische Kräfte in die betreffende Person projiziert werden, und die Teilnahme an Blutritalen, um die mächtigsten Dämonen anzuziehen. Rituale, die der Dämonisierung eines Fötus dienen, nennt man „Moonchild-Rituale". Die Erschaffung von „Moonchilds" (Mondkindern)

innerhalb des Illuminatentums beinhaltet die höchsten Stufen der Magie von einem Kreis der Schwarzmagier der Illuminaten. Diese stehen in Verbindung mit der bestimmten Programmierung eines Individuums. Die Gedanken hinter einem „Moonchild“ gehen dahin, daß über die Schwarze Magie eine perfekte Seele eingefangen werden kann. Blut- und Menschenopfer werden an dieser hohen Stufe der Magie immer verlangt.

Es ist wichtig zu wissen, daß die Gedankenkontrolle stets ein Teil des Lebens der satanischen Illuminaten-Kinder ist. Sie werden nie ganz frei von dem Mißbrauch werden. Der Mißbrauch von den hierarchischen Monarch-Sklaven wird auf dem physischen Körper nicht so sichtbar sein wie bei den Sklaven, die nicht aus der Elite der Illuminaten stammen. Mitglieder der Illuminaten werden im Unterbewußtsein genauso viele Traumata erleben wie die anderen Sklaven, doch werden die Narben der Folter und der Kontrolle viel besser versteckt sein. Diese Kinder werden oftmals üppige Erlebnisse und Unterredungen genießen, die sie davon überzeugen werden, zu der Elite zu gehören.

Die Folter des Monarch-Programms wird einfach angesehen als eine Art von Schule, um menschliche Talente zu entwickeln. Diejenigen, die programmiert werden, sollen lediglich nach dem bestimmten „Plan“ funktionieren und einem bestimmten System untergeordnet sein. Ihnen werden Bilder der Zukunft gegeben und ein Schlüsselwort, welches in ihrem Unterbewußtsein gespeichert wurde. Dieses Wort wird ihre Muskeln in einem kritischen Moment immobilisieren. Ihnen wurde gelehrt: „In jedem von uns existiert eine sehr alte Kraft, die nimmt, und eine sehr alte Kraft, die gibt... Wir werden von solchen Kräften geformt... Erfülle Dein Schicksal.“

Die Illuminati-Sklaven werden nicht nur als Attentäter oder Spione, sondern ebenfalls in den höchsten Reihen der Regierungen, Kirchen, in religiösen Organisationen, im Bereich der Wissenschaft und Erziehung, den Finanzen und Massenmedien und vielen anderen Organisationen eingesetzt, die Einfluß auf das menschliche Leben ausüben. Dies ist kein Zufall, denn beim Einsatz normaler Personen würde es immer Leute geben, die nicht im Griff zu behalten sind. Es würde nicht lange dauern, bis die geheimen entlarvt und bekannt gemacht würden. Die programmierten Illuminati-Sklaven machen es unmöglich, die wahren Drahtzieher und ihre Pläne zu entlarven. Die Illuminati-Sklaven sind ein Grundstein der von den Illuminaten geplanten Weltdiktatur. Nur mittels der programmierten Sklaven ist es möglich, das ganze Spektrum der Geschehnisse von hinter der Bühne aus zu kontrollieren. Ohne die Illuminati-Sklaven kann die Neue Weltordnung nicht geschaffen werden.

## Die führenden Illuminaten-Familien

Wer sind nun die führenden Illuminaten-Familien und wer sind ihre Verbündeten? Es ist für einen Nachforscher auf dem Gebiet des Satanismus und der Weltverschwörung in der Tat ein sehr schwieriges Unterfangen, die verschiedenen mächtigen Familien ausfindig zu machen, die zu den Illuminaten gehören. Dies hauptsächlich aus dem Grunde, da diese mächtigen Anhänger des Satanismus sehr viel unternommen haben, um ihre Spuren vor der Weltöffentlichkeit zu verdecken.

Der Forscher Fritz Springmeier, der sich seit vielen Jahren sehr intensiv mit unserem Thema befasst hat, nennt die folgenden Namen: Rothschild, Warburg, Rockefeller, DuPont, Russell, Bundy, Onassis, Kennedy, Collins, Freeman, Astor und Li76.

Gemäß Springmeier arbeiten u.a. die folgenden mächtigen Familien mit den führenden Illuminaten-Familien zusammen: Morgans, Vanderbilts, Bauers, Whitneys, Dukes, Guggenheims, Oppenheims, Greys, Sinclairs, Schiffs, Solvays, Oppenheimers, Sassoons, Wheelers, Todds, Van Duyns, Tafts, Wallenbergs, Clintons, Habsburger, Guggenheims, Goldschmidts, und viele andere.

Springmeier behauptet natürlich nicht, daß jeder mit solch einem Nachnamen zu dieser Verschwörung dazugehört. Viele dieser Menschen werden selbst nicht wissen, was in der Welt wirklich vor sich geht.

### a) Die Familie Rothschild

Die Rothschilds sind mit den Illuminaten bereits seit Beginn ihrer Geschichte sehr eng verbunden. Nachdem die Verschwörung der bayerischen Illuminaten aufgedeckt worden ist, hat sich die okkulte Großmacht, welche die europäischen Geheimgesellschaften insgeheim leitet, zum „Carbonarismus“ gewandelt, der Alta Vendita, die von Karl Rothschild geleitet wurde.

Die Rothschilds haben sehr viele Angehörige, die sich in der „13. Blutlinie“ befinden<sup>77</sup>! Man sollte stets daran denken, daß die eigentliche okkulte Macht der Rothschild-Blutlinie von ihren versteckten Ahnen kommt. Man sollte auf jeden Fall auch auf Namen wie Bauer, Sassoon, und viele andere Nachnamen achten.

Der bekannte Vorfahre dieser Bankiersfamilie, Mayer Amschel Bauer, war Geldverleiher in Frankfurt am Main. Unter anderem verwaltete er die Güter

des Kurfürsten Wilhelm von Hessen. Da er sich um die Geldüberweisungen des Fürsten während der französischen Revolution kümmerte, erlangte er großen Reichtum ..

Weil Moses Amschel Bauer im Eingang seines Büros ein rotes Schild mit dem Salomonssiegel (Magen David) zu Ehren der Ostjuden aufgehängt hatte, änderten die Bauers ihren Familiennamen in „Rothschild" um'. Es ist wichtig, darauf hinzuweisen, daß das Salomonssiegel, Hexagramm oder Davidstern, sehr okkulten Ursprungs ist. Heutzutage wird es als Symbol Israels verwendet, obwohl es nicht jüdischen Ursprungs ist. Das Hexagramm wurde von vielen antiken Religionen verwendet. Es war unter anderem das Symbol von Moloch, Ashtoreth und anderen. Dieses Hexagramm wurde auch verwendet, um Saturn darzustellen<sup>79</sup>. Es scheint, daß dieses Symbol von König Salomon verwendet wurde, als er getauft wurde, und danach als „Siegel Salomons" bezeichnet wird. Später hat die jüdische Kabbala (oder Okkultismus, was dasselbe bedeutet) es als magisches Symbol aufgegriffen. Durch die Ausbreitung der Kabbalisten wurde es ein Symbol der jüdischen Identität, obwohl die okkulten Zirkel natürlich sehr wohl die wahre Herkunft dieses Symbols kennen. Der Gebrauch dieses Hexagramms als Familienwappen der Familie Rothschild läßt den Bezug auf ihre Beteiligung im jüdischen Kabbalismus zu. Viele jüdische Menschen interessieren sich nicht dafür, den okkulten Hintergrund ihres sehr geliebten Magen David („Davidstern") zu erfahren. König David hatte mit dem okkulten Hexagramm überhaupt nichts zu tun')!

Mayer Amschel wählte für seine Söhne nur Frauen aus einflußreichen Illuminaten-Familien aus. In gleicher Weise vermählten sich alle seine Töchter mit Illuminaten-Bankiers von Rang und Namen. Alle diese Familien pflegten den gleichen Brauch wie die Fürstenhäuser: sie heirateten untereinander. Seine Söhne sind als die „5 Frankfurter" bekannt: sie wurden Staatsbankiers in fünf europäischen Ländern.

Der private, politisch-finanzielle Informationsdienst, der von den ersten Rothschilds aufgebaut worden war, erlaubte es ihnen, den Grundstein zu ihrem kolossalen Reichtum zu legen. James Rothschild, der Begründer des französischen Zweiges, machte aus dem Pariser Haus die führende Bank Europas, indem er die französischen Herrscher von Ludwig XVIII. bis zu Napoleon III. unterstützte. Die Rothschilds wurden die Bankiers der Koalition. Das Geheimnis ihres Erfolgs lag darin verborgen, daß sie es fertiggebracht hatten, fiktive Geldtransaktionen zwischen England und seinen Verbündeten

zu tätigen, und dies in einer Zeit, da der Transport größerer Summen über weite Entfernungen voller Gefahren war.

Wenn Sie an alle vergangenen Kriege in Europa zurückdenken, können Sie feststellen, daß diese immer mit einem Gleichgewicht der Macht endeten. Jedesmal wenn es einen Krieg gab, wurde eine neue Machtbasis des Haus Rothschild etabliert. Die Rothschilds haben Nationen in der Art und Weise manipuliert, daß sie diese bei Bedarf, also zum Beispiel wenn ein König aus der Reihe tanzte, jederzeit einsetzen konnten. Der Ausgang dieses Krieges wurde dann von der jeweiligen Finanzierung entschieden. Wenn man sich die Staatsverschuldung der einzelnen Nationen in der Geschichte betrachtet, dann kann man herausfinden, welches Land von den Rothschilds und ihren Vasallen gerade „bestraft" worden ist!81!

Kaiser Franz-Josef II. verlieh den Rothschilds den Rang von Baronen. Die Herrscherhäuser konnten ohne sie nichts mehr tun. 1855 erhoben der österreichische Kaiser und die Königin von England sie in den Adelsstand. In den Händen der Familie Rothschild lag schon damals das Schicksal der Nationen.

„Solange ich die Kontrolle über die Zahlungsmittel einer Nation habe, interessiert es mich nicht im geringsten, wer die Gesetze macht", soll Mayer Amschel Rothschild (1743-1812) einmal geäußert haben. Heutzutage treffen sich die Nachfahren der Rothschilds zweimal am Tag in London, um der Welt den aktuellen Goldpreis zu diktieren. Sie entscheiden ebenfalls darüber, was das „Federal Reserve System" mit den Finanzen der Vereinigten Staaten zu tun hat.

Bemerkenswerterweise hat die Federal Reserve Bank, an der die Rothschilds mit 53% beteiligt sind, niemals unter der Kontrolle der amerikanischen Regierung oder des US-Parlaments gestanden. Auch wenn die Federal Reserve Bank den Anschein einer offiziellen Einrichtung erweckt, handelt es sich doch in Wirklichkeit um ein Privatunternehmen, das nichtsdestoweniger sogar Eigentümer des Goldes der Vereinigten Staaten wurde.

Die Federal Reserve Bank wurde an Weihnachten 1913 ins Leben gerufen, nachdem auf Jekyll Island eine Mitgliederversammlung der Hochfinanz der Illuminaten stattgefunden hatte. Bei diesem Treffen hatte man den Plan einer Bundeszentralbank entworfen, die von einem Direktorium aus Angehörigen der internationalen Hochfinanz geleitet werden sollte, vom sogenannten Federal Reserve Board. Doch wie arbeitet die Federal Reserve Bank?

Nehmen wir an, die Regierung der Vereinigten Staaten benötigt für ihre Ausgaben einige Milliarden Dollar, die über das Steueraufkommen hinaus-

gehen. Um dieses Geld nun zu erhalten, wendet sie sich an den Federal Reserve Board. Das Direktorium gewährt eine Anleihe auf Zinsbasis. Daraufhin erteilt der Kongreß dem Schatzministerium die Erlaubnis, die betreffenden Dollar-Milliarden als Wertpapiere der Vereinigten Staaten zu drucken, die den Bankiers der Federal Reserve Bank dann übergeben werden. Diese zahlt einzig die Ausgabekosten der Staatspapiere im Milliardenwert, nicht mehr als rund 500 Dollar für Tinte und Papier! Anschließend werden der Regierung die Dollar-Milliarden gutgeschrieben, um ihre Ausgaben finanzieren zu können. - Was sind die Folgen dieser unwahrscheinlichen Transaktion? Die Regierung hat ganz einfach dem Volk Schulden in Milliardenhöhe gegenüber der Federal Reserve Bank auferlegt, hinzu kommen die Zinsen und Zinseszinsen, die gleichfalls vom „einfachen Volk“ aufzubringen sind. Seit 1913 bis zum heutigen Zeitpunkt hat sich das amerikanische Volk bei der Federal Reserve Bank mit mehr als 600 Billionen Dollar verschuldet, welche Zinsen abwerfen, die sich der Summe von 2,5 Billionen monatlich nähern, einem Betrag, der gemäß seinem Realwert höher ist als alle Reichtümer des Landes. Das amerikanische Volk kann nicht einmal die Zinsen zahlen<sup>82</sup>

Es ist unwahrscheinlich verrückt für eine Regierung, einer Bank, die von niemandem kontrolliert wird, diese Macht zu übergeben. Die Macht, Geld aus dem Nichts zu erschaffen!

Heinrich Heine, der große Philosoph und Poet sagte einmal: „Geld ist der Gott unserer Zeit und Rothschild ist sein Prophet.“<sup>83</sup>

Seit spätestens um 1900 herum hängt es von der Rothschild Familie und ihren Konsorten ab, wo und wann in Europa oder sonst auf der Welt gerade Inflation, Währungsstabilität und Konjunktur herrschen. Die exklusive Kontrolle über das Welt-Geld der Rothschilds und ihren Konsorten ist eines der bestgeschützten und am wenigsten durchschauten Geheimnisse der neuzeitlichen Geschichte und Gegenwart<sup>84</sup>.

Aus Platzmangel zählen wir nur einige der Gesellschaften auf, die von den Rothschilds kontrolliert werden: Bank of England, IBM Ltd., Barclays, J.P. Morgan Bank, US-Federal Reserve, National City Bank, Standard Oil, Tokio Pacific Holdings, Shell, Kuhn, Loeb & Co., Arrow Fund Curacao und viele andere.

## b) Die Familie Warburg

Die Warburg-Familie ist ein Haupt-Konsorte der Rothschilds. Die Geschichte der Warburgs ist nicht weniger interessant als die der Rothschilds. Dem Buch „The Warburgs“ zufolge läßt sich die Geschichte (Blutlinie) dieser Familie bis zum Jahre 1001 zurückverfolgen<sup>85</sup>.

Nach der Flucht vor den Mohammedanern ließen sich die Vorfahren der Warburgs in Spanien nieder. Auf Grund der Verfolgungen durch Fernando von Aragon und Isabella von Kastilien zogen sie in die Lombardei. Gemäß den Familienannalen erhielt einer der Ahnen, Simon von Cassel, 1559 das Recht, sich in der Stadt Warburg/Westfalen niederzulassen. Er wandelte bald darauf seinen Nachnamen in „Warburg“ um. Das Stadtregister hält fest, daß er von Beruf Geldverleiher und Händler war. Die eigentliche Banktradition begann jedoch erst, als drei Generationen später Jakob Samuel Warburg 1668 nach Altona emigrierte. Sein Urenkel Markus Gumprich Warburg zog 1774 nach Hamburg, wo seine beiden Söhne 1798 die berühmte Bank M.M. Warburg & Kompanie gründeten. Mit der Zeit brachten die Warburgs es soweit, in der ganzen Welt aktiv zu sein. Schon im Jahre 1814 unterhielten sie mit den Rothschilds in London Geschäftsbeziehungen.

Nach Joseph Wechsberg in seinem Buch „The Merchant Bankers“ (London 1967, S. 154) betrachteten sich die Warburgs als den Rothschilds, Oppenheimers und Mendelsohns ebenbürtig<sup>86</sup>. Diese Familien trafen sich oft in Paris, London oder Wien. Es bestand unter ihnen eine Übereinkunft, ihre heranwachsenden Sprösslinge untereinander auszutauschen, damit sie von den jeweils anderen Familien lernen konnten.

Die Warburgs heirateten genau wie die Rothschilds sämtlich in reiche und vornehme Häuser (Blutlinien) ein. So kam die Familie in Verbindung mit der hochgestellten Bankiersfamilie Gunzberg aus St. Petersburg, mit den Rosenbergs aus Kiew, mit den Oppenheims und Goldschmidts aus Deutschland, mit den Oppenheimers aus Südafrika und den Schiffs in den Vereinigten Staaten<sup>87</sup>.

Die bekanntesten Mitglieder der Familie waren Max Warburg (1867-1946), Paul Warburg (1868-1932) und Felix Warburg (1871-1937).

Max Warburg lernte bei den Rothschilds in London. Er nahm nicht nur innerhalb des deutschen Bankwesens eine wichtige Stellung ein, sondern galt auch als einer der besten Kenner der deutschen und internationalen „Finanzprobleme“. Max Warburg war außerdem voll in die Politik eingespant. Ab 1903 traf er sich häufig mit dem deutschen Kanzler. Fürst Bernhard von Bülow



hatte ihn gebeten, den Kaiser in finanziellen Angelegenheiten zu beraten. Bekanntlich war Warburg überdies Chef des deutschen Geheimdienstes<sup>88</sup>.

Fünf Tage nach dem Waffenstillstandsabkommen vom 11. November 1918 ernannte die neue deutsche Regierung ihn zum Leiter einer Friedensverhandlungskommission in Versailles.

Max Warburg war auch einer der Direktoren der Deutschen Reichsbank. Daneben hatte er sich finanziell im Krieg zwischen Japan und Rußland wie auch in der Marokkokrise von 1911 engagiert.

Paul Warburg lernte auf der Hochzeit seines Bruders Felix die jüngste Tochter Nina des Bankiers Salomon Loeb kennen. Es dauerte nicht lange, bis sie heirateten. Er verließ Deutschland und wurde Teilhaber der Kuhn, Loeb & Co. in New York.

Während des Weltkrieges war er Mitglied des Federal Reserve Board und hatte als solcher entscheidenden Einfluß auf die Entwicklung der amerikanischen Finanzen. Häufig wurde er von der Regierung als Experte in Finanzfragen herangezogen.

Felix Warburg wurde von seinem Onkel, dem berühmten Bankier Oppenheim, in das Diamantengeschäft eingeführt. Er heiratete Frieda Schiff und ließ sich in New York nieder. Durch seine Ehe mit Schiffs Tochter brachte auch er es zum Teilhaber von Kuhn, Loeb & Co.

Felix Warburg gehörte einer großen Zahl von Wohltätigkeitsvereinen und kulturellen Institutionen an. Als Mitglied der Joint Palestine Survey Commission ließ er 1928 ein ausführliches Gutachten über den Palästinaaufbau ausarbeiten.

Wie wir noch sehen werden, haben die Warburg Milliarden von Dollar in verschiedene Projekte und internationale Organisationen gesteckt, die alledem Ziel einer einzigen Weltregierung entgegenstreben.

### c) Die Familie Rockefeller

Es wird für einen Forscher, der sich intensiv mit den Rockefellers befaßt, sehr deutlich, daß diese immens reiche Familie bei der ganzen Politik der Vereinigten Staaten im 20. Jahrhundert ihre Hände im Spiel gehabt hat. Die Entscheidungen und Richtungen der amerikanischen Politik gehen auf die direkten Anweisungen der Familie Rockefeller zurück.

Die Rockefellers kommen ursprünglich aus Spanien und sind nach Amerika ausgewandert. Der bekannteste dieser Familie war der einflußreiche In-

dustrielle, Finanzier und Angehörige des „Round Table“ John Davidson Rockefeller. Er galt als der reichste Amerikaner seiner Zeit. Bevor er ins Petroleumgeschäft einstieg, widmete er sich dem Verkauf von Betäubungsmitteln. Mit unbezwingbarer und äußerst raffinierter Energie baute er den Standard Oil Trust auf, der letztendlich 90 % der Ölraffinerien der Vereinigten Staaten kontrollierte<sup>90</sup>.

Es war auch John Davidson Rockefeller, der den Grundbesitz in Pocantico Hills in New York erworben hat, der dann als Hauptwohnsitz dieser Familie diente. Heutzutage leben über 100 Familien der Rockefellers auf ihrem Privatland in Pocantico Hills.

David Rockefeller, als Finanzgenie bekannt, leitet seit 1945 die Chase Manhattan Bank, die wichtigste Bank der Welt. Ihre Macht ist so gewaltig, daß sie alle Ländergrenzen überschreitet, Regierungen etabliert oder stürzt, Kriege anzettelt oder beendet und Unternehmen zwischen Rom und Bangkok ruiniert oder groß macht. Kurz, sie besitzt direkt oder indirekt Einfluß auf die ganze Menschheit.

Das amerikanische FBI ist ebenfalls schon immer ein Werkzeug der Illuminaten gewesen, da die Rockefellers an der Gründung des FBI direkt beteiligt waren. Man sollte ebenfalls wissen, daß die Familie Rockefeller den US-Geheimdienst CIA und den Council an Foreign Relations (CFR) kontrolliert<sup>91</sup>.

Die Ausbreitung und Propagandierung des Okkultismus ist ebenfalls eines der Ziele der Illuminaten! David Rockefeller ist ein Teil des „Lucis Trusts (Luzifers Trust) Managements“. In einem Buch dieses Verlages, „Externalisation of the Hierarchy“, wird uns berichtet, wer die Erde auf Weltebene kontrollieren wird. ... Sein Name ist Luzifer. Auf der spirituellen Ebene (Shambala) wird es Sanat (Satan) sein, der Herr der Welt<sup>92</sup>.

David Rockefeller befindet sich auch auf dem „Board of Cadence Industries“, dem Besitzer von „Marvel Comics“ und Herausgeber, von Zeitschriften, die den jungen Menschen das Okkulte und „Helden“ wie den „Sohn von Satan“ näherbringen möchten.

Die Fluggesellschaft Delta Airlines befindet sich unter der direkten Kontrolle der Rockefellers, ebenso wie die Ölgesellschaft Standard OH (Exxon), welche das satanische Pentagramm (fünfsackiger Stern) in einem Kreis als Firmenlogo verwendet! Der fünfsackige Stern (Satan) ist woh gemerkt eines der bevorzugten Zeichen der Hexen, Satanisten und anderer dämonisch inspirierten Gruppen. Der fünfsackige Stern wird von Mal zu Mal mit größerer Wirksamkeit unter die Leute gebracht. Er erscheint nicht nur auf vielen

Flaggen und Militärfahrzeugen, sondern auch in Filmen, Fernsehprogrammen, in der Literatur, auf Kleidungsstücken usw. Besorgniserregend ist auch die Zunahme von Zeichentrickfilmen, in denen dieser Stern vorkommt. Er bezeichnet in ihnen das „Gute“, was Kindern somit unterschwellig vermittelt werden soll.

#### **d) Die Familie DuPont**

Die Geschichte der DuPonts liegt so sehr im Verborgenen, daß noch nie deren Geheimnistuerei in der Öffentlichkeit bekannt wurde. Wie all die führenden Illuminaten haben auch die DuPonts sehr darauf geachtet, wen ihre Kinder heirateten. Viele der frühen Heiraten dieser Familie wurden zwischen Geschwistern vollzogen! Die Biographen der Familie DuPont beginnen in der Regel mit der Heirat von Samuel de Pont und Anne Alexandrine Montchanin im Jahre 1737 in Paris. Obwohl Anne eine Hugenottin war, arbeitete sie als Medium mit der spirituellen Welt. Sie entstammte einer alten, adligen Familie, die in Burgund, in Frankreich lebte. Es ist sehr wahrscheinlich, daß es die Blutlinie dieser Anne Montchanin war, welche den DuPonts ihre okkulte Macht gab.

Pierre Samuel DuPont, der Sohn von Samuel und Anne, war der erste DuPont, der zu großer Macht und Einfluß gelangte. Er war außerdem der erste dieser Familie, dem man direkte Verbindungen zu den Illuminaten nachweisen kann. Auf Verlangen des Königs Stanislaus-Augustus ging er im Jahre 1774 nach Polen, um ein System der nationalen Erziehung aufzubauen. Im Jahre 1799 emigrierte er dann auf Verlangen des amerikanischen Präsidenten Jefferson in die USA. Dort begann er ebenfalls mit einem Plan zur nationalen Erziehung. Dieses Erziehungssystem war ein Ziel der Illuminaten, um die Kontrolle über die Gedanken der Kinder zu erlangen. Heutzutage dient die UNESCO den Illuminaten zur Erziehung der Welt im Sinne der Neuen Weltordnung.

Der amerikanische Präsident Jefferson war ebenfalls ein führender Illuminat und ein enger Freund von Pierre Samuel DuPont. Er war es auch, der sich dafür eingesetzt hat, daß der allererste Regierungsauftrag für Waffenspulver der Vereinigten Staaten den DuPonts übertragen wurde. Nachdem von der Familie DuPont die beste Waffenspulver-Fabrik der Welt errichtet wurde, bezog das amerikanische Militär für jedes seiner Kriege, von 1802, als die USA mit Tripolis und gegen die barbarischen Piraten Krieg führten, bis zum heutigen Tage, seine Munition von DuPont.

Heutzutage sind die DuPonts eine Dynastie von Geld-„Königen“. Alles, was auch nur im geringsten irgendwelche Chemikalien benötigt, befindet sich unter ihrer Produktion. Jeder Amerikaner benutzt fast täglich irgendein Produkt aus der Herstellung der DuPonts. Die DuPont Familie wird an der sechsten Illuminaten-Stufe repräsentiert.

#### **e) Die Familie Russell**

Die Familie Russell spielte nicht nur eine Hauptrolle im Opiumhandel zu Beginn des 18. Jahrhunderts und dem frühen Stadium des Mormonentums, sondern war auch für die Gründung des geheimen Ordens Skull & Bones und der Watchtower Bible & Tract Society (Zeugen Jehovas) verantwortlich.

Eines der Sicherheitssysteme der Illuminaten ist die Russell-Stiftung. Diese ist die legale Deckorganisation für den Geheimorden „Skull and Bones“.

Der Skull & Bones-Orden wurde von William Russell gegründet, der enge Kontakte zu den damaligen Opium-Syndikaten an der Yale Universität hatte. Jedes Jahr werden 15 neue Mitglieder, die alle einflußreiche Positionen in der amerikanischen Gesellschaft einnehmen, in diese Gesellschaft eingeweiht. Die meisten Mitglieder sind direkte Nachfahren der frühen puritanischen Familien und sind mit der „Unitarian/Universalist“-Bewegung verbunden. Diese älteren Skull & Bones-Familien haben mit reichen Familien wie den Rockefeller Blutbande geschlossen.

Nachdem die Illuminaten die Herkunft von Charles Taze Russell und seine Zugehörigkeit zu den 13 Satanischen Blutlinien erfuhren, errichteten sie im Jahre 1881 mit finanzieller Hilfe der Rothschilds die biblische Gesellschaft Zion`s Watchtower Tract Society (Zions Wachturm-Traktat-Gesellschaft). 1909 wurde die „Peoples Pulpit Association“ gegründet, die ab 1956 unter dem Namen Watchtower Bible & Tract Society of New York bekannt wurde.

Die Wachturm-Gesellschaft (Zeugen Jehovas) hat ihre Wurzeln im Freimaurertum des Gründers Charles Taze Russell, der nicht allein wegen seiner berühmten „Tempelrede“ sondern auch anhand des Symbols auf seinem Grabmal sehr klar als Tempelritter identifiziert werden kann. Die letzten Worte Russells bevor er starb, waren: „Bitte wickelt mich in eine Römische Toga.“ Für einen unbefangenen Menschen ist es völlig unverständlich, daß ein Sterbender, der in den letzten Zügen liegt, keine anderen Sorgen hat, als die, in eine römische Toga gewickelt zu werden. Für den Kenner jedoch ein deutlicher Hinweis: die Toga, Tunika und viele andere antike Gewänder wie auch

der Priesterrock und Ephod gehören zur vielfältigen Tracht in verschiedenen Hochgraden der amerikanischen Freimaurerei'.

Die sehr hohen Stufen des weltweiten Satanismus kontrollieren nicht nur bereits seit langem die Wachturmgesellschaft, sondern es gibt auch verschiedene Probleme mit den Kongregationen der Zeugen Jehovas in bezug auf den satanischen rituellen Mißbrauch. Die Gebiete, in denen die Wachturmgesellschaft einen großen religiösen Einfluß ausübt und in denen sich Berichte über Satanismus häufen, sind Süd-Kalifornien, Florida, die Karibik, Schottland, die „Bethel-Zentral“ und verschiedene Plätze in New York.

Charles Taze Russell besaß außerdem einen Friedhof in Pittsburgh. Es ist wichtig zu wissen, daß die führenden Satanisten aus verschiedenen Gründen immer wieder versuchen, in den Besitz von eigenen Friedhöfen zu gelangen. Zum einen gibt ihnen dies die Möglichkeit, die Körper der bei satanischen Ritualen Ermordeten unbemerkt zu beseitigen. Diese Menschen werden in der Regel unter den Gräbern der „normal“ Gestorbenen beerdigt. Wenn der Sarg nun ins Grab niedergelassen wird, können die Satanisten sich sicher sein, daß niemals mehr irgend jemand unter dem eigentlichen Grab graben würde. Zum zweiten wird mit den Friedhöfen magische Kraft in Verbindung gebracht. Durch einen „Kreis des Lichtes“, in dessen Mitte ein nackter Satanist liegt, wird versucht, die spirituelle Kraft der Toten zu gewinnen. Zum dritten werden von den Satanisten spezielle Knochen benötigt, zum Beispiel die Schädel und die linken Hände. Die linken Hände werden aufbewahrt und dienen den Teufelsanbetern dann für ihre rituellen Handlungen, zum Beispiel, um Kerzen während einiger Zeremonien zu halten.

Eine mächtige Gruppe der Führer der Wachturmgesellschaft in Brooklyn sind „Gespaltene Persönlichkeiten“, die „Cult Alters“ besitzen und in der Enochian-Sprache sprechen. Diese hat ihre eigene Sprache und ihr eigenes Enochian-Alphabet<sup>95</sup>. Dieses Alphabet wird von den Satanisten, die an den höchsten Stufen der Wachturmgesellschaft stehen und arbeiten, als okkulte Sprache verwendet. Die Rituale in ihrem Hauptquartier werden alle in dieser okkulten Enochian-Sprache vollbracht.

Dazu sei noch zu erwähnen, daß man satanische Symbole zu Tausenden in den Publikationen der Wachturm-Gesellschaft antrifft<sup>96</sup>. Die Führer der Zeugen Jehovas sind einfache Marionetten, die mit Geschick aus dem Hintergrund heraus durch unsichtbare Hände dirigiert werden. Die Wachturm-Gesellschaft hat bis heute immer die Interessen der Illuminaten vertreten und verteidigt“.

## f) Die Familie Onassis

Im Jahre 1928 trafen sich die führenden Illuminaten, welche die großen Ölgesellschaften kontrollierten, im Schloß Achnacarry und vereinbarten das sogenannte „Achnacarry Agreement“. In dieser Vereinbarung wurde festgelegt, daß die Welt in ein internationales Kartell aufgeteilt wird. Dies ist auch der Grund, warum man denselben Tanklaster beobachten kann, der Benzin zu all den verschiedenen Tankstellen in einem Gebiet liefert. Wenn man versteht, daß das Öl der Welt bereits im Jahre 1928 ein totales Monopol der Illuminaten darstellte, dann kann man auch verstehen, daß Aristoteles Onassis, der Mann, der die größten Öltanker der Welt gebaut hatte, ebenfalls ein Illuminat war.

Aristotle Onassis war ein König innerhalb der Illuminaten-Hierarchie. Seine Macht reichte in so viele verschiedene Gebiete des menschlichen Lebens hinein, daß viele Forscher zu dem Entschluß gelangten, daß er der mächtigste Mann der Welt gewesen sein muß. Jedoch waren sich diese Forscher nicht bewußt, daß die Macht zwischen den Führern, bzw. Königen der Illuminaten aufgeteilt wird.

Aristoteles („Ari“) hatte in der Tat weltweite Macht, jedoch war diese Erscheinung nur aus dem Grunde, weil er ein Teil der okkulten Hierarchie war, welche unsere Welt kontrolliert.

Viele Menschen denken, daß sein Leben von Geheimnissen und Gegensätzen umgeben war, aber dies entspricht nicht der Wahrheit. Sein Leben wird nur von „Nebelwänden“ umgeben.

Die Illuminaten teilen sich in die Drogen/Porno-Sektion, die politisch/wirtschaftliche Sektion, die rituelle/Kult-Sektion, die globale Kommunikations-Sektion und die Gedankenkontroll-Sektion. Die Führungskompetenzen innerhalb dieser einzelnen Bereiche überschneiden sich. Aristoteles arbeitete für die Illuminaten in dem Drogen/Porno/politisch/wirtschaftlichen Bereich.

Einige der engen Freunde von Onassis waren unter anderem die Perons. Onassis hatte sogar eine sexuelle Beziehung mit Eva Peron<sup>98</sup>!

Es wurde eine Menge von Desinformation betrieben und die Behauptung aufgestellt, daß einige der Familien der Illuminaten um die Kontrolle der Welt kämpfen. Es entspricht zwar der Wahrheit, daß sie auf manchen Sektoren in Konkurrenz zueinander stehen, aber zum selben Zeitpunkt brauchen sie einander. Sie alle sind durch ihre geheime Religion eng miteinander verbunden.

Ein Problem für Nachforscher, die sich mit diesem Thema befassen, ist die Tatsache, daß sie oftmals nicht die satanisch-spirituelle Dimension der Illuminaten-Familien mit berücksichtigen. Satanisten glauben einzig und allein an die Macht. Sie glauben nicht an Ethik! Es gibt immer wieder Machtkämpfe zwischen den höchsten Satanisten, dies ist aber ganz einfach ihre Art, zu leben. Die Satanisten der höchsten Stufen sterben in der Regel keinen „normalen“ Tod. Zu kämpfen und einander zu töten ist ein Teil ihrer Religion. Dies bedeutet jedoch trotzdem nicht, daß sie keine Blutsbrüder sind und daß sie nicht zusammenarbeiten würden!

Heutzutage gehört die Familie (Blutlinie) Onassis immer noch zu den führenden Illuminaten-Familien. Sie besitzt weiterhin sehr große Macht innerhalb der Illuminaten-Hierarchie. Nach dem Tod von Aristoteles Onassis übernahmen die Familien Rockefeller und Bundy die Geschäfte des Milliardärs.

### g) Die Familie Bundy

Die Familie Bundy ist eine sehr alte amerikanische Familie, die schon immer ein Teil des sogenannten „Establishments“ gewesen ist. Von wenigen Ausnahmen abgesehen, wie zum Beispiel der Kongreßabgeordnete Soloman Bundy im frühen 19. Jahrhundert, kam diese Familie erst im 20. Jahrhundert ins Licht der Öffentlichkeit<sup>99</sup>.

Harvey Hollister Bundy wurde im Jahre 1909 in den Skull & Bones-Orden eingeführt. Harvey stieg nicht nur zum stellvertretenden Secretary of State auf, er wurde außerdem Sonderbeauftragter des „U.S. Secretary of the Treasury“ („*Finanzminister*“) und Sonderbeauftragter des „Secretary of War“ („*Kriegsminister*“) während des Zweiten Weltkrieges. Harvey war einer der Hauptakteure in der Überwachung des „Manhattan Projects“, jenem Projekt also, welches für die Entwicklung der Atom-Bombe verantwortlich war. Harvey Bundy diente als Schlüsselfigur des Pentagon. Er arbeitete in Verbindung mit dem „War Department“ („*Kriegsministerium*“) und dem „Office of Scientific Research and Development“. 1952 übernahm Harvey die „Carnegie Endowment for Peace“ von John Foster Dulles. Dies ist eine für die Illuminaten sehr wichtige Institution und dient der steuerfreien Finanzierung verschiedenen Projekte.

Durch ihre Beratungstätigkeit hatten die Bundys die Begabung, immer an den höchsten Stellen der Macht präsent zu sein. Sie hielten alle wichtigen Posten besetzt, um sicherzugehen daß sie zu all den Informationen Zugang

hatten, die den amerikanischen Präsidenten vorgelegt wurden. Es wird oft die Behauptung aufgestellt, man solle auf die „Berater“ eines Menschen schauen, wenn man herausfinden möchte, wer die Dinge wirklich kontrolliert. Wenn man sich nun die Präsidenten der Vereinigten Staaten betrachtet, dann kann man erkennen, daß die Illuminaten-Könige immer die Berater dieser Präsidenten gewesen sind. Als Johnson das Präsidentenamt nach der Ermordung John F. Kennedys übernahm, saß McGeorge Bundy auf dem sogenannten „MJ-12“. Dies ist der Rat von „weisen Männern“, der sich unter der direkten Kontrolle des bereits erwähnten „Satanischen Rat der 13“, der im Geheimen all die großen Industrienationen beherrscht, befindet. Er hatte ebenfalls die sehr wichtige Position des Nationalen Sicherheitsberaters und entschied in dieser Position, was der Präsident zu hören bekam und was er nicht zu hören bekam. Sein Bruder hatte eine wichtige Stelle im „State Department“ inne. Beide Bundys waren außerdem in einer Bruderschaft des Illuminatenordens, dem „Skull and Bones“-Geheimorden, vertreten.

Andere Mitglieder dieser einflußreichen Familie tauchten auch an in der Öffentlichkeit weniger bekannten Plätzen auf. Zwei von den frühen Führern der Watchtower Society (Zeugen Jehovas) waren Walter H. Bundy und Edwin Bundy. Theodore R. Bundy konnte von seiner Familie nicht mehr kontrolliert werden und entwickelte sich schließlich zu einem der bekanntesten und schlimmsten Massenmörder in der Geschichte der Vereinigten Staaten.

Die Illuminaten-Familie Onassis setzte Eric Bundy auf Howard Hughes an, einen Millionär, der nicht Teil ihres teuflischen Systems gewesen war und für die Illuminaten somit ein unkontrolliertes Risiko darstellte. Eric Bundy sollte ihn überwachen. Einflußreiche Familien, die außerhalb des Illuminaten-Systems stehen, müssen sich den Verschwörern anschließen, bzw. unterordnen. Wenn nicht, dann werden sie zerstört.

Im Jahre 1956 gab Howard Hughes eine Menge Geld aus, um den Vize-Präsidenten Richard Nixon kontrollieren zu können. Das Ergebnis war, daß die Illuminaten die Organisation von Hughes mit ihren eigenen Leuten infiltrierten. Im März 1957 haben die Handlanger von Onassis es geschafft, Hughes im Beverly Hills Hotel zu fangen. Sie benutzten bei der Aktion die unloyalen Doppelgänger von Hughes“. Dieser wurde bei der Geiselnahme schwer verletzt und deswegen in das Hotel „Emerald Isle“ auf die Bahamas gebracht. Nach einem Monat wurde Hughes dann im Geheimen auf Skorpios, der Privatinsel von Onassis, in eine Zelle gebracht.

Seit dieser Zeit wurde das riesige Imperium von Hughes von der Familie Onassis und der Familie Bundy geleitet. Die Doppelgänger von Hughes

standen jetzt unter der Bezahlung der Illuminaten. Einer von ihnen wurde zu Hughes und der andere sein Doppelgänger, bis er in Rothschild's Inn in London erschossen wurde, als man schließlich keine Verwendung mehr für ihn hatte.

## h) Die Familie Freeman

Das Unglaubliche an der Geschichte der Familie Freeman ist die Tatsache, daß nur sehr wenig Menschen ahnten, daß selbst diese Familie zu den führenden Illuminaten gehört. Wie die Rothschilds haben die Freemans ebenfalls Familienmitglieder, die sich in der „13. Blutlinie“ befinden.

Nicht nur Nelson Rockefeller und die Bundy's waren enge Präsidentenberater der Vereinigten Staaten, sondern ebenfalls Mitglieder der Familie Freeman. Gaylord Freeman war der verstorbene Großmeister des geheimen Ordens der „Prieur de Sion"! Viele Präsidenten und Kongreßabgeordnete hatten ihn um Rat (Befehle) gefragt, obwohl die meisten Menschen in den USA noch niemals etwas von diesem Gaylord Freeman gehört hatten!

Die Präsidenten wendeten sich nicht nur an Gaylord Freeman, um Ratschläge (Befehle) einzuholen, sondern ebenfalls an ein weiteres Mitglied dieser einflußreichen Familie, einen Mann namens Roger A. Freeman. Er spielte ebenfalls die Rolle eines Beraters für zwei amerikanische Präsidenten, obwohl auch von diesem Mann fast kein Amerikaner je etwas gehört hat!

Stephen M. Freeman, ein weiteres Mitglieder der Familie Freeman, führt das Legal Affairs Department der Civil Rights Division von der Anti-Defamation League (Anti-Diffamierungs-Liga), die eine weitere sehr gefährliche Organisaion in den Händen der Verschwörer darstellt. Das Geld aus den Drogengeschäften der Illuminaten wird dazu verwendet, diese mächtige Organisation zu finanzieren<sup>101</sup>. James D. Freeman spielte eine Führungsrolle in der „Vereinigungsschule“, einer Schule, die im Geheimen luziferische Einweihungen tätigt. Man nennt diese Schule „Vereinigungsschule des Christentums“, aber ein viel passenderer Name wäre „Vereinigungsschule des Hexentums“. In der Tat besitzen viele Hexen enge Verbindungen mit dieser Schule und arbeiten sehr eng mit dieser zusammen, um das Christentum zu zerstören.

## i) Die Familie Kennedy

Robert Anton Wilson war ein Spezialist auf dem Gebiet des Okkulten und ein häufiger Teilnehmer des Ohio Starwood Festival der Hexen und Heiden. Er hat mehrere Male öffentlich erklärt, daß er ein Gnostiker und ein großer Fan des Aleister Crowley sei. Wilson hat verschiedene Bücher für die „New-Age-Anhänger“ geschrieben, jedoch niemals auch nur ein einziges für „die Christen. Es ist sehr interessant, daß ein informierter Mann wie Wilson uns darauf hinweist, daß die Familie Kennedy eine wichtige Blutlinie in Verbindung mit den Illuminaten darstellt.

Die Saat des Brian Caeneddi, des ersten Kennedy, der auch als Brian Boru bekannt wurde, wurde in verschiedenen königlichen Familien ausgebreitet. Die Kennedys heirateten u.a in den schottischen Adel. Zum Beispiel Archibald Kennedy, der als Marquess of Ailsa besser bekannt ist und welcher der 15th Earl von Cassillis war, heiratete Mary, eine Tochter des König Robert III. Es ist unbestritten, daß Irland die Herkunft der Familie Kennedy ist. Sie sind Nachfahren des Brian Boru und seines Neffen, dessen Name sich „Cinneide“ schrieb. Der Name danach war O' Kennedy. Ursprünglich stammten sie von den Dalcassion ab und befanden sich in dem Gebiet in der Nähe von Killahoe und Killokennedy. Sie wurden dann von den O'Briens und MacNamaras in neue Gebiete getrieben, in denen sie schließlich zu den Herren von Ormond wurden. Dieses Gebiet heißt heute Nord-Tipperary. Heutzutage kann man in Irland in diesem Gebiet noch immer viele der Kennedys vorfinden. Die Kennedys waren bis ins 16. Jahrhundert hinein sehr mächtig.

Heutzutage sind die Kennedys durch ihre Heiraten mit den folgenden Namen eng verbunden: Freemans, Reagans, Russells, Smiths, Collins, Rockefellers und Fitzpatricks, einer mächtigen irischen Familie, dessen Familienwappen unter anderem einen Drachen und Löwen enthält. Die Geschichte der Fitzpatricks geht zurück nach Frankreich und sie haben in die „13. Blutlinie“ hineingeheiratet.

Die verschiedenen Kriege werden bereits im Vorfeld geplant, ebenso wie ihr gewünschter Ausgang. Vieles, was die Politiker der Öffentlichkeit berichten, dient nur zu ihrem eigenen Vorteil und besteht oftmals nur aus Lügen. Jack Kennedy, der den angesehenen Posten des US-Botschafters in Großbritannien vor dem Zweiten Weltkrieg inne hatte, bekam den Ruf, gegen den Eintritt der Vereinigten Staaten in diesen Krieg zu sein, nachdem Deutschland und England miteinander in den Krieg zogen. Während Kennedy der Öffentlichkeit vorgab, gegen einen Eintritt in diesen Krieg zu sein, ar-

beitete er im Geheimen mit dem amerikanischen Präsidenten Roosevelt (einem Freimaurer des 33. Grades) zusammen. Er diente den Hintergründern als williger Komplize, um die amerikanische Öffentlichkeit zu täuschen.

Eine der Personen, die für die amerikanische Botschaft arbeiteten, war Tyler Gatewood Kent, ein langjähriger Offizier im U.S.-Konsulat. Während er dort arbeitete, fand er heraus, daß Kennedy und Roosevelt im Geheimen alles versuchten, die Vereinigten Staaten in den Zweiten Weltkrieg zu involvieren und wie diese beiden Herren gleichzeitig alles unternahmen, um die Öffentlichkeit in ihrem eigenen Land zu belügen.

Unter anderem war es Roosevelt gewesen, der alle Schritte in die Wege leitete, um den japanischen Angriff auf „Pearl Harbor“ überhaupt erst zu ermöglichen! Es wurde schon sehr viel über das vorherige Wissen des amerikanischen Präsidenten Roosevelt über den Angriff auf „Pearl Harbor“ geschrieben, unter anderem über die amerikanischen Provokationen gegenüber Japan, die einen Vergeltungsschlag unausweichlich machten. Informationen über diesen Angriff erreichten Roosevelt über mindestens acht verschiedene Quellen. Aus Beweismaterial, welches nach dem Kriege aufgetaucht ist, geht eindeutig hervor, daß Roosevelt mindestens 48 Stunden vor dem Angriff auf „Pearl Harbour“ von den Absichten der Japaner wußte. Er tat jedoch nicht das Geringste, um seine Matrosen und die Menschen von Hawaii zu warnen, weil er durch diesen Angriff die amerikanische Öffentlichkeit so entsetzen wollte, daß sie einem Eintritt in den europäischen Krieg zustimmen würden. 103

Jackie Bouvier Kennedy Onassis, die John F. Kennedy heiratete, war mit den Auchinclosses verbunden, einer schottischen Blutlinie der Illuminaten. Man kann sich gut vorstellen, welche Verbindungen dieser „Auchincloss-Stamm“ in der Geschichte hatte: Bundy, Grosvenor, Rockefeller, Tiffany, Vanderbilt und Winthrop, unter vielen anderen. Wäre John F. Kennedy niemals ermordet worden und sein Leben erforscht worden, hätte sich für uns wahrscheinlich nie das „Fenster“ geöffnet, und wir hätten nicht soviel über die Illuminaten-Familie Kennedy lernen können.

Es schien für die Illuminaten zuerst so, als ob John F. Kennedy der für sie „richtige“ Präsident sein sollte, doch er und sein Bruder hatten sich dazu entschlossen, ihre Bekanntheit dazu zu gebrauchen, um gegen die teuflische Verschwörung vorzugehen und diese zu zerstören. Sie haßten viele der mächtigen Illuminaten wie z.B. Aristoteles Onassis.

Die Kennedy-Brüder kannten die Verschwörung seit ihrer Kindheit und hatten schon allein aus diesem Grunde mehr Mut, gegen die Illuminaten vor-

zugehen. Jedoch erhielten weder John noch Robert Kennedy das spezielle Training und die Indoktrination der Illuminaten, wie sie ihr älterer Bruder bekommen hatte. Im Jahre 1961 erlitt Joseph Kennedy einen Herzinfarkt. Jetzt sahen John und Robert Kennedy ihre Möglichkeit gekommen und entschieden sich, diese weltweite Verschwörung zu vernichten.

Kennedy versprach nicht nur, den CIA in tausende Stücke aufzuteilen, er entwarf auch ein System, in dem die US-Regierung ihr eigenes Geld wieder selbst drucken würde, ohne irgendwelche Zinsen dafür an die Illuminaten zahlen zu müssen. Er wollte sich außerdem aus dem von den Illuminaten inszenierten Vietnam-Krieg zurückziehen.

Die CIA trachteten John F. Kennedy schon seit langem nach dem Leben, nachdem die Illuminaten erkannten, daß er sich nicht als ihre Marionette behandeln ließ. Der Chef des CIA tat alles, um die Invasion nach Kuba, die sogenannte „Schweinebucht“, zum Scheitern zu bringen. Er war persönlich dafür verantwortlich, daß die Luftunterstützung für die Bodentruppen verhindert wurde. Dies war der ausschlaggebende Punkt, warum die Operation zum Scheitern verdammt war. Die Illuminaten und die ihnen hörigen Massenmedien taten alles, um JFK die Schuld für dieses Desaster zu geben. Es hörte sich auch alles so ehrlich an, denn die CIA behauptete, der Öffentlichkeit die ganze Geschichte bekannt zu geben. Die Öffentlichkeit war nicht schlau genug, um zu erkennen, daß die von den Illuminaten kontrollierte Presse nun gegen den amerikanischen Präsidenten selbst mobilisiert wurde.

John F. Kennedy hatte zwei sehr mächtige Freunde, die ihn in seinem Kampf gegen die Illuminaten unterstützen wollten. Diese wurden jedoch bereits vor dem Attentat auf ihn selbst beseitigt. Einer der beiden war der Senator Estes Kefauver. Es wurde ihm Gift verabreicht, was zu seinem plötzlichen und tödlichen Herzinfarkt am 8. August 1963 führte. Phillip Graham, der Herausgeber der Washington Post, war der andere Freund Kennedys. Seine Frau Katherine geborene Meyer war eine willige und überzeugte Anhängerin der Verschwörer. Ihr Name taucht immer wieder in Bezug auf die Aktivitäten der Illuminaten auf. Katherine hatte einige Psychiater bestochen, um ihren Mann als geistesgestört zu erklären. Phillip Graham wurde schließlich von einem Richter in eine Anstalt eingewiesen. Als ihm erlaubt wurde, über das Wochenende nach Hause zu fahren, fand man ihn durch Schüsse aus einer Schrotflinte erschossen auf. Die offizielle Todesursache lautete natürlich wieder Selbstmord!

Nach dem Tod von John F. Kennedy wiederrief sein Nachfolger Lyndon Johnson Kennedys Anweisungen bezüglich des Federal Reserve und des

Vietnam-Krieges. Unter diesem ehemaligen Vize-Präsidenten eskalierte der Krieg schließlich. Der Vietnam Krieg war ein abscheuliches Beispiel für die Kriegsmanipulationen der Illuminaten. Abgesehen von den unzähligen Toten in diesem Krieg war es ein erneuter finanzieller Erfolg für die Verschwörer.

Robert („Bob“) Kennedy wußte sehr genau, wer seinen Bruder wirklich erschossen hatte. Er schrieb ein (unveröffentlichtes) Buch namens „The Enemy Within“ (Der Feind im Inneren) und fiel später selbst einem Attentat zum Opfer<sup>104</sup>.

Um das Andenken an John F. Kennedy zu vernichten, haben die Illuminaten in den letzten Jahren den Verlagshäusern die Erlaubnis erteilt, „Enthüllungen“ des Sexuallebens von John F. Kennedy zu veröffentlichen etc. John F. Kennedy hatte viele Freundinnen. Unter anderem Marilyn Monroe, Jane Mansfield und Zsa Zsa Gabor, die alle ebenfalls Freundinnen des Anton LaVey waren, der die Church of Satan leitet.

## j) Die Familie Collins

Die Familie Collins hat eine lange Tradition und stammt ursprünglich aus New England. Sie ist eine der mächtigsten Familien in der ganzen Welt. Der Name Collins stammt von den britischen Inseln. Er begann in Irland als O'Collins und in Schottland als Kollyns. Die Familie Collins wurde ganz bewußt aus dem Licht der Öffentlichkeit herausgehalten, weil sie noch mächtiger als die Rothschilds und die Rockefeller sind.

Viele der Collins waren Mitglieder des „Hell Fire Club“, eines äußerst satanischen Zirkels, welcher okkulte Sexualrituale praktizierte. Die Mitgliedschaft in diesem Club war in hohen Kreisen der britischen Regierung sehr angesehen: der Ministerpräsident, der Kanzler der Staatskasse, der Erste Lord des Marineministeriums, der Prince of Wales, Benjamin Franklin und Thomas Jefferson, alle genossen die Privilegien des „Hell Fire Club“. Seit ihrer Ankunft in New England um das Jahr 1630 wurden der Familie Collins Verbindungen zur Hexerei nachgesagt. Ein ehemaliges Mitglied der Illuminaten teilt uns mit, daß es die Blutlinie der Collins gewesen ist, welche die Hexerei von England nach Amerika brachte<sup>105</sup>.

Das schlechteste Beispiel im Umgang mit Hexerei waren die „Hexenprozesse von Salem“. Diese wurden von der Familie Collins bewußt mit dem Ziel inszeniert, Christen zu ermorden. Diese armen Menschen wurden für etwas verantwortlich gemacht, wofür in Wahrheit nur die Familie Collins in Salem, Mass. etwas konnte.

Im Jahre 1640 wurde in Aquiday, Mass. eine Collins der Hexerei beschuldigt. Im Jahre 1653 wurde eine weitere Collins, diesmal Jane Collins, ebenfalls der Hexerei beschuldigt. Es ist interessant zu erwähnen, daß in den 1650er Jahren in der frühen Kolonialzeit von Massachusetts immer wieder Namen wie Young, Bailey und Clinton in Verbindung mit Hexerei und Satanismus auftauchten. Sie können heutzutage alle diese Nachnamen bei wichtigen Personen finden, die enge Verbindungen zu der Satanischen Hierarchie (Illuminaten) und des Satanismus besitzen.

Kurz vor dem amerikanischen Bürgerkrieg, teilte sich der amerikanische Teil der Familie Collins und nannte sich fortan Todd. Viele Mitglieder dieser Familie nehmen im Hexentum und im Satanismus wichtige Funktionen ein. Die beiden amerikanischen Präsidenten Madison und Lincoln waren mit Todds verheiratet. Die Illuminaten sehen die Familie Todd als Teil der Blutlinie der Collins an.

Die „Wheelers“ sind eine weitere Familie, die von den Illuminaten als Teil der Blutlinie der Collins betrachtet wird. Der ehemalige Illuminat Cisco Wheeler präsentiert uns in seinem Buch „The Illuminati Formula used to create an Undetectable Total Mind Controlled Slave“ (Clackamas 1996) eine ganze Menge sehr wichtiger Informationen über die Illuminaten-Verschwörung, unter anderem die Behauptung, daß Alexander Rothschild von den Illuminaten darauf vorbereitet wird, der Antichrist zu werden!

Isaac Bonewits, der übrigens in dem Großdruidenrat der Illuminaten sitzt, schrieb in „Witchcraft“ (dies war eine Serie von Artikeln in der „Green Egg“ im Jahre 1976) einige sehr interessante Dinge über die führenden Illuminaten-Familien. Bonewits nannte diese Elite „Fam-Trads“. Er klärt uns über das „Fam-Trads“ auf, welches bedeutet, daß die mächtigsten Familien in der Lage sind, die Hexerei von Generation zu Generation weiterzugeben. Viele Mitglieder von „Fam-Trads“ haben alles Mögliche unternommen, um ihren „Aberglauben“ und ihre heidnische Magie zu verheimlichen. Stattdessen beschäftigten sie sich mit der Freimaurerei und dem Rosenkreuzertum im 18. Jahrhundert und dem Spiritismus und der Theosophie im 19. Jahrhundert, da all diese Bewegungen angesehener und respektierter als Hexerei waren. Jedoch folgten sie immer noch den „Fam-Trads“, um ihre okkulten Rituale zu praktizieren. Mit den Jahren lernten die Mitglieder der „Fam-trads“ mehr und mehr Informationen aus nicht heidnisch-magischen Quellen und gaben diese dann von Generation zu Generation weiter. Aus Nachlässigkeit ließen sie ihre Nachfahren in dem Glauben, daß eine rosenkreuzerische Zauberformel oder eine magische Meditation ein berechtigter Bestandteil ihrer heidnischen

Herkunft sei. Folglich haben wir sogar heute noch „Fam-Trads“-Hexen, die sich jedoch viel näher an der „Theosophie“ oder dem Spiritismus befinden, als „klassische“ Hexen zu sein“.

Das ist auch der Grund, warum man im 19. Jahrhundert verschiedene Illuminaten-Familien beobachten kann, die sich mit dem Spiritismus befaßten, wie zum Beispiel „Mary Baker Eddy's Christian Science“, einer Frontorganisationen für das Hexentum seit ihrem Bestehen! Einer der großen Förderer dieser „Mary Baker Eddy`s Christian Science“ war eine weitere mächtige Illuminaten-Familie ... die Familie Astor.

### k) Die Familie Astor

Obwohl die wahren Drahtzieher hinter den Kulissen des Weltgeschehens stets aus dem Lichte der Öffentlichkeit entfernt gehalten werden, können wir eine weitere Familie entlarven, welche die Fäden hinter den Kulissen in der Hand hält.

Das „Royal Institute of International Affairs“ (ein weiterer Strohmännchen für die „Round-Table-Gruppe“) in London wurde mit Hilfe der Familie Astor gegründet. Das RIIA ist der britische Ableger des mächtigen Council an Foreign Relations (CFR) aus den Vereinigten Staaten. Beide Institutionen wurden mit dem direkten Ziel gegründet, die Politik dieser beiden Nationen in Einklang mit den Wünschen der Elite zu bringen. Was nur wenige Menschen wissen, ist die Tatsache, daß Großbritannien für die Illuminaten der wichtigere Partner ist. Die RIIA ist als „Wohltätigkeitsorganisation“ registriert, mit der Königin als Schirmherrin. Sie wird von globalen Ölfirmen, multinationalen Konzernen und führenden Massenmedien-Organisationen unterstützt, unter anderem von der BBC und deren World Service“.

Direkt über der RIIA befinden die „Round-Table-Gruppen“, die ursprünglich von Cecil Rhodes als die „Association of Helpers“ bezeichnet wurden. Seit Beginn haben die Astors bei der Finanzierung des sogenannten „Rhodes-Scholarship“ geholfen! Cecil Rhodes hatte dieses Stipendium gegründet, um die führenden Männer der verschiedenen Nationen nach Oxford zu bringen, damit diese in die Illuminaten und deren Ziele eingeführt werden und lernen, wie die „Eine-Welt-Regierung“ errichtet werden kann. Der heute bekannteste „Rhodes-Stipendiat“ ist der derzeitige amerikanische Präsident Bill Clinton.

Nicht nur Gewalt, Drogen, Korruption und sexuelle Ausschweifungen begleiten das Leben von Bill Clinton. Mit Hilfe seines Onkels Raymond Clin-

ton, der Verbindung zur Mafia und zum Ku-Klux-Klan hatte, konnte er sich ebenfalls dem Militärdienst entziehen. Anstatt am Krieg in Vietnam teilzunehmen, bekam Bill Clinton eine exklusive Ausbildung an der Oxford Universität (Cecil Rhodes), wo er in die Illuminaten und deren Ziele eingeweiht wurde.

Der ehemalige CIA-Pilot Terry Reed flog Drogen und Geld nach Arkansas. In seinem Buch „Compromised: Clinton, Bush & CIA“ enthüllt er ein geheimes CIA-Treffen, bei dem Bill Clinton, Oliver North und der Assistent von George Bush beim CIA alle anwesend waren. Auf geheimen Wege wurden jede Woche mehr als 9 Millionen Dollar nach Arkansas gebracht und dort „gewaschen“! Dieses Buch entlarvt die Familie von Bush als Drogenhändler und schildert außerdem, wie Bill Clinton den Staat Arkansas für die Drogengeschäfte des CIA mißbraucht hat“.

Jeder, der nicht begreifen kann, daß ein Mann wie Bill Clinton es geschafft hat, Präsident des puritanischen Amerikas zu werden, muß verstehen, daß er nicht allein durch die Illuminaten geschult wurde, sondern daß auch seine „Blutlinie“ eine bedeutende Rolle bei seiner Auswahl gespielt hat.

Die Illuminaten berufen und zerstören Präsidenten nach ihrem Willen. Dies ist nicht nur in den Vereinigten Staaten, sondern in vielen Staaten dieser Welt der Fall! Ohne die Zustimmung der Illuminaten würden weder Bill Clinton noch irgendeine andere Person Präsident der Vereinigten Staaten werden.

Der weltweite Drogenhandel ist nach dem Öl nicht nur der zweitmächtigste Industriezweig (geschätzter Gesamtumsatz \$ 500 Milliarden im Jahr) der Welt, sondern dient den Illuminanten auch dazu, die Menschen zu versklaven, um ihnen eines Tages schließlich alle ihre menschlichen Rechte zu rauben“.

Beweise liegen vor, daß die Illuminaten alles tun, um jungen Menschen den Einstieg in die Drogen zu erleichtern. Die Illuminaten versuchen alles, um möglichst viele Menschen süchtig zu machen, um ihren Geist zu zerstreuen und ihre Gedanken durcheinander zu bringen.

Deswegen ist es überhaupt nicht ungewöhnlich, daß die höchsten Regierungsstellen der Polizei die Befehle gaben, die hohen Drogendealer nicht festzunehmen und die sogenannten „Crack-Houses“ nicht zu zerstören. Dies wurde im Stillen praktiziert, um die Epidemie außer Kontrolle halten zu können. Für die einfachen Polizisten ist es sehr frustrierend, wenn sie sehen, was man alles erreichen könnte und wie man effektiver gegen die Drogenkriminalität vorgehen könnte, wären ihnen von ihren Vorgesetzten nicht die Hände gebunden.



Seitdem John Jacob Astor als Erster das lukrative Geschäft des chinesischen Opiums erkannte, stehen die führenden Illuminaten-Familien hinter dem weltweiten Drogenhandel. Mittels der CIA und anderer Illuminaten-Organisationen wie dem britischen Geheimdienst und des Mossad kontrollieren sie den weltweiten Drogenhandel und -verkauf!

Es war Lewis DuPont möglich, der Öffentlichkeit wenigstens einen Hinweis auf die Hintermänner des weltweiten Drogenhandels zu liefern, als er während eines Fernsehinterviews davon sprach, daß „mächtige Familien“ die Urheber dieses Drogenhandels seien.

Lewis DuPont war die treibende Kraft hinter dem Buch *Dope, Inc.* (Executive Intelligence Review 1975). Dieses Buch enthüllt die Hauptakteure des weltweiten Drogenhandels. Die folgenden Familien oder Individuen werden in dem Buch „Dope Inc.“ unter anderem als Teile des weltweiten Rauschgifthandels genannt: die Astors, Duponts, Freemans, Kennedys, Rockefeller, Rothschilds, Russells und die chinesische Familie Li.

Durch seine Mitarbeit an diesem Buch geriet Lewis DuPont in große Schwierigkeiten mit seiner Familie. Sie waren sehr verärgert darüber, daß Lewis durch seine Enthüllungen ihren Feinden half. Ein Informant der Regierung rettete Lewis davor, entführt und auf die 60 Meilen entfernte Yacht seines Vaters verschleppt zu werden, um gefoltert und programmiert zu werden. Seine Familie hatte einige CIA-Green Berets (Spezialeinheit der Armee) angeheuert, um Lewis zu kidnappen. Jedoch bekam Lewis Wind von der Sache und es war ihm möglich, zu entkommen. Da die Familie DuPont zu den führenden Illuminaten gehören, welche die Justiz in der ganzen Welt kontrollieren, war es Lewis unmöglich, seine Familie auf Grund der Verschwörung gegen ihn juristisch zu belangen.

## 1) Die Familie Li

Die Familie Li hat eine lange Tradition in China. Es gibt über sie die verschiedensten Berichte. Weil es als eine Ehre angesehen wurde, den Li-Familienamen zu tragen, wurden dieser Familie während der Tang-Dynasty 15 verschiedene Zunamen gegeben. Li Yuan war der Gründer der „Tang-Dynasty“, die von 618 bis 906 A.D. andauerte. Sein Sohn herrschte nach ihm. Er hieß Li Shimin. Während ihrer Herrschaft wurde die Druckerei und das Papiergeld in China eingeführt.

Heutzutage ist es ganz offensichtlich, daß Rot-China ein Teil der Neuen Weltordnung ist und mit dem System der Illuminaten kooperiert. All die

Banken der Weltverschwörer gaben Rot-China seit vielen Jahren immer wieder enorme Kredite. Die große Bank of East Asia (BEA) wird von Li Kwok-po geleitet. BEA ist in Partnerschaft mit solchen Illuminaten-Firmen wie G. Warburg eingetreten.

Die Rothschilds und Rockefellers haben ein sehr enges Verhältnis zu der chinesischen (kommunistischen) Familie Li. Das ist auch der Grund, warum Li Peng, der Ministerpräsident der „Volksrepublik“ China, sich mit den Rockefellers und anderen führenden sog. Kapitalisten trifft, wenn er mal wieder in New York zu Besuch eintreffen sollte. Behaupten die Kommunisten nicht, daß die Kapitalisten ihre größten Feinde wären?

Li Ka-shing ist ein Milliardär und praktisch der Herrscher Hong Kongs. Diese Familie ist eine der ältesten und einflußreichsten in diesem Gebiet. Daß auch diese Familie mit den Illuminaten zusammenarbeitet, wird sofort klar, wenn man bedenkt, daß man Li Ka-shing erlaubt hat, sich in Kanada's „Husky Oil“ einzukaufen. Er hätte dies niemals ohne Erlaubnis der Illuminaten tun können. Li gehören jetzt 86 % der Husky Oil-110.

Die Li-Blutlinie besitzt auch enge Verbindungen zu Geheimgesellschaften. Sie sind die Hauptakteure der chinesischen Geheimgesellschaften. Viele Mitglieder der Familie Li sind Führer der Triaden (chinesische Mafia)-11'. Diese spielen für die Illuminaten eine ebenfalls sehr wichtige Rolle. Die Li's kontrollieren Hong Kong und die Triaden leiten die Stadt.

Es war Li Mi, der die Mohnblumen-Felder angelegt hat, damit die anderen führenden Illuminaten-Familien Millionen aus diesem Geschäft erzielen konnten. Agenten des CIA haben den General Li Mi während seiner Zeit im „Goldenen Dreieck“ mit Gütern versorgt. Es änderte sich nichts, als Li mit der Produktion von Opium begann. Die ganze Angelegenheit wurde von den Illuminaten äußerst kaltblütig inszeniert, damit diese bereits seit Jahrzehnten einen Gewinn in Millionenhöhe aus den Drogenschäften erzielen konnten.

Der Präsident Li (Finanzminister des kommunistischen China in den Jahren 1957- 1975) war ein Drogenkönig. Er hatte dem Westen soviel Drogen verkauft, daß man ihm den Spitznamen „der Geldkönig“ gab.

# Die Struktur der Illuminaten

Der Einfluß des Illuminatenordens in den Vereinigten Staaten ist derart groß, daß sich sogar die Pyramide, eines seiner bevorzugten Symbole, auf der I-Dollar-Note befindet. Es war Präsident Roosevelt, der 1933 anordnete, dieses freimaurerische Siegel auf die Rückseite der I-Dollar-Scheine zu drucken<sup>112</sup>.

Helmut Finkenstädt zitiert in seinem Werk „Eine Generation im Banne Satans“ aus dem Lebenszeugnis des ehemaligen Illuminaten John Todd: „Das Siegel wurde auf Anordnung der Familie Rothschild in London geschaffen. Die Pyramide zeigt die Struktur der Illuminati.“<sup>113</sup>

Die römischen Ziffern für die Zahl „1776“ geben das Jahr an, in dem Adam Weishaupt den Illuminatenorden in Bayern gründete. Auch das von den Illuminaten verfolgte Ziel, die „Novus Ordo Seclorum“ (Die Neue Weltordnung), findet man unter dem freimaurerischen Siegel verzeichnet.

Die Pyramide auf dem I-Dollar-Schein ist in 13 geheime Stufen eingeteilt, über denen ein Auge wacht, das alles sieht. Es ist kein Geheimnis, daß dieses Auge Luzifer darstellt. Offenbar deckt sich das mit den Hinweisen der HI. Schrift auf die endzeitliche Herrschaft des Antichristen. Auch Illuminaten wie John Todd versichern uns: „Das Auge in der Spitze der Pyramide ist Luzifer.“<sup>114</sup>

Gemäß den Aussagen von Ayn Rand, der ehemaligen Geliebten Philipp Rothschilds, haben die 13 Stufen unter anderem folgende Bedeutung: I. Rat der 13, 2. Rat der 33, 3. Klub der 500, 4. B`nai B`rith, 5. Grand Orient, 6. Kommunismus, 7. Schottischer Ritus, 8. York Ritus, 9. Rotarier, Lions, Y.M.C.A.,-11510. Blaue Logen, II. Freimaurer ohne Schurz, 12. Humanismus.

Wie wir schon festgestellt haben, besteht der „Rat der 13“ tatsächlich aus nur 13 Personen<sup>116</sup>. Fritz Springmeier erklärt, daß sich Angehörige der Familie Rothschild an der Spitze dieser Gruppe befinden<sup>117</sup>. Das gleiche behauptet John Todd: „Die Spitze dieser Pyramide, der Eckstein, stellt die Rothschild-Familie dar.“

Todd versichert außerdem, daß die Rothschild-Familie persönlich mit dem Teufel in Verbindung steht und mit ihm spricht. Er war selbst in der Villa der Rothschilds gewesen und habe das persönlich miterlebt<sup>118</sup>.

Besondere Beachtung verdienen die sogenannten „B`nai B`rith“ („Söhne des Bundes“). Diese Organisation wurde im Jahre 1843 in New York gegründet. Der jüdische Führer Rabbi Meir Kahane behauptet, daß die Warburgs

und die Schiffs hinter dem Geheimorden B`nai B`rith standen<sup>119</sup>. Laut den drei jüdischen Autoren von Dope, Inc. (Executive Intelligence Review 1975), wurde der B`nai B`rith als private Geheimdienstorganisation des Hauses Rothschild gegründet.

Durch die frappierende Ähnlichkeit seiner Riten, Symbole, Hochgrade, Ideologie und Struktur wird es schwierig, den Orden B`nai B`rith von der Freimaurerei zu trennen. Auch die Räumlichkeiten, wo man sich trifft, werden Logen genannt. Laut Joaquin Bochaca in seinem Buch „Los Protocolos de los Sabfos de Siön 1898-1990, ¿Apocrifos? ¿Autenticos? ¿Profeticos?“ (Bogotá 1990, S. 274) sind alle Logen der verschiedenen freimaurerischen „Oriente“ der geheimen Leitung der B`nai B`rith unterstellt. Der Orden B`nai B`rith greift offen in die Politik ein, besonders in Nordamerika. Im Augenblick hat diese Organisation, die mehr als 2 Millionen Mitglieder zählt, wovon aber nur einige hundert zum inneren Kreis gerechnet werden können, die Erde in 10 Distrikte aufgeteilt<sup>120</sup>.

Was den Rat der 500 betrifft, so besteht dieser wohl aus ausgesuchten Mitgliedern des Council of Foreign Relations (CFR), des Internationalen Währungsfonds (IWF), der Bilderberger-Gruppe, der Trilateralen Kommission,

## *Die Bilderberger-Gruppe*

Offiziell schreibt man die Gründung dieses Zirkels dem außerordentlich einflußreichen holländischen Prinzgemahl Bernhard von Lippe, sowie dem bekannten Freimaurer Joseph Retinger zu<sup>122</sup>. Trotzdem weiß man, daß die Rothschilds und Rockefellers die eigentlichen Lenker dieses exklusiven Kreises sind.

Es existiert ein innerer Kreis, oder Round Table (Runder Tisch) aus neun Mitgliedern der Bilderberger. Als nächstes kommt ein Entscheidungsgremium, bestehend aus 13 Mitgliedern. In der nächsten Stufe kommen die drei innersten Gruppen. Diese bestehen aus Mitgliedern der „Priore de Sion“, illuminierten Freimaurern, dem Schwarzen Adel, führenden Satanisten und weiteren einflußreichen Männern der Macht.

Trotz der strikten Geheimhaltung, die ihre Versammlungen umgibt, hat man in Erfahrung bringen können, daß diese geheime Gruppe unter anderem die folgenden Ziele verfolgt: eine internationale Wirtschaftsunion, die Einrichtung eines internationalen Parlaments, die Schaffung einer internationalen Heeresmacht (Weltarmee) unter Aufhebung aller nationalen Armeen, des

weiteren die schrittweise Einschränkung nationaler Oberhoheiten zugunsten einer einzigen Weltregierung.

Die Gruppe trifft sich einmal jährlich hinter verschlossenen Türen. An diesen geheimnisumwitterten Treffen nehmen mehr oder weniger sporadisch Mitglieder regierender Königshäuser wie Prinz Claus von Holland, Prinz Axel von Dänemark, der Herzog von Edinburg, oder Königin Beatrix von Holland teil. Nur solche hohen Herrschaften, die ihre unverbrüchliche Loyalität zu der Rockefeller-Rothschild-Intrige schon hinlänglich unter Beweis gestellt haben, werden eingeladen<sup>23</sup>. Dieses illustre Patrozinium dient aber lediglich dazu, die Identität der wirklichen Leiter der Gruppe zu verschleiern.

In der internationalen Presse wird nicht ein Wort über die jährlichen Treffen geschrieben. Während des Bilderberger-Treffens in Baden-Baden im Jahre 1991 teilte David Rockefeller seinen Mitgliedern folgendes mit: „Wir sind der Washington Post, der New York Times, dem Time Magazine und anderen Publikationen, deren Direktoren unsere Treffen besuchen und unseren Wünschen nach absoluter Geheimhaltung nachgekommen sind, sehr dankbar. Es wäre in der Tat unmöglich für uns gewesen, unseren Plan für die Welt zu entwickeln, hätten wir während all dieser Jahre im Licht der Öffentlichkeit gestanden.“<sup>24</sup>

### *Die Trilateral Commission*

1973 wurde die „Trilateral Commission“ von David Rockefeller zusammen mit Zbigniew Brzezinski, dem damaligen Sicherheitsberater von Präsident Jimmy Carter, gegründet.

Die „Trilateral Commission“ verfolgt prinzipiell die gleichen Ziele wie die anderen Gruppen, welche das bestehende System nationaler Staaten unter Druck setzen. Der Unterschied zu den übrigen Organisationen liegt in einer speziellen taktischen Akzentuierung: man bemüht sich besonders um den wirtschaftlich-politischen Zusammenschluß der drei weltweit führenden Wirtschaftsriesen Europa, Nordamerika und Japan.

Die Zentralbüros dieser internationalistischen Elitegruppe befinden sich in einem Gebäude der Carnegie-Stiftung in New York, nur hundert Meter von dem Gebäude der Vereinten Nationen entfernt.

In einer Liste der nennenswerten Mitglieder der „Trilateral Commission“ müßte man Angehörige fast aller Regierungen der führenden westlichen Länder und Japans aufführen. In der Trilateralalen Kommission sind noch mehr prominente Politiker-Persönlichkeiten vertreten als in der Bilderberger-

Gruppe. Weiter setzt sich die Organisation aus einer Auswahl intellektueller und finanzieller Kräfte zusammen, den stärksten, die die Welt je gekannt hat.

Die Finanz-Riesen Rockefeller und Rothschild nebst der Carnegie-Stiftung sind die sichtbarsten Bannerträger der „Trilateral Commission“.

## **Bevölkerungskontrolle**

Ein Ziel der Illuminaten besteht in der Möglichkeit der Massenkontrolle. Die Illuminaten haben Milliarden ausgegeben, um dieses Ziel zu verwirklichen. Es geht ihnen bei diesen verschiedenen Projekten um nichts geringeres als um das Ziel, die Anzahl der Weltbevölkerung jederzeit kontrollieren zu können! Es wurden die verschiedensten Geheimprojekte durchgeführt, zum einen auf dem Gebiet der Gedankenkontrolle und zum anderen auf dem Gebiet der Weltbevölkerungskontrolle.

Der Codename des CIA für das Geheimprojekt der Gedankenkontrolle heißt MK-ULTRA. Dieses 30-jährige Experiment und seine Schwesterprogramme (MK-DELTA, ARTICHOKE, BLUEBIRD, etc.) beinhalten eine Kombination aus Drogen, Drogenmischungen, Elektroschock und Folter als Methoden zur Kontrolle des menschlichen Gehirns und der Gedanken. Der gewünschte Erfolg reicht von kurzzeitigem bis permanentem Gedächtnisverlust, das Erfahren der intimsten Geheimnisse einer Person, die Schaffung von gespaltenen Persönlichkeiten, um programmierte Attentäter zu bekommen oder Selbstmordgedanken in einer Person zu wecken.

Der bekannte spanische Forscher Pepe Rodrigues stieß im Rahmen seiner Recherchen zum Thema Gedankenkontrolle und Drogenmißbrauch ebenfalls auf die CIA-Projekte wie „MK-ULTRA“, „Artichoke“ und „Bluebird“, die vom Geheimdienst jedoch aus taktischen Gründen in andersgeartete Unternehmungen eingereiht wurden. Pepe Rodrigues weist in seinem Buch „El Poder de las Sectas“ nach, daß der CIA hinter der Führung gewisser Sekten stand. Einige dieser Sekten wurden vom CIA schamlos als Versuchskaninchen eingesetzt. So stand die Sekte „Tempel des Volkes“ von Jim Jones anscheinend ebenfalls auf der Liste des „Mkultra“-Projekts<sup>125</sup>.

Die offizielle Version der Geschichte ist die, daß Jim Jones ein religiöser Fanatiker aus Californien war, der eine multikulturelle Gruppe seiner Anhänger in den entlegenen Dschungel Guyanas geführt hatte, um dort ein sozialistisches Utopia zu gründen. Der Ort, an dem sich die Gruppe um Jones

schließlich niederließ, nannte sich Jonestown. Es waren mindestens 1.100 Mitglieder des „Tempel des Volkes“ anwesend in Guyana, in der Mehrzahl Schwarze und Frauen.

Viele Menschen erinnern sich an den Namen „Jonestown“ mehr als an viele andere Begebenheiten. Im November 1978 tranken hunderte von Menschen dieser Gemeinschaft Zyankali aus Pappbechern, die eigentlich für Kool Aid (amerikanisches Erfrischungsgetränk) gedacht waren. In der Nähe des Hauptgebäudes starben sowohl Erwachsene als auch Kinder und fielen dort zu Boden. Die Toten bestanden aus 90% Frauen und 80% von diesen waren Schwarze. Jim Jones, der Anführer von „Jonestown“, wurde in den Kopf geschossen, und es sah nach Selbstmord aus. Die Schlagzeilen am Tage des Massakers lauteten: „Sekte stirbt in südamerikanischem Dschungel: 400 Menschen sterben in einem Massenselbstmord und 700 Menschen fliehen in den Dschungel.“<sup>126</sup> Die amerikanischen Behörden haben behauptet, daß sie nach den Menschen suchten, die in den Dschungel flohen. Sie gaben jedoch an, keine Beweise in der näheren Umgebung gefunden zu haben. Die ursprüngliche Zählung aller Toten wurde von den Guyanesen durchgeführt. Die letzte Zählung geschah fast eine Woche später durch die amerikanischen Militärbehörden. Sie gaben die Zahl der Toten mit 913 an. Als Begründung für die unterschiedliche Zahl von Toten stellten die amerikanischen Behörden während der ersten Pressekonferenz die Behauptung auf, daß die Guyanesen, welche die erste Zählung durchgeführt hatten, nicht zählen konnten.

Man führte keine Autopsie durch, als man die Leichen fand! Oberstleutnant Schuler, der Sprecher der U.S. Armee, sagte: „Eine Autopsie wird nicht benötigt. Die Todesursache ist nicht das Thema hier.“ Die Toten von Jonestown wurden erst nach langen Verzögerungen in die Vereinigten Staaten überführt, als die Körper sich bereits im Stadium der Verwesung befanden, was eine Autopsie natürlich fast unmöglich macht. Jegliche Identifikationsmöglichkeit wurde von den Körpern entfernt. In den Vereinigten Staaten wurden dann keine amtlichen Leichenbeschauer und Gerichtsmediziner zugelassen. Der Präsident der „National Association of Medical Examiners“ hat sich in einem offenen Brief an das U.S.-Militär beschwert, daß diese alle Untersuchungen boykottierten“. Durch die Balsamierung der Leichname und auf Grund der Verwesungen waren künftige gerichtsmedizinische Untersuchungen nicht mehr möglich. Alle Körper wurden entweder verbrannt, oder in Massengräbern beerdigt.

Was geschah wirklich in Jonestown? Haben die Mitglieder des „Tempel des Volkes“ durch die freiwillige Einnahme von Zyankali wirklich Selbst-

mord begangen? Man kann Rückschlüsse auf die jeweilige Todesursache eines bestimmten Giftes ziehen, wenn man die Todesanzeichen richtig erkennt. Das Gift Zyankali zum Beispiel blockt die Informationen des Gehirns zu den Muskeln, indem die Zusammensetzung der Zellen im Zentralnervensystem verändert wird. Sogar die automatischen Körperfunktionen wie Atmung und Herzschlag bekommen veränderte Nervensignale. Der Tod durch die Einnahme von Zyankali ist ein sehr schmerzvoller Tod, bei dem unter anderem die Atmung nur noch sporadisch in bestimmten Abständen auftritt. Die anderen Muskeln verkrampfen sich und die Extremitäten zucken. Die Muskeln des Gesichts ziehen sich in ein schreckliches Grinsen zurück.

Dies wird auch „cyanide rictus“ genannt. Dr. Mootoo, der führende Pathologe von Guyana, war nur wenige Stunden nach dem Massaker in Jonestown. Er fand bei den Toten keinerlei Anzeichen, die auf eine Einnahme von Zyankali schließen ließen. Was er jedoch vorfand, waren frische Einstiche auf der Hinterseite der Schulterblätter, und dies bei 90% aller Opfer! Andere waren erschossen oder stranguliert worden. Die Aussage von Dr. Mootoo vor dem Hohen Gericht in Guyana führte schließlich zu dem Ergebnis, daß alle bis auf zwei Personen von „Unbekannten“ ermordet wurden. Es waren lediglich zwei Menschen unter den Toten, die Selbstmord begingen!<sup>28</sup> Es gibt folglich eine große Diskrepanz zwischen der Wahrheit von Jonestown und der „offiziellen“ Geschichte, die dann veröffentlicht wurde. Wir müssen uns von der Lüge einer „religiösen Gemeinde“ entfernen und die Hintergründe dieses Geschehens ergründen. Die Wahrheit hinter Jonestown ist nämlich die, daß hier ein grausames Experiment stattgefunden hat. Es handelte es sich bei dieser Kommune keineswegs um eine „religiöse utopische Gesellschaft“. Es gibt so viele Verbindungen zu den amerikanischen Geheimdiensten, daß es außer Zweifel steht, daß Jonestown in Wirklichkeit ein Teil des schrecklichen MK-ULTRA-Experiments der CIA war. Egal von welcher Seite man sich Jonestown oder Jim Jones auch betrachtet - überall erscheint das grausame Gesicht des CIA!

Jim Jones lebte von 1961 bis 1963 in Brasilien. Ohne Geld hatte er sich mit seiner Familie in einem sehr luxuriösen Haus niedergelassen, wurde von der US-Botschaft reichlich mit Lebensmitteln versorgt und besuchte häufig das Hauptquartier des CIA in „Belo Horizonte“. Gegenüber seinen Nachbarn behauptete er, für die US-Navy zu arbeiten. Dan Mitrione, ein langjähriger Freund von Jones, der für die CIA verschiedene Polizeikräfte in Drittländern im Bereich des Verhörens und Folterns ausbildete, begleitete ihn zu diesem Zeitpunkt!

Als Jim Jones im Jahre 1963 in die Vereinigten Staaten zurückkehrte, verfügte er über sehr viel Geld, womit er den ersten „Tempel des Volkes“ in Ukiah, im US-Bundesstaat Kalifornien, gründete<sup>129</sup>. Viele von den führenden Menschen, die Jim Jones umgaben, kamen aus reichen und sehr gebildeten Familien, viele mit Verbindungen zum Militär oder zum CIA. Die Familie Layton ist nur ein Beispiel. Dr. Lawrence „Larry“ Layton, der „Pistolero“ des so betitelten „Reverend“ Jim Jones, war ein Enkel des Bankiers Hugo Philips, dessen Haus schon seit dem letzten Jahrhundert eng mit den Rothschilds zusammenarbeitet“. Nach Joaquim Bochaca, der sich eingehend und kritisch mit dem Thema befaßt hat, spendete die Familie Philips der Sekte 250.000 Dollar“.

Mitglieder der Familie Philips vertraten nicht nur das nationalsozialistische I.G. Farben Kartell, das Hitler zur Macht verhalf, sondern sind auch mit den Solvay Drogen verbunden, eine der Divisionen des selben I.G. Farben (die Familie Solvay ist eine der einflußreichsten Familien in Belgien).

Nachdem Jim Jones den ersten „Tempel des Volkes“ in Kalifornien gegründet hatte, dauerte es nicht lange, bis seine „Kirche“ auf Grund lokaler Skandale in die Schlagzeilen kam. Jim Jones nutzte diese Attacken gegen ihn und seine Kirche, um dann nach Guyana zu ziehen. Die Vorbereitungen für die Ankunft der Kommune wurden in Verbindung mit der amerikanischen Botschaft in Guyana (alle Angestellte dieser Botschaft waren Agenten des CIA, die das „State Department“ als Tarnung für ihre Tätigkeiten benutzten) und Forbes Burnham, dem Premierminister, dessen Weg zur Macht in Guyana eindeutig vom CIA unterstützt wurde, durchgeführt“! Als die Mitglieder des „Tempel des Volkes“ am Flughafen von Guyana ankamen, wurden die Schwarzen gefesselt und geknebelt. Sie wurden anschließend in ein regelrechtes Zwangsarbeitslager eingeführt. Dort mußten sie für 16 bis 18 Stunden am Tag hart arbeiten. Sie wurden außerdem gezwungen, in sehr kleinen Unterkünften zu schlafen, bekamen nur unzureichend Verpflegung, die in der Regel lediglich aus Reis, Brot und selten auch ranzigem Fleisch bestand. Sie wurden physisch und geistig regelrecht „ausgelaugt“ und zur Erschöpfung getrieben. Sie wurden nachts gezwungen, wach zu bleiben und den Vorträgen von Jim Jones zuzuhören. Belohnungen und Bestrafungen nahmen auch zu. Es war bekannt, daß die Ärzte dieses Lagers das Nähen nach einer schmerzvollen Operation ohne Betäubung durchführten. Sie verschrieben den Lagerinsassen bestimmte Drogen und überwachten deren Anwendung. Überlebende Augenzeugen berichten des weiteren von grausamen Fällen, in denen Menschen zur Drogenanwendung gezwungen wurden, der Isolation

einer Person, indem diese in eine unterirdische Kiste eingesperrt wurde, physischer Folter, öffentlichen Vergewaltigungen und Erniedrigungen“.

Zu diesem Zeitpunkt hatte Jim Jones ein unglaubliches Vermögen angehäuft. Die Presse schätzte den Gesamtbetrag seiner verschiedenen Bankkonten, ausländischen Investments und Immobilien auf \$2 Milliarden.

In Jonestown fand man eine große Menge von Drogen, genug, um über 200.000 Menschen für über ein Jahr lang zu versorgen“. Drogen, die man in Verbindung mit dem MK-ULTRA-Projekt verwendete, fand man auch in großer Anzahl, unter anderem Natrium-Pentathol (ein Wahrheitsserum), chloral hydrate (dient zur Hypnose) und viele andere dieser Mittel“. Obwohl der Arzt des Lagers in Jonestown alle verabreichten und eingesetzten Drogen akribisch notierte und festhielt, verschwanden nach dem Massaker alle seiner Unterlagen.

Wenn man das Leben im Lager von Jonestown beschreiben möchte, dann muß man es mit einem streng bewachten Konzentrationslager vergleichen. Dies beinhaltet natürlich eine Abteilung für medizinische und psychiatrische Experimente. Im Lager befanden sich speziell ausgebildete schwer bewaffnete Sicherheitskräfte und programmierte Killer“. Augenzeugen beschreiben diese als „Zombies“, die wie Roboter umherliefen und keinerlei Emotionen zeigten. Sie trieben die Leute zur Arbeit an und verhinderten jegliche Flucht. Diese bewaffneten Wachen befanden sich nicht unter den Toten, und es wurden keinerlei Versuche unternommen, diese aufzufinden bzw. vor ein Gericht zu stellen .

Es ist noch interessant, anzumerken, daß Informationen über die bereits erwähnte Familie Philips aufgetaucht sind, in denen behauptet wird, wie diese Familie den CIA bei der Verschiffung der Söldner von Jonestown zu den UNITAS-Rebellen (die ebenfalls vom CIA unterstützt werden) nach Angola unterstützte.

Es ist äußerst wichtig, zu wissen, daß sich die vom CIA finanzierte Geheimtruppe „Green Berets“ zu dem Zeitpunkt des angeblichen „Massenelbstmordes“ in der Nähe von Jonestown befanden. Diese geheime Killertruppe ist für verdeckte Operationen zuständig. Dies könnte die Erklärung für all die Toten sein. Photographien des Massakers zeigen, daß viele Menschen in Reihen lagen, mit dem Gesicht nach unten. Andere Nahaufnahmen wiederum zeigen Schleifspuren, die andeuten, daß die Menschen nach ihrem Tod erst so aufgereiht wurden“.

Was wirklich in Jonetown geschah, läßt sich ungefähr so nachzeichnen: Ungefähr 400 Menschen wurden gezwungen, durch eine Giftspritze zu ster-

ben. Die 700 Mitglieder der Sekte, die in den Dschungel flüchteten, wurden von den „Green Berets“ gestellt und erschossen. Danach wurden die Leichen nach Jonestown zurückgebracht und zu den anderen Opfern gelegt.

Es scheint so, als ob die wirkliche Macht, die hinter Jim Jones stand, ihre Methoden der Massenkontrolle testen wollte und einen wirklichen Massenselbstmord provozieren wollte. Offensichtlich führte diese Absicht im Lager zu einer Revolte, und die Mehrheit der Menschen flüchtete in den Dschungel, ohne zu wissen, daß die Mörder dort bereits auf sie warteten.

Die offizielle Version der Geschichte über einen „religiösen Fanatiker“, der mit seinen Anhängern einen Massenselbstmord beging, ergibt keinen großen Sinn, wenn man sich all die Beweise betrachtet, die auf Mord schließen lassen, Zeugen, die von bewaffneten Killern sprechen, und die Tatsache, daß Autopsien verfälscht bzw. verhindert wurden.

Die Ursache der Unterdrückung und Behinderung der Erstellung von Autopsien könnte mit den Drogen zu tun haben, die bei den diversen Experimenten im Lager verwendet wurden. Diese wären bei einer gründlichen Untersuchung des Körpers sicherlich aufgefallen. Außerdem waren die medizinischen Kontrollmarken an den Körpern sicherlich einer der Gründe, warum die ganze Geschichte vertuscht werden mußte.

Die Ergebnisse von Dr. Mootoo, des führenden Pathologen von Guyana, der entdeckte, daß es bei den Toten in Jonestown keinerlei Anzeichen für die Einnahme von Zyankali gab, wurden niemals öffentlich bekanntgegeben. Die Regierung von Guyana arbeitete mit den amerikanischen Behörden zusammen, um die wahre Todesursache zu verschleiern!

Die direkten Befehle zur Unterdrückung der Wahrheit und zur Verbreitung der Desinformation kamen aus den höchsten Regierungsstellen in Amerika. Der Illuminat Zbigniew Brzezinski, der die Trilaterale Kommission mit Hilfe des Geldes von Rockefeller begann und der „Nationaler Sicherheitsberater“ von Jimmy Carter wurde, delegierte seine Befehle an Robert Pastor und er wiederum gab Oberstleutnant Gordon Summer den Befehl, jegliche Identifikationsmöglichkeit von den Leichen zu entfernen<sup>139</sup>.

Es gab Berichte von ähnlichen Lagern mit gleichen Experimenten zum damaligen Zeitpunkt auf den Philippinen und in Chile. Der CIA-Agent und Enthauptungsspezialist Michael Townley Welch unterstützte die grausamen Experimente, die im Folterlager „Colonia Dignidad“ in Chile durchgeführt wurden. Außerdem wird berichtet, daß sich von Zeit zu Zeit Dr. Josef Mengele ebenfalls in diesem Lager in Chile aufgehalten hat“.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt wird Jonestown mit 100.000 Hmong-Menschen aus Laos besiedelt. Viele tausende leben dort bereits unter der Aufsicht von Ernest Graham, dem Neffen von Billy Graham, und Mitgliedern der Federation of Evangelical Ministries Association in Wheaton, auch als „World Vision“ bekannt.

Der wichtigste Anhaltspunkt bezüglich Jim Jones war unter Umständen sein ebenfalls sehr enger Kontakt zu „World Vision“ bereits zu der Zeit, als er seinen ersten „Tempel des Volkes“ in Kalifornien gründete.

Diese Organisation World Vision ist ein weltweiter evangelistischer Orden, der für die CIA in Südostasien in der Spionage tätig war<sup>41</sup>. Viele Forscher glauben, daß diese Organisation als weltweite Tarnung dient, um professionelle Killer anzuheuern, bzw. um diese auszubilden. World Vision war ebenfalls in Lagern anwesend, die von der CIA an der Grenze zwischen Honduras und Nicaragua errichtet wurden und der Anwerbung von Söldnern im Kampf gegen Nicaragua dienten. Außerdem kann man World Vision und ihre Unterorganisationen in den Lagern im Libanon vorfinden, in denen die faschistischen Phalange die Palästinenser massakrierten.

Die Wissenschaft der Illuminaten ist bereits viele Jahre weiter entwickelt als die „offizielle“ Wissenschaft, die wir alle kennen. Es gibt einen sehr großen Unterschied zwischen der „Wissenschaft“, die wir kennen, und derjenigen, die vor uns geheimgehalten wird! Als Dr. Jose Delgado vor vielen Jahrzehnten noch ein Psychologe an der Yale Universität gewesen ist, machte er folgendes Eingeständnis: „Die physische Kontrolle von vielen Gehirnfunktionen ist bereits eine bewiesene Tatsache.... Es ist sogar möglich, Einfluß zu nehmen auf die Entwicklung von Gedanken und visuelle Erlebnisse hervorzurufen. Durch die elektrische Stimulation von speziellen Nervenstrukturen können Bewegungen durch einen elektronischen Befehl hervorgerufen werden, Gewalttätigkeit kann auftreten oder beseitigt werden, die soziale Hierarchie kann verändert werden, das sexuelle Verhalten kann verändert werden, und die Erinnerungen, die Emotionen und der Gedankenprozeß kann von außen beeinflußt werden.“

Während einer Demonstration der bereits bestehenden Möglichkeiten der Gedankenkontroll-Technologie wurde eine akustische „psycho-correction“-Nachricht zu einer Gruppe von Arbeitern unter der Erde gesendet. Unter anderem wurde ihnen mitgeteilt, daß diese ihr Werkzeug niederlegen sollten. Die Arbeiter befolgten alle Befehle - sie taten exakt das was man ihnen sagte!

Die Kontrolle, über die Dr. Delgado spricht, war bereits in den 50er Jahren dieses Jahrhunderts möglich, sehr wahrscheinlich noch viel früher. Diese Technologie verwendete man in der Vergangenheit nicht nur für spezielle Operationen, sondern ebenfalls bei der Zusammenstellung bestimmter militärischer Einheiten und um deren Leistung entsprechend zu steigern. Auch wurde diese Technologie dazu verwendet, die olympischen Athleten zu fördern und eine antarktische Expedition zu unterstützen<sup>142</sup>.

Heutzutage haben die Illuminaten den Gebrauch von Elektrowellen perfektioniert, deren Fähigkeiten eingesetzt werden können um den individuellen oder gemeinschaftlichen Willen zu beherrschen. Als Teil dieses Experiments wurden viele Jahre lang elektromagnetische Impulse überall auf der Erde generiert. Diese Wellen sind nicht nur die Hauptursache für das sogenannte „Waldsterben“ (welches übrigens von den Illuminaten als Rechtfertigung zur Schaffung einer Weltregierung verwendet wird, denn es gibt in Wirklichkeit kein „Ozon-Loch“!), sondern ebenfalls für die starke Zunahme an verschiedenen Krebsarten, Herzkrankheiten, genetischen Defekten und psychischen Krankheiten verantwortlich.

Heutzutage können beim Menschen unter anderem die folgenden Dinge durch den Einfluß von elektromagnetischen Wellen bewirkt werden:

- a) Einen Menschen zum Einschlafen bringen.
- b) Einen Menschen müde und depressiv machen.
- c) Eine Art „Angstzustand“ im Menschen hervorrufen.
- d) Die Aggressivität eines Menschen steigern.
- e) Die Hormonwerte eines Menschen verändern.
- f) Die chemische Zusammensetzung der Zellen des Körpers verändern.
- g) Sexuelle Aggressivität hervorrufen.

Dank ihrer geheimen wissenschaftlichen Forschung haben die Illuminaten heutzutage die Möglichkeit der Gedankenkontrolle des Menschen. Sie experimentieren mit Drogen, Gehirnwäsche, der Einimpfung von Krankheiten, Hypnose und Gehirnimplantaten, um Menschen praktisch in Roboter zu verwandeln. Die Wissenschaftler der Illuminaten arbeiten an geheimen Projekten, die unter anderem eine Elektrode hervorgebracht haben, die Signale empfangen und senden kann und dadurch Visionen und Halluzinationen hervorrufen kann. Außerdem haben sie mit dieser Elektrode eine komplette Kontrolle über den menschlichen Körper. Seit den letzten 25 Jahren haben verschiedene Ärzte ihre Patienten für die Gedankenexperimente mißbraucht

(der Codename hierfür lautete „Project Phoenix“). Die Ärzte haben diese Sender in die Gehirne ihrer Patienten implantiert. Dies geschah, nachdem man Menschen entführte und diese dann wie Versuchstiere behandelte.

In den 70er und 80er Jahren haben in den schwedischen Krankenhäusern besonders düstere Handlungen stattgefunden. Vielen hunderttausenden Schweden wurden damals verschiedene „Chips“ eingeplant. Den Patienten wurden während ihrer Operationen diese Chips durch die Chirurgen heimlich implantiert.

Ein Programm von Entführungen und der Implantierung von Kontrollmechanismen in die Köpfe von Menschen ist bereits seit längerer Zeit im Gange, ohne daß die betroffenen Personen etwas davon erfahren, wenn sie in die Öffentlichkeit zurückkehren.

Die Illuminaten haben jetzt über ihre verschiedenen Organisationen die Möglichkeit, Menschen mit einem Sender zu implantieren, welcher dem menschlichen Gehirn, durch die Benutzung von Computern, Befehle übermitteln kann. Viele der „Monarch-Sklaven“, CIA-Agenten und Militärangehörige besitzen diese Implantate bereits.

Eine der wichtigsten Kommunikationssysteme der Illuminaten und ihrer Geheimdienste ist das ALEX (Amalgamated Logarithmic Encrypted Transmission) System. Dieses System funktioniert mit dem „Monarch Mind Control Programming“. Das ALEX-System dient den Verschwörern dazu, den gedankenkontrollierten Sklaven zu verfolgen und ihn für die Einsätze der Illuminaten zu mißbrauchen. ALEX wird verwendet, um verschiedene Dinge weiterzugeben, wie zum Beispiel:

- a) Töte deine Familie!
- b) Die Regierung ist schuld, töte den Präsidenten!
- c) Es ist hoffnungslos, gegen uns zu kämpfen.
- d) Sie wollen mit Drogen handeln.
- e) Sie wollen Ihr Land verteidigen und sind dem CIA deshalb loyal ergeben.

Weitere Machenschaften der Illuminaten zeichnen sich immer deutlicher ab. Die Illuminaten haben Computer und Satelliten errichtet, welche die Möglichkeit besitzen, alle Aktivitäten auf der Erde 24 Stunden am Tag zu überwachen. Alle Informationen von uns werden bereits heute unter Anwendung von Computern gespeichert. Sehr bald möchten die Illuminaten jedoch noch einen weiteren Schritt nach vorne setzen und alle unserer Aktivitäten unter ihrer Kontrolle haben.

Wir werden sehr bald Zeugen einer Welt ohne Bargeld sein'. Das heutige Weltwährungssystem wird in Zukunft ganz verfallen. In Europa und in den Vereinigten Staaten sind geheime Pläne zur weltweiten Einführung eines Währungssystems aufgedeckt worden, das durch einen Super-Computer reguliert werden soll.

In Brüssel befindet sich eine Großrechenanlage mit dem Namen „Das Tier“. Sie wird dazu eingesetzt werden, die Personalien der gesamten Weltbevölkerung zu registrieren und zu kontrollieren. Das „Tier“ in Brüssel soll das Kaufen und Verkaufen eines jeden ermöglichen und zugleich überwachen.

Kreditkarten, Chipkarte usw. werden bald keine Gültigkeit mehr haben. Alle Bürger sollen per Gesetz zur Einpflanzung eines „Microchips“ gezwungen werden. Dieser „Microchip“, der von den Illuminaten entwickelt wurde, soll den Menschen unter die Haut injiziert werden. Weil der Chip durch die Veränderungen der menschlichen Körpertemperatur neu aufgeladen wird, ist der beste Platz für dessen Anbringung die Stirn, genau unter dem Haaransatz. Die Nadel, mit welcher der Microchip in die Haut injiziert wird, ist etwas dicker als eine mittelgroße Injektionsnadel. Der Microchip befindet sich in einem geschlossenen, aus Bio-Glas bestehenden Röhrchen mit einer rauhen Oberfläche, wodurch er innerhalb von 24 Stunden nach Implantierung fest auf seinem Platz haftet<sup>44</sup>.

Der Microchip ist für das menschliche Auge unsichtbar und wird alle Informationen von uns speichern, die für die Illuminaten von Interesse sein werden<sup>145</sup>.

Überall sollen Infrarot-Sensoren installiert werden, um den Microchip zu lesen. Der Riesen-Computer in Brüssel wurde so programmiert, daß er die Informationen aus dem Microchip verarbeiten kann.

Die Illuminaten werden in naher Zukunft eine ganze Reihe von Gründen aufwerfen, warum es für jeden Menschen so wichtig sein wird, diesen Microchip anzunehmen. Sie werden die Ausrede benutzen, daß dieser Microchip den Körper programmieren wird, damit dieser gegen Seuchen wie AIDS immun wird, und die Illuminaten werden außerdem die Behauptung aufstellen, daß durch diesen Microchip alle vermißten Personen schneller gefunden werden können. Ihr Ziel ist, daß jedem neugeborenen Baby ganz natürlich dieser Chip implantiert wird.

Alle, die sich weigern, den Microchip zu tragen und an der Neuen Weltordnung mitzuarbeiten, werden nicht nur religiös, sozial und politisch abseits stehen sondern auch finanziell schachmatt gesetzt werden; ihre elektronischen

Bankkonten werden vom Computer gesperrt; sie können buchstäblich nichts mehr kaufen oder verkaufen, sie sind verurteilt, zu sterben.

## Weltbeherrschung

Das sogenannte „Feast of the Beast“ ist einer der besten Orte, um Vertreter aller „13 Satanischen Blutlinien“ zu treffen. Diese Zusammenkunft findet alle 28 Jahre statt. All die führenden Familien der Illuminaten-Hierarchie vereinigen sich bei den satanischen Ritualen dieses „Feast of the Beast“. Hier erscheint Satan seinen Untergebenen auch höchstpersönlich. Bei dieser speziellen Zusammenkunft erteilt Satan seinen treu ergebenen Dienern auch neue Informationen und zeigt ihnen auf, wie sie seinen „Plan“ zur Weltbeherrschung fortführen sollen<sup>146</sup>.

Satan hat einen sehr detaillierten Plan ausgearbeitet, den er nur den wenigen Auserwählten an der Spitze der Satanischen Hierarchie offenbart. Sein auserwähltes Fortpflanzungsprogramm dauert schon seit Jahrhunderten und wird vor den Augen der Öffentlichkeit geheimgehalten.

Der Plan, den Satan für die Illuminaten ausgearbeitet hat, besteht darin, eine These und ihr Gegenüber - die Antithese, zu erschaffen. Dieser Prozess würde sich wiederholen, bis das gewünschte Endresultat schließlich erreicht wird. Aus dem Konflikt zwischen These und Antithese würde schließlich die Synthese hervorgehen. Aus dem Kampf des Chaos würde dann eine neue Ordnung entstehen, die uns an das alte freimaurerische Sprichwort „Ordnung aus dem Chaos“ erinnert. Wenn die These wie ein Hammer ist, dann ist die Antithese wie ein Amboß, und alles, was sich in der Mitte von den beiden befindet, wird entweder zerstört, oder neu erschaffen. Man benötigte drei Weltkriege, um diesen Plan in die Tat umzusetzen. Man würde einen Hammer errichten und diesem dann eine sichere Basis verschaffen - Rußland! Er würde den Namen „Kommunismus“ bekommen. Der erste Amboß entstand aus dem wirtschaftlichen Chaos in Deutschland. Er würde den Namen „Nationalsozialismus“ bekommen. Dieser Amboß würde schließlich in einem zweiten Weltkrieg wieder zerstört werden und ein neuer Amboß aus diesem Krieg entstehen - die Demokratie! Aus dem dritten Weltkrieg würde schließlich ein neues religiöses System hervorgehen. Satan unterrichtete seine treuen Diener, daß dieser Krieg in den Augen der Menschheit wie das von der Bibel vorhergesagte „Armageddon“ erscheinen muß, damit die Menschen glauben, daß nach dessen Ende der Messias kommen wird. Dieser Krieg muß sehr schrecklich



werden, so daß der Messias dann eine wundersame Ordnung in das Chaos bringen kann. Dieser Krieg soll der schlimmste in der ganzen Menschheitsgeschichte werden. Und wieder würde eine „Ordnung aus dem Chaos“ entstehen, so, wie die freimaurerischen Dokumente es uns zum wiederholten Male propagandieren. Der dritte Weltkrieg würde aus einer großen und weltweiten Wirtschaftskrise hervorgehen“.

Wenn wir die Geschichte der Illuminaten unter die Lupe nehmen, entdecken wir rasch, daß man sie immer wieder beschuldigt hat, Einfluß auf den Lauf der Weltgeschichte zu nehmen, um eine Welt diktatur zu errichten. Man wirft ihr nicht nur die Ermordung des Erzherzogs Franz Ferdinand in Sarajewo (was allgemein als auslösendes Moment des ersten Weltkrieges gilt) und die Anstiftung vieler Kriege und Revolutionen vor, sondern macht sie auch verantwortlich für den zweiten Weltkrieg, die Teilung der Welt in zwei Blöcke nach dem zweiten Weltkrieg und den kürzlich erfolgten „Fall“ des Kommunismus in Europa.

Wer sich nur ein wenig in der neueren Geschichte auskennt, weiß, daß es die Warburgs, DuPonts, Astors, Rothschilds und ihre Verbündeten, die Schiffs, Morgans, etc. waren, die alle großen Kriege in Europa und Amerika organisiert und finanziert haben<sup>148</sup>.

An Beweisen für die planmäßige Herbeiführung und Lenkung des ersten Weltkrieges herrscht keine Mangel. Der erste Weltkrieg wurde von den Illuminaten raffiniert eingefädelt und dann zum Ausbruch gebracht!

Niemand dachte, daß die Ermordung des österreichisch-ungarischen Thronfolgers am 28. Juni 1914 in Sarajewo zum Krieg führen könnte<sup>149</sup>. Aber da es in der Anklage hieß, daß die Mörder an jenem Tag im Interesse Serbiens gehandelt hätten, erklärte Österreich-Ungarn dem kleinen Balkanstaat den Krieg.

Es dauerte nicht lange, bis alle europäischen Mächte in diesen sogenannten „Großen Krieg“ verwickelt waren<sup>150</sup>. Als Belgien im August 1914 von den deutschen Truppen besetzt wurde, sagt der amerikanische Präsident Wilson dazu: „Es ist notwendig, daß die Vereinigten Staaten neutral bleiben.“

In einer Botschaft an den US-Kongress vom Dezember 1914 bekräftigte Präsident Wilson: „Wir befinden uns mit der gesamten Welt im Frieden; wir sind die aufrichtigen Freunde aller Nationen auf Erden; wir sind die Vorkämpfer der Eintracht und des Friedens.“

In der Zwischenzeit schickte der Illuminaten-König Morgan und das US-Schatzamt monatlich 500 Millionen Dollar zu einem Zinssatz von 3 Pro-

zent nach Europa. Morgans U.S. Steel Corporation lieferte den Alliierten 6 Millionen Tonnen Stahl für ihre Waffen- und Munitionsfabriken. Die alliierten Kriegsschulden stiegen im Jahre 1916 auf 2 Milliarden Dollar an. Berlin legte beim Weißen Haus Beschwerde ein und warf den Vereinigten Staaten vor, den Engländern Munition zu verkaufen. Die offizielle Geschichtsschreibung berichtet über Deutschland, daß diese Nation eine Politik der Zerstörung aller Schiffe jeglicher Nationalitäten begann. Nach dem Abschluß des amerikanischen Schiffes „Lusitania“ stimmte das US-Repräsentantenhaus am 6. April 1917 mit 373 gegen 50 Stimmen für die Kriegserklärung gegen Deutschland. Das Rekrutierungs-Gesetz wurde am 15. Juni 1917 vom Kongress bewilligt.

Es gibt jedoch keinen Zweifel, daß der Untergang der Lusitania von den Illuminaten inszeniert wurde. Die Ladung dieses Schiffes bestand aus militärischen Gütern, die für Großbritannien bestimmt waren, und folglich war es auch kein reines Passagierschiff, wie die Amerikaner behaupteten. Es ist bekannt, daß es Präsident Wilson war, der die Bill of Lading der zum Untergang geweihten Lusitania in den Archiven des amerikanischen Finanzministeriums verbracht hat. Aus dieser Bill of Lading geht eindeutig hervor, daß die Lusitania militärische Güter transportierte. Man schickte die Lusitania mit gedrosselter Geschwindigkeit absichtlich in ein Gebiet, in dem sich feindliche U-Boote befanden. Außerdem wurde ihr Begleitschutz abgezogen. Der Abschluß dieses Schiffes war lediglich der Grund, den Präsident Wilson benötigte, um endlich in den europäischen Krieg eingreifen zu können<sup>151</sup>.

Ohne uns weiter in dieses Thema zu vertiefen, liefern wir anschließend einige Beweise dafür, daß die Illuminaten-Kapitalisten ebenfalls hinter der kommunistischen Revolution von 1917 in Rußland gestanden haben.

In der Broschüre „Bestaat er een Plan?“ („Existiert ein Plan?“) von E. Smit (Amsterdam 1980) ist auf Seite II zu lesen: „Der Großbankier Jakob Schiff nahm sich zusammen mit Mandel] House und seinem Freund Leo Trotzki von New York aus der Ausbildung einiger hundert amerikanischer Revolutionäre russischer Abstammung an. Es war diese Grtnpe, die die „russische Revolution“ in Gang brachte. Mitten im Krieg (dem I. Weltkrieg) kümmerte sich Schiff um den Überseetransfer der Revolutionäre nach Europa.<sup>152</sup>

Lady Queensborough (Edith Star Miller) weist in ihrem Werk „Occult Theocracy“ (Kalifornien 1931, S. 614) nach, daß Leo 'rotzki im Jahre 1917 mit Hilfe eines Agenten Jakob Schiffs von Kuhn, Loeb & Co. die englische Blockade mit einem Scheck von Warburg durchquerte. Ansnließend brach

er die Revolution in Rußland vom Zaun, die, wie wir wissen, mit einem Sieg für die Revolutionäre endete.

Einer Erklärung des Hochgradfreimaurers Christian C. Rakowskij zufolge, die er 1938 während des stalinistischen Regimes abgab, wurde die „Oktober-Revolution“ von den gleichen Personen finanziert, die Japan gegen den russischen Zaren unterstützt hatten (Krieg zwischen Japan und Rußland 1904-1905)<sup>53</sup>. Rakowskij gab zu Protokoll, daß er selbst zusammen mit Trotzki als Vertreter der „Revolutionäre“ in Stockholm zugegen gewesen war, als das Geld ausgezahlt wurde.

Der Schriftsteller Des Griffin zitiert in seinem Buch „Wer regiert die Welt?“ (Leonberg 1986, S. 66) John Schiff, den Enkel des Bankiers Jakob Schiff, mit dem Geständnis: „Mein Großvater hat die russische Revolution mit ca. 20 Millionen Dollar unterstützt.“

Auf den Seiten 71 und 72 des berühmten Bestsellers „None Dare to Call it Conspiracy“ (Concord Press 1972) von Gary Allen liest man, daß Lord Milner als Mittelsmann der Rothschilds den Revolutionären in Rußland 21 Millionen Rubel stiftete.

In einem Bericht, der vom nordamerikanischen Geheimdienst an den Generalstab des französischen Heeres übermittelt wurde, wird bestätigt, daß die Großbankiers Jacob Schiff, Warburg, Kuhn, Loeb & Co. die russische Revolution finanziert haben (Archivdokument mit der laufenden Nummer 7-618-6 np 912 SR2).

Weiter existieren Beweise dafür, daß Präsident Wilson (über Mandell House) aus dem US-Kriegsfonds durch Vermittlung des Advokaten Elihu Root von der Kuhn, Loeb & Co. den russischen Revolutionären die Summe von 20 Millionen Dollar zukommen ließ<sup>154</sup>.

Beiläufig ist noch zu bemerken, daß militärische Einheiten der Vereinigten Staaten sogar selbst an der Revolution teilnahmen. Unter anderem schützten sie die Bahnstrecke der Transsibirischen Eisenbahn und verhinderten so, daß die Japaner in Sibirien eindringen.

Fünfzehn Bankiers der Illuminaten nutzten die Tarnung einer „Roten-Kreuz-Station“ im Jahr 1917, um die ursprüngliche Revolution, die provisorische „Regierung des Volkes“ und die Bolschewiken, die diese ersetzen wollten, zu unterstützen.

Gemäß dem „New Age Magazine“ vom September 1959 (S. 516) überwies auch J.P. Morgan viele Millionen nach Rußland, um die neue revolutionäre Regierung zu unterstützen.

Die Illuminaten-Bankiers erzielten durch den Diebstahl des russischen Goldes einen unermesslichen Profit. Das gleiche taten sie auch nach dem Ende des zweiten Weltkrieges in Deutschland. Gold ist ihre große ökonomische Waffe!

Eustace Mullins vermerkt in seinem Buch „The World Order“ (Boring, OR: CPA) auf Seite 65, daß die Rothschilds sich die großen Reichtümer des russischen Zaren aneigneten. Sie bekamen nicht nur das ganze Geld zurück, welches sie in die Revolution investiert hatten, sondern weitere 35 Millionen Dollar wurden bei der Rothschildbank in England deponiert und zusätzliche 80 Millionen Dollar einer Bank der Familie in Paris gutgeschrieben.

Glaut man der französischen Zeitschrift „Present“ vom 10. Dezember 1988, so war damals schon der Einfluß der Rothschilds, Warburgs und Schiffs auf die Sowjets so groß, daß diese ihnen nichts abschlagen konnten.

Seit der sogenannten russischen Revolution bis in unsere Tage kontrollieren die Aschbergs, Repräsentanten der Rothschilds in Nordeuropa, die Bank des sowjetischen Staates. Auch die Rockefeller haben sich ein riesiges Monopol im Ostblock eingerichtet!

Im Jahre 1922 wurde die amerikanisch-sowjetische Handelskammer eingeweiht. Dieser Institution stand als Präsident Rene Schley vor; er war Ex-Vizepräsident der Chase Bank, die sich im Besitz von Rockefeller und Co. befand.

Im gleichen Jahr unterschrieb man ein Kooperationsabkommen auf dem Gebiet der Ölförderung zwischen dem Magnaten Armand Hammer, Rockefeller „Standard Oil of New Jersey“ und dem sowjetischen Staat. Die „Standard Oil“ bestätigte der Sowjet-Regierung 50 % der immensen Ölkonzessionen, die der Schwede Alfred Nobel im Kaukasus seit den Zeiten des Zarenregimes besaß und die, theoretisch, dem neuen sowjetischen Staat einverleibt worden waren.

Der „Equitable Trust Co.“, der ebenfalls den Rockefeller gehört, arbeitete mit der Chase Bank bei der Finanzierung des Yankee-Sowjet-Handels zusammen. 1925 finanzierte die gleiche Bank den amerikanischen Export von Baumwolle, Maschinen und Eisenwaren in die UdSSR. 1927 errichtete die „Standard Oil“ in Rußland eine riesige Raffinerie.

1928 beteiligte sich die Illuminaten-Bank Warburg, Kuhn, Loeb & Co. an der Finanzierung des I. Fünfjahresplanes, nachdem sie schon vorher als Depositenbank für die bolschewistische Regierung fungiert hatte, die ihr zwischen 1918 und 1922 mehr als 600 Millionen Goldrubel überwies<sup>155</sup>.

Die Illuminaten hatten sich seit der „Oktober-Revolution“ im Ostblock eine unumschränkte Machtposition geschaffen. Die Sowjets konnten ihr nichts verweigern und waren vollständig von ihr abhängig.

Der kommunistische Staat, der den zaristischen Faschismus mit einem Staatsfaschismus ablöste, hatte die gleichen wirtschaftlichen und politischen Mängel wie der Kapitalismus. Das kommunistische System bestand im Prinzip aus dem Kapitalismus, jedoch mit einer größeren Kontrolle über die Wirtschaft des Landes.

Es wird in der Regel angenommen, daß sich die kapitalistischen und kommunistischen Interessen in Feindschaft gegenüberstehen. Wenn man die Weltpolitik jedoch genauestens verfolgt hat, konnte man feststellen, daß die Rothschilds und ihr Anhang zu den Staatschefs der verschiedensten kommunistischen Ländern über all die Jahre hinweg eine enge Freundschaft unterhielten. Sie hatten unter anderem engen Kontakt zu dem China des Mao, Castros Cuba, und halfen all diesen Ländern mit unzähligen Millionen von Dollar. Offiziell brachten sie jedoch die Völker aus Ost gegen West gegeneinander auf.

Vertrauen Sie nicht auf die von den Illuminaten kontrollierte Elite, daß diese uns vor dem Kommunismus schützt, denn diese Personen kontrollieren den Kommunismus! Dieses antichristliche System ist eine Erfindung der Illuminaten. Obwohl die Kommunisten öffentlich behaupten, daß sie die Feinde der Reichen und der Kapitalisten sind, verfolgen sie ähnliche Ziele. Sowohl die reiche Elite der Welt als auch die kommunistischen Führer arbeiten zusammen an der Errichtung der „Eine-Welt-Regierung“ der Illuminaten.

Zum Zeitpunkt, als der erste Weltkrieg endete, waren bereits viele Millionen von Männern, Frauen und Kindern in einem Krieg gestorben, den die Illuminaten inszeniert hatten.

Die Ziele des Ersten Weltkriegs verliefen exakt nach Plan:

- 1) Eine gesicherte satanische Diktatur in Rußland und die perfekte Basis, um eine weitere Subversion der Welt vornehmen zu können.
- 2) Die Illuminaten erlangten eine Teilkontrolle über Palästina und legten somit den Grundstein, damit ihr Weltherrscher eines Tages von Jerusalem aus die ganze Welt kontrollieren kann.
- 3) Die deutsche Monarchie war beendet.
- 4) Eine Vereinigung der Nationen.
- 5) Die Erschaffung von Massenvernichtungswaffen.

Im Interesse unserer Studie ist es nützlich, eine kurze Analyse der politischen Lage Deutschlands nach dem I. Weltkrieg zu liefern. Am Ende des I. Weltkriegs wurden in Paris vier Verträge zur Festlegung der Friedensbedingungen abgefaßt, je einer für die besiegten Länder Deutschland, Österreich, Ungarn und Bulgarien.

Der Vertrag, der Deutschland betraf, wurde am 28. Juni 1919 in Versailles unterzeichnet. Die Absicht hinter dem Versailler Vertrag war die, alles andere als einen gerechten und dauerhaften Frieden zu installieren, die Vorherrschaft der Siegermächte jedoch zu sichern. Deutschland widersetzte sich vergebens den im Vertrag enthaltenen Bedingungen, die nach deutscher Auffassung ungerechtfertigte Auflagen darstellten. Gemäß diesem Vertrag mußte Deutschland 75.000 Quadratkilometer seines Bodens abtreten, auf denen eine Bevölkerung von mehr als sieben Millionen Menschen lebte. Unter anderem wurde Polen die Region Posen zugesprochen und Frankreich erhielt Elsaß-Lothringen zurück. Ausserdem schuf man eine 50 km breite entmilitarisierte Zone entlang des Rheins, ein Teil des deutschen Territoriums wurde militärisch besetzt, der Wehrdienst abgeschafft. Das deutsche Heer sah sich auf nur 100.000 Freiwillige beschränkt, Waffenfabriken und Militärschulen wurden geschlossen.

Der I. Weltkrieg hatte zudem eine langanhaltende, anfangs noch verdeckte, dann jedoch offen in Erscheinung tretende wirtschaftliche Krisenperiode im Gefolge. In den Nachkriegstagen waren jene Völker, die in den Krieg verwickelt gewesen waren, ruiniert, mit Ausnahme einzig und allein der USA, die enormen Profit daraus gezogen hatten.

Die Kriegskredite der USA gegenüber den Alliierten beliefen sich im Jahre 1921 auf rund 12 Milliarden Dollar. Wer sollte alle diese Schulden bezahlen? Besonders bei den Franzosen hieß die Antwort: „Die Deutschen“.

1921 bürdete die alliierte Wiedergutmachungskommission Deutschland die schwere Last von 33 Milliarden Dollar auf. Die von Deutschland aufzubringenden Wiedergutmachungsleistungen führten dazu, daß der Wert der Mark vom Jahre 1923 an tagtäglich abnahm.

Die Deutschen litten nicht nur unter ihrer Niederlage und den Kriegsschulden, sondern auch unter dem Demütigungen und der Besetzung des Ruhrgebietes durch die Franzosen im Jahre 1923. Obendrein ging die Angst vor der bolschewistischen Gefahr, der Anarchie und dem Chaos um.

Und dann kam die Krise von 1929 und ihre Verlängerung in den 30er Jahren. Der grosse Börsencrash vom Jahre 1929 war ebenfalls von den Illuminaten inszeniert. Die Illuminaten-Bankiers verursachten eine Inflation und

ermutigten die Börse, sich zu überspannen, so daß ein „Crash“ unausweichlich wurde.

Als die große amerikanische Nation sich in voller industrieller und wirtschaftlicher Expansion befand, zogen die Warburgs und ihre Vasallen (die Federal Reserve Bank) ohne jede wirtschaftliche Notwendigkeit urplötzlich acht Milliarden Dollar aus dem Verkehr und führten so mit Vorbedacht jene berühmte Katastrophe herbei, die als „Schwarzer Freitag“ in die Geschichte eingegangen ist.

Die durch den New Yorker „Börsenkrach“ hervorgerufene Wirtschaftskrise übte auch auf Deutschland eine zerstörerische Wirkung aus.

In den Jahren nach dem I. Weltkrieg war es Adolf Hitler gelungen, seine Partei effektiv zu organisieren; bei den Wahlen vom Juli 1932 erhielt sie 37% der Stimmen. Am 29. Januar 1933 setzte Paul von Hindenburg Schleiger ab und ernannte Hitler zum deutschen Kanzler. Nach Hindenburgs Tod am 2. August 1934 übernahm Hitler den Reichsvorsitz und vereinte in seiner Person das höchste Staats- und Regierungsamt.

Hitlers Aufstieg zur Macht beschäftigt noch immer viele Historiker. Wie konnte ein gescheiterter österreichischer Maler, ein Mann, der seine Schulausbildung nicht beendete, der es im ersten Weltkrieg nur zum Gefreiten brachte, deutscher Reichskanzler werden? Wie ist das geheimnisvolle Verhältnis zwischen Hitler und seinen Gegenspielern zu erklären? Bei einer näheren Betrachtung dieses Verhältnisses kann man nämlich ein eigenartiges Schema entdecken; jedesmal, wenn Hitler auf die eine oder andere Weise in Schwierigkeiten geriet, fand er nicht nur Hilfe von außen, sondern ebenfalls von seinen Feinden und Gegenspielern. Es wurde ihm immer wieder die Gelegenheit gegeben, einen Ausweg zu finden<sup>156</sup>.

Viele unabhängige Forscher haben bestätigt, daß Hitler ein Mann war, der von anderen Personen gelenkt wurde. Wir können den Erfolg Hitlers nur dann verstehen, wenn wir uns mit der Macht befassen, die hinter ihm stand, und mit den Zielen, die diese Macht verfolgte.

Der Autor Walter Lange, ein Psychoanalytiker der das Buch „The mind of Hitler“ geschrieben hat, liefert Beweise, daß Hitler der Enkel des Baron Rothschild von Wien war. Es wurde ein geheimes Dokument von der österreichischen Polizei erstellt, welches die Geschichte der Hitlers untersuchte. Die Untersuchungen wurden vom österreichischen Kanzler Dolfuss angeordnet, und man fand heraus, daß Hitlers Großmutter Maria Anna Schicklgruber in Wien als Bedienstete von Baron Rothschild arbeitete, als sie schwanger wurde. Als die Rothschilds von den Schwangerschaft erfuhren,

schickten sie Frau Schicklgruber in ein Krankenhaus in ihren Heimatort. Dort wurde Alois Hitler, der Vater von Adolf Hitler, geboren<sup>157</sup>.

Wenn Hitler wirklich mit den Rothschilds verwandt ist, müßte er ein Mitglied der „13. Blutlinie“ gewesen sein!

Unterstützten die satanischen Illuminaten Hitler auf seinem Weg zur Macht? Konnte Hitler auf die Hilfe dieser mächtigen satanischen Gesellschaft zählen?

Bevor die Menschen nicht verstehen, daß die wirklichen Mächtigen im Dritten Reich - also diejenigen noch hinter den Nationalsozialisten! - die satanischen Illuminaten waren, werden sie niemals bis an den Ort des Geheimnisses der Geheimnisse vordringen können. Sie werden weiterhin im Unklaren darüber bleiben, wie die ganzen Fäden an der Spitze zusammenlaufen.

Weithin übersehen wird zum Beispiel, daß sich Hitler und andere Führer des „Dritten Reiches“ sehr mit okkulten Angelegenheiten abgaben. Die satanischen Einflüsse und die Besessenheit, die sich in Hitler manifestierten, sind aber auch von verschiedenen Forschern festgestellt worden. So ist unter anderem viel über die dämonische Macht geschrieben worden, die sich während der Reden Hitlers offenbarte.

Offensichtlich begann sich Hitler bereits im Alter von 10 Jahren mit dem Okkulten zu befassen. Er wurde zu diesem Zeitpunkt an die Lambach Abtei (-Schule) in Lambach an der Traun in Ober-Österreich geschickt. Die Lehren dieser Schule hatten sehr viel mit dem Okkultismus der Tempelritter gemeinsam, mit dem Hitler sich in späteren Jahren dann befaßte. Hitler bezog einen Großteil seines okkulten Wissens von der Theosophischen Gesellschaft, die sehr enge Verbindungen zum Satanismus und der Freimaurerei unterhält<sup>158</sup>.

H.P. Blavatsky, die sich mit Spiritismus befaßte, gründete die Theosophische Gesellschaft. Sie brachte außerdem im Jahre 1887 eine regelmäßig erscheinende Zeitschrift mit dem Titel „Lucifer“ heraus. Die Mitherausgeberin von „Lucifer“ war ein Medium (was heute als „channeler“ bezeichnet wird) namens Mabel Collins, die aus der „13. Blutlinie“ stammte. In der Theosophischen Gesellschaft befanden sich solche außergewöhnlichen Erfinder wie zum Beispiel Thomas Edison und Nicola Tesla. Des weiteren finden wir in ihren Reihen erfolgreiche Schriftsteller wie George Bernard Shaw und William Butler Yeats. Gandhi hatte ebenfalls Verbindungen zu dieser Gesellschaft, wie auch Elvis Presley, der auch ein Theosoph war.

Hitler war außerdem Mitglied der Thule-Gesellschaft, eine der mächtigsten und okkultesten Geheimgesellschaften in Deutschland. Er war zum innersten Kreis dieses Ordens vorgestoßen, wo satanische Rituale praktiziert wurden<sup>159</sup>.

Die Thule-Gesellschaft wurde von esoterisch-agnostischen und satanischen Gesellschaften zusammen mit Anhängern der „I3. Blutlinie“ der Illuminaten gegründet.

Zwei weitere geheime okkulte Gesellschaften, die eine wichtige Rolle in der nationalsozialistischen Revolution spielten, waren die Vrill- und die Edelweiss-Gesellschaft. Ebenso wie die Thule-Gesellschaft hatten auch diese Logen Verbindungen zu ihren „Brüdern“ in Großbritannien.

Es gab verschiedene Personen, auf die Hitler hörte! Dies waren dieselben Menschen, mit denen er an verschiedenen Ritualen teilnahm und welche ihm überhaupt erst zur Macht verhalfen.

Die Reichskanzlei unter der Regierung Brüning entdeckte im April 1932, daß Hitler über offensichtlich unscheinbare Rechnungen bei der Bayerischen Vereinsbank ansehnliche Beträge aus dem Ausland zuflossen. Des weiteren erhielt Hitler ungefähr 45 Millionen Mark über die Schweizerische Kreditanstalt<sup>160</sup>.

Der Forscher und Schriftsteller Gerhard Müller bestätigt in seinem Buch „Hinter den Kulissen des Weltgeschehens“ daß Warburg insgesamt 128 Millionen Mark an Hitler überwies<sup>161</sup>. Hitler erhielt zunächst 15 Millionen Dollar, also 60 Millionen Mark, von Warburg. Die Transaktion vollzog sich in Amsterdam. Hitler bekam später noch einmal - als Ergänzung der geheimen Zuwendungen seitens des Rheinisch-westfälischen Syndikats - die saftige Zulage von 10 Millionen Dollar. Die letzte Summe von sieben Millionen Dollar ließ Warburg der Rhenania in Düsseldorf zukommen, die das Geld an Dr. Goebbels auszahlte.

Hitlers Lebensstandard zeigt, daß er das erhaltene Geld nicht immer der Parteikasse zuführte. Gemäß seinen Steuererklärungen hatte Hitler in den 20er Jahren enorme Schulden. Professor Hale, der eine Studie über die Finanzen Hitlers erstellte, bemerkte, daß sich im Jahre 1929 ein Wunder ereignet haben mußte; Hitler hatte keine Schulden mehr<sup>162</sup>! Er kaufte sogar ein Gebäude mit drei Stockwerken, das als nationales Hauptquartier diente, und eine Wohnung mit neun Zimmern im vornehmsten Viertel von München. Außerdem hielt er sich im gleichen Jahr ein Auto mit Chauffeur, das sich sehen lassen konnte.

Einen anderen Hinweis auf die Finanzierung Hitlers durch die Hochfinanz der Wall Street gibt uns Fritz Springmeier in seinem Buch „The Top 13 Illuminati Bloodlines“ (Lincoln 1995, S. II8): „Adolf Hitler und die Gebrüder Dulles trafen sich in Köln im Hause des Barons von Schröder. Allen und Foster

Dulles wurden im Geheimauftrag zu Hitler geschickt, um ihm zu bestätigen, daß die Elite seinen Aufstieg zur Macht finanziell unterstützen würde.“

John Foster Dulles war einer der Männer, welche die unmenschlichen Bedingungen des Vertrags von Versailles gegen Deutschland ausarbeiteten. Diese waren für das wirtschaftliche Chaos in Deutschland nach Ende des Weltkrieges verantwortlich. Wenn Hitler wirklich so gewesen wäre, wie man das Bild von ihm hat, hätte er niemals mit den Menschen zusammengearbeitet, welche für die Leiden Deutschlands nach dem Ersten Weltkrieg verantwortlich waren. Es macht keinen Sinn, es sei denn, man betrachtet sich die wirklichen Hintergründe des Geschehens.

Die Antwort ist, daß es eine Verschwörung unserer Herrscher gibt, die uns in die Neue Weltordnung bringen wollen. Diese Menschen sind dazu bereit, ganz Nationen für ihr Vorhaben zu opfern.

Die von Rothschild höchstpersönlich kontrollierte Bank von England hat Hitler ebenfalls geholfen! Sogar nachdem Hitler seinen Feldzug in Europa begann, hat diese Bank ihm sechs Millionen Pfund übergeben, die sich in tschechoslowakischen Rücklagen in London befanden, nachdem er dieses Land besetzt hatte.

Unter den vielen geschichtswissenschaftlichen Werken, welche die amerikanische Finanzierung Adolf Hitlers bestätigen, seien noch zwei amerikanische Bücher, „Wall Street and the Rise of Hitler“ von Anthony Sutton sowie „The World Order“ von Eustace Mullins erwähnt. Anthony Sutton dokumentiert in seinem Buch „America's Secret Establishment“ verschiedene diesbezügliche Briefe des Geheimdienstes.

Andere Mitglieder der satanischen Illuminaten, wie zum Beispiel die Astors, die Morgans, die Rockefellers und die DuPonts, standen hinter der Beschwichtigungspolitik in Europa, welche den Aufstieg Hitlers zur Macht überhaupt erst ermöglichte.

Deutschland wurde von der DuPont-Familie wieder aufgerüstet! John Foster Dulles ermöglichte geheime Munitionslieferungen durch DuPont<sup>163</sup>!

Die Rockefellers errichteten ein Unternehmen, welches ihre Interessen mit Schroeder, der Privatbank Adolf Hitlers, verband“..

Die J.P. Morgan Gruppe war für den Kredit an das I.G. Farben-Chemiekartell verantwortlich. Dieses brachte Adolf Hitler zur Macht<sup>165</sup>. Das Kartell wurde über Kredite der Wall Street erschaffen. Der „Dawes Plan“ war „im Großen und Ganzen eine J.P. Morgan Erfindung. Ohne das Kapital, welches von den Illuminaten zur Verfügung gestellt wurde, hätte es überhaupt kein

I.G. Farben-Kartell gegeben, sicherlich ebenso keinen Hitler an der Macht und keinen zweiten Weltkrieg."

Das Chemiekartell I.G. Farben wurde von den Illuminaten kontrolliert. Der mächtigste Zusammenschluß wurde zwischen dem I.G. Farben-Chemiekartell und Rockefeller`s Standard Oil of New Jersey beschlossen. Diese Struktur beinhaltete einen Kredit von 30 Millionen Dollar von den Rockefellers. Die Standard Oil von Rockefeller half I.G. Farben ebenfalls in dem Prozeß, Kohle in Benzin (hydrogenation Prozess) umzuwandeln. Die DuPonts unterstützten das I.G. Farben-Kartell im Waffenbereich.

Paul Warburg, sein Bruder Max Warburg und weitere Verbindungsleute der Rockefellers waren Mitglieder im Aufsichtsrat des amerikanischen Teils des I.G. Farben-Kartells in den Vereinigten Staaten.

Die holländische Zeitung „Getrouw" des internationalen Rates von christlichen Kirchen (ICCC) gab im Jahre 1994 bekannt, daß der Agent für Öffentlichkeitsarbeit der Familie Rockefeller, Yvy Lee, ebenfalls als Propagandist für Hitlers Drittes Reich eingesetzt wurde.

In der gleichen Zeitung wurde außerdem bekannt gegeben, daß das Zweigbüro der Rockefeller-Stiftung in Paris in den dreißiger Jahren als Brain Trust für wissenschaftliche Entwicklungen des Dritten Reiches diente. Diese Rockefeller-Stiftung war auch Teil der nationalsozialistischen Gedankenkontrolle, die von Dr. Joseph Mengele und anderen Wissenschaftlern für das Medizinische Kaiser Wilhelm Institut in Berlin durchgeführt wurde<sup>166</sup>.

Bei intensiven Recherchen zeigt sich erstaunlicherweise immer wieder, daß längst noch nicht alles entdeckt worden ist. Ein weiterer Beweis für die planmäßige Herbeiführung des zweiten Weltkrieges und der Verschwörung hinter diesem grauenvollen Krieg war eine Durchführungsverordnung, die F.D. Roosevelt gleich nach der Bombardierung Pearl Harbours unterzeichnete. In diesem Dokument ging es um das „Trading With The Enemy Act" (Handel mit dem Feind). Diese Zusatzverordnung machte alle Lieferungen, auch an einen Feind der Vereinigten Staaten, „legal", wenn der Schatzmeister seine Unterstützung gewährte<sup>67</sup>. Hans Morgenthau war zu der Zeit Schatzmeister und ebenfalls ein Werkzeug der Verschwörung gewesen. Natürlich gab er den führenden Illuminaten die Erlaubnis, mit dem Feind Handel zu treiben!

Im Geheimen haben die Illuminaten Hitler weiterhin unterstützt und dafür gesorgt, daß der Krieg weitergeführt werden konnte, indem sie seine Kommunikationssysteme neu errichteten usw.

Es war vor allen Dingen Onassis als einer der führenden Illuminaten gewesen, der mit den Rockefellers und Kennedys dafür sorgte, daß dieser Krieg weitergeführt werden konnte. Onassis verkaufte an beide Seiten Öl und Waffen. Telephone von ITT wurden auf deutschen U-Booten benutzt. Die deutsche Marine und Luftwaffe hatte niemals auch nur eines der Schiffe von Aristoteles Onassis angegriffen, obwohl sie ständig durch die Kriegszone schifften. Die Alliierten taten dies ebensowenig. Die große Flotte von Aristoteles hatte während des Krieges kein einziges Schiff verloren! Rockefeller hatte Adolf Hitler während des zweiten Weltkrieges über Spanien Öl verkauft, ebenfalls, um diesen Krieg zu verlängern<sup>168</sup>.

Nach dem Ende des zweiten Weltkrieges haben die Tribunale der Alliierten, welche sich mit den Verbrechen der Nationalsozialisten auseinandersetzten, sämtliches Material, welches eindeutige Beweise für die westliche Unterstützung Adolf Hitlers lieferte, zensiert!

Viele Forscher glauben, daß Hitler und seine Frau Eva Braun nicht in dem Bunker gestorben sind. Die Körpermerkmale der gefundenen Leiche stimmten mit denjenigen Adolf Hitlers nicht überein. Die Durchsuchenden haben außerdem eine Nachricht gefunden, die von einer Frau (Eva Braun?) geschrieben wurde.... Diese war an ihre Eltern gerichtet und trug die Botschaft, sie sollten sich keine Sorgen machen, wenn sie längere Zeit nichts mehr von ihr hören sollten.

Es war für Hitler kein Problem, aus Berlin zu verschwinden, als die Russen kamen. Unter anderem befand sich hinter dem Bücherschrank im Zimmer von Hitler ein Geheimgang, der zu einem unterirdischen Tunnel führte. Dieser war mit einer eigenen Straßenbahnschiene ausgestattet.

Haben die Illuminaten Hitler zur Flucht verholfen? Eine russische Erklärung aus dem Jahre 1945 sagte folgendes: „Wir haben keine Spur der Körper von Hitler und Eva Braun gefunden.... Es ist erwiesen, daß Hitler durch Falschaussagen Spuren verwischen wollte. Beweise existieren, daß ein kleines Flugzeug den Tiergarten bei Tagesanbruch am 30. April verlassen hat. Es flog in Richtung Hamburg. Es ist bekannt, daß sich drei Männer und eine Frau an Bord befanden. Des weiteren steht außer Zweifel, daß ein großes U-Boot den Hafen Hamburgs verlassen hat, bevor die britischen Truppen angekommen sind. Es befanden sich mysteriöse Menschen an Bord, unter ihnen eine Frau." <sup>69</sup>

Die Vorteile des von ihnen inszenierten zweiten Weltkrieges waren für die Illuminaten unter anderem:

- 1) Die Vergrößerung der Machtbasis der Illuminaten in Rußland und der Ausbau dieses Reiches zur Weltmacht.
- 2) Die Gründung der Vereinten Nationen (das künftige „Eine-Welt Parlament“).
- 3) Die absolute Kontrolle der Illuminaten über das ganze Land Palästina.
- 4) Die Errichtung einer großen Militärmacht mit Weitrecken-Raketen, Düsenjägern und mächtigen U-Booten, alles Waffen also, die nur große Nationen produzieren konnten. Diejenigen, welche die Kontrolle über die Produktion dieser Waffensysteme besaßen, hatten ebenfalls die Kontrolle über die Luft und das Meer.
- 5) Die Erschaffung von noch mächtigeren Geheimdiensten (die sich in Wirklichkeit allein unter der Kontrolle der Illuminaten befinden).
- 6) Unermeßliche Reichtümer für die Finanziere dieses Krieges.

Nach dem Ende des zweiten Weltkrieges konnten die Illuminaten auch den Grundstein für einen weiteren Krieg legen - den „Kalten Krieg“! Dieser war für die Verschwörer äußerst wichtig, denn mit dieser Bedrohung konnten sie den Bevölkerungen in Ost und West ihre Wünsche aufzwingen. Alle Aktionen in Ost und West geschahen ganz im Sinne der Neuen Weltordnung.

Einer der Gründe für die Finanzierung der russischen Revolution (1917) in Millionenhöhe war das Ziel, dieses Land 30 Jahre später als russisches Feindbild aufzubauen. Der sogenannte „Kalte Krieg“ diente einzig und allein dazu, die Menschheit auf beiden Seiten des „Eisernen Vorhangs“ in einem ständigen Zustand der Angst und Unruhe zu lassen und gleichzeitig unzählige Milliarden für Rüstung und Massenvernichtungswaffen auszugeben. Es wurde in Wahrheit überhaupt nicht geplant, diese Waffen jemals einzusetzen - von keiner Seite! Die Welt wurde durch die Angst vor einem neuen „Weltkrieg“ beherrscht! Die Zeit des Terrors und des „Kalten Krieges“ wurde zum Teil auch dazu benutzt, um die Menschen von der Notwendigkeit einer Neuen Weltordnung zu überzeugen.

Wenn wir einen Blick auf den „Kalten Krieg“ und die anschließende sowjetische „Perestrojka“ werfen, sollten wir nicht vergessen, daß sich nicht nur die UdSSR seit Jahrzehnten in den Händen der „Illuminaten“ befindet, sondern ebenfalls die USA und ihre Verbündeten. Deswegen ist es auch kein Wunder, daß die Führer der USA während des „Kalten Krieges“ die Kommunisten mit Unmengen von Technologie versorgten. Es war auch Roosevelt gewesen, der Rußland die Pläne und das Material zum Bau der Atom-Bombe übergab. Die verschiedenen kulturellen und wissenschaftlichen Austausche werden sogar öffentlich bekanntgegeben.

## Die Söhne Judäas

Wegen der großen Beteiligung von Menschen, die in der „Eine-Welt-Verschwörung“ Juden genannt werden, bezeichnen viele Personen diese Verschwörung als „jüdisch“. Doch dies täuscht, denn wie wir bereits gesehen haben, gibt es hier eine versteckte Ordnung. Die „Eine-Welt-Verschwörung“ ist eine „religiöse Verschwörung“, und in ihrem Herzen trägt diese Verschwörung den Satanismus!

Es gibt eine Tendenz, die Juden vor jeder Kritik zu schützen. In den meisten Ländern der Welt ist es heute üblich, jegliche Kritik, die sich auf das jüdische Volk bezieht, der extremen antisemitischen Rechten zuzuordnen. Viele reagieren sogar widerspenstig und feindlich, wenn man die Juden irgendeiner Kritik aussetzt. Ich sehe mich deshalb gezwungen, darauf hinzuweisen und zu unterstreichen, daß die in diesem Kapitel enthaltenen Informationen auf keinen Fall als antisemitisch anzusehen sind. Wir tun gut daran, uns bewußt darum zu bemühen, unsere Gefühle und Reaktionen von Gottes Ansicht formen zu lassen - vor Ihm sind alle Menschen gleich, ungeachtet der Rasse, der Sprache oder ihrer ethnischen Herkunft.

Für viele verwirklichte sich am 14. Mai 1948, dem Tag, an dem David Ben Gurion in Tel Aviv den neuen Staat Israel ausrief, die Verheißungen, die Gott in den Schriften bezüglich Israel gegeben hatte: „So spricht Gott der Herr: Siehe, ich werde die Söhne Israels herausholen aus den Völkern, unter die sie gegangen sind, und sie von allen Seiten her sammeln und sie heimführen in ihr Land. Ich werde sie im Lande, auf den Bergen Israels, zu einem Volke machen, und sie sollen nur einen König haben“ (Ez. 37. 210).

Auch die Tatsache, daß viele tausende von Juden zur gleichen Zeit nach Israel eingewandert sind, als auch die militärische und wirtschaftliche Macht dieses Landes zu wachsen begann, und die Anerkennung der Souveränität Israels durch die Großmächte legen viele, Juden wie Christen, als etwas aus, das sich in Übereinstimmung mit der biblischen Prophetie ereignet hat.

Gibt es hinsichtlich der Juden, die heute Israel bevölkern, und gegenüber der politischen Republik Israel wirklich eine biblische Erfüllung?

Es ist wichtig, darauf hinzuweisen, daß gemäß den besten jüdischen Historikern 9 von 10 Juden, die heute in Israel leben, keine Abkömmlinge Judäas sind, sondern Abkömmlinge der Chasaren, die das mächtige jüdische Reich, das sich zwischen Kaukasus und Schwarzem Meer erstreckte (700-1610 n. Chr.), beherrschten.

Die Chasaren waren mit der tartarischen und mongolischen Rasse verwandt. Seit ihr König Bulan zum jüdischen Glauben übergetreten war, mußten alle Chasaren Hebräisch lernen, hebräisch beten, sich unter Androhung der Todesstrafe beschneiden lassen und die Rabbiner als ihre geistigen Führer anerkennen.

Als die Chasaren russische Völker angriffen, töteten sie die Männer, mißbrauchten die Frauen, bekehrten sie zum Judentum und verheirateten sich mit ihnen. Das erklärt vielleicht auch die blonde Haarfarbe und die blauen, etwas schräggeneigten Augen vieler europäischer Juden.

Das jüdische Chasarenreich wurde im Jahre 1230 von dem Mongolen Batu Khan niedergeworfen. Dem Großteil der Chasaren-Juden gelang die Flucht nach Westen, wo sie sich in Ungarn, Böhmen, Österreich, Rumänien, Rußland und Polen niederließen.

Die meisten Juden, die heute in Israel leben, sind Abkömmlinge der Chasaren und nicht aus dem Stamm Juda. Hinzu kommt noch die Tatsache, daß 83% der Bevölkerung in Israel glaubenslos ist.

Das Haus Juda wurde nach der babylonischen Gefangenschaft nicht wiederhergestellt. Im Gegensatz zu einem „Davidischen Königtum“ wurde ein „Aaronitisches Priestertum“ ins Leben gerufen.

Die jüdische Gemeinschaft war stetigen Veränderungen unterworfen und wurde so von den Wellen der nichtjüdischen Kultur überrollt, die damals den Mittelmeerraum und weitere Gebiete überfluteten. Die meisten Juden standen nicht nur unter dem Einfluß der babylonischen Gesellschaft, sondern auch unter dem Einfluß der persischen Kultur. Zu einer Verschmelzung der griechischen und der jüdischen Kultur kam es, nachdem der griechische Feldherr Alexander der Große den Nahen Osten in einem Blitzfeldzug eroberte und im ganzen Reich die griechische Sprache, die griechische Kultur und die griechische Philosophie gefördert wurde.

Nachdem das Griechische Reich im Römischen Reich aufgegangen war, kam das Judentum unter römische Herrschaft. Im ersten Jahrhundert waren die Juden in verschiedene Gruppen aufgespalten. So gab es z. B. die Pharisäer, die Saduzäer, die Essener, die Zeloten und die Herodianer.

Im Jahre 70 u. Z. kam es zur offenen Empörung gegen Rom, und die Römer belagerten Jerusalem, machten die Stadt dem Erdboden gleich und brannten ihren Tempel nieder. Dem Aufstand folgte ungefähr 60 Jahre später (zwischen 132 und 135) eine weitere große Rebellion. Als Folge dieser neuen Unruhe wurden alle Juden offiziell aus Jerusalem verbannt. Diese Stadt

wurde schließlich römisch. Die Mehrheit der jüdischen Bevölkerung zerstreute sich in die Diaspora. Viele von ihnen wanderten um die ganze Erde, nach Asien, Griechenland, Rom und nach Nord-Afrika.

Gemäß der Bibel sollte Juda's Name ihnen zum Fluch werden (Isaias 65,15). Weiter erklärte Gott, daß er Juda zum Schimpf und Spott und Hohn an allen Orten auseinanderjagen würde. Die Geschichte hat uns gelehrt, daß diese Prophezeiungen auf außergewöhnliche Weise Wahrheit wurden!

Im 12. Jahrhundert kam es in verschiedenen Ländern zu einer Massenvertreibung der Juden. Gegen Ende des 15. Jahrhunderts wurden die Juden aus fast allen Ländern des Westens ausgewiesen. So erhielten ungefähr 160.000 spanische Juden im Mai 1492 eine Frist bis zum 10. August, die spanischen Lande endgültig zu verlassen.

Viele von ihnen ließen sich in Osteuropa nieder, wo auf dem heutigen russischen Staatsgebiet bereits mehr als die Hälfte aller Juden der Welt lebten. Wie schon gesagt, waren die meisten Juden, die schon vorher in diesen Gebieten lebten, Nachkommen heidnischer Völker, und zwar der Chasaren'7'.

Als die verstreuten Juden begannen, sich in Rußland niederzulassen, standen die russischen Behörden ihnen lange Zeit recht feindselig gegenüber. Mit der Thronbesteigung Zar Alexanders II. begann für die jüdische Bevölkerung in Rußland eine bessere und relativ ruhige Epoche. Zum ersten Mal sah man Juden in den Berufszweigen der Medizin, Architektur, Rechtsprechung und Industrie. Der tolerante Zar vertraute ihnen sogar den wirtschaftlichen Wiederaufbau des Landes und die Schaffung der russischen Staatsbank an.

Aber die schöne Zeit währte nicht lange. Seit der ihnen angelasteten Ermordung Zar Alexanders II. am 13. März 1881 kam es zu Pogromen gegen die Juden wie nie zuvor.

Als Reaktion darauf flüchtete eine kleine Gruppe junger jüdischer Idealisten nach Palästina, um dort einen Zufluchtsort für ihre verfolgten osteuropäischen Volks- und Glaubensgenossen zu suchen. Sie kauften ein Stück Land in der Nähe von Jaffa, um Getreide und dergleichen anzubauen. Später trafen weitere Juden aus Rußland und Rumänien dort ein. Im Jahre 1883 gab es in Palästina bereits 200 jüdische Familien, die sich auf sechs Kolonien verteilten. Damit war der sogenannte Zionismus geboren. Diese Bewegung nimmt in der Geschichte Israels einen sehr wichtigen Platz ein.

Das „Neue Illustrierte Sopena Lexikon“ definiert den Zionismus als die „Bestrebung der Juden, das Gebiet von Palästina als Heimat wiederzugewin-



nen", außerdem als eine „internationale jüdische Organisation, um diese Bestrebung durchzuführen".

Den Historikern zufolge wurde der Zionismus schon 1860 auf der Konferenz von Thorn (Preussen) aus der Taufe gehoben. Auf dieser Zusammenkunft erkannte man die Notwendigkeit an, eine Heimstätte für die Juden in Palästina zu finden.

Der Mann, der den eigentlichen Anstoß zur politischen Bewegung des Zionismus gab, wie wir sie heute kennen, war Theodor Herzl, ein Jude ungarischer Herkunft, promovierter Jurist der Wiener Universität, zuerst Anwalt in Salzburg, dann Journalist, Schriftsteller und Korrespondent der Wiener „Neuen Freien Presse" in Frankreich. Seine zionistischen - politischen wie wirtschaftlichen - Ideen und Lösungsvorschläge faßte er 1895 in dem Buch „Der Judenstaat" zusammen. Zwei Jahre später rief er die Zionistische Weltorganisation ins Leben und veranstaltete in der Schweiz den I. Zionistenkongreß. Nach eigenen Angaben war es das vorrangige Ziel von Herzls zionistischer Bewegung, in Palästina Land zurückzugewinnen, um einen unabhängigen Staat als neue Heimat für die bedrängten Ostjuden zu gründen.

Es ist wichtig zu wissen, daß man nicht unbedingt ein Jude sein muß, um ein Zionist zu sein, und sehr viele Menschen bezeichnen sich als Zionisten, obwohl sie selbst nicht dem jüdischen Volk entstammen.

Viele Juden, aber auch manche Christen betrachten den Zionismus als Erfüllung der Heiligen Schriften des Alten Testaments. Doch was ist der Zionismus in Wirklichkeit?

Der jüdische Schriftsteller Jack Bernstein schrieb vor einigen Jahren folgendes: „Der Judaismus ist eine Religion; der Zionismus aber ist eine politische Bewegung, die von den gleichen Juden gegründet wurde, die Teil der Kraft waren, die hinter dem Kommunismus stand.""

Bedien(t)en sich die „Illuminaten" auch der zionistischen Bewegung, um ihre Ziele zu erreichen?

Die hauptsächlichen Geldgeber des Zionismus waren die Großbanken Rothschild, Kuhn, Loeb & Co., Warburg und Rockefeller. Die Illuminaten haben in unauffälliger Weise ihre Stützpunkte in Israel aufgebaut. Gemeinsam mit den Rockefeller investierten die Rothschilds Kapital in landwirtschaftliche, industrielle und andere Projekte in Palästina".

Die Rothschilds ermöglichten 1875 den britischen Erwerb der Suez-Kanal-Aktien. Dies verschaffte England eine Vormachtstellung in Ägypten. Nachdem sie alsbald erklärt hatten, Palästina bilde die strategische Flanke zur Verteidigung des Suez-Kanal, beendeten die Briten durch einen Feldzug

General Allenbys die türkische Herrschaft über Palästina. Es steht ganz außer Zweifel, daß diese britische Maßnahme den Bestrebungen der zionistischen Bewegung entgegenkam. Nach dem Sieg über die Türken im November 1917 begab sich Lord Balfour in die USA, wo er in Form eines Briefes an Lord Rothschild die sogenannte „Balfour-Erklärung" veröffentlichte, die den Juden namens der englischen Regierung die Schaffung einer nationalen Heimstätte in Palästina versprach".

In San Remo erkannte man 1920 England das Mandat über Palästina zu, und zwei Jahre später übergab der „Völkerbund" Palästina offiziell als Mandatsgebiet an Großbritannien.

Das Völkerbundmandat, das England die Herrschaft über Palästina übertragen hatte, sah als jüdische Vertretung die „Jewish Agency for Palestine" vor, die mit der Mandatsmacht zusammenarbeiten und sie in Fragen der Errichtung einer nationalen jüdischen Heimstätte beraten sollte. Für diese Rolle wurde damals die Zionistische Organisation (später Zionistische Weltorganisation) benannt, ein internationaler Bund zionistischer Gruppen, der von Theodor Herzl gegründet worden war. In den dreißiger Jahren wirkte diese Institution praktisch als Regierung des entstehenden jüdischen Staates.

Eines der Hauptprobleme für die Illuminaten und die zionistische Bewegung lag jedoch darin, daß die Mehrheit der Juden an einer Auswanderung nach Palästina gar nicht interessiert war; viele von ihnen widersetzten sich offen dem Zionismus.

Nachdem die Welt von den Verfolgungen der Juden während des Hitlerregimes Kenntnis erhalten hatte, gewann der Zionismus viel an Sympathie. Dank dessen nahm der zionistische Traum im Jahre 1948 Gestalt an, als der Staat Israel gegründet wurde.

Die meisten ultra-orthodoxen Juden erkennen den Staat Israel nicht an. Sie glauben, daß dieser Staat Israel von dem noch nicht wiedergekehrten Messias abhängt. Ihrer Meinung nach steht in der heiligen Schrift nichts davon zu lesen, daß Gott eine nationalistische Bewegung wie den Zionismus ins Leben rufen wird, der seine Vertretung auf Erden werden soll. Wenn ein Staat kommt, dann kann dieser nicht „jüdischer Staat" genannt werden".

Der jüdische Schriftsteller Jack Bernstein schrieb folgendes: „Der Zielgegenstand des Zionismus ist eine Weltregierung unter der Kontrolle der Zionisten und der internationalen jüdischen Hochfinanz.""

Der bekannte Zionistenführer David Ben-Gurion bestätigt uns: „Alle Kontinente werden in einer Welt-Allianz vereint werden, der eine internationale Polizeimacht zur Verfügung stehen wird. Alle Armeen werden abgeschafft

werden und es wird keine Kriege mehr geben. In Jerusalem werden die Vereinten Nationen einen Schrein der Propheten errichten, um der föderierten Union aller Kontinente zu dienen; das wird der Sitz des Obersten Gerichtshofes der Menschheit sein, um alle Streitigkeiten zwischen den zusammengeschlossenen Kontinenten zu schlichten." 77

Im Licht der Tatsachen ist es offensichtlich, daß es hinsichtlich der Juden, die heute Israel bevölkern, und gegenüber der politischen Republik Israel keine biblische Erfüllung gibt. Auch dürfen wir den Zionismus nicht als eine Erfüllung der Heiligen Schriften des Alten Testaments betrachten.

Könige der Illuminaten wie die Rothschilds wurden schließlich zu den fundamentalsten Führern der Zionisten. Das Parlament in Israel („Knesset“) wurde mit dem Geld der Rothschilds gebaut. Es gibt in Jerusalem sogar eine Straße, die nach den Rothschilds benannt wurde. Die Rothschilds wurden auch als die „königliche Familie des Judentums“ bezeichnet. Viele führender Rothschilds hatten schon den Spitznamen „König der Juden“ erhalten. Baron Rothschild besitzt mehr Macht als David, mehr Weisheit als Salomon. Baron Rothschild ist der wahre König von Juda!

## Das geheime zionistische Abkommen mit Hitler

Glaubt man der offiziellen Geschichtsschreibung, so bestand die Politik Deutschlands gegenüber dem jüdischen Volk nach der Machtübernahme Adolf Hitlers 1933 darin, die systematische Auswanderung aller Juden aus dem Reichsgebiet zu beschleunigen, um jeglichen jüdischen Einfluß auf die deutsche Politik, Wirtschaft und Kultur auszuschalten.

Daß die in Deutschland geschaffene politische Situation zugleich eine einzigartige Möglichkeit bot, die deutschen Juden für die Sache des Zionismus zu gewinnen, wird freilich ignoriert. Die Verfolgung von Juden in Deutschland eröffnete für die Zionisten noch nie dagewesene Möglichkeiten vor allem für eine verstärkte Einwanderung nach Palästina<sup>79</sup>. Der damalige Vorsitzende des Exekutivkomitees der Jewish Agency (zukünftige Premierminister Israels) David Ben-Gurion hoffte, der Sieg der Nazis werde den Zionismus zur „fruchtbaren Kraft“ werden lassen<sup>80</sup>. Die Zionistenführer waren über die Verfolgung der deutschen Juden sehr erfreut, weil dadurch die Auswanderung nach Palästina gefördert wurde<sup>81</sup>. Gemäß dem israelischen

Historiker und Journalisten Tom Segev reiste einige Monate nach Hitlers Machtantritt ein höherer zionistischer Funktionär nach Berlin, um mit den Nationalsozialisten über die Emigration deutscher Juden und den Transfer ihres Eigentums nach Palästina zu verhandeln<sup>82</sup>. Das Resultat ihrer Verhandlungen war das „Haawara-Abkommen“, welches auf einander ergänzenden Interessen der deutschen Regierung und der zionistischen Bewegung beruhte.

Die Haawara - der hebräische Begriff für Umsiedlung - wurde durch Treuhandgesellschaften abgewickelt, die man für diesen Zweck in Deutschland und Palästina gegründet hatte. Bevor die jüdischen Emigranten aus Deutschland ausreisten, deponierten sie ihr Kapital bei der deutschen Treuhandgesellschaft, die mit diesem Geld bei deutschen Lieferanten Waren für den Export nach Palästina kaufte. Wenn in Palästina ein Kunde Waren aus Deutschland bestellte, wickelte er seine Zahlungen über die dortige Treuhandgesellschaft ab, die das Geld ihrerseits in entsprechender Höhe den Juden zurückgab, die in der Zwischenzeit aus Deutschland eingetroffen waren<sup>83</sup>.

Das Haawara-Abkommen mit den Nazis wurde unter der Bedingung geschlossen, daß die Juden nach Palästina gehen. Den Juden wurde eingeredet, ihre einzige Überlebenschance bestehe darin, nach Palästina zu emigrieren. Die Guthaben jener auswanderungswilligen Juden, die Deutschlands Nachbarländer bevorzugten, blieben hingegen gesperrt!

Für die deutsche Regierung bedeutete die Auswanderung nach Palästina den Verkauf deutscher Waren nach Übersee<sup>84</sup>.

Deutschland profitierte von diesem Handelsabkommen, das ihm zwischen 1933 und 1939 die stolze Summe von 105.670.241,06 Reichsmark eintrug. Das Haawara-System funktionierte bis zur Mitte des zweiten Weltkrieges.

Im Laufe der Jahre gab es weitere Kontakte mit den Nationalsozialisten. Da die Zionisten der Meinung waren, daß Umschulungsprogramme die Ansiedlung deutscher Juden in Palästina sehr erleichtern würden, gab es in Deutschland ein ganzes System von jüdischen Umschulungslagern. Die Umschulungsprogramme waren in erster Linie für junge Juden gedacht, die noch nicht im Berufsleben standen. Sie sollten sich mit ihrer Hilfe solche Fertigkeiten und Kenntnisse erwerben, die in Palästina benötigt wurden.

Die deutsche Reichsregierung, und insbesondere die SS, unterstützten nicht nur die Auswanderung nach Israel, sondern leisteten auf verschiedenen Gebieten praktische Entwicklungshilfe. Die SS bildete außerdem wehrtüchtige junge Juden in speziellen Lagern militärisch aus. In Palästina entstanden so-

gar NSDAP-Ortsgruppen. Die deutsch-jüdischen Geheimverbindungen führten z.B. auch dazu, daß Männer wie Adolf Eichmann Palästina bereisten".

Nachdem Österreich 1938 von Nazideutschland annektiert worden war, leitete Eichmann dort die Wiener „Zentralstelle für jüdische Auswanderung" und traf in dieser Eigenschaft wiederholt mit zionistischen Funktionären zusammen. Fügen wir noch hinzu, daß Eichmanns Stab in einem Flügel des Palais (Privathaus) Rothschild residierte'.

Der israelische Politiker, Mitglied der Knesset und Antizionist Uri Avernery hat in seinem Buch „Israel ohne Zionisten" festgestellt, daß während des Krieges von der zionistischen Führerschaft kaum etwas unternommen wurde, um den Juden in Europa zu helfen<sup>18</sup>. Aus zionistischer Sicht schadeten die rein philanthropischen Rettungsaktionen wie die Rettung von deutschen Juden. Sie kamen ohne Habe und boten keinen Vorteil wie jene auswanderungswilligen Haawara-Juden. Deutsche Juden, die „bloß als Flüchtlinge" Einwanderungsgenehmigungen erhielten, wurden als „unerwünschtes Menschenmaterial" betrachtet! Führer der deutschen Immigranten in Palästina waren der gleichen Meinung: „Für Palästina sind 90% unbrauchbar."

Im zionistischen Archiv in Jerusalem befindet sich ein Schriftstück des Rettungskomitees, das sich mit einer außergewöhnlichen Frage befaßt, die da lautet: „Wen gilt es nun zu retten?... Sollten wir unabhängig von der Qualität der Menschen allen helfen, die in Not sind? Oder sollten wir daraus nicht eine zionistisch-nationale Aktion machen und versuchen, in erste Linie diejenigen zu retten, die dem Land Israel und dem Judentum von Nutzen sein können"? Wenn wir nur in der Lage sind, 10.000 von 50.000 Menschen zu retten, die zum Aufbau des Landes und zur Wiederherstellung der Nation beitragen können, statt eine Million Juden zu retten, die dann zur Last fallen oder bestenfalls ein apathisches Element bilden würden, so müssen wir an uns halten und besagte 10.000 retten - trotz aller Vorwürfe und Bitten von seiten der Million. Die jungen Pioniere gilt es zu retten, und hier vor allem diejenigen, die ausgebildet und geistig in der Lage sind, zionistische Arbeit zu leisten." Das Schriftstück spricht von „das beste Material" <sup>190</sup>.

Alle Zionistenführer betrieben palästinensische und nicht jüdische Politik. Auch Chaim Weizmann hatte nur die Emigration nach Palästina ins Auge gefaßt, sonst nichts"<sup>191</sup>. Dieser maßgeblichste Zionistenführer hat damals sogar Folgendes gesagt: „Eher will ich den Untergang der deutschen Juden sehen als den Untergang des Landes Israel für die Juden." <sup>192</sup>

Drei Wochen nach der Kristallnacht im Jahre 1938 erklärte David Ben-Gurion: „Wenn ich wüßte, daß durch Transporte nach England möglich

wäre, alle [jüdischen] Kinder aus Deutschland zu retten, durch Transporte nach Palästina aber nur die Hälfte von ihnen gerettet werden könnte, so würde ich mich für letzteres entscheiden. Im Zusammenhang mit der „Kristallnacht" meinte David Ben-Gurion, daß das „menschliche Gewissen" verschiedene Länder dazu bringen könnte, ihre Grenzen für jüdische Flüchtlinge aus Deutschland zu öffnen. Er sah darin eine Bedrohung und warnte: „Der Zionismus ist in Gefahr!" "<sup>193</sup> Die Führer des erstrebten Staates betrachteten es nicht als ihre Aufgabe, Europas Juden zu retten. Aufgabe der Jewish Agency - so erklärte David Ben-Gurion - sei es, das Land Israel aufzubauen"<sup>194</sup>.

Als für die Juden die Lage in Deutschland von Tag zu Tag schlechter wurde, nahmen auch die Auswanderungsgesuche nach Palästina ständig zu. Die Auswanderung kam erst 1939 auf Grund eines Dekrets der britischen Behörden, das die Zahl der Einwanderer nach Palästina begrenzte, ins Stocken.

Es ist eine Schande, daß die Engländer sogar verschiedene Flüchtlingschiffe, die bereits in Küstennähe waren, wieder verjagten. 600 Juden ertranken dadurch vor der Küste Palästinas.

Genauso beklagenswert ist es, daß ausgerechnet die Vereinigten Staaten mit ihren einflußreichen Juden im Hintergrund der Emigration und Einwanderung deutscher Juden lauter Hindernisse in den Weg legten. Man kann durchaus feststellen, daß der jüdische Einfluß in den Vereinigten Staaten zwar mächtig genug war, Roosevelt als Präsidenten zu wählen, jedoch nicht mächtig genug den deutschen orthodoxen Juden zu helfen. Die äußerst einflußreichen reformierten Juden in Ländern wie den Vereinigten Staaten haben sogar die Verfolgungen von orthodoxen Juden begrüßt, bevor diese vor Beginn des Zweiten Weltkriegs in Sicherheit gelangen konnten. Lassen wir die Frage ausgeklammert, warum die Engländer, Amerikaner und Zionisten keine Hilfe leisteten. Wir verweisen nur auf die Feststellung des jüdischen Schriftstellers J.G. Burg in seinem Buch „Schuld und Schicksal" (Oldenburg 1972, S. 32): „Je mehr Unrecht die Juden in der Welt erleben müssen, je mehr sie verfolgt werden, desto besser stehen die Chancen der Zionisten (Illuminaten)."

# Reduzierung der Menschheit

Gemäß dem „State of World Population“ von 1991 wird die Weltbevölkerung im Jahre 2050 die 10-Milliarden-Grenze erreicht haben. Und das ist, gemäß den Illuminaten, zuviel!

Vor vielen Jahren erstellten die Illuminaten drei Studien, um herauszufinden, ob eine Bevölkerungsexplosion ihren Plänen im Wege stehen würde. Alle drei Studien kamen zu dem gleichen Ergebnis, daß nämlich das Anwachsen der Bevölkerung verringert werden muß<sup>95</sup>.

George Hunt bekam während eines Treffens der Illuminaten ein Dokument in die Hand, aus dem eindeutig hervorgeht, daß die Weltherrscher sich dazu entschlossen haben, das Anwachsen der Bevölkerung unter allen Umständen zu verhindern'. So ist z.B. der illuminierte Dr. Aurelio Peccei, der Gründer des „Club of Rome“, viele Jahre für eine neue Seuche, ähnlich der „Schwarzen Pest“ eingetreten.

In den vergangenen 20 Jahren sind viele völlig neue hochansteckende Krankheiten aufgetaucht. Es kursiert das Gerücht, daß viele von dieser neue Krankheiten, wie z.B. eine neue Art von Tuberkulose, die resistent gegen Antibiotika ist, eine ganz neue Art von Cholera, ein neuer, tödlich verlaufender Typ einer Streptokokkeninfektion, das neue tödliche hämorrhoidische Fieber, der „Hantavirus“, der kürzlich in den Vereinigten Staaten aufgetaucht ist, das Ebola-Virus, Hepatitis C, und schließlich sogar AIDS in Laboratorien entwickelt wurden - nicht nur, um die Menschheit in einem Zustand der Unruhe und Angst zu halten, sondern auch, um das Bevölkerungswachstum auf unserem Planeten zu reduzieren.

Es existiert großes Beweismaterial, daß „AIDS“, dessen Name die Abkürzung von „Acquired Immune Deficiency Syndrome“ darstellt, eine Art künstlich erschaffene „Schwarze Pest“ darstellt<sup>97</sup>. AIDS allein führt nicht zum Tode; die Krankheit zerstört jedoch das Immunsystem des Körpers. Mangels dieses Schutzes stirbt der AIDS-Patient im allgemeinen an irgendeiner Infektion.

Es war im Jahre 1981, als offiziell das erstmalige Auftreten der bösartigsten Epidemie dieses Jahrhunderts bekanntgegeben wurde.

Die ersten AIDS-Fälle wurden bei zwei Gruppen von Homosexuellen in New York und Los Angeles registriert. Die Patienten aus New York hatten einen krebsartigen Krankheitsverlauf, der mit Hautverletzungen beginnt und

bei der Zerstörung von inneren Organen endet, während die Opfer von Los Angeles an einer seltenen Form der Lungenentzündung starben.

Als die Todesfälle zunahmen und die Symptome beider AIDS-Formen im ganzen Land auftraten, begann die Presse von einer Bedrohung der Homosexuellen durch AIDS zu sprechen. Als die Epidemie sich aber auch unter den Drogensüchtigen, den Blutern und den Haitianern ausbreitete, wuchs in der Presse die Panik und die Verwirrung. Was hatten diese vier infizierten Gruppen gemeinsam?

Eine der lächerlichsten Theorien über die Ursache von AIDS, die eine Zeitlang sogar ernstgenommen wurde, war die Theorie des „Afrikanischen Affen“. Man stellte fest, daß eine AIDS-Infektion zuerst dort auftrat, wo ein Mensch in Afrika von einem Affen gebissen worden war, der Träger des AIDS-Virus war. Auch wurde behauptet, ein an AIDS erkrankter Affe sei von Menschen gegessen worden. Anderswo hieß es sogar, ein Mensch habe sexuelle Beziehungen mit einem AIDS-infizierten Affen gehabt. Dieser Afrikaner habe dann die Infektion auf einen weißen Nordamerikaner übertragen, mit dem er homosexuelle Kontakte gehabt habe und der Amerikaner wiederum habe sie an die nordamerikanischen Homosexuellen weitergegeben.

Trotz der Unfähigkeit der Virologen, irgendeine frühere Parallele zu einer derart seltsamen Primär-Infektion der Menschheit mit dem AIDS-Virus zu benennen, gilt diese Theorie inzwischen sogar als die offizielle und wird von Dr. Robert Gallo so präsentiert: „AIDS entstand in Afrika unter den Affen, von denen es auf einige haitianische Professoren übertragen wurde. Diese wiederum übertrugen es auf Prostituierte und Homosexuelle in Haiti, diese wiederum auf den gleichen Personenkreis in Amerika.“

Brasilien war das zweite Land, in dem AIDS auftauchte, und es dauerte nicht lange, bis die Epidemie Zentralafrika verwüstete, wo indessen überraschenderweise kaum einer der Infizierten homosexuell war.

Die Anzahl der AIDS-Opfer in Afrika ist erschreckend. Heute schätzt man, daß in Afrika die Zahl der mit dem tödlichen Virus Infizierten irgendwo zwischen 40 und 50 Prozent liegen wird! In einigen Ländern dieses Kontinents sind heute 50 bis 80 Prozent aller Krankenhausbetten mit AIDS-Kranken belegt. Die Weltgesundheitsorganisation der Vereinten Nationen läßt keinen Zweifel daran, daß dies alles nicht mehr als die berühmte „Spitze des Eisbergs“ darstellt. Auf Grund von AIDS ist somit ein Drittel der Bevölkerung des afrikanischen Kontinents innerhalb einer Frist von 10 Jahren zum Tode verurteilt.

Die in Johannesburg (Südafrika) erscheinende Zeitung „Saturday Star“ berichtete 1992, daß manche Leute denken, AIDS sei eine geheime Machenschaft des Westens, um Afrika zu schwächen, oder eine Erfindung der Weißen, um die Geburtenrate der schwarzen Bevölkerung dieses Erdteils zu bremsen.

Die Zeitung „The Patriot“ von Neu Dehli schrieb am 4. Juli 1984: „AIDS ist ein Mittel zur chemisch-biologischen Kriegsführung, das im ‚Chemical Biological Warfare Laboratorium‘ der Armee der Vereinigten Staaten in Fort Detrick bei Frederick, Maryland, hergestellt worden ist.“

Im New Yorker „Native“ wurde der Brief einer anonymen Person abgedruckt, die angab, im vorgenannten Labor von Fort Detrick gearbeitet zu haben. Der Briefschreiber behauptete, der Virus sei Homosexuellen auf Grund eines geheimen Regierungsbeschlusses gezielt eingepflegt worden, um sie mit AIDS zu infizieren. Das Projekt nannte sich ihm zufolge „Operation Firm Hand“ („Operation Feste Hand“)<sup>98</sup>.

Die russische Zeitung „Literaturnaja Gazeta“ wiederholte am 30. Oktober 1985 die oben zitierten Behauptungen des indischen „Patriot“. Die Regierung der Vereinigten Staaten dementierte natürlich sofort, indem sie behauptete, es handele sich um antiamerikanische Propaganda.

Wenn jedoch der AIDS-Virus wirklich künstlich im Labor erzeugt worden war und man die Homosexuellen als Sühneopfer auserkoren hatte, wie brachte man ihn unter diese Leute?

In dem Buch „Secret & Suppressed. Banned Ideas & Hidden History“, erklärt der Aidsexperte G.J. Krupey, daß sich die Antwort möglicherweise hinter einer Aktion des Nationalen Gesundheitsinstituts der USA gegen Hepatitis B verbirgt, die im November 1978 in New York ihren Abschluß fand<sup>99</sup>. Die Kandidaten, die an der Impfung teilnahmen, waren allesamt Männer im Alter zwischen 20 und 40 Jahren. Ein Buch von Waves Foster weist nach, daß die homosexuellen Kandidaten einen anderen Impfstoff injiziert bekamen als die übrigen. Zwischen 1940 und 1985 Homosexuelle wurden auf diese Weise behandelt. Zwei Monate später, im Januar 1979, wurde der erste AIDS-Fall registriert. Bis 1981 hatten sich schon zwischen 25 und 50 Prozent der Homosexuellen, denen das fragliche Serum injiziert worden war, AIDS zugezogen<sup>200</sup>. 1982 wurden in den Städten Chicago, Denver, St. Louis und San Francisco insgesamt weitere 1402 Homosexuelle geimpft<sup>201</sup>.

Wenn nun diese Impfkampagnen die Ursache von AIDS unter den Homosexuellen waren, wie erklärt sich dann die AIDS-Epidemie in Afrika? Das

schon erwähnte Buch „Secret and Suppressed“ teilt auf Seite 236 mit, daß der AIDS-Virus in Afrika durch die Weltgesundheitsorganisation der Vereinten Nationen im Zuge einer Serie von Pockenimpfprogrammen eingeführt worden ist, um die Weltbevölkerung auf eine handlichere Anzahl zu reduzieren. Die „London Times“ vom 11. Mai 1987 brachte auf ihrer Titelseite folgende Meldung: „Pockenimpfung als Auslöser von AIDS. - Das Impfprogramm wurde während der 70er Jahre in Afrika durchgeführt und durch die Weltgesundheitsorganisation zum Abschluß gebracht. Genau jene Gebiete sind am meisten durch AIDS verseucht, in denen die Weltgesundheitsorganisation ihr Pockenbekämpfungsprogramm durchgeführt hatte.“

Befindet sich also auch die Weltgesundheitsorganisation in den Händen der „Illuminaten“? Ein Bulletin der Weltgesundheitsorganisation aus dem Jahre 1972 beweist das Interesse dieses Instituts an Selektiveffekten von Viren auf die Immunitäts- und Resistenzfunktionen des menschlichen Organismus<sup>202</sup>.

In Ausgabe 47 des Bulletin der „Weltgesundheitsorganisation“ gab es eine Nachfrage nach einem Virus, welches ganz ausgewählt das T-Zellen-System vernichten würde: „Der Versuch sollte unternommen werden, herauszufinden, welche Viren bestimmte Auswirkungen auf die Funktionen des Immunsystems haben, zum Beispiel durch Einflußnahme auf das T Zellen-System anstatt der B-Zellen-Funktion. Man sollte sich auch die Möglichkeit betrachten, ob sich die Reaktion des Immunsystems auf diesen Virus verschlechtert, wenn der eingesetzte Virus beschädigt ist, oder die Zellen entsprechend Antikörper gegen diesen Virus herzustellen beginnen.“<sup>203</sup> Die „Federation Proceedings“ der Weltgesundheitsorganisation sagte im Jahre 1972: „Wir werden diese Stoffe dadurch testen, daß wir sie in unsere Impfungen stecken werden, um herauszufinden, welche Wirkungen sie besitzen.“ Was wir heute als AIDS kennen, stellt eine Seuche dar, die den gewünschten Zielen entsprach. Sie tauchte innerhalb des festgesetzten Zeitpunkts auf.

Es gibt Indizien dafür, daß ein AIDS-ähnlicher Virus bereits seit langem in den Köpfen vieler Wissenschaftler herumspukte. Man fand im Jahre 1969 heraus, daß das amerikanische Verteidigungsministerium 10 Millionen Dollar für Forschungszwecke verlangte, um neue Seuchen entwickeln zu können, die auf das Immunsystem einwirken würden<sup>204</sup>.

Dr. MacArthur, einer der drei Wissenschaftler, die am 9. Juni 1969 vor einem Ausschuß des US-Kongresses erschienen, erklärte damals unter anderem, daß bedeutende Biologen innerhalb von fünf bis zehn Jahren so weit sein könnten, einen Mikroorganismus herzustellen, der gegen immunologische und therapeutische Abwehrmechanismen resistent sei. Außerdem unterscheidet

sich dieser Mikroorganismus deutlich von jedem anderen bisher bekannten organischen Krankheitserreger und komme in der Natur nicht vor<sup>205</sup>.

Es kann zwar Zufall sein, aber MacArthur scheint schon damals von einem Krankheitserreger gesprochen zu haben, der mit dem späteren AIDS-Virus identisch war.

Experten auf dem Gebiet der AIDS-Forschung haben darüber geschrieben, daß dieser Virus aus verschiedenen Genen besteht, die in Verbindung zu zwei bekannten Retro-Viren stehen, welche in Kühen und Schafen vorkommen. Ein Virus namens „bovine leukemia“ ist einer dieser beiden. Der andere nennt sich „visna“. Es wird angenommen, daß diese zwei Viren in einem Labor vermischt wurden, um den „bovine-visna-Virus“ hervorzubringen, welcher mit dem sogenannten AIDS-Virus identisch ist.

In der berühmten „Monkey Business“-Dokumentation hat ein Professor das Wort, der erklärt, an der Entwicklung des AIDS-Virus mitgearbeitet zu haben, da er glaubte, daß dieser in Kriegszeiten Anwendung fände. Ihm zufolge erfanden die Amerikaner die Geschichte, daß AIDS durch afrikanische Affen übertragen worden sei.

1986 gaben die Experten für Virologie und Mikrobiologie, Jacob und Lilli Segal, eine 52-Seiten-Broschüre mit dem Titel „AIDS, ein in den USA hausgemachtes Übel, nicht eingeführt aus Afrika“ heraus, die in den afrikanischen Ländern englischer Amtssprache verbreitet wurde. Jacob Segal behauptete später, er habe am 10. Oktober 1986 Besuch von zwei Agenten des CIA bekommen. Sie sollen sehr besorgt darüber gewesen sein, daß die AIDS-Herkunfts-Lüge aufgedeckt werden könnte. Das State Department räumte daraufhin ein, zwei Personen zu den Segals geschickt zu haben, aber nur, um sie auf die (angeblichen) Irrtümer ihrer Informationsbroschüre aufmerksam zu machen<sup>206</sup>.

Verdächtigweise entdeckte nur ein Jahr nach Beginn der Nachforschungen über den Ursprung von AIDS der gleiche Dr. Robert Gallo, der die offizielle Theorie über die Herkunft der Krankheit in Umlauf brachte, den HIV (Human Immunosuppressive Virus), einen ganz besonderen Virus, als ihre Ursache. Es muß hinzugefügt werden, daß dieser Dr. Gallo mit dem Biological Warfare Labor von Fort Detrick zusammengearbeitet hatte, jenem Institut also, das die Wiege von AIDS zu sein scheint<sup>207</sup>.

In den Vereingten Staaten ist AIDS derzeit die führende Todesursache unter Männern im Alter von 25 bis 44 Jahren! Auf der 10. Internationalen Aidskonferenz in Japan (August 1994) sagte Dr. James Curran von den

„Centers of Disease Control and Prevention“ in Atlanta: „Die HIV-Epidemie hat gerade erst begonnen.“

Genügt das Gesagte noch nicht? Nun denn, die „Illuminaten Protokolle“ aus dem Jahre 1897 sprechen ebenfalls von der geplanten Einimpfung ansteckender Krankheiten. Das 10. Illuminaten-Protokoll führt wörtlich aus: „Die Menschheit muß durch Zwist, Haß, Streit, Neid, ja selbst durch Entbehrungen, durch Hunger, durch Einimpfen von Krankheiten, durch Mangel und Not so erschöpft werden, daß sie keinen anderen Ausweg sieht, als ihre Zuflucht zu unserer vollständigen Oberherrschaft zu nehmen.“

Wir unterliegen einer ständigen Gehirnwäsche, indem man uns suggeriert, daß sich unser hochgelobtes und fortschrittliches medizinisches Establishment und all die Mediziner um unser Wohlergehen bemühen. Wir werden dazu erzogen, unseren Ärzten und unseren Regierungen zu vertrauen und sind der festen Überzeugung, daß sie sich schon gut um uns kümmern werden und wir glauben des weiteren, daß die Medien unsere Freunde sind. Die Wahrheit ist jedoch, daß wir in all diesen Punkten einer großen Täuschung erliegen.

Das medizinische Establishment propagiert den Gebrauch von Impfungen immer mehr. Die Politik wirkt an dieser ganzen Kampagne auch in stärkstem Maße mit, und es wird immer deutlicher hervorgehoben, daß die Seuchen die größte Gefahr für den menschlichen Körper darstellen. Die dunkle Seite der ganzen „Impf-Kampagnen“ werden der Öffentlichkeit jedoch nicht geschildert! Impfungen dienen der Einpflanzung von Krankheiten - dies ist der (von kompetenter Seite!) bestätigte wirkliche Grund für deren Anwendungen. Impfungen sind die Hauptursache für viele Krankheiten und Leiden des Menschen in der heutigen Zeit. Krankheiten wie Krebs, Syphilis und viele andere Arten von Krankheiten sind die direkte Ursache von Impfungen<sup>208</sup>. Die häufigste Ursache für die Entstehung von Krebs sind die verschiedenen krebserzeugenden Stoffe, die durch die Impfungen in den Blutkreislauf gebracht werden<sup>209</sup>.

Im Jahre 1991 sagte die „Amerikanische Krebsgesellschaft“ voraus, daß im Jahre 2000 einer von drei Menschen an Krebs erkranken würde. Im Jahre 1901 war es noch einer von 25, was bedeutet, daß wir einen Zuwachs von 800% im Bereich von Krebs erleben.

Zwangsimpfungen, Vergiftungen der Blutströme des menschlichen Körpers mit einer Lymphe aus einem Tier unter der weit verbreiteten Annahme, daß dies die Ausbreitung von Pocken verhindern würde, war in der Tat einer der dunkelsten Punkte in der Geschichte des letzten Jahrhunderts! Nach einer

eingehenden Untersuchung der glaubwürdigsten Berichte und vieler Fakten, die im Einklang mit den Beobachtungen und Erfahrungen von Ärzten stehen, kann man die Feststellung treffen, daß anstatt eines Schutzes der betreffenden Person vor Pocken die Impfungen in Wahrheit die verschiedensten Krankheiten hervorrufen können.

Heute verlangen die Regierungen weltweit, daß alle Kinder mit der Hepatitis B-Impfung injiziert werden. Dies ist nur ein Beispiel für die medizinische Kontrolle der Illuminaten. Die Hepatitis B-Impfung wird als sehr gefährlich und äußerst kontrovers angesehen. Viele Ärzte sind darüber besorgt, daß der Impfstoff mit einem Mikroorganismus kontaminiert sein könnte, der für AIDS verantwortlich ist. Nichtsdestotrotz bereiten die Regierungen Schritte vor, die vorsehen, jedes neugeborene Kind innerhalb von 12 Stunden mit diesem Stoff zu impfen.

Die große Frage ist: Warum? Hepatitis B ist ein Virus, der hauptsächlich Prostituierten, intravenöse Drogennehmer und Homosexuelle befällt.

Andere Mittel, die eingesetzt werden, um die Weltbevölkerung zu reduzieren, sind unter anderem der Einsatz von Pestiziden, Herbiziden, Antibiotika, Hormonen, Zusatzstoffen in Lebensmitteln und anderen Drogen. All die führenden Chemiekonzerne werden von den Illuminaten geleitet. Man könnte ein ganzes Buch über all die Verbindungen auf diesem Sektor schreiben, unter anderem, wer was kontrolliert und wie sie in Verbindung miteinander stehen.

Wissen Sie, welche Stoffe alles in die Medikamente getan werden? Viele Medikamente besitzen mehr Nebenwirkungen und schaden dem Menschen mehr, als daß sie dem Anwender irgendwelche Vorteile bringen würden. Allein in den Vereinigten Staaten sterben jährlich rund 160.000 Menschen an den Nebenwirkungen von Medikamenten und weitere 1,6 Millionen Menschen müssen aus den gleichen Gründen in Krankenhäusern behandelt werden!

Die Illuminaten wollen in Wahrheit keine Heilung für den Krebs oder irgendwelche andere Krankheiten und Seuchen finden. Diese Krankheiten dienen ihnen dazu, die Menschheit zu reduzieren und bringen den Illuminaten gleichzeitig eine Menge Geld für Behandlung und verwendete Drogen ein.

Im Jahre 1944 begannen die Illuminaten über die „Federal Security Agency“ die Kampagne, dem öffentlichen Wasservorrat Flour beizumischen. Nur wenige Menschen wissen, daß dieses Flour, welches angeblich verwendet wird, um Zahnkaries zu bekämpfen, fast 50 Jahre lang als Rattengift verwendet wurde. Heutzutage wird dieses Rattengift weltweit dem Trinkwasser bei-

gemischt. Außer daß durch dieses Flour viele Krankheiten ausgelöst werden können, hat es noch den von den Illuminaten gewünschten Effekt, den menschlichen Verstand dumm und gefühllos zu machen.

Unsere Gesundheit hängt in großem Maße von der Qualität unseres Essens ab. Wenn wir nur wüßten, wie qualitativ schlecht unser Essen von den „Eine-Welt-Kräften“ gemacht worden ist, dann wären wir sehr erschrocken über das, was wir essen.

Viele der Nahrungsmittel, die wir heutzutage im Einkaufsmarkt vorfinden, sind keine richtigen Nahrungsmittel mehr. Sie wurden soviel behandelt, daß die Essenz der Nahrungsmittel vernichtet wurde. Obwohl durch die Verarbeitung der Nahrung viele der wichtigen Nährstoffe vernichtet wurden, erzählt man uns, daß dies durchgeführt wird, um die Nahrung wertvoller zu machen oder um die Nahrung zu stärken. Aber diese „Veredelung“ der Nahrung ist eine weitere große Lüge. Seien Sie vor der Manipulation und der Propaganda der Illuminaten auf der Hut! Die verlorengegangenen Vitamine werden durch synthetische anorganische „Vitamine“ ersetzt, die unser Verdauungsapparat nicht verträgt. 68% aller Krankheiten sind die Folge einer falschen, bzw. ungesunden Ernährung!

Jetzt wird von den Illuminaten auch der endgültige Schritt zur vollständigen Zerstörung unserer Nahrung in die Wege geleitet. Es handelt sich hierbei um die Bestrahlung der Lebensmittel.

Diese Bestrahlung der Lebensmittel wird mit radioaktiven Isotopen wie Kobalt 60 durchgeführt, welche die Fähigkeit besitzen, genau wie andere radioaktive Stoffe genetische Veränderungen und Mutationen im Menschen hervorzurufen. Viele Wissenschaftler unterrichten uns, daß eine Bestrahlung von Lebensmitteln die Nährstoffe zerstören und Krebs erzeugen können.

Einigen Tieren, denen bestrahlte Lebensmittel verfüttert wurden, wiesen Veränderungen der weißen Blutkörperchen auf, ebenso wie Nierenschäden und Auswirkungen auf das Immunsystem ihres Körpers. Studien belegen außerdem, daß bei diesen Tieren eine vermehrte Tumorbildung zu beobachten war. Dies scheint eindeutig zu belegen, daß verschiedene Krebsarten auf die Veränderung der Zusammensetzung unserer Nahrungsmittel zurückzuführen sind. Durch einen längerfristigen Konsum solcher „Lebensmittel“ können besagte Krebsarten beim Menschen auftreten.

Um die Gegenstimmen der Bestrahlung von Lebensmitteln zum Schweigen zu bringen, haben die Illuminaten unsere Nahrung verseucht. Sie haben absichtlich die Angst in der Bevölkerung vor verunreinigten Nahrungsmitteln geschürt, vor allen Dingen auf Grund einer Salmonellen-Vergiftung, oder

dem E-Coli-„Problem“. Wie immer verursachen die Verschwörer das Problem und bieten dann die entsprechende „Lösung“ an... Leider haben sie auf Grund der Ignoranz und Unwissenheit der Bevölkerung mit dieser Methode immer Wieder Erfolg!

Die „Planned Parenthood Federation“ wurde von den Illuminaten im Jahre 1933 aus mehreren Gründen errichtet“. Der von dieser Organisation selbst eingestandene Grund für deren Existenz ist ebenfalls sehr entlarvend: „Um eine Führungsrolle zu spielen; effektive Mittel der freiwilligen Fruchtbarkeits-Regulierung, einschließlich der Empfängnisverhütung, Abtreibung, Sterilisierung und Unfruchtbarkeits-Dienste, die allen verfügbar gemacht werden sollen, als eine Art zentralen Elements der Fortpflanzungs-`Gesundheit`; die Anregung und Finanzierung von wichtigen biomedizinischen, sozioökonomischen und demographischen Forschungen; die Entwicklung von entsprechenden Informationen, Erziehung und Trainingsprogrammen, die sich mit der menschlichen Fortpflanzung und der Sexualität befassen.“

Als erstes überzeugten die Illuminaten die unabhängigen Experten, daß die Abtreibungen, die Sterilisierung, das sexuelle Durcheinander und die Bevölkerungskontrolle für das Überleben der gesamten Menschheit nötig wäre. Sie schafften es schließlich, daß die Menschheit ihnen diese Lügen auch tatsächlich abnahmen und bei diesen ganzen Programmen freiwillig mitmachten! Dies alles ist Teil der Langzeitstrategie der Illuminaten!

Die Zahl der weltweit legal durchgeführten Schwangerschaftsabbrüche liegt jährlich bei 35 Millionen, und rechnet man die illegalen hinzu, sind es insgesamt 60 Millionen. Die Zahl der Leben, die durch Abtreibung ausgelöscht werden, übersteigt jedes Jahr die Opfer, die der insgesamt sechs Jahre dauernde Zweite Weltkrieg gefordert hat, nämlich schätzungsweise etwa 50 Millionen Menschenleben!

## Die Unterminierung der römisch-katholischen Kirche

Seit der Französischen Revolution bemühen sich der Satan und seine Elite-truppe, möglichst kein Land der Erde mehr zur Ruhe kommen zu lassen. Immer wieder aufs Neue wird eine Gruppe gegen die andere aufgebracht; politische Verbrechen werden beschönigt, die Justiz mißachtet, die Völker systematisch verdorben und der christliche Glaube lächerlich gemacht.

Eines der Hauptziele Satans ist die Gleichschaltung aller Religionen und ihre Verschmelzung zu einer einzigen antichristlichen Religion. Nicht der Gott der heidnischen Religionen steht dem Satan im Weg, sondern allein der Gott der Bibel und der wahren Christen. Die Christenheit muß vernichtet werden!

Ob der Leser nun katholisch ist oder nicht, er wird mir doch zustimmen, daß die Katholische Kirche schon immer Feinde gehabt hat. Aber es sind nicht einmal die sogenannten Reformer, die alle Eigenschaften des Christentums zerstören wollten, die als die gefährlichsten Gegner der Katholischen Kirche gelten. Die Inbesitznahme der römisch-katholischen Kirche ist einer der Haupttriumphe der Illuminaten!

Tatsächlich scheint der gegen den Katholizismus entfesselte Kampf der Illuminaten genau nach Plan vonstatten zu gehen. Die französische Revolution, die von Adam Weishaupt über verschiedene Geheimgesellschaften wie die Jacobiner geplant wurde, hat die katholische Geistlichkeit ohne Gnade vernichtet.

Nach der französischen Revolution gelang es Napoleon und seinen vier Brüdern - die übrigens alle Freimaurer waren! - die Macht der römisch-katholischen Kirche weiterhin zu knebeln und die weltliche Macht des Papstes zu brechen.

Napoleon beschlagnahmte außerdem fast das gesamte Archiv des Vatikans und verbrachte es nach Paris. Dort wurden die Unterlagen von Mitgliedern der verschiedensten Geheimgesellschaften untersucht und ausgewertet. Es ist interessant, daß sie die Geheimnisse, welche sie in diesen Unterlagen fanden, niemals der Öffentlichkeit zugänglich machten. Man kann durchaus annehmen, daß sie diese Geheimnisse zu Erpressungszwecken aufbewahren oder vielleicht eines Tages enthüllen werden, sollte es zu ihrem Vorteil geschehen.



In den Jahren der Gefangenschaft des Papstes kontrollierten die Illuminaten den Vatikan. Es wäre sehr interessant für uns, herauszufinden, was sie hinter den Kulissen der Katholischen Kirche für Taten vollbrachten.

In Portugal, wo die Freimaurerei sich nicht einmal scheute, öffentlich die Verantwortung für die Revolution von 1910 zu übernehmen, hatten die Logen, wie in den „Protokollen“ geplant, ihren Kampf darauf abgestellt, die Vernichtung der Monarchie und der Kirche zu erreichen. Der Schlachtruf der portugiesischen Freimaurerei lautete: „Die nächste Generation wird das Ende des Katholizismus erleben.“ In Erwartung dessen zögerte der Großmeister des Großorientes von Lissabon, Magalhães Lima, nicht, zu versichern, es werde schon bald keinen einzigen Zögling in den Seminarien mehr geben. Damals wurde die Kirche Gegenstand einer energisch und mit großer Eile betriebenen Verfolgung, eines - wie man zu Recht gesagt hat - „gewaltigen Haßgewitters“. Die antiklerikalen Maßnahmen, die ergriffen wurden, waren noch weitaus einschneidender und skandalöser als diejenigen, die in Frankreich die Trennung von Staat und Kirche begleiteten‘.

Der Großmeister und Illuminat Lafayette beauftragte den Freimaurer Bernardo O’Higgins und Simon Bolivar in Süd-Amerika, gegen das katholische Spanien zu rebellieren. Ebenfalls ermutigte er Juárez in Mexiko, gegen Spanien zu rebellieren. Diese verschiedenen Revolutionen dienten alle dem Zweck, die Katholische Kirche niederzuschlagen. Bedauerlicherweise waren sie von Erfolg gekrönt!

Der Kampf der Freimaurerei gegen die Katholische Kirche in Ländern wie Peru, Argentinien, Kolumbien, Venezuela oder Mexiko nahm oftmals außerordentlich brutale Formen an. In Mexiko betrieb die Freimaurerei die rigorose Verstaatlichung aller Kirchengüter und die unbarmherzige Auflösung der religiösen Orden. Desgleichen setzte sie Kampagnen für einen aggressiven Laizismus in Gang. Die antireligiösen Gesetze des antiklerikalen Freimaurer-Präsidenten Calles aus dem Jahre 1917 hatten zur Folge, daß die Kirchen ihre Pforten schlossen. Auf Grund dessen organisierten Bauern, Studenten und andere gläubige Katholiken einen bewaffneten Aufstand gegen die Regierung. Viele Tausende starben entweder in diesem Kampf gegen die Logen-Regierung oder wurden durch Erschießungskommandos hingerichtet. Man nannte die katholischen Kämpfer „Cristeros“. Mit dem Rosenkranz in der Hand und mit lauter Stimme rufend: „Es lebe Christus der König!“, gingen sie in den Tod<sup>212</sup>.

Obwohl viele Päpste energische und sehr direkte Enzyklen gegen die Freimaurerei herausbrachten, ist die Katholische Kirche von der Unterwanderung der Freimaurer nicht ausgenommen.

In einem italienischen Logen-Dokument aus dem Jahre 1818 mit dem Titel „Practica Istruzione Permanente Codice e Guida dei Preposti all’ alta Massoneria“ („Praktische Anleitung, immerwährendes Gesetzbuch und Führer der Pläne der Hochgradmaurererei“) wird offen erklärt, daß das angestrebte Ziel der Freimaurerei die Zerstörung des Katholizismus und aller christlichen Ideen ist. Auf die Frage „Wie soll man das erreichen?“ gibt das Dokument folgende Antwort: „Der Papst wird nie zu den Geheimbünden kommen; darum müssen die geheimen Verbindungen den ersten Schritt zum Papst und zur Kirche tun, mit der Absicht, beide in Fesseln zu legen. Es kann viele Jahre, vielleicht ein Jahrhundert dauern. Was wir suchen ..., das ist ein Papst nach unseren Bedürfnissen.“

Der nachweislich erste Freimaurer, der Papst werden konnte, war Pius IX. Das offizielle Mitteilungsblatt des freimaurerischen „National Grand Orient of Egypt“ vom März 1876 verzeichnet ein Dokument mit Nr. I3.715, welches das große Siegel der Großloge „Luce perpetua“ von Neapel zeigt: Maurerische Loge „Eterna Catena von Palermo“: „Wir Großmeister, Würdenträger und Beamten ... bestätigen ... wir haben in diese Loge nach den Ritualen unserer Art und nach der vollkommenen Übereinstimmung der Regeln unserer Verfassung den Bruder Giovanni Ferretti Mastai ... in dem profanen und bürgerlichen Jahr 1839, am 15. Tag des Monats August, aufgenommen.“

Nachdem Giovanni Ferretti Mastai in das Priestertum aufgenommen wurde, ernannte man ihn zum Sonderbotschafter des Papstes in Uruguay. Dort trat er in verschiedenen Freimaurerlogen auf. Als er jedoch im Jahre 1873 zum Papst gewählt wurde, kritisierte er die Freimaurerei öffentlich in einer Epistel und sagte, daß sie vom Teufel abstamme.

Die Freimaurer Mazzini und Garibaldi führten eine Revolution in Italien durch und brachten eine freimaurerische Regierung an die Macht. Victor Emmanuel wurde zum König von Italien ernannt und war gleichzeitig der Großmeister aller Freimaurer in Italien.

Nachdem Pius IX. die Freimaurerei öffentlich brandmarkte, wurde ein Brief vom König Victor Emmanuel unterschrieben und an alle freimaurerischen Gesellschaften verschickt, in dem sie über die Ausweisung des Papstes von den Freimaurern informiert wurden.

Wenn es einen einzigen katholischen Papst gab, der die Pläne der Illuminaten in der römisch-katholischen Kirche zum Reifen brachte, dann muß es

Papst Johannes XXIII. gewesen sein. Er erlaubte den Katholiken, der Freimaurerei beizutreten und beendet' die ablehnende Haltung der katholischen Kirche gegenüber dem Kommunismus, als er im April 1963 das Dokument „Pacem in Terris“ veröffentlichte, welches eine Übereinkunft mit dem Kommunismus anstrebte. In diesem Dokument wird die Kirche näher an eine Synthese mit dem Kommunismus gebracht. Papst Johannes XXIII. unternahm auch alles, damit das Zweite Vatikanische Konzil zum Erfolg gebracht wurde. Einige Menschen behaupten, daß sein immenser Arbeitseifer an dieser Aktion für seinen frühzeitigen Tod mitverantwortlich sei. Das Zweite Vatikanische Konzil ist ein Meilenstein im Bereich der Toleranz. Es steht auf einer Linie mit der freimaurerischen Doktrin und hat mitgeholfen, die offizielle Religion der Katholischen Kirche in eine Art „Freimaurer-Religion“ zu verwandeln.

Es scheint, daß Johannes XXIII. ein geheimes Mitglied der Rosenkreuzer war (Priore de Sion). Mit diesen stand er sicherlich seit seiner Zeit als päpstlicher Nuntius in der Türkei im Jahre 1935 in Verbindung.

Unter Papst Paul VI. wurde die Katholische Kirche schließlich noch weiter auf die Ziele der Neuen Weltordnung eingestimmt. Die katholischen Ritter des Columbus und die Freimaurer begannen mit ihrer Zusammenarbeit. Im Jahre 1967 sprachen die Führer der Ritter des Columbus mit den Führern der „Northern Jurisdiction“ des Schottischen Ritus der Freimaurerei und versuchten, eine Einigung zu erzielen, wie sie ihre beiden Bruderschaftsorden zusammenschließen könnten. Dieser „Brüderliche Zusammenschluß“ oder „Pakt der Zusammenarbeit“ ist nur ein Teil des größeren Ereignisses: der Übernahme der Katholischen Kirche durch die Illuminaten!

Eine der besonderen Entwicklungen unter Paul VI. ist seine sogenannte „Befreiungstheologie“. Diese folgt den jüdischen Ideen in verschiedenster Weise. Sie ist sowohl revolutionär als auch sozialistisch. Die „Befreiungstheologie“ spricht nur über die Menschlichkeit Christi, und sie versucht, eine sozialistische „Neue Ordnung“ zu installieren. Befreiungstheologen haben tatsächlich schon nach einer „Neuen Weltordnung“ verlangt. Diese wird von ihnen auch als das „Königreich Gottes“, oder als das „Millenium“ bezeichnet. Den Katholiken wird ein „Goldenes Zeitalter des Christentums“ versprochen.

Papst Paul VI. erlaubte außerdem Frauen am Altar und die Handkommunion! Die Handkommunion ist für die Satanisten und ihre Schwarze Messen sehr wichtig, weil sie die Hostie aufbewahren und später in ihren (un)heiligen Ritualen verwenden können. Dieses satanische Ritual und die Möglichkeit,

den „Leib Christi“ zurückzubringen und zu verwenden, gibt ihnen ein Gefühl von Macht<sup>213</sup>.

Wenn ein Papst ernannt werden sollte, der dann später nicht mehr mitspielte, so starb er vorzeitig. Dies war der Fall mit Johannes Paul I. im Jahre 1978.

Albino Luciani wurde im Jahre 1958 von Papst Johannes XXIII. zum Bischof geweiht, und am 15. Dezember 1969 zum Patriarchen von Venedig ernannt. Er war ein Mann von Charakter. Als er die Korruption in der Kirche erkannte, unterrichtete er sofort Paul VI. darüber. Als dieser Papst jedoch nichts gegen die dunklen Geschäfte des Vatikans unternahm, akzeptierte Luciani dies aus einem tiefen Gefühl des Gehorsams heraus.

Nachdem Johannes Paul I. Papst wurde, machte es sich daran, die Katholische Kirche zu reformieren. Obwohl sich auch Papst Johannes Paul I. für das Zweite Vatikanische Konzil stark gemacht hatte und sich außerdem für eine stärkere Weltregierung einsetzte, wird es deutlich, daß er seine eigene Gründe für die Unterstützung dieser Projekte hatte, jedoch mit deren Endresultat nicht einverstanden gewesen war.

Papst Johannes Paul I. wehrte sich gegen die pompösen Krönungsfestlichkeiten. Er wollte die Kirche wieder näher zum Volk bringen und war gegen eine Trennung des Papstes vom einfachen Bürger. Außerdem versuchte er, die Freimaurer, welche ihn umgaben, aus den wichtigen Posten zu beseitigen und durch ehrliche Menschen zu ersetzen. Er begann, die Kirche ihres

Bestimmten vorzuziehen und andere eine öffentliche Personlichkeit zu sein

mit den finanziellen Transaktionen des Vatikans beschäftigen sollte, die von der P2 (Propaganda Due) durchgeführt wurden.

Die berüchtigte italienische Loge P2 gilt als mächtiger Arm der Freimaurerei, die den Drogenhandel, die Umsturzversuche in sogenannten faschistischen Staaten und den internationalen Terrorismus fördert.

In seinem Buch „In God's Name (London 1981) berichtet David Yallop, daß die P2 durch Licio Gelli von einer inbekannten, höheren Autorität kontrolliert wird. Schweizerische Publikationen behaupten, daß die freimaurerische Alpina-Loge der Schweiz diese höhere Autorität sei. In dieser Loge finden sich einige sehr prominente Mitglieder, unter anderem Aurelio Peccei, der Gründer des Club of Rome, Henry Kissinger und einige sehr einflußreiche Illuminaten, welche direkt mit dem Hause Rothschild verbunden sind<sup>214</sup>.

Einige Menschen, die im Zusammenhang mit dem Tod von Papst Johannes Paul I. stehen:

Licio Gelli - der Großmeister der P2-Loge, mit Spitznamen der „Puppenspieler“, weil so viele Menschen seine Marionetten waren. Er war Teil der von Mussolini geleiteten und im Volk sehr gefürchteten „Schwarzhemden“, ein Offizier der SS während des Zweiten Weltkriegs, danach ein kommunistischer Spion und diente außerdem für den CIA und den italienischen SID.

Bischof Paul Marcinkus - ein P2-Freimaurer und Präsident der Vatikan-Bank. Er hatte enge Verbindungen zu amerikanischen Mafia-Kreisen und besaß eine geradezu diabolische Schläue.

Michele Sidona - ebenfalls ein P2-Freimaurer, der außerdem mit dem amerikanischen Geheimdienst CIA, der Mafia und Interpol in Verbindung stand. Er war finanzieller Berater des Vatikans.

John Kardinal Cody - der Leiter der Erzdiözese von Chicago. Diesem Mann wurde von verschiedenster Seite der schlechteste Charakter nachgesagt. Er behauptete, daß er für den FBI und das CIA arbeiten würde. Außerdem stand er in enger Verbindung mit Mitgliedern der P2.

Die Feinde des Vatikans zensurierten die Erklärungen von Johannes Paul I. und gaben in seinem Namen falsche Behauptungen heraus. Sie beschränkten die Telefonanrufe des Papstes und entfernten die Bemerkungen in seinen Reden aus den offiziellen Dokumenten.

Papst Johannes Paul I. übermittelte einem Freund in Norditalien seine Beobachtungen: „Ich habe herausgefunden, daß es zwei Dinge gibt, die nur in begrenzter Anzahl im Vatikan zu finden sind. Ehrlichkeit und eine gute Tasse Kaffee.“

Es wird berichtet, daß die P2 auch für den Tod von Papst Johannes Paul I. verantwortlich ist<sup>215</sup>. Der Papst sei nicht durch einen Herzinfarkt gestorben, sondern wurde von den Verschwörern genau am 33. Tag seines Pontifikats vergiftet. Man geht davon aus, daß der Papst beseitigt werden mußte, weil er sich mit den finanziellen Machenschaften der P2-Loge befaßte und deren Geschäfte offenlegen wollte.

Der Nachfolger Johannes Paul I., Papst Johannes Paul II., ist nicht nur ein Freimaurer sondern entstammt außerdem einer wichtigen jüdischen Blutlinie und arbeitet mit den Prioren de Sion zusammen<sup>216</sup>. Im Jahre 1978, dem Jahr also, in dem Johannes Paul II. den Papstthron bestieg, gab der Vatikan eine ganz besondere Briefmarke heraus: Auf dieser konnte man die Triangel und das All-Sehende Auge erkennen! Hat der Vatikan hierdurch ganz offen einen Sieg der Illuminaten gefeiert...?

Unter Johannes Paul II. nahm die Korruption und die Infiltration der P2-Loge in den vatikanischen Finanzen ebenso zu wie die Ausbreitung von Freimaurern auf alle wichtigen Posten der katholischen Hierarchie.

Im Artikel „Spiritual Vision of Man“, L'Observatore Romano vom 10. Februar 1986, S. 5, können wir die Worte Papst Johannes Paul II. an die Hindus in Indien im Jahre 1986 lesen: „Die Aufgabe von Indien...ist entscheidend, wegen ihrer Kenntnis der geistigen Natur des Menschen. Tatsächlich ist die spirituelle Vision des Menschen der größte Beitrag Indiens für die Menschheit. Und die Welt tut gut daran, diese alte Weisheit [Hinduismus] sehr genau zu befolgen und auf die Lehre und Botschaft dieser Weisheit für das menschliche Leben achtzugeben.“

Zen, Buddhismus und Hinduismus werden heutzutage von vielen Katholiken bei Veranstaltungen, die von der Kirche finanziert werden, praktiziert! Man kann in der „National Catholic Report“ wöchentlich Artikel über die Liebe der Kirche gegenüber dem Buddhismus lesen.

Der Vatikan hat unter der Führung von Papst Johannes Paul II. eines der größten Projekte der aktuelleren Geschichte unternommen. Mit Unterstützung der Geheimen Machtelite hinter der Neuen Weltordnung hat die Katholische Kirche die Solidarität-Bewegung in Polen als Teil des Planes zur Vereinigung Europas, und Rußlands erschaffen.

Die Katholische Kirche unterhält verschiedene finanzielle und politische Verbindungen der „Eine-Welt-Verschwörung“ und wird bereits seit längerer Zeit von einer antichristlichen Elite aus dem Hintergrund heraus regiert.

Der Forscher Eustice Mullins schreibt in seinem Buch „The Curse of

Canaan“ darüber, daß die Rothschilds bereits im Jahre 1823 alle finanziellen

Angelegenheiten der weltweit verbreiteten Katholischen Kirche übernommen haben. Heutzutage erst der große finanzielle Sektor der Katholischen Kirche eng mit dem System der Rothschilds und den anderen internationalen Banken verbunden.

Man kann durchaus sagen, daß die Katholische Kirche mehr Macht und Einfluß in politischen Weltangelegenheiten einnimmt als jede andere religiöse Institution. Einige Bücher schreiben sogar darüber, daß die Katholische Kirche die „Eine-Welt-Verschwörung“ insgeheim leitet. Kann es sein, daß die Rothschilds, die Kommunisten, der CIA etc. alle für die Katholische Kirche arbeiten? Wenn man sich jedoch die Fakten betrachtet, zum Beispiel, um wieviel mächtiger die Rothschilds als der Vatikan sind, oder wie die Freimaurer Probleme mit ihrer Kontrolle über Papst Paul I. hatten und ihn des-

halb ermorden mußten, und daß die Bilderberger ein Veto-Recht bei der Papstwahl besitzen ... dann wird es sofort deutlich, daß die Katholische Kirche von einer externen Macht kontrolliert wird, die sehr viel mächtiger als sie selbst ist<sup>218</sup>.

Die Katholische Kirche steht heutzutage jedoch in enger Verbindung mit diesen dunklen Kräften und spielt in ihren Plänen eine sehr wichtige Rolle.

## Die neuen religiösen Bewegungen

Es ist kein Geheimnis, daß die Illuminaten seit dem vergangenen Jahrhundert auch verschiedene destruktive Sekten unterstützen und andere sogar ins Leben gerufen haben. Eines ihrer Ziele hat man als die Untergrabung des Vertrauens in das Christentum anzusehen.

Hinter den Kulissen gibt es nicht nur enge Verbindungen zwischen den Sekten, sondern ihre Rechtsanwälte arbeiten schon seit Jahren zusammen und informieren sich als Kollegen über Rechtsstreitigkeiten, in denen die Sekten verwickelt sind.

Eine umfangreiche Kette von Verbindungen zwischen den Sekten wurde vom französischen Magazin „Le Point“ in einer Dokumentation aufgezeigt<sup>219</sup>. Das Magazin beschreibt ein Treffen zwischen Repräsentanten verschiedener in Frankreich und anderen Ländern aktiver Sekten. Gegenstand dieses Treffens war die Errichtung einer gemeinsamen leistungsstarken und offensiven Struktur (Dachorganisation), mit deren Hilfe man versucht, diejenigen zu bekämpfen und letztendlich finanziell zu zerstören, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, die destruktiven Kulte offenzulegen und dagegen vorzugehen.

Im Oktober 1992 wurde das dafür eingesetzte Organ gegründet: Dieses Sektenkartell trägt den Namen „Firephim“, die französische Abkürzung für Föderation religiöser und philosophischer Minderheiten. Präsident von Firephim ist Frau Gounord von der Scientology Kirche, Schatzmeister ist der französische Führer der Moon Sekte, Bernard Mitjaville, und Generalsekretär ist der Raelier Jaques Aizac. Folgende Sekten sind an diesem Sektenkartell beteiligt: Scientology, die Vereinigungskirche (Moonies), die Raelians (ein UFO-/ Sexcult), keltische Druiden, Satanisten, Transzendente Meditation,

die Memphis- und Misraim-Riten der Freimaurerei, die Zeugen Jehovas, Wicca Occidental, frühere Kinder Gottes, Baha`i und viele andere<sup>220</sup>.

Die engen Beziehungen zwischen den Illuminaten und den destruktiven Sekten stehen außer Zweifel. Jeder, der sich eingehender mit dem Thema beschäftigt, wird früher oder später auf die Clans der Rothschilds und Rockefellerers stossen.

Es ist öffentlich bekannt, daß die Illuminati beträchtliche Geldmengen zur Verfügung gestellt haben, um die Ausbreitung vieler destruktiver Sekten zu fördern. Manche von ihnen funktionieren überhaupt nur dank ständiger massiver Geldspritzen.

1970 arbeiteten die Rockefellerers einen Plan aus, die Katholische Kirche in Lateinamerika durch „Kirchen“ vom Typ „Hare Krishna“ und „Mun“ zu ersetzen<sup>221</sup>. Die Rockefellerers spendierten nicht nur größere Geldsummen, um die Ausbreitung der Hare-Krishna-Sekte - „made in USA“! - zu unterstützen, sondern die Rockefellerische „Chase Manhattan Bank“ hat ebenfalls dem Koreaner japanischer Herkunft Sun Myung Moon, dem Führer der sogenannten „Vereinigungskirche“ (Moonies) einen äußerst wichtigen Kredit zur Verfügung gestellt.

Moon ist wie die Rockefellerers ein fanatischer Globalist. Seine „Vereinigungskirche“ verfolgt das Ziel, daß Christentum ebenfalls unter die internationale Kontrolle der Rockefellerers zu bekommen, wie sie die Kontrolle bereits über die Nationen erlangt haben. Um dieses Ziel zu erreichen, mußten die Hintermänner der „Chase Manhattan“ die patriotischen Kräfte des sogenannten Republikanischen rechten Flügels, welche dem Ziel der Illuminaten einer Neuen Weltordnung feindlich gegenüberstanden, unterwandern und neutralisieren. Dies ist genau das, was auch Moon erreicht hat.

Die Rockefellerische „Chase Manhattan Bank“ hat auch viel Geld gestiftet, um die Mormonen zu unterstützen<sup>222</sup>!

Die Mormonen-Kirche mit Sitz in Salt Lake City wird auch als die „Church of Jesus Christ of Latter Day Saints“ bezeichnet.

Die Rothschilds, Rockefellerers, Church of Scientology, der B`nai B`rith und sogar die „Priore de Sion“ haben sehr enge Verbindungen zu der Mormonen-Kirche! Die Aktivitäten der „Priore de Sion“ beschränken sich nicht nur auf die Ziele der Illuminaten. Diese Geheimgesellschaft ist auch sehr eng mit der Entstehung und Führung der Mormonen verbunden. Alle Präsidenten der Mormonen-Kirche sind Nachfahren der Dynastie der Merowinger!

Zuverlässige Quellen berichten, daß verschiedene Boten benutzt wurden, um Befehle vom Zentrum der Macht in England auf direktem Wege zu der Führung der Mormonen-Kirche zu tragen. Einige dieser Wege der Botschaftenübermittlung verlaufen über die UNESCO, den CIA und das FBI!

Joseph Smith junior, der Gründer der Mormonen, trat schon sehr früh mit dem größten Teil seiner Gefolgsleute der Freimaurerei bei<sup>223</sup>.

Joseph Smith Jr. erhielt die formelle Einweihung in Sight, und zwar am 15. März 1842. Am tag darauf wurde er bereits in den 33. Grad des Schottischen zhh Ritus aufgenommen. Von diesem Augenblick an verwandelte sich die Kirche der Mormonen in eine Geheimgesellschaft mit den gleichen Symbolen und Blutsbündnissen wie auch mit denselben grausamen Strafen, mit denen diejenigen gezüchtigt werden, die die „Geheimnisse des Tempels“ zu verraten wagen. Tatsächlich kann man in den Mormonentempeln die typischen Symbole der Freimaurer entdecken: Dreieck, Winkelmaß, Zirkel, usw. Joseph Smith installierte im Namen des echten Christentums die heidnischen Mysterien unter freimaurerischer Gestalt<sup>224</sup>!

Viele Menschen die sich mit dem Hexentum befaßten, bevor sie zu den Freimaurern oder Mormonen stießen, erkannten sofort die vielen Parallelen zwischen den verschiedenen Einweihungsriten und andere Ähnlichkeiten zwischen dem Hexentum und dieser „Kirche“.

Wenn man das Mormonentum untersucht, muß man feststellen, daß sich diese „Kirche“ schon immer sehr mit der Magie befaßte. Dr. Reed Durham, der Präsident der „Mormon History Association“ proklamierte im Jahre 1974, daß er die vielleicht geheimste, okkulteste und esoterischste (jedoch dem Freimaurertum angelehnte) Tätigkeit, die jemals von Joseph Smith Jr. angenommen wurde, entdeckte. Dr. Reed Durham sprach über ein magisches freimaurerisches Medaillon, welches als ein „Jupiter Talisman“ identifiziert wurde, welches sich in dem Besitz von Joseph Smith befand und von welchem er regelrecht besessen war. Er arbeitete sein ganzes Leben lang mit diesem Medaillon und es befand sich an seinem Körper als er als „Märtyrer“ starb. Der Zweck dieses Talisman bestand darin, die Intelligenzen des „Himmels“ anzurufen, um den Besitzer in all seinen Bemühungen zu unterstützen.

Einige der magischen Gegenstände, die heute noch von der Familie Smith existieren, sind 3 magische Pergamente, das freimaurerische Tauben-Medaillon, ein weiterer Talisman, sehr wahrscheinlich das magische Siegel des Jupiters, ein magischer Beutel, ein heilendes Taschentuch und ein heilendes Amulet.

Ein Gast im Hause der Smiths schrieb um das Jahr 1830 folgendes: „Wie wir von seinen eigenen Lippen erfahren haben, besaß dieser Joseph Smith Senior einen festen Glauben an die Hexerei und an andere übernatürliche Dinge; und er hat seine Familie auch in diesem Glauben erzogen.“<sup>225</sup>

Der höchste Druiden-Hexer in Nord-Amerika hat einem seiner Hexenschüler, William Schnoebelen, den Rat gegeben, der Mormonen-Kirche beizutreten und an ihren Tempel-Ritualen teilzunehmen, wenn er die höchsten Stufen der weißen Magie praktizieren möchte.

Es ist sehr wichtig für uns zu wissen, daß die Tempel der Mormonen nicht nur von Außenstehenden für Hexen-Zeremonien verwendet werden, sondern ebenfalls von den Programmierern der ultrageheimen „Monarch-Gedankenkontrolle“ (auf einem Trauma basierend)<sup>226</sup>. Solch eine genehmigte Zusammenarbeit kann nur von der Autorität der „First Presidency“ kommen.

Eine Nachricht, die nur für die wenigen Auserwählten innerhalb der Kirche der Mormonen benutzt werden sollte, und die von Glenn L. Pace, „Second Counselor in the Presiding Bishopric of the Mormon Church“ geschrieben wurde, stellt klar, daß Mormonen auch des satanischen rituellen Mißbrauchs beschuldigt wurden. Dieser Mißbrauch fand in den Kirchen und Tempeln der Mormonen statt.

Innerhalb des Mormonentums ist der Satanismus weit verbreitet: satanischen Mißbrauch meldeten Utah (37), Idaho (3), Mexiko (2), Kalifornien (4) und andere Plätze (14).

Die Wurzel des Mormonentums sitzt näher am Satanismus als am Christentum! Eine der wichtigsten Dinge im Satanismus ist das Versiegeln. Alles wird versiegelt. Wenn man das Studium des Satanismus verläßt und sich mit den vielen Kulturen und Religionen befaßt, so stößt man spätestens bei der Mormonen-Kirche wieder auf diese Praxis. Die Männer und Frauen des Mormonentums (entgegen Lk. 20-35) werden bei Heiraten in den Mormonen-Tempeln miteinander versiegelt. Die frühen Mormonen wurden mit vielen Gattinnen versiegelt. Das Versiegeln der Mormonen ähnelt derjenigen des Hexentums sehr deutlich. Hier wird es „handfasting“ genannt, und ist dem Versiegeln im Satanismus bei Hochzeiten ebenfalls sehr ähnlich.

Die Führung der Mormonen und viele der ursprünglich zum Mormonentum Bekehrten kamen von den selben Vorfahren. Bezugnehmend auf die Genealogien, die von der Führung der Mormonen herausgegeben wurden, sind sie direkte Nachfahren der Merovingianischen Dynastie (13. Satanische Blutlinie). Das Symbol der Merovingianischen Dynastie war die Biene. Die-

se ist ebenfalls das Symbol des Staates Utah und ein im Mormonentum weit verbreitetes Zeichen.

Eine Nachfahrin von Joseph Smith Jr., die übrigens selbst ein Opfer des satanischen rituellen Mißbrauchs gewesen ist, hat zugegeben, daß ihre Familie in der Tat eine Satanische Blutlinie darstellt.

Die Führung der Mormonen läßt sich ungefähr 200 Jahre zurückverfolgen, als sich die ersten Siedler in New England niederließen. Die Smiths, Goddards, Richards, Youngs und Kimballs befanden sich alle in einer Familie. Von diesen Familien kamen Männer, die alle eine wichtige Rolle bei der Gründung des Mormonentums spielten. Diese Familien, die den Mittelpunkt des frühen Mormonentums bildeten, zogen zusammen von Connecticut nach Vermont, und dann nach Palmyra (Gebiet von New York). Sie waren nicht nur untereinander verwandt, sondern behaupteten auch, daß sie jüdisch seien. Während ihrer Zeit in Vermont haben Mitglieder dieser Familien eine geheime religiöse Bruderschaft, die von Außenseitern „Fraternity of Rodmen" genannt wurde, gegründet. Ihr Ziel war es, die „wahre Religion" wieder zu errichten, und daß sie eines Tages Herrscher des amerikanischen Kontinents werden würden. Kurioserweise hat sich diesem Faktum nie jemand gewidmet, nachdem diese Menschen später zu den frühen Mormonen wurden.

Die Mormonen besitzen den größten Computer der Welt, und dieser befindet sich in einer unterirdischen Anlage in Salt Lake City. Dieser kann sogar einen nuklearen Krieg unbeschadet überstehen. Dieser Computer speichert die Informationen über die Abstammung der Familien dieser Welt. Obwohl sicherlich viele Lücken in den geschichtlichen Unterlagen existierten, hat die Mormonen-Kirche eine gute Arbeit geleistet. Sie gingen in jedes Land der Welt und haben alle erdenklichen genealogischen Unterlagen, die sie finden konnten, fotografiert. Mitglieder der Kirche der Mormonen investierten Millionen von freiwilligen Stunden, um all die Unterlagen schließlich geordnet zu bekommen. Obwohl man den Mitgliedern der Mormonen erzählt, daß diese genealogischen Informationen benötigt werden, um die Toten zu taufen, werden diese Unterlagen in Wahrheit für den Großen Bruder der Neuen Weltordnung zusammengestellt, damit man uns alle kontrollieren kann.

Im Interesse der Vollständigkeit unserer Berichterstattung muß hinzugefügt werden, daß sich unter den Freimaurern des 33. Grades nicht nur die Führer der Mormonen und Zeugen Jehovas befinden, sondern auch andere Sektenhäupter, wie z.B. der „Evangelist" Billy Graham. Was diesen letzteren betrifft, so fällt auf, daß man ihn stets in der Nähe der Machthaber und Präsi-

denten der USA antrifft. Ohne Zweifel kann man behaupten, daß Billy Graham direkt für die Satanische Hierarchie arbeitet.

Als er seine Kampagne im Jahre 1954 durchführte, erreichten ihn große Summen Geldes von Mitgliedern der Illuminaten, den Vanderbilts, den Rockefellerers und der Chase Manhattan Bank.

Des weiteren ist es wichtig zu wissen, daß die Stiftungen der Rockefellerers ebenfalls mit Vorliebe Gelder für christliche Vereine und Veranstaltungen spenden, um dadurch das Christentum von ihnen abhängig zu machen. So wurde z.B. auch der Weltkirchenrat mit einer Rockefeller-Stiftung von einer Million Dollar ins Leben gerufen. Fast alle Glaubensgemeinschaften sind beim Weltkirchenrat angeschlossen. Alle ökumenischen Bestrebungen sind in Wirklichkeit ein Fangnetz der Illuminaten! Eine der größten Stiftungen, die für die Kontrolle der verschiedenen religiösen Institute errichtet wurde, war der „Sealantic Fund". Diese wurde im Jahre 1938 gegründet. Diese Stiftung gab enorme Geldsummen aus, um die Interessen der Protestanten zu beeinflussen. Ab dem Jahre 1984 wurde der „Sealantic Fund" nicht länger gebraucht. Man hat sich jetzt auf andere Kanäle beschränkt.

Diese Stiftungen wurden nicht nur gegründet, um die Religion zu kontrollieren, sondern dienen ebenfalls als steuerfreie Einrichtungen, die von den Illuminaten-Familien benutzt werden, um keine Steuern zahlen zu müssen und ihren immensen Reichtum vor der Öffentlichkeit zu verstecken, wobei sie jedoch gleichzeitig ihre finanzielle Macht erhalten. Die von ihnen kontrollierte Presse stellt die Arbeit dieser Stiftungen in der Öffentlichkeit als „wohltätig" dar, obwohl die meisten der Zuschüsse von den Stiftungen nur dem eigenen Vorteil und zum Nutzen der Illuminaten dienen.

Die Finanzen der Rockefellerers sind so gut verdeckt, daß Nelson Rockefeller im Jahre 1970 keinen einzigen Pfennig Einkommensteuer bezahlt hat, obwohl er sicherlich der reichste Mensch in den ganzen Vereinigten Staaten gewesen ist. Niemand weiß ganz genau, wieviele Trusts und Stiftungen die Rockefellerers wirklich haben. Sie haben geheime Trusts innerhalb anderer Trusts.

## Der Weg zur Hölle

Nach dem Ende des Kalten Krieges und nach der Selbstaflösung des europäischen Kommunismus in „Perestroika“ und „Glasnost“ wird die ganze Menschheit unverweilt auf die Neue Weltordnung unter den Auspizien der Vereinten Nationen vorbereitet.

In einem Bericht aus dem Jahr 1990 gab Javier Perez de Cuellar, damals Generalsekretär der Vereinten Nationen, zu, nach den beiden Weltkriegen seien die Pläne zur Schaffung einer „Weltordnung“ zwar jeweils fehlgeschlagen, doch nun könne man hoffnungsvoll von einer baldigen Neuen Weltordnung und einer langen Friedensära sprechen.

Die Umfragen, welche die Institute zur Erforschung der sogenannten „öffentlichen Meinung“ durchführen, beweisen, daß die Idee einer Weltregierung überall stetig an Terrain gewinnt. Es scheint, daß die künstlich erzeugte ständige politische Unruhe, Instabilität, Kriegsfurcht usw. endlich ihre Früchte bringt. Bald wird die Menschheit zu jeglichem Opfer für den Frieden bereit sein; die Massen werden letztendlich selbst eine Weltregierung verlangen. Es beeindruckt schon, wenn man sieht, was die berühmten „Illuminaten-Protokolle“ zu diesem Thema sagen.

Protokoll Nr. 10: „Wenn wir unseren Staatsstreich ausgeführt haben, werden wir zu den Völkern sagen: ‚Die Ereignisse sind schrecklich und schlecht gewesen. Alles ist leidvoll ausgegangen. Aber seht, wir vernichten nun die Ursachen eurer Not: Nationalitäten, Grenzen, Verschiedenheiten der Währungen. Es steht euch natürlich frei, den Urteilsspruch über uns zu fällen; aber kann es ein gerechter sein, wenn ihr ihn vollzieht, ehe ihr das versucht habt, was wir euch jetzt anbieten?‘ . . . Dann wird der Pöbel uns zujauchzen und uns auf seinen Händen tragen in einmütigem Triumph der Hoffnungen und Erwartungen.“

Nach den erstaunlichen Umwälzungen, die sich in unserer heutigen Welt vollzogen haben, werden wir in naher Zukunft Zeugen einer ununterbrochenen Folge von sehr bemerkenswerten Veränderungen sein, die einen tiefen Einschnitt in unserem Leben bedeuten werden.

Unter einigen namhaften Theologen und anderen Experten geht das Gerücht um, daß man viele Projekte bereithält, damit die Menschheit sehr bald die „Neue Weltordnung“ annimmt. Nach Gesprächen mit Ex-Mitgliedern der illuminaten hierarchie und breitangelegten Nachforschungen präsentierte Fritz Springmeier Anfang 1991 in seinem Buch „Be Wise As Serpents“ folgende Liste potentieller Ziele der „Illuminaten“:

Dezimierung der Weltbevölkerung durch Einführung tödlicher Seuchen; Verteilung bereits eingelagerter giftiger Süßigkeiten an Kinder zum selben Zweck; Entfernung aller Personen, die irgendwelche Macht haben, aber nicht mitmarschieren wollen, aus ihren Positionen; Unterwanderung eventuell noch opponierender Regierungen; Ausrottung des Christentums; Schaffung einer kurzen Periode der Massen-anarchie; Gewinnung noch stärkerer Kontrolle über allgemeinmenschliche Aktivitäten; Weitere Erschütterungen der Weltwirtschaft; Auslösung eines Kriegs in Südamerika durch die Drogenbarone; Kontrolle restlos aller Atomwaffen; ein neuer Nah-Ost-Konflikt; schließlich nötigenfalls, als letzter Schritt zur Weltdiktatur, ein dritter Weltkrieg.

Viele Leser haben gefragt, ob die durch Fritz Springmeier zitierten Quellen zuverlässig sind. Es mag hier genügen, auf mein 1994 veröffentlichtes Buch „El Poder detras de los Testigos de Jehova“ hinzuweisen, in dem ich aus den selben Quellen bekanntgegeben habe, daß eines der Ziele der Illuminaten die Erschütterungen der Weltwirtschaft ist. Gleichzeitig habe ich damals auf Grund dieser Quellen angegeben, daß als erstes Asien (anfangend mit Japan) an der Reihe sein würde. Heute haben wir die Asien-Finanzkrise<sup>227</sup>. All das, was damals in meinem genannten Buch vorhergesagt worden ist, hat sich vor kurzem vollzogen!

Auch wenn das, was wir in diesem Buch erfahren haben, vielen unglaublich erscheinen mag, muß doch eindringlich darüber nachgedacht werden. Es erhebt sich nämlich die Frage, ob wir die Existenz einer Organisation, die die Welt mit einem dichten, äußerst komplizierten Netz überzieht, das sich aus dem Zusammenspiel familiärer Verbindungen (Blutlinien), riesiger Konzerne und Holdings mit mehr oder weniger verdeckten Filialen sowie milliardenschwerer „Wohltätigkeits-Fonds“ mit einem Einflußbereich jenseits nahezu aller nationalen Regierungen zusammensetzt, einfach übersehen können. Schon heute ist es so weit, daß alle Regierungen bewußt oder unbewußt den Anordnungen der Welt-Schattenregierung Folge leisten. Wir müssen die unablässigen Aktivitäten dieser überaus mächtigen Organisation, die einen wirklichen verborgenen Superstaat darstellt, die international und ohne Staatsbürgerschaft ist, deren Endziel eine Weltdiktatur bildet, die sie auf verschlungenen Wegen ansteuert, unbedingt in Rechnung stellen.

Die Vorhut des Antichristen, des Stellvertreters Satans auf Erden, hat sich längst in Marsch gesetzt. Die Zeit seiner Herrschaft nähert sich mit großer Geschwindigkeit und wird Überraschungen mit sich bringen, die die Menschheit in großes Erstaunen versetzen werden. Das Ende der Freiheit der Völker nähert sich, und mit ihm das der individuellen Freiheit.

# Anhang

## CODE OF FEDERAL REGULATIONS

### TITLE 3—THE PRESIDENT 1938-1943 Compilation

CONTAINING THE FULL TEXT OF PRESIDENTIAL DOCUMENTS  
PUBLISHED IN THE FEDERAL REGISTER DURING THE  
PERIOD FROM JUNE 2, 1931—JUNE 1, 1943  
*With Ancillaries and Index*

Published by the Office of the Federal Register, National Archives and Records Administration, in Special Edition of the Federal Register  
Volume 11, Number 11 of the Federal Register, August 1, 1943

Table of Presidential Document.

Table 3—PRESIDENTIAL DOCUMENTS OTHER THAN PROCLAMATIONS AND EXECUTIVE ORDERS

Date	Subject	CFR 1943	Federal Register citation
Sept. 23, 1938	Reciprocal Tariff Letter .....	1293	3 F.R. 2323.
Nov. 25, 1938	Reciprocal Tariff Letter .....	1293	3 F.R. 2308.
Apr. 2, 1939	Reciprocal Tariff Letter .....	1294	4 F.R. 1577.
Apr. 25, 1939	*Reorganization Plan I .....	1297	4 F.R. 2727.
May 9, 1939	Reorganization Plan 11 .....	1203	4 F.R. 2731.
July 5, 1939	Military Order .....	1305	4 F.R. 2756.
Sept. 6, 1939	Regulation Concerning Credo. to Beilig- crenu.	1308	4 F.R. 3952.
Sept. II, 1939	Extension of Application of Regulation of September 6, 1939.	1308	4 F.R. 3590.
Nov. 10, 1939	Reciprocal Tariff Letter .....	1284	4 F.R. 4619.
Dec. 30, 1939	Reciprocal Tariff Letter .....	1285	5 F.R. 1.
Mar. 27, 1940	Counties of Chelan, Douglas, Grant, and Okanogan in the State of Washington certified as distreu emergency area.	1321	5 F.R. 1289.
Apr. 2, 1940	Reorganization Plan III .....	1297	F.R. 2107.
Apr. 11, 1940	Reorganization Plan IV .....	1300	F.R. 2421.
Apr. 22, 1940	Reorganization Plan V .....	1303	F.R. 2223.
May 25, 1940	Establishing Office for Emergency Manage- ment.	1319	F.R. 2109.
July 2, 1940	Regulation governing certain	1311	F.R. 2469.
July 7, 1940	Military Order .....	1301	F.R. 2491.
July 28, 1940	Amendment to Regulation governing cer- tain exports	1317	F.R. 2682.
Sept. 30, 1940	Amendment to Regulation governing cer- tain exports.	1317	F.R. 3871.
Oct. 15, 1940	Requisitioning by United State. of certain articles and materials	1318	F.R. 4122.
Dec. 18, 1940	Reciprocal Tariff Letter .....	1285	F.R. 5215.
Dec. 19, 1940	Military Order .....	1305	F.R. 5231.
Jan. 7, 1941	Further defining the status and functions of the Office for Emergency Management.	1319	F.R. 192.
Jan. 11, 1941	Regulation governing deferme houaing eo- ordination.	1309	F.R. 298.
May 8, 1941	Military Order .....	1305	F.R. 2301.
May 28, 1941	Petroleum Coordinator for National De- fense.	1322	F.R. 2760.
June 20, 1941	Regulation No. 1 of the Division of Defense Reports.	1310	F.R. 3288.
July 11, 1941	Coordinator of Information .....	1323	F.R. 3422.
July 28, 1941	Military Order .....	1306	F.R. 3825.
Sept. 15, 1941	Military Order .....	1306	F.R. 4798.
Oct. 9, 1941	Military Order .....	1308	F.R. 5199.
Oct. 31, 1941	Reciprocal Tariff Letter .....	1288	F.R. 5687.
Nov. 5, 1941	Solid Fuels Coordinator for National De- fense, under Secretary of Interior, estab- lishment of office.	1324	F.R. 1781.
Dec. 13, 1941	General License under section 3(a) of the Trading with the Enemy Act.	1328	6 F.R. 0420.



Jan. 1 .....	New Years Day .....	Druid feist day
Jan. 7 .....	St. Winebald Day .....	blood ritual.
Jan. 17 .....	Satanic Revels .....	sex ritual
Jan. 20 .....	St. Agnes Eve .....	
Jan. 23 .....	.....	kidnapping, sacrifice preparation
Jan. 26 .....	Grand Climax .....	Sex ritual, human sacrifice (5 wks. & 1 day sirre equinox)
Feb. 2 .....	Candlemas .....	sex ritual, one of the witches' Sabbats
Feb. 25 .....	Blood Host or St. Walpurgis Day .....	Wood ritual, animal sacrifice
Mid-ch 1 .....	St. Eichstadt Day .....	blond ritual, davon hcenrnage
March 20 .....	Equinox Feast .....	sex and blood rituals, Sabbat
March 24 .....	.....	16 years old tride of Satan ritual
April 19-25 .....	.....	kidnapping, sacrifice rpreparation
• 24 .....	St Mark Eve .....	
April 25 .....	Grand Climax .....	female sacrifice (can be a child), sen & fertlity ritual (5 wks. & 1 day Uri= totlinas)
April 26-30 .....	high holy days for Beltaine .....	
April 30 .....	Walpurgis Night or May Eve .....	blond ritual, coe of the &festest witchei Sabbats
May' 1 .....	Beltaine, Walpurgis or May Day .....	blond ritual and/or tue festival .
June, 21 .....	Solstice Feast .....	sex ritual, animal or human saaiifice
Jump 23 .....	Midsumme's Eve .....	fixe festival, most irporian times for the praaace of magick [UI
July 1 .....	Demon Revels .....	blood ritual, sex with dernoro
July 20-27 .....	.....	kidnapping, sacrifice prepararion
July 25 .....	St. James Day .....	
July 27 .....	Grand Climax .....	sex ritual, human female saaiifice (5 wks. & 1 day sirrte solistir-e)
July 31 or Aug. 1 .....	Lammas / Harvest .....	animal or human sacrifice, great Sabbat
Aug. 3 .....	Satanic Revels .....	sex ritual
Aug. 24 .....	St. Bartholomew Day .....	Fire festival, great Sabbat
Sept. 7 .....	Marriage to the Beast .....	sex A blood rituals, female wider 21
Sept. 20 .....	Midnight Host .....	hands of glory / blood ritual
Sept. 22 .....	Equinox Feast Day .....	sex ritual
Oct. 21-30 .....	.....	kidnapping, sacrifice preparation
Oct 29-31 or 31 .....	All Hallows' Eve .....	blood ritual, tue festival, great Sabbat, believe the deal rearnn to earth this night
Nov. 1 .....	Halloween .....	sex ritual
Nov. 4 .....	Satane Revels .....	sex ritual
Nov. 11 .....	All Hallows' Eve .....	the ancient date, celetrated by some groups
Dec. 16-23 .....	.....	kidnapping, sacrifice ixeparaden
Dec 21 .....	St. Thomas Day .....	fixe festival, great Sabbat
Dec. 22 .....	Soliscic Feast Day .....	sex ritual (also burial rinntl for some graues)
Dec. 24 .....	Ffigh Grand Climax .....	blond ritual

In addition to the above dates. Übe following dato should also be addak

year 2009 .....	Feast of the Beast .....	yes: long celebration, occurs every 28 year
	Good Friday .....	passim, mock aucifixion, male sacrifice only
	Holy Saturday .....	male or fernak saaiifice
	Easter .....	male, kniete, adult cr child, sec rdkerl, followed by throe days of chanting
	die survivoes binhday .....	higheu of all days for that individual

The sabbath, from strisa Friday to stmsat Sanuday is aLso observed. Astrological events like full moons and eclipses are also causes for % eieration:

• is a compilation of 6 different versions of SRA calenden. It is highly unlikely that any one SRA survivor would have bam abused on ad the above dates. However, most SRA survivors, irregardlen of die gram they belonged to, were abused on the following darre April 26-May<sup>1</sup>, Jette<sup>21</sup> October 31, and December 22 St 24. Many survivors are also affected one to two weeks prior to the celebration «any major ritual as els is the rinne fcr prepararion rituals leading up to a major event.

## Verzeichnis der benutzten Literatur

- ABEELE, ANDRIES VAN DEN: *De Kinderen van Hiram*, Brussel 1991.
- ADLER, MANFRED: *Die Freimaurer und der Vatikan*, Durach 1992.
- ALBANCELLI, COPIN: *Le Pouvoir Occulte*, O.A.
- ALLEN, GARY: *None Dare Call It Conspiracy*, Concord Press 1972.
- AVERNERY, URI: *Israel ohne Zionisten*, Gütersloh 1969.
- BAIGENT, MICHAEL- LEIGH, RICHARD- LINCOLN, HENRY: *Holy Blood, Holy Grail*, New York 1983.
- BAILEY, ALICE: *Externalization of the Hierarchy*, New York 1982.
- BALL, MARTINEZ, MARY: *Die Unterminierung der katholischen Kirche*, Durach 1992.
- BERNSTEIN, JACK: *Das Leben eines amerikanischen Juden im rassistischen, marxistischen Israel*, Steinkirchen 1985.
- BLACK, EDWIN: *The Transfer Agreement*, New York 1984.
- BLACKWOOD, PETER: *Die Netzwerke der Insider*, Leonberg 1986.
- BOCHACA, JOAQUIM: *Los Protocolos de los Sabios de Siön 1898-1990 - ¿Apocrifos? ¿Autenticos? ¿Profeticos?*, Bogota 1990.
- BONEWITS, ISAAC: *Witchcraft - The Green Egg*, 22.Juni 1976, Part 3.
- BOROWSKI, WOLFGANG: *Kommt Luzifer an der Macht?*, Aglasterhausen 1985.
- BURG, J.G.: *Schuld und Schicksal*, Oldenburg 1972.
- CARLISLE, AL: *Satan`s Underground*, Stafford 1990.
- CROWLEY, ALEISTER: *The Book of the Law*, Maine 1976.
- DAILY WORLD (23.Juni 1981).
- DALL, CURTIS B.: *Amerikas Kriegspolitik - Roosevelt und seine Hintermänner*, 2. Auflage, Tübingen 1975.
- DECKER, ED UND HUNT, DAVE: *Los Fabricantes de Dioses*, Minneapolis 1987.
- DOPE INC. - *Executive Intelligente Review 1975*.
- DR. FARA: *La Masonerfa y Su Obra*, Madrid 1935.
- ECKE, DAVID: *The Robots` Rebellion - The Story of the Spiritual Renaissance*, Bath 1994.
- FARRER, DAVID: *The Warburgs*, New York 1974.
- FEDER, GOTTFRIED: *La Lucha contra las Altas Finanzas*, Bogota 1988.
- FINKENSTÄDT, HELMUT: *Eine Generation im Banne Satans*, Frankfurt 1990.
- FLEISCHHAUER, ULRICH: *Die echten Protokolle der Weisen von Zion. Sachverständigengutachten, erstattet im Auftrag des Richteramttes V in Bern*, Erfurt 1935.

**FOSTER, WAVES:** *Designer Diseases: Who murdered Africa*, Clayton 1986.

**FOSTER, WAVES:** *Designer Diseases: AIDS as Biological and Psychological Warfare*, Monterey 1987.

**FOLLOWER OF CHRIST** (January 1995).

**GEBHARD, MANFRED:** *Die Zeugen Jehovas - Eine Dokumenttion über die Wachturmgesellschaft*, Leipzig 1971.

**GENERAL SYNOD**, *July group of Sessions, Report of Proceedings*, London 1987.

**GETROUW** (April 1994).

**GILBERT, MARTIN:** *Jewish History Atlas*, Collier Books 1976,

**GÓMEZ, MANUEL GUERRA:** *Los Nuevos Movimientos Religiosas*, Pamplona 1993.

**GRAHAM, O.J.:** *The Six-Pointed Star*, New York 1984.

**GRIFFIN, DES:** *Die Herrscher - Luzifers 5. Kolonne*, Vaduz 1980.

**GRIFFIN, DES:** *Wer regiert die Welt?*, Leonberg 1986.

**HECHT, ALEXANDER:** *Der Bund B`nai B`rith und seine Bedeutung für das österreichische Judentum*, Bremen [Rer -int] 1985.

**HISLOP, ALEXANDER** *The Two Babylons or the Papal Worship*, New Jersey 1959.

**HOMUTH, NORBERT:** *Vorsicht Ökumene! Christen im Strudel der Antichristlichen Endzeitkirche*, 3. Auflage Nürnberg 1986.

**HOUSE, EDWARD MANDELL:** *The Intimate Papers of Colonel House. Arranged by Charles Seymour*, Boston 1926-1928.

**INFOLINK:** *Das Karte der Sekten* (November 1996).

**JOUIN, ERNEST:** *Los Protocolos de los Sabios de Siön - Los Peligros Judio-Masonicos*, Wxico 1922.

**JUDGE, JOHN:** *The Black Hole of Guyana - The Untold Story of the Jonestown Massacre*, Portland 1993.

**KAHANE, MEIR:** *La Historia del Jewish Defense League*, Madrid 1975.

**KEITH, JIM (HRSG.):** *Secret & Suppressed - Banned Ideas & Hidden History*, Portland 1993.

**KEITH,** *Casebook an Alternative 3 - UFOs, Secret Societies and World Control*, Lilburg 1994.

**KING, ALEXANDER UND SCHNEIDER, BERTRAND:** *La Primera Revolucion Global*, Barcelona 1991.

**KNAUT, HORST:** *Das Testament des Bösen*, Stuttgart 1979.

**LEDEREN, ROBERT:** *Precedents for AIDS? Chemical-Biological-Warfare - Medical Experiments and Population Control. Covert Action Information Bulletin 28, 1987.*

**LEDRE, CHARLES:** *La MaSOfterla*, Andorra 1958.

**LEE, L.:** *World Vision go Home*, Christian Century 16.Mai 1979.

**LE POINT** (27.Februar 1993).

**LINDENBERG, CHRISTOPH:** *Die Technik der Bösen - Zur Geschichte und Vorgeschichte des Nationalsozialismus*, Sti. ttgart 1978.

**L' OBSERVATORE ROMANO**, 10. Februar 19 '6.

**MAGUIRE, JOHN:** *Hold Hands and Die*, Dale Books 1978.

**MARRS, TEXE:** *Secret Societies Plot behind Closed Doors. Flashpoint*, Newsletter Ministry 1992.

**MASSAY, GERALD:** *A Book of the Beginning*, New York 1974.

**MCBEAM, ELEANOR:** *The Poisoned Needle*, Sandpoint 1990.

**MEURIN, LEON:** *Die Freimaurerei - Synagoge Satans*, o.A.

**MILLER, EDITH STARR (LADY QUEENSBOROUGH):** *Occult Theocracy*, Los Angeles 1933.

**MOLENBROEK, PETER:** *De Protokollen van de Wijzen van Zion*, Driebergen 1932.

**MÜLLER, GERHARD:** *Hinter den Kulissen des Weltgeschehens*, 3. Auflage Pähl 1982.

**MULLINS, EUSTACE:** *The World Order*, Boring OR, 1984.

**MULLINS, EUSTACE:** *The Curse of Canaan*, Stauntan 1987.

**MULLINS, EUSTACE:** *Murder by Injection - The Story of Medical Conspiracy Against America*, La Porte 1990

**NAIPAUL, SHIWA:** *Journey to Nowhere*, Schuster 1981.

**NUEVO DICCIONARIO ILUSTRADO SOPENA**, Barcelona 1988.

**NEW AGE MAGAZINE** (September 1959).

**NEW YORK POST** (21.November 1978).

**NICOSIA, F.:** *Hitler und der Zionismus*, Leoni am Starnberger See, 1990.

**NUGENT, JOHN PEER:** *White Night*, Wade 1979.

**OSTROVSKY, VICTOR:** „Mossad“ ... De Keerzij de van het Bedrog, Amsterdam 1995.

**PIKE, ALBERT:** *Morals and Dogma of the Ancient and Accepted Rite Of Scottish, Freemasonry*, Richmond, Virginia; herausgegeben von L.H. Jenkins 1871, 1921 (Republished 1966).

**POLLOCK, NATHAN:** *The Jews that Aren `t*. San Diego Union, 28. August 1966.

**PRESENT** (10.Dezember 1988).

**PRIVE** (7.September 1996).

**REED, TERRY:** *Compromised: Clinton, Bush & the CIA*, Portland 1994.

**REPORT FROM THE CHURCH OF SCOTLAND 'S PANEL ON DOCTRINE**, Edelburg 1989.

**RIVISTA DELLA MASSONERIA ITALIANA** 1887.

**ROBERTSON, PAT:** *The New World Order - It Will Change the Way you Live*, Dallas 1991.

**RODRIGUES, PEPE:** *El Poder de las Sectas*, Barcelona 1990.

**ROTHKRAZ, JOHANNES:** *Die kommende „Diktatur der Humanität“ oder die Herrschaft des Antichristen. Band 1: Die geplante Weltdemokratie in der „City of man“*, Durach 1991.

**ROTHKRAZ, JOHANNES:** *Der Vertrag von Maastricht - Endlösung für Europa*, Durach 1995.

**ROTHKRAZ, JOHANNES:** *JA zu Europa heißt NEIN zu Maastricht*, Durach 1994.

**RUITER, ROBIN DE:** *Precaución! Testigos de Jehová*, Chihuahua 1992.

**RUITER, ROBIN DE:** *El Poder detrás de los Testigos de Jehová*, Chihuahua 1994.

**RUITER, ROBIN DE:** *Die geheime Macht hinter den Zeugen Jehovas*, Durach 1995.

**SAMPSON, ANTHONY:** *The Money Lenders*, Middlesex 1985.

**SAURAS, MANUEL BONILLA:** *Los Amos del Socialismo*, Bogota 1986.

**SCHNOEBELN, WILLIAM & SPENCER, JAMES:** *Mormonism 's Temple of Doom*, Idaho 1987.

**SEGEV, Tom:** *Die Siebte Million - Der Holocaust und Israels Politik der Erinnerung*, Hamburg 1995.

**SHAW, JIM:** *The Deadly Deception*, Lafayette 1988.

**SMITH, E.:** *Vrijmetselaar of Christen?*, Amsterdam 1990.

**SPOTLIGHT** (29.Mai 1989).

**SPRINGMEIER, FRITZ:** *The Watchtower and the Masons*, Lincoln 1990

**SPRINGMEIER, FRITZ:** *Be Wise as Serpents (special pre-publication)*, Lincoln 1991

**SPRINGMEIER, FRITZ:** *The Top 13 Illuminati Bloodlines*, Lincoln 1995.

**SPRINGMEIER, FRITZ & WHEELER, CISCO:** *The Illuminati Formula used to create an Undetectable Total Mind Controlled Slave*, Clackamas 1996.

**SPRINGMEIER, FRITZ:** *The Illuminati - Their World System - Their Bloodlines & Their Mind Control*, Clackamas 1996.

**STATE OF WORLD POPULATION** 1991

**SUTTON, ANTHONY C.:** *Wall Street and the Rise of Hitler*, New Rochelle N.Y. 1974.

**SUTTON, ANTHONY C.:** *America's Secret Establishment*, New York 1976.

**TAMAMES, RAMÓN:** *La Reconquista del Paraíso - Más allá de la Utopía*, Madrid 1993.

**TAYLOR, SAMUEL:** *Rocky Mountain Empire - The Latter Day Saints Today*, New York 1978.

**THE OIL & GAS JOURNAL** (9. November 1991).

**TOLAND, JOHN:** *Adolf Hitler*, Utrecht 1978.

**WEBSTER, NESTA:** *Secret Societies*, New York 1924.

**WECHSBERG, JOSEPH:** *The Merchant Bankers*, London 1967.

**WICHTL, FRIEDRICH:** *Weltfreimaurerei - Weltrevolution - Weltrepublik. Eine Untersuchung über Ursprung und Endziele des Weltkrieges*, München 1919.

**WOODEN, KENNETH:** *The Children of Jonestown*, McGraw-Hill 1981.

**YALLOP, DAVID:** *In Gods Name*, London 1981.

# Anmerkungen

- <sup>1</sup> Edward Mandell House, The Intimate Papers of Colonel House, Boston 1926-1929, 24.
- <sup>2</sup> Der Verfasser der „Protokolle“ schildert nicht bloß die Ereignisse der Zukunft, sondern bezeugt auch, daß die französische Revolution ebenfalls ein Werk der Seinen war.
- <sup>3</sup> Curtis B. Dall, Amerikas Kriegspolitik: Roosevelt und seine Hintermänner, Tübingen 1975, 279.
- <sup>4</sup> Bekanntlich haben so gut wie alle Länder der Erde sprichwörtlich unbezahlbare Schulden bei dieser von der internationalen Hochfinanz geschaffenen Organisation.
- <sup>5</sup> Gottfried Feder, La Lucha Contra las Altas Finanzas, Bogotá 1988, 154.
- <sup>6</sup> Auch die Friedensbewegungen, sei es die ultrarechten oder ultralinken, haben die gleiche Wurzel.
- <sup>7</sup> Wolfgang Borowski zitiert in seinem Werk „Kommt Luzifer an der Macht?“, (Aglasterhausen 1985, S. 52) die Politischen Hintergrundinformationen vom 31. Januar 1985 wie folgt: „Die Lösung der Weltwirtschafts-, Weltbevölkerungs- und Welternährungsprobleme besteht nach Auffassung von Direktor Dr. Oppenheimer des ‚Club of Rom‘ darin, daß eine kleine Gruppe elitärer Intellektueller eine Welteinheitsregierung, ein ‚Weltrat der Weisen‘, den Frieden auf wissenschaftlicher Grundlage garantieren kann.“
- <sup>8</sup> Zit. n. Pat Robertson, The New World Order - It Will Change The Way You Live, Dallas 1991, 7.
- <sup>9</sup> Zit. n. Johannes Rothkranz, JA zu Europa heißt NEIN zu Maastricht, Durach 1994, 9.
- <sup>10</sup> Zit. n. Gerhard Müller, Überstaatliche Machtpolitik im XX. Jahrhundert - Hinter den Kulissen des Weltgeschehens, Pähl 1982, 270f.
- <sup>11</sup> Zit. n. Johannes Rothkranz, JA zu Europa heißt NEIN zu Maastricht, Durach 1994, 9.
- <sup>12</sup> Die UNESCO ist eine Unterorganisation der UNO und fungiert als internationale Behörde für Kultur und Erziehung (u.a. auch Sexualaufklärung).
- <sup>13</sup> Die Illuminaten benutzen das weltweite Erziehungssystem. Sie stellen einen Großteil des von den Universitäten benötigten Geldes zur Verfügung.
- <sup>14</sup> Vgl. Artikel 2 und 14 der genannten UNO-Konvention.
- <sup>15</sup> David Icke, The Robots Rebellion - The Story of the Spiritual Renaissance, Bath 1994, 205.
- <sup>16</sup> The Israeli-Palestinian Issue, Task Force Report 38, aka 212-661-1180, Washington D.C. April 1990.
- <sup>17</sup> Vgl. Tonbandaufnahme und Transskription eines Zusammentreffens zwischen Präsident Saddam Hussein und der amerikanischen Botschafterin April Glaspie in Bagdad. Vgl. dazu Jim Keith (Hrsg.), Secret & Suppressed. Banned Ideas & Hidden History, Portland 1993, 181f.
- <sup>18</sup> Für uns Christen ist es wichtig, uns ständig vor Augen zu halten, daß ein Christ die Existenz des Teufels nicht leugnen darf; sie ist ja klar in der Hl. Schrift bezeugt. Als Gläubige dürfen wir uns nicht der apostolischen Lehre widersetzen! Vom ersten Buch Moses' an bis zur Geheimen Offenbarung des Evangelisten Johannes wird unzweideutig über den Teufel geschrieben, damit die Leser der Hl. Schrift wissen und verstehen, daß Satan ein zwar übermenschliches, jedoch sehr reales Geisteswesen ist.
- <sup>19</sup> Luzifer erhielt den Namen „Satan“, weil er zum „Widersacher“ Gottes geworden war.
- <sup>20</sup> Ein „Hexen-Zirkel“ gehört den unteren Stufen des Satanismus an (vergleichbar einer Einheit der Armee). Er besteht aus 13 Hexen mit einem Priester oder einer Priesterin als „Offizier“. Die meisten Hexen-Zirkel werden äußerst geheim gehalten.
- <sup>21</sup> Newsletter from a follower of Christ, January 1995, 29.
- <sup>22</sup> Der satanisch-rituelle Mißbrauch beinhaltet alle Arten des rituellen Mißbrauchs. Er richtet sich nach den Wünschen der Satanisten; zum Beispiel, ihrem Opfer etwas zu stehlen, zu töten oder zu zerstören, ganz besonders den eigenen freien Willen.
- <sup>23</sup> Den Satanisten wird nicht nur ein einziges Programm übermittelt. Es werden Schichten über Schichten von destruktiven Programmen in ihre Gedanken projiziert.

- <sup>24</sup> Jim Keith, Secret and Suppressed - Banned Ideas & Hidden History, Portland 1993, 222.
- <sup>25</sup> Aleister Crowley gründete im Jahre 1942 den „Luzifers Trust“ und gab sich selbst voller Stolz den Namen „Das Tier 666“.
- <sup>26</sup> Interview mit einem Schwarzen Prinz. Dr. Al Carlisle, Stafford, Satans Underground 1990, 144.
- <sup>27</sup> Fritz Springmeier, Be Wise as Serpents (special pre-publication), Lincoln 1991, 173.
- <sup>28</sup> Priv& 7 September 1996, 5.
- <sup>29</sup> Fritz Springmeier & Cisco Wheeler, The Illuminati Formula used to create an Undetectable Total Mind Controlled Slave, Clackamas 1996, 382.
- <sup>30</sup> Newsletter from a follower of Christ, January 1995, 96.
- <sup>31</sup> Siehe Anhang: „Kalender der Satanisten über den rituellen Mißbrauch“.
- <sup>32</sup> Eine Loge ist ein besonderer Raum, in dem die Freimaurerversammlungen stattfinden.
- <sup>33</sup> Andries van den Abeele, De Kinderen van Hiram, Brussel 1991, 268f. Vgl. Report from the Church of Scotland's Panel on Doctrine, Edinburgh 1989.
- <sup>34</sup> Robin de Ruiter, El Poder detrás de los Testigos de Jehová, Chihuahua 1994, 39.
- <sup>35</sup> Dr. Fara, La Masoneria y su Obra, Madrid 1935, 44.
- <sup>36</sup> Aufgezeichnet von A.C. de la Rive und veröffentlicht in „La Femme et L'Enfant dans la Franc-Maymerie Universelle“. Zit. n. Lady Queensborough, Occult Theocracy, Christian Book Club of America 1931, 220f.
- <sup>37</sup> Ed Decker & Dave Bunt, Los Fabricantes de Dioses, Minneapolis 1987, 112.
- <sup>38</sup> Als der argentinische Präsident Carlos Menem Anfang 1994 in die Freimaurerloge aufgenommen wurde, erklärte Eduardo Vaccaro, der Grossmeister der argentinischen Loge, in der Zeitung „Página 12“: „...auch Bill Clinton ist einer von uns.“ Bill Clinton ist ein 33-Grad Freimaurer und Mitglied des Council on Foreign Relations.
- <sup>39</sup> Die Liste der deutschen Wissenschaftler wurde von Werner Osenberg, dem ehemaliger Kommandeur der wissenschaftlichen Abteilung der Gestapo, zusammengestellt.
- <sup>40</sup> Jim Keith, Casebook of Alternative 3 - UFOs, Secret Soci etis, and Mind Control, Lilburn 1994, 41.
- <sup>41</sup> Jim Keith, ebd.
- <sup>42</sup> Fritz Springmeier, Be Wise as Serpents, Lincoln 1991, 52. Die unteren Stufen der Geheimdienste ahnen nicht, daß sie der Elite nur als Marionetten dienen.
- <sup>43</sup> Fritz Springmeier, The Top 13 Illuminati Bloodlines, Lincoln 1995, 138.
- <sup>44</sup> Fritz Springmeier, ebd., 139.
- <sup>45</sup> Fritz Springmeier, ebd., 140.
- <sup>46</sup> In den okkulten Ritualen geben sich die tatsächlichen Eltern zu erkennen.
- <sup>47</sup> Fritz Springmeier, The Top 13 Illuminati Bloodlines, Lincoln 1995, 42.
- <sup>48</sup> Genesis 22: 15-18.
- <sup>49</sup> Das Hexentum ist keine erfundene Märchengeschichte. Man findet zahlreiche dokumentierte Belege über das praktizierte Hexentum in Europa und der ganzen Welt. - Es ist wichtig, anzumerken, daß nicht alle Menschen, die der Hexerei anhängen, gleich Satanisten sind, obwohl die Hexerei eindeutig einen Teil des Satanismus darstellt.
- <sup>50</sup> Diese Information stammt von verschiedenen gedankenkontrol lierten Sklaven der 11 unierten, die sich in wichtigen Stellen in der Nähe des Antichristen befanden, und die dann entprogrammiert wurden.
- <sup>51</sup> Michael Baigent, Richard Leigh, and Henry Lincoln, Holy Blood, Holy Grail, New York 1982.
- <sup>52</sup> Fritz Springmeier, The Top 13 Illuminati Bloodlines, Lincoln 1995, 229.
- <sup>53</sup> Es ist nicht bekannt, wie verflochten die „Saat des Satans“ tatsächlich ist. Die „13. Blutlinie“ hält ihre Abstammung äußerst geheim.
- <sup>54</sup> Auch die Benjaminiten kehrten nach Juda zurück. Später, als Jerusalem im Jahre 70 n. Chr. von Titus gänzlich zerstört wurde, haben sie Palästina verlassen. Anscheinend haben sie sich

- den Massagethen angeschlossen, die zu dieser Zeit den Süden von Rußland bevölkerten. Rurik, der Gründer des russischen Reiches Rossia, war ein Nachkomme der Benjaminiten. Weiter gibt es Indizien dafür, daß die Benjaminiten die Stammväter der Normannen und der isländischen Vikingen sind. Der „Wolf“, das Emblem vom Stamm Benjamin war seit Jahrhunderten das Wappen von Island.
- 55 Vgl. dazu den jüdischen Geschichtsschreiber Joseph ben Mathitjahu (Flavius Josephus) in seinen Schriften „Jüdische Altertümer“.
- 56 Der jüdische Geschichtsschreiber Joseph ben Mathitjahu (Flavius Josephus) versichert in seinen Schriften „Jüdische Altertümer“, 11. Buch, Kapitel 5, Abs. 7 z.B., daß sich zu Zeiten Christi noch immer Mitglieder der 10 Stämme an der Überseite des Euphrats aufhalten.
- 57 Viele zeitgenössische Schriftsteller haben sich bemüht, die Sicambrianer ins antike Griechenland zurückzuverfolgen.
- 58 Alexander Hislop, *The Two Babylons or the Papal Worship*, New Jersey 1959, 30. - Es ist ebenfalls erwähnenswert, daß sich das Welthauptquartier der Verschwörer bis heute in den Ardennen befindet.
- 59 Es wird berichtet, daß sich die „Prieure de Sion“ im Jahre 1188 den Untertitel „Rose-Croix veritas“ zugelegt haben. Vgl. Micheal Baigent, Richard Leigh, and Henry Lincoln, *Holy Blood, Holy Grail*, New York 1982, 160.
- 60 Die Tempelritter sind mit den heutigen „internationalen Bankiers“ verwandt!
- 61 Die Illuminaten besitzen eine große Anzahl von Menschen, die „Schlafer“ genannt werden. Dies sind gefährliche Leute, die nur auf den Befehl warten, um loszuschlagen.
- 62 Jim Keith, *Casebook on Alternative 3 - UFOs, Secret Societies and Mind Control*, Lilburn 1994, 41.
- 63 Fritz Springmeier, *The Top 13 Illuminati Bloodlines*, Lincoln 1994, 56.
- 64 Die Forschungsergebnisse von Mengele wurden von den Alliierten beschlagnahmt und werden bis heute geheimgehalten.
- 65 Fritz Springmeier hat mit einem Illuminaten-Opfer von Joseph Mengele zusammengearbeitet, der in einem Konzentrationslager in Deutschland programmiert wurde und mit Hilfe der Jesuiten, die für die Illuminaten arbeiten, über Kanada in die USA geschmuggelt wurde. Als sich diese Person dann in den Vereinigten Staaten befand, setzte Mengele seine Programmierung fort, diesmal jedoch unter seinem neu zugelegten Namen Dr. Green.
- 66 Ein „Alter“ ist ein abgespaltener Teil des Gedächtnisses, welches eine andere Identität besitzt. Diese verschiedenen Persönlichkeiten (Multiple Personalities oder MPD, auch Dissociative Identity Disorder genannt) werden von dem Gehirn als getrennte Personen betrachtet.
- 67 Ein Trauma wird in der Person eine Art geistige „Zerschmetterung“ auslösen.
- 68 Vgl. Fritz Springmeier & Cisco Wheeler, *The Illuminati Formula used to create an Undetectable Total Mind Controlled Slave*, Clackamas 1996.
- 69 Um zu erreichen, daß sich die Persönlichkeit eines Kindes spaltet, werden die Kinder, bevor sie 5 Jahre alt sind, in eine Grube oder einen Käfig mit Spinnen und Schlangen gesperrt.
- 70 Vgl. Fritz Springmeier & Cisco Wheeler, *The Illuminati Formula used to create an Undetectable Total Mind Controlled Slave*, Clackamas 1996.
- 71 Der Elektroschock wird ebenfalls dazu verwendet, um eine Spaltung vom Trauma während der Programmierung hervorzurufen. Die Sklaven stehen unter so strenger Kontrolle, daß sie sich selbst einen Elektroschock zufügen, sollte es ihr „Meister“ von ihnen verlangen.
- 72 Die Verwendung solcher grausamer Zeremonienfilme während der Programmierung ist nur einer von vielen Gründen, warum die schrecklichen satanischen Rituale gefilmt werden. Hiermit möchte ich u.a. auf die Angelegenheit Dutroux in Belgien verweisen.
- 73 Fritz Springmeier & Cisco Wheeler, *The Illuminati Formula used to create an Undetectable Total Mind Controlled Slave*, Clackamas 1996, 371.
- 74 Ebd., 200.
- 75 Ebd., Clackamas 1996, 371.
- 76 Ehemalige Mitglieder der Illuminaten haben diese Liste der 13 Familien bestätigt.

- 77 Fritz Springmeier, *Be Wise as Serpents*, Lincoln 1991, 621.
- 78 Die Bauer Linie besteht auch heute noch fort.
- 79 Der sechszackige Stern wird als dem orientalischen Yin- und Yang-Symbol gleichbedeutend angesehen. Dieses Symbol stellt das luziferische Prinzip dar, gut und böse in ein Gleichgewicht bringen zu wollen.
- 80 Die Rothschilds benutzten ihren Einfluß und ihre Macht nicht nur in den Geheimgesellschaften, sondern auch in den Kirchen des Christentums. Zum Beispiel hat die „Heilsarmee“ damals nach einer Empfehlung der Rothschilds das „Rote Schild“ zu ihrem Logo gewählt.
- 81 Vgl. Jim Keith, *Casebook on Alternative 3 - UFO's, Secret Societies and World Control*, Lilburn 1994, 23.
- 82 Robin de Ruiter, *Die geheime Macht hinter den Zeugen Jehovas*, Durach 1995, 54.
- 83 Anthony Sampson, *The Money Lenders*, Middlesex, 1985, 37.
- 84 Johannes Rothkranz, JA zu Europa heißt NEIN zu Maastricht, Durach 1994, 15.
- 85 David Farrer, *The Warburgs*, New York 1975, 17.
- 86 Die Familie Oppenheim gründete im Jahre 1798 eine der ersten Kölner Banken. Die Mendelsohns waren Besitzer der einflußreichsten Berliner Bank, an der sich dann die Warburgs beteiligten.
- 87 Die Familie Schiff stammte ursprünglich aus Deutschland und hatte enge Verbindungen zum Bankenimperium der Rothschilds. Einer von ihnen war der bekannte Freimaurer Jakob Schiff, der im Haus der Rothschilds in der Frankfurter Judengasse Nr. 148 aufwuchs. Kurioserweise geben die Schiffs an, Nachfahren (Blutlinie) des biblischen Königs Salomon zu sein!
- ss Manfred Gebhard, *Eine Dokumentation über die Wachturmgesellschaft*, Leipzig 1971, 43.
- 89 Der Verkauf von Betäubungsmitteln war damals nicht verboten.
- 90 Die „Trusts“ stellten Zusammenschlüsse von großen Industrie- und Handelsfirmen dar, die sich jeweils auf dieselbe Produktgruppe spezialisiert hatten. Diese Vereinigungen waren wirtschaftlich äußerst mächtig und beherrschten den Markt monopolartig, so daß auch die Verbindung zwischen den wichtigsten Geschäftsleuten der „Trusts“ und den führenden Regierungspolitikern sich sehr eng gestaltete und kaum abzusehen war, wo die Trennungslinie verlief.
- 91 Curtis B. Dall, *Amerikas Kriegspolitik: Roosevelt und seine Hintermänner*, Tübingen 1975, 279. - Auch gemäß Fritz Springmeier in seinem Buch „Be Wise as Serpents“ (Lincoln 1991, S. 454) ist es der CFR, der in Wahrheit die Vereinigten Staaten regiert.
- 92 Alice Bailey, *Externalisation of the Hierarchy*, New York 1982, 107.
- 93 Fritz Springmeier, *Be Wise As Serpents*, Lincoln 1991, 187. *The Watchtower* (Wachturm), 1. Januar 1911, 4.
- 94 Siehe dazu Robin de Ruiter, *Die geheime Macht hinter den Zeugen Jehovas*, Durach 1995.
- 95 Fritz Springmeier & Cisco Wheeler, *The Illuminati Formula used to create an Undetectable Total Mind Controlled Slave*, Clackamas 1996, 253.
- 96 Siehe dazu Robin de Ruiter, *Die geheime Macht hinter den Zeugen Jehovas*, Durach 1995.
- 97 Ebd.
- 98 Die Perons errichteten mit Hilfe der Illuminaten in Argentinien eine Diktatur.
- 99 Die ursprüngliche Familie Bundy erreichte die Neue Welt vor dem Jahre 1635.
- 0 Howard Hughes legte sich im Jahre 1955 zwei Doppelgänger zu.
- ∞: Fritz Springmeier, *The Top 13 Illuminati Bloodlines*, Lincoln 1995, 78.
- 102 Fritz Springmeier, ebd., Lincoln 1995, 96.
- 103 David Icke, *The Robots Rebellion. The Story of the Spiritual Renaissance*, Bath 1994, 173.
- 104 Vgl. Fritz Springmeier, *The Top 13 Illuminati Bloodlines*, Lincoln 1995, 122.
- 105 Ebd., 35.
- 106 Isaac Bonewits, *Witchcraft*. "The Green Egg", 22. Juni 1976, Part 3, 5-6.
- 107 Icke, *The Robots Rebellion. The Story of the Spiritual Renaissance*, Bath 1994, 197.
- 108 Über die Verbindungen des ehemaligen US-Präsidenten George Bush zu der Weltverschwörung könnte man ein ganzes Buch schreiben. Seine Zapata-Ölbohrtürme wurden dazu verwendet,

- um Drogen in die Vereinigten Staaten zu schmuggeln. Diese wurden auf den Ölplattformen vor der Küste von Texas entladen. Die kleinen Boote, die von den Plattformen kamen, wurden vom Zoll nicht kontrolliert. Sein Sohn wurde dabei beobachtet, wie er höchstpersönlich den Einflug von Drogen über einen Luftwaffenstützpunkt der US-Armee überwachte! Vgl. Terry Reed, *Compromised: Clinton, Bush & the CIA*. Lincoln 1994, 32.
- <sup>199</sup> Jim Keith, *Casebook on Alternative 3 - UFO's, Secret Societies and World Control*, Lilburn 1994, 96.
- <sup>110</sup> *The Oil and Gas Journal*, 9. November 1991, 36.
- <sup>111</sup> Fritz Springmeier präsentiert uns eine Liste mit 12 Mitgliedern dieser Familie, welche die Triaden beherrschen. Vgl. Fritz Springmeier, *The Top 13 Illuminati Bloodlines*, Lincoln 1995, 108.
- <sup>112</sup> Vgl. Johannes Rothkranz, *Die kommende „Diktatur der Humanität“ oder die Herrschaft des Antichristen*. Band 1: *Die geplante Weltdemokratie in der „City of man“*, Durach 1991, 44.
- <sup>113</sup> Helmut Finkenstädt, *Eine Generation im Banne Satans*, Frankfurt 1990, 3.
- <sup>114</sup> Helmut Finkenstädt, *Eine Generation im Banne Satans*. Frankfurt 1990, 3.
- <sup>115</sup> Die World Alliance of Young Men's Christian Associations (Y.M.C.A.) ist ein internationaler und interkonfessioneller Zusammenschluss christlicher Verbände (nur Männer). Im Mittelpunkt steht die Bemühung um Glaubenseinheit (Ökumenismus). Man muß wohl davon ausgehen, daß diese Organisation - neben anderen - ausführendes Organ des freimaurerischen Planes zum Aufbau einer Überkirche ist, die die verschiedenen Konfessionen und Religionen neutralisieren soll.
- <sup>116</sup> Vgl. Norberu Homuth, *Vorsicht Ökumene!*, Nürnberg 1986.
- <sup>117</sup> Fritz Springmeier, *Be Wise as Serpents*, Lincoln 1991, 423.
- <sup>118</sup> Helmut Finkenstädt, *Eine Generation im Banne Satans*, Frankfurt 1990, 3.
- <sup>119</sup> Rabino Meir Kahane, *La Historia del Jewish Defense League*, Madrid 1975, 59.
- <sup>120</sup> Dies ist eine sehr wichtige Information, denn einer der Schritte in Richtung „Weltregierung“ besteht darin, die Erde in 10 kontinentale Blöcke einzuteilen.
- <sup>121</sup> Vgl. Johannes Rothkranz, *Die kommende „Diktatur der Irranität“ oder die Herrschaft des Antichristen*. Band 1: *Die geplante Weltdemokratie in der „City of man“*, Durach 1991, 92.
- <sup>122</sup> Joseph Retinger war Sohn einer wohlhabenden Familie aus Krakau. Nach seinen Pariser Studien siedelte er nach London über, wo er in Freundschaft mit den Rothschilds und Mandell House verbunden war. - Was den Prinzen Bernhard von Lippe angeht, so wurde er vor einigen Jahren aus Gründen, die nur die Machthaber kennen, geopfert: man brachte ihn in den Medien mit der multinationalen „Lockheed“-Korruptionsaffäre in Verbindung.
- <sup>123</sup> Vgl. Johannes Rothkranz, *Die kommende „Diktatur der Humanität“ oder die Herrschaft des Antichristen*. Band 1: *Die geplante Weltdemokratie in der „City of man“*, Durach 1991, 87.
- <sup>124</sup> *Secret Societies Plot behind Closed Doors*. Flashpoint a Newsletter Ministry by Texe Marrs, April 1992.
- <sup>125</sup> Pepe Rodrigues, *El Poder de las Sectas*, Barcelona 1989, 173.
- <sup>126</sup> *New York Post*, 21. November 1978.
- <sup>127</sup> John Peer Nugent, *White Night*, Wade 1979, 228.
- <sup>128</sup> John Judge, *The Black Hole of Guyana - The Untold Story of the Jonestown Massacre*, Portland 1993, 129 ff.
- <sup>129</sup> John Judge, *The Black Hole of Guyana - The Untold Story of the Jonestown Massacre*, Portland 1993, 129 ff.
- <sup>130</sup> Dr. Lawrence Layton war viele Jahre lang der Chef des „Chemical and Ecological Warfare Research (chemisch-ökologischen Kriegsführungs-Labors) in Dugway Providing Grounds im US-Bundesstaat Utah.
- <sup>131</sup> Joaquim Bochaca, *Los Protocolos de los Sabios de Siön 1898-1990. ¿Apócrifos? ¿Auténticos? ¿Proféticos?*, Bogotá 1990, 247.
- <sup>132</sup> *Daily World*, 23. Juni 1981.
- <sup>133</sup> Shiwa Naipaul, *Journey to Nowhere*, Schuster 1981, 107.
- <sup>134</sup> Als Direktor des CIA orderte Allen Dulles während der 50er und 60er Jahre 100 Millionen Portionen von LSD, um dieses dann für die Experimente im Bereich der Gedankenkontrolle einsetzen zu können.
- <sup>135</sup> John Maguire, *Hold Hands and Die*, Dale Books 1978, 16.
- <sup>136</sup> John Judge, *The Black Hole of Guyana - The Untold Story of the Jonestown Massacre*, Portland 1993, 133.
- <sup>137</sup> Jim Keith, *Casebook on Alternative 3 - UFO's, Secret Societies and World Control*, Lilburn 1994, 82.
- <sup>138</sup> John Peer Nugent, *White Night*, Wade 1979, 224.
- <sup>139</sup> Kenneth Wooden, *The Children of Jonestown*, McGraw-Hill 1981, 196ff. - Robert Pastor ist jetzt der stellvertretende Direktor des CIA.
- <sup>140</sup> John Judge, *The Black Hole of Guyana - The Untold Story of the Jonestown Massacre*, Portland 1993, 143.
- <sup>141</sup> L. Lee, *World Vision go Home*, Christian Century 16. Mai 1979.
- <sup>142</sup> David Ecke, *The Robots' Rebellion - The Story of the Spiritual Renaissance*, Bath 1994, 225.
- <sup>143</sup> Sehr bald soll die elektronische Chipkarte das Bargeld ganz überflüssig machen.
- <sup>144</sup> Tierbesitzer können schon heute ihre Haustiere mit diesen Chips versehen lassen.
- <sup>145</sup> Es gibt verschiedene Alternativen. U.a. gibt es einen individuellen laser-lesbaren Strich-Code (bestehend aus 18 tätowierten Code-Ziffern), welcher unsichtbar auf der Stirn oder im Land angebracht werden soll.
- <sup>146</sup> Vgl. Alice Bailey, *Externalization of the Hierarchy*, New York 1982, 389.
- <sup>147</sup> -itz Springmeier, *The Top 13 Illuminati Bloodlines*, Lincoln 1995, 165.
- <sup>148</sup> Die ümle Morgan fungiert als verlässliche Treuhänderin der Rothschilds. Durch Eheschließungen ihrer männlichen Nachkommen mit Jüdinnen aus den Familien Schiff wurde sie total in das „System“ integriert.
- <sup>149</sup> Der Herzog Czerin, ein Freund von Ferdinand, sagte: „Der Erzherzog wußte sehr wohl davon, daß man ihm nach dem Leben trachtete. Ein Jahr vor Kriegsbeginn wurde er davon informiert, daß die Freimaurer seinen Tod beschlossen hatten.“
- <sup>150</sup> Hinter dem Attentat auf den Erzherzog, das den europäischen Krieg auslöste, stand der Hochgradfreimaurer Lew (Levi) Davidowitsch Bronstein alias Leo Trotzki.
- <sup>151</sup> Wie wir bereits gesehen haben, wurde der japanische Angriff auf Pearl Harbour, während des Zweiten Weltkrieges, von Präsident Franklin D. Roosevelt in der gleichen Weise benutzt.
- <sup>152</sup> Der Hochgradfreimaurer Leo Trotzki, war eine Schlüsselfigur bei der russischen Revolution.
- <sup>153</sup> Der Krieg zwischen Japan und Russland (1904-1905) hatte das Ziel, die Regierung des Zarenreiches zu stürzen und ist durch die Bankengruppe Kuhn, Loeb & Co. finanziert worden. Vgl. John Toland, *Adolf Hitler*, Amsterdam 1977, 830. Rakowskij war ein bulgarisch-jüdischer Arzt, der mit der Theorie Lenins sympathisierte. Wegen Drohungen der bulgarischen Behörden ging er nach Russland. Er spielte dort eine wichtige Rolle bei der bolschewistischen Revolution in der Ukraine, wo er es 1919 zum Präsidenten der Regionalregierung brachte. Später war er sowjetischer Botschafter in Paris.
- <sup>154</sup> Diese Transaktion mit 20 Millionen Dollar wurde während einer Sitzung des US-Kongresses enthüllt, als man dabei war, Kompromisse mit den Russen auszuhandeln. Register-Nr.: HJ 8714.U5.
- <sup>155</sup> Seit 1973 befindet sich auf dem Karl-Marx-Platz 1 in Moskau eine offizielle Filiale der Chase Manhattan Bank.
- <sup>156</sup> Christoph Lindenberg, *Die Technik der Bösen - Zur Geschichte und Vorgeschichte des Nationalsozialismus*, Stuttgart 1978, 23.
- <sup>157</sup> Zit. n. Fritz Springmeier, „The Top 13 Illuminati Bloodlines“, Lincoln 1995, 222.
- <sup>158</sup> Fritz Springmeier, „The Top 13 Illuminati Bloodlines“, Lincoln 1995, 212.
- <sup>159</sup> Ebd.

- <sup>160</sup> Christoph Lindenber<sup>g</sup>, Die Technik der Bösen - Zur Geschichte und Vorgeschichte des Nationalsozialismus, Stuttgart 1978, 34.
- <sup>161</sup> Gerhard Müller, Hinter den Kulissen des Weltgeschehens, Pähl 1982, 181.
- <sup>162</sup> Man muß bedenken, daß Hitler vor 1933 nicht die Unterstützung der deutschen Industriearbeiter fand.
- <sup>163</sup> Jim Keith, Casebook on Alternative 3 - UFOs, Secret Societies and World Control, Lilburn 1994, 24.
- <sup>164</sup> David Icke, The Robots' Rebellion - The Story of the Spiritual Renaissance, Bath 1994, 169.
- <sup>165</sup> Die IP. Morgan-Gruppe stand hinter dem Konzern „Oper, der für die Panzerproduktion in Deutschland verantwortlich war. Außerdem besorgte dieses Unternehmen Informationen über Autopiloten, Flugzeuginstrumente, Flugzeug- und Diesel motore. Man könnte noch viele weitere Beispiele anfügen.
- <sup>166</sup> Fritz Springmeier & Cisco Wheeler, The Illuminati Formula used to create an Indetectable Total Mind Controlled Slave, Clackamas 1996, 365.
- <sup>167</sup> Siehe Anhang „Handel mit dem Feind (Trading with the Enemy Act)“.
- <sup>168</sup> From a follower of Christ, January 1995, 94.
- <sup>169</sup> Jim Keith, Casebook on Alternative 3 - UFOs, Secret Societies and World Control, Lilburn 1994, 28ff.
- <sup>170</sup> Nach dem jüdischen Historiker Nathan M. Pollock, The Jews That Aren't - San Diego Union, 28. August 1966.
- <sup>171</sup> Nach dem jüdischen Historiker Nathan M. Pollock, The Jews That Aren't - San Diego Union, 28. August 1966. - Vgl. Martin Gilbert (jüdischer Historiker in Oxford), Jewish History Atlas, Collier Books 1976, 23f.
- <sup>172</sup> Jack Bernstein, Das Leben eines amerikanischen Juden im rassistischen, marxistischen Israel, Steinkirchen 1985, 17.
- <sup>173</sup> Die Rockefeller sind gewichtige Anteilhaber der israelischen Ölgesellschaft „Sonol“.
- <sup>174</sup> Sir Arthur James Balfour war als Politiker mit den auswärtigen Angelegenheiten seines Landes betraut. Er war englischer Konservativer, vehementer Zionist und prominentes Mitglied der Freimaurerei.
- <sup>175</sup> Vgl. Victor Ostrovsky, Mossad - De keerzijde van het bedrog, Amsterdam 1995, 334/352. - Die Illuminaten unterstützen weder die orthodoxen Juden, noch die messianischen Juden. In Wahrheit ist das hierarchische Bündnis der Weltverschwörung an diesen Juden überhaupt nicht interessiert.
- <sup>176</sup> Jack Bernstein, Das Leben eines amerikanischen Juden im rassistischen, marxistischen Israel, Steinkirchen 1985, 17.
- <sup>177</sup> Zit. n. Fritz Springmeier, The Top 13 Illuminati Bloodlines, Lincoln 1995, 184.
- <sup>178</sup> Die meisten Juden waren kaum interessiert, nach Palästina zu kommen; alle Bemühungen, sie zu überzeugen, schlugen fehl.
- <sup>179</sup> Tom Segev, Die Siebte Million - Der Holocaust und Israels Politik der Erinnerung, Hamburg 1995, 29.
- <sup>180</sup> Tom Segev, ebd., 29.
- <sup>181</sup> Tom Segev, ebd., 29.
- <sup>182</sup> Tom Segev, ebd., 30.
- <sup>183</sup> Edwin Black, The Transfer Agreement, New York 1984, 43.
- <sup>184</sup> Hier eine Liste der Waren, die durch das Haawara-Abkommen nach Palästina gelangten: Bier, Ziegel, Marmorarbeiten, Porzellan, Sani täränla<sup>g</sup>en, Eisen- und Stahlwaren, Aluminiumwaren, Fotoapparate, Instrumente und Zubehör für Zahnärzte, Ärzte, Augenoptiker und Tierärzte, Elektrokabel, Draht, Glühlampen, Motoren und Generatoren, Nähmaschinen, Baumwolle, Spielzeug, Papier, Traktoren und Autos, Goldschmiedewaren, usw. (Quelle: ISA, Deutsches General-Konsula Werausalem, 67/1252).
- <sup>185</sup> Vgl. Francis Nicosia, Hitler und der Zionismus, Leoni am Starnberger See 1990, 88-110. Diese für eine amerikanische Universität erstellte Doktorarbeit wirft ein völlig neues Lid\* auf die

- deutsch-jüdischen und die zionistisch-deutschen Beziehungen wie auch auf die Judenpolitik des Dritten Reiches von der Machtübernahme bis zum Kriegsausbruch.
- <sup>186</sup> Tom Segev, Die Siebte Million - Der Holocaust und Israels Politik der Erinnerung, Hamburg 1995, 47.
- <sup>187</sup> Uri Averny, Israel ohne Zionisten, Gütersloh 1969, 94.
- <sup>188</sup> Tom Segev, Die Siebte Million - Der Holocaust und Israels Politik der Erinnerung, Hamburg 1995, 53-.
- <sup>189</sup> Die Zionistische Organisation hatte von den Briten das Recht, gemäß vereinbarten Kriterien die Einwanderungsgenehmigungen zu verteilen.
- <sup>190</sup> Tom Segev, Die Siebte Million - Der Holocaust und Israels Politik der Erinnerung, Hamburg 1995, 139.
- <sup>191</sup> Chaim Weizmann war von 1916 bis 1919 Chef der britischen Admiralitätslaboratorien. Dem Historiker Ulrich Fleischhauer („Die echten Protokolle der Weisen von Zinn“, Erfurt 1935, S. 110) zufolge entdeckte Weizmann ein giftiges Gas, das im 1. Weltkrieg gegen die Deutschen eingesetzt wurde. Weizmann war auch 1921-1931 und 1936-1946 Vorsitzender der Internationalen Zionistischen Föderation. Bei der Gründung des Staates Israel im Jahre 1948 wurde er zum ersten Präsidenten erkoren und 1951 wiedergewählt.
- <sup>192</sup> J.G. Burg, Schuld und Schicksal, Oldendorf 1972, 5.
- <sup>193</sup> David Ben-Gurion auf einer Sitzung des Zentralkomitees, 7. Dezember 1938.
- <sup>194</sup> Tom Segev, Die Siebte Million - Der Holocaust und Israels Politik der Erinnerung, Hamburg 1995, 115ff.
- <sup>195</sup> Fritz Springmeier, The Top 13 Illuminati Bloodlines, Lincoln 1995, 223.
- <sup>196</sup> Ebd., 223.
- <sup>197</sup> Jim Keith, Casebook on Alternative 3 - UFOs, Secret Societies and World Control, Lilburn 1994, 92.
- <sup>198</sup> Robert Lederer, Precedents for AIDS?: Chemical-Biological Warfare. Medical Experiments and Population Control, in: Covert Action Information Bulletin Nr. 28 (1987) 36.
- <sup>199</sup> G.J. Krupcey, AIDS: Act of God or the Pentagon, in: Jim Keith (Hrsg.), Secret & Suppressed - Banned Ideas & Hidden History, Portland 1993, 250.
- <sup>200</sup> Waves Foster, Designer Diseases: AIDS as Biological and Psychological Warfare, Monterey 1987.
- <sup>201</sup> Tony Brown, What killed Max Robinson?, in: Tri State Defender vom 31. Dezember 1988.
- <sup>202</sup> Vgl. dazu Waves Foster, Designer Diseases, Who murdered Africa?, Clayton 1986.
- <sup>203</sup> Jim Keith, Casebook on Alternative 3 - UFOs, Secret Societies and World Control, Lilburn 1994, 93.
- <sup>204</sup> David Ecker: The Robots Rebellion - The Story of the Spiritual Renaissance, Bath 1994, 306.
- <sup>205</sup> Vgl. U.S. Government Printing Office, Washington 1969: Department of Defense Appropriations for 1970, Hearings Before a Subcommittee of the Committee of Appropriations, House of Representatives, Ninety-first Congress, First Session, Part 6, Chemical and Biological Warfare, Monday, 9. June 1969, 104.
- <sup>206</sup> Vgl. Robert Lederer, Precedents for AIDS?: Chemical-Biological Warfare. Medical Experiments and Population Control, in: Covert Action Information Bulletin Nr. 28 (1987) 38f.
- <sup>207</sup> Nachdem US-Präsident Richard Nixon im Jahre 1969 die Produktion chemisch-biologischer Waffen verboten hatte, änderte dieses Institut seinen Namen in „Frederick Cancer Research Facility“ um.
- <sup>208</sup> Eustace Mullins, Murder by Injection - The Story of Medical Conspiracy Against America, La Porte 1990, 145.
- <sup>209</sup> Eleanor McBeam, The Poisoned Needle, Sandpoint 1990, 7.
- <sup>210</sup> Die „Planned Parenthood Federation of America“ propagiert ihre Tagesordnung in die ganze Welt hinaus.
- <sup>211</sup> Charles Ledre, La Masoneria, Andorra 1985, 152f.

- 212 Enzyklika „Iniquis Afflictisque“ von Papst Plus XI. Vgl. auch Mary Ball Martfnez, Die Unterminierung der katholischen Kirche, Durach 1992, 54.
- 213 Fritz Springmeier, The Top 13 Illuminati Bloodlines, Lincoln 1995, 243. 208
- 214 Jim Keith, Casebook an Alternative 3 - UFOs, Secret Societies and World Control, Lilburg 1994, 39.209
- 215 Ebd., 210
- 216 Fritz Springmeier, Be Wise As Serpents, Lincoln 1991, 99. - The Pope is Jewish through his r-other.
- 217 Lustice Mull ins. The Curse of Canaan, Stauntan 1987, 125.
- 218 All die veischenen Greifarme der Weltverschwörung, die von den Theoretikern offengelegt wurden-die Juden, die Freimaurer, die Prieure de Si on, der Vati kan, di e Tri 1 aterale Komm i sion, der CFR, die New Age-Gruppe, die verschiedene Kulte und Sekten - jede einzelne dieser Richtungen läßt sich direkt zu den Rothschilds zurückverfolgen. 213
- 219 Le Point, 27. Februar 1993. 214
- 220 Infolink: Das Kartell der Sekten, November 1996. 215
- 221 Manuel Guerra Gomez, Los Nuevos Movimientos Religiosos, Pamplona 1993, 119.
- 222 Samuel Taylor, Rocky Mountain Empire - The Latter Day Saints Today, New York 1978, 66.
- 223 Fritz Springmeier, The Watchtower & the Masons, Lincoln 1991, 162. - In seinem Werk „Be Wise as Serpents“, Lincoln 1991, weist der gleiche Autor nach, daß alle Führer der Mormonen Hochgradfreimaurer waren oder sind.
- 224 Ed Decker und Dave Hunt, Los Fabricantes de Dioses, Minneapolis 1993, 88.
- 225 William Schnoebelen & James R. Spencer, Mormonism's Temple of Doom, Idaho Falls 1987, 11. - William Schnoebelen war ein satanischer „Priester“, bevor er sein Leben dein Dienste Christus widmete.
- 226 Fritz Springmeier & Cisco Wheeler, The Illuminati Formula used to create an Undetectable Total Mind Controlled Slave, Chackamas 1996, 255.
- 227 R. de Ruiter, El Poder detrás de los Testigos de Jehova, Chihuahua 1994, 67. Mit Einführung des "Euro" wird Europa wohl als nächstes an der Reihe sein.

Vom selben Verfasser erschienen:

## Die geheime Macht hinter den Zeugen Jehovas

*Robin de Ruiter, 281 Seiten, 24,80 DM*

Der holländische Forscher und Schriftsteller Robin de Ruiter war über einen Zeitraum von mehr als 2Jahren in die Organisation der Zeugen Jehovas eingedrungen. Ebenfalls verbrachte er 5 Jahre mit dem Studium dieser Glaubensgemeinschaft, die Ende des vergangenen Jahrhunderts in den Vereinigten Staaten entstand. Bis heute wurden seine Bücher in den spanischsprachigen Ländern und den USA vertrieben. Wegen des großen Erfolges bringen wir eine Übersetzung ins Deutsche des letztesten Werkes des Autors, das die obengenannte Sekte behandelt. Es enthält eine Fundgrube an Daten, die sich nur durch minuziöse Nachforschungen beschaffun ließen. Neben den Verbindun en, die zwischen den Zeugen Jehovls und der Freimaurerei bestehen, der Ausübung spiritistischer Praktiken in der Führungspitze der Wachturmgesellschaft und der Gebrauch tausender unterschwelliger Botschaften und satanischer Symbole in ihren Publikationen, wird zum er-ten Mal ein anregender Beitrag zur ständigen Debatte um die geheimen Mächte hinter dieser gefährlichen Sekte geliefert.

## Im Verlag Anton A. Schmid, Verlags-Programm: Pro Fide Catholica, Postfach 22, 87467 Jurach, sind erschienen:

Freimaurersignale in der Presse - Wie man sie e:ennt und was sie bedeuten	34,90 DM
Der Vertrag von Maastricht - Endlösung für Eu opa	
1. Band, 32 Bildtafeln .....	29,80 DM
2. Band, 32 Bildtafeln .....	29,80 DM
JA zu Europa heißt NEIN zu Maastricht .....	4.130 DM
MAASTRICHT - Quo vadis EUROPA? .....	13,90 DM
Marschiert auch Osterreich in die kollekt ve Sklaverei? .....	6,80 DM
Die kommende „Diktatur der Humanität“ oder die Herrschaft des Antichristen	
1. Band: Die geplante Weltdemokratie in der „City of Man“ .....	16,80 DM
2. Bd.: Die Weltherrscher der Finsternis in Aktion .....	21,80 DM
3. Bd.: Die vereinten Religionen der Welt im antichristlichen Weltstaat .....	21,80DM
Wußten Sie schon..?	3.— DM
Drei Heroldc des Antichristen .....	9,80 DM
666 - Die Zahl des Tieres; (viele Abbildungen, stark erweiterte u. aktualisierte Auflage .....	17,80 DM
Die öffentlichen Meinungsmacher .....	3 80 DM
Herren unu Sklaven des XX. Jahrhunderts .....	19,80 DM
Die neue Welt - Vorspiel der Hölle .....	19,80 DM
Die Freimaurer und der Vatikan .....	19,80 DM
Über geheime Gesellschaften und deren Gefährlichkeit für Staat und Religion .....	19,80 DM
Die Freimaurer und der Vatikan .....	19,80 DM
Die Freimaurerei als politischer Faktor .....	12,80 DM
Vorsicht! Liberalismus! .....	14,80 DM
Dit Wahrheit über die Handschriften vom Toten Meer .....	18,80 DM
WLher stammt der Islam? .....	7,80 DM
Wer steuert den Islam? .....	7,80 DM
Die Unterminierung der katholischen Kirche .....	19,80 DM
Der theologische Weg Papst Johannes Pauls II. zum Welteebetsta g, der Religionen in Assisi (3 Bände)	
Bd. I: Vom Zweiten Vatikanischen Konzil bis zur Papstwahl .....	14,80 DM
Bd. II/Teil I: Die „trinitarische Trilogie“: Redemptor Hominis .....	23,80 DM
Bd. II/Teil 2: Die „trinitarische Trilogie“: Redemptor Hominis .....	23,80 DM
Bd. II/Teil 3: Die „trinitarische Trilogie“: Redemptor Hominis .....	29,80 DM
ASSISI und Die NEUE RELIGION Johannes Paul's II. ....	11,80 DM
Das Kreuz wird siegen .....	12,80 DM
Die Verehrung des Heiligen Rockes Jesu .....	21,80 DM
Wenn ich nur sein Gewand berühre (Geschichte, Wunder, Erlebnisse etc. bezogl. d. III. Rockes) .....	10,80 DM
Antworten auf die am meisten verbreiteten Einwürfe gegen die kath. Religion .....	2 Bände je 15,80 DM
Ideologie des Modernismus .....	3 — DM
Jargon des klerikalen Modernismus .....	3.— DM
Aphorismen der nachkonziliaren Gedankenwelt .....	3.— DM
Die Kardinalfehler des Hans Urs von Balthasar .....	45.— DM
Die Parusie .....	12,80 DM
Auferstehung von den Toten und ewiges Leben .....	15,80 DM
Die Konzilserklärung über die Religionsfreiheit .....	2 Bände je 59.— DM
Vorsicht - Wölfe im Schafspelz! (viele Bilder) .....	29,90 DM
Papsttreue - heilige Pflicht jedes Katholiken .....	4,80 DM
Sind die neuen Sakramente noch gültig? .....	4,80 DM
Falsche und echte Papstweissagungen .....	2,50 DM
Sichere Zeichen der Endzeit .....	3,20 DM
Der I '4enprophet .....	19,80 DM
Die Zertrümmerung des christlichen Abendlandes .....	7,80 DM



Heiligste Eucharistie und Kommunionsspendung/-empfang .....	10 Expl. 5.- DM
Kleiner Katechismus über die Irrlehren im neuen Weltkatechismus .....	2,- DM
Die Irrlehren im neuen Weltkatechismus .....	24,80 DM
Der Ökumenismus-Schwindel .....	9,80 DM
Die 13 satanischen Blutlinien - Ursache vielen Elends und Übels auf Erden .....	19,80 DM
Engelwerk und Kabbala .....	9,80 DM
Die "Zeugen Jehovas" - Judaisierung des Christentums .....	16,80 DM
Die geheime Macht hinter den Zeugen Jehovas .....	24,80 DM
Der jüdische Messianismus .....	7,80 DM
Zweites Vatikanum und Judenfrage .....	9,80 DM
Das Affentheater .....	19,80 DM
Lehrverurteilungen kirchentrennend? .....	5,90 DM
Über di-. Sünde .....	5,90 DM
Der Teufel in seinem Wirken .....	17,80 DM
Der Antichrist .....	12,80 DM
Die Hölle existiert - Erschütternde Tatsachenberichte .....	19,80 DM
Die Hölle - bestätigt durch Verstorbene .....	3,20 DM
Die Hölle nach Visionen von Heiligen .....	3,20 DM
Enge/werk und Kabbala .....	9,80 DM
Vorsicht Pendel! Eine merkwürdige Kunst .....	3,20 DM
Die Lügen von Medjugorje .....	9,80 DM
Das Geheimnis von Medjugorje .....	19,80 DM
Die ganze Wahrheit über das OPUS DE.I .....	25,80 DM
Don Stefan° Gobbi - ein Werkzeug des Himmels" .....	6,80 DM
Prophezeiungen im Lichte der katholischen Glaubenslehre .....	5,90 DM
Zeichen der Zeit .....	9,80 DM
Das -dritte Geheimnis" von Fatima .....	7,50 DM
Furchtbar wie ein Heer in Schlachtbereitschaft (Guadalupe) .....	3,50 DM
Das hl. Bild und die Botschaft Unserer Lieben Frau von Guadalupe .....	9,80 DM
Fatima, der Herzensruf der Himmelsmutter .....	2,- DM
Die Gerechtigkeit Gottes .....	11,8(1 DM
Der Kindermord des 20. Jahrhunderts .....	2,50 DM
Wohin "treiben wir ab" - §218 die gesellschaftsfähige tödliche Gewalt .....	8,80 DM
Das Wunder des hl. Meßopfers .....	10,80 DM
Das Wunder der hl. Beichte .....	10,80 DM
Das St. Benediktuskreuz oder die Medaille des hl. Benedikt .....	2,- DM
Die wundermächtige Kraft des Namen Jesus .....	12,80 DM
Gebete mit Verheißungen .....	11,50 DM
Das gnadenreiche Prager Jesulein .....	2,- DM
Immerwährender Prager Jesulein Kalender .....	12,80 DM
Anregungen zu einem guten Gebet .....	12,80 DM
Betrachtender Kreuzweg .....	2,- DM
Die Geheimnisse des hl. Rosenkranzes .....	12,80 DM
Die größten Wunder des hl. Antonius .....	13,80 DM
Pater Paul von Moll - ein belgischer Wundertäter des 19. Jahrhunderts .....	19,80 DM
Der hl. Franziskus von Assisi (bebildertes Kinderbuch) .....	9,80 DM
Die hl. Theresia vom Kinde Jesu (bebildertes Kinderbuch) .....	9,80 DM
Die hl. Bernadette (bebildertes Kinderbuch) .....	9,80 DM
Freunde am Weg; Lebensweisheiten für jeden Tag .....	24,80 DM
Das selige Kind Andreas von Rinn - ein wahrer Märtyrer der katholischen Kirche .....	13,80 DM
Der selige Andreas von Rinn als Helfer und Wundertäter .....	4,90 DM
Philomena, die Heilige aus den Katakomben .....	5,90 DM